

Die Ergebnisse
der
Schlachtvieh- und Fleischbeschau

im

im Jahre 1904.

Deutschen Reichs



Springer

Die Ergebnisse
der
Schlachtvieh- und Fleischschau
im
Deutschen Reiche
im Jahre 1904.

Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte.



Berlin.
Verlag von Julius Springer.
1906.

Verlag von Julius Springer in Berlin.

Vom Kaiserlichen Gesundheitsamt werden ferner herausgegeben:

Arbeiten aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte.

Dieselben enthalten die größeren wissenschaftlichen Arbeiten aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamte in zwanglosen Heften, welche zu Bänden von 30—40 Bogen Stärke vereinigt werden.

Erschienen sind bisher 24 Bände.

Ausführliche Inhaltsverzeichnisse stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Medizinal-statistische Mitteilungen

aus dem

Kaiserlichen Gesundheitsamte.

Die Medizinal-statistischen Mitteilungen aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamte erscheinen gleichfalls in zwanglosen Heften, die zu Bänden wechselnden Umfangs vereinigt werden. Sie bringen an der Hand umfangreichen Zahlenmaterials Statistiken über die Ursachen der Sterbefälle, Berichte über die Verbreitung wichtiger Infektionskrankheiten, die Ergebnisse des Impfgeschäfts usw.

Tuberkulose-Arbeiten

aus dem

Kaiserlichen Gesundheitsamte.

Die Tuberkulose-Arbeiten aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamte bringen in wechselnder Folge größere wissenschaftliche Abhandlungen aus dem Gebiete der Tuberkulose-Forschung, sowie eingehende geschichtliche und statistische Mitteilungen über die im Deutschen Reiche bestehenden Heilstätten für Lungentränke und die in ihnen erzielten Erfolge.

Erschienen sind bisher 5 Hefte.

Jahresbericht

über die

Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche.

Derselbe erscheint seit dem Jahre 1886 und enthält die amtlichen Feststellungen über den Gang der Tierseuchen im Deutschen Reiche, die zu ihrer Unterdrückung ergriffenen Maßregeln, ausführliche Verzeichnisse von Gesetzen, Verordnungen zc. auf dem Gebiete der Veterinärpolizei des In- und Auslandes, Verkehrsbeschränkungen der Ein- und Ausfuhr von Vieh usw.

Preis des Jahrganges je nach dem Umfang 10—12 M.

Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamtes.

Dieselben kommen jeden Mittwoch zur Ausgabe und enthalten im wesentlichen:

Nachrichten über den Gesundheitszustand und den Gang der Seuchen, sowie über zeitweilige Maßregeln zur Abwehr und Unterdrückung von Seuchen. — Meteorologische Notizen. — Medizinal-Gesetzgebung und allgemeine Verwaltungsanordnungen auf dem Gebiete des Sanitäts- und Veterinärwesens. — Rechtsprechung. — Notizen über Kongresse, Verhandlungen gesetzgebender Körperschaften zc. — Vermischtes. — Verzeichnis der für die Bibliothek des Kaiserl. Gesundheitsamtes eingegangenen Geschenke.

Abonnements werden zum Preise von M. 6,25 halbjährlich von allen Postanstalten und Buchhandlungen, sowie von der Verlagshandlung ausgeführt.

Merksblätter des Kaiserlichen Gesundheitsamtes.

Alkohol-Merksblatt. Bandwurm- und Trichinen-Merksblatt. Blei-Merksblatt. Dasselfliegen-Merksblatt.
Diphtherie-Merksblatt. Ruhr-Merksblatt. Tuberkulose-Merksblatt. Typhus-Merksblatt.

Preis dieser Merksblätter je 5 Pf.; 100 Expl. eines Merksblattes M. 3,—; 1000 Expl. M. 25,—.

Pilz-Merksblatt (Ausg. 1905). Mit einer Tafel in farbiger Ausführung. — Haustier-Schmarotzer-Merksblatt.

Preis dieser Merksblätter je 10 Pf. (einschl. Porto und Verpackung je 15 Pf.);
50 Expl. eines Merksblattes M. 4,—; 100 Expl. M. 7,—; 1000 Expl. M. 60,—.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Die Ergebnisse
der
Schlachtvieh- und Fleischschau
im
Deutschen Reiche
im Jahre 1904.

Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte.



Berlin.
Verlag von Julius Springer.
1906.

ISBN 978-3-642-94058-3

ISBN 978-3-642-94458-1 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-642-94458-1

Softcover reprint of the hardcover 1st edition 1906

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung	1
Erster Abschnitt: Die Schlachtvieh- und Fleischbeschau bei Schlachtungen im Inlande.	
1. Zahl der Schlachtvieh, an denen die Beschau vorgenommen wurde. Beschaupersonal und Fleischverbrauch	12
2. Zahl der Beanstandungen im Gesamtgebiete des Reichs, sowie in den einzelnen Bundesstaaten und Landesteilen	13
3. Beanstandungsgründe und Beurteilung des Fleisches im Gesamtgebiete des Reichs	18
4. Beurteilung des Fleisches bei Feststellung einzelner Erkrankungen und Mängel	19
5. Beurteilung des Fleisches tuberkulöser Tiere	19
6. Verteilung der ermittelten wichtigsten Krankheiten und Mängel auf die einzelnen Landesteile	20
7. Gesamtübersicht über die unschädlich beseitigten Körperteile von Schlachtvieh	22
Tabellen	23
Zweiter Abschnitt: Ergebnisse der Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische.	
I. Untersuchungsstellen, Herkunft des Fleisches im allgemeinen	69
II. Gesamtübersicht über die Einfuhr, Untersuchung und Beanstandung des Fleisches	70
III. Einfuhr, Untersuchung und Beanstandung der einzelnen Fleischarten	70
IV. Gründe der Beanstandungen	71
V. Einfuhr, Untersuchung und Beanstandung der einzelnen Fleischarten nach den Herkunftsländern des Fleisches	73
VI. Gründe der Beanstandungen nach den Herkunftsländern des Fleisches	78
Tabellen	85
Dritter Abschnitt: Die Befunde von gesundheitspolizeilich und von veterinärpolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose bei den in öffentlichen Schlachthöfen geschlachteten Tieren.	
A. Gesundheitspolizeilich wichtige Formen der Tuberkulose	99
B. Veterinärpolizeilich wichtige Formen der Tuberkulose	102
Tabellen	105

Einleitung.

Durch das Gesetz, betreffend die Schlachtvieh- und Fleischbeschau, vom 3. Juni 1900 (R.-G.-Bl. S. 547, Sonderbeilage zu Nr. 24/25 der Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts), und die hierzu vom Bundesrate erlassenen Ausführungsbestimmungen vom 30. Mai 1902 (Beil. zu Nr. 22 des Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 1, Sonderbeil. zu Nr. 24/25 der Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts)¹⁾ ist die Fleischbeschau im Deutschen Reiche einheitlich geregelt. Nach § 47 der Ausführungsbestimmungen A hat jeder bei der Inlandsfleischbeschau mitwirkende Beschauer ein Tagebuch nach vorgeschriebenem Muster zu führen und alljährlich eine statistische Zusammenstellung nach einem vom Bundesrate festgestellten Formulare einzureichen. Desgleichen sind an jeder Beschaustelle für ausländisches Fleisch Beschaubücher zu führen (§ 31 der Ausführungsbestimmungen D) und Zusammenstellungen über die Beschauergebnisse zu fertigen. Zum Vollzuge der hiernach vorgeschriebenen statistischen Anschreibungen und Zusammenstellungen hat der Bundesrat am 1. Juni 1904 nachstehende Bestimmungen über die Fleisch- und Schlachtungsstatistik beschlossen.

1. Für die von den Fleischbeschauern gemäß § 47 Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen A zum Schlachtvieh- und Fleischbeschauseg einzureichenden statistischen Zusammenstellungen der Jahresergebnisse der Beschau kommen die in Anlage A und B beigelegten Formulare zur Anwendung. Die Einreichung hat spätestens am 15. Februar jedes Jahres, zum ersten Male spätestens am 15. Februar 1905, zu erfolgen. Jedoch sind nachstehende Abweichungen auf Grund von Anordnungen der Landesregierungen zulässig:

a) Die Anfertigung der Zusammenstellungen kann für größere, mehrere Beschaubezirke umfassende Gebietsteile, die jedoch im allgemeinen den Umfang der preussischen Kreise (Landratsämter) nicht überschreiten sollen, vorgeschrieben und den beamteten Tierärzten oder sonstigen Beamten übertragen werden. In diesem Falle sind die auf Seite 1 der Formulare A und B mit Kurzschrift gedruckten Stellen entsprechend zu ändern. Umfaßt die Zusammenstellung die Ergebnisse der Beschaubezirke sowohl der tierärztlichen als auch der nichttierärztlichen Beschauer, so bedarf es lediglich des Formulars A. Als

spätester Tag für die Einreichung dieser mehrere Fleischbeschaubezirke umfassenden Zusammenstellungen darf der 15. April bestimmt werden.

- b) Von den in beiden Formularen unter Nr. 3 vorgesehenen Anschreibungen über Beschwerden kann Abstand genommen werden. Im Formulare für nichttierärztliche Beschauer (Anlage B) sind in diesem Falle die Worte „und auch nicht unter 3 (Beschwerden)“ in der Anweisung für Eintragungen unter 1 Abs. 2 zu streichen.
- c) Auf die Unterabteilung „a) vor der Schlachtung“ und „b) nach der Schlachtung“, welche für den Eintrag der wegen sachlicher Unzuständigkeit des Beschauers dem tierärztlichen Beschauer überwiesenen Fälle unter Nr. 1 des Formulars für nichttierärztliche Beschauer (Anlage B) vorgesehen sind, kann verzichtet werden. In diesem Falle ist die für die gedachten Unterabteilungen im Formulare angebrachte Spalte zu streichen.
2. Über die Jahresergebnisse der Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische sind alljährlich von jeder Untersuchungsstelle Zusammenstellungen, gesondert für jedes Herkunftsland, unter Verwendung des in Anlage C enthaltenen Formulars anzufertigen.
- Insofern die dermaligen Eintragungen in das Fleischbeschaubuch (§ 31 der Ausführungsbestimmungen D) für die Ausfüllung dieser Zusammenstellungen nicht ausreichen, haben die Landesregierungen für Erlangung des erforderlichen statistischen Materials durch Anordnung einer entsprechenden Erweiterung der gedachten Eintragungen oder durch Anordnung sonstiger Anschreibungen Sorge zu tragen.
- Den Landesregierungen steht es frei, anzuordnen, daß die auf der letzten Seite des Formulars C vorgesehenen Eintragungen bezüglich der Untersuchungen auf Pferdefleisch und mit dem Refraktometer sowie bezüglich der Beschwerden unterbleiben. Der Wortlaut auf der letzten Seite des Formulars ist in diesem Falle zu streichen.
3. Über die Befunde von Tuberkulose bei den in Schlachthöfen geschlachteten Tieren sind alljährlich von den Schlachthofverwaltungen Zusammenstellungen unter Verwendung des in Anlage D enthaltenen Formulars anzufertigen.
4. Die Einreichung der Zusammenstellungen unter 2 und 3 hat bei den von den Landesregierungen zu bestimmenden Stellen spätestens am 15. März, zum ersten Male spätestens am 15. März 1905, zu erfolgen. Diese Zusammenstellungen oder Auszüge daraus sind später nach näherer Anordnung des Reichskanzlers an das Kaiserliche Gesundheitsamt einzureichen.
5. Über die in jedem Kalendervierteljahre der Schlachtvieh- und Fleischbeschau unterstellten Tiere sind von den Fleischbe-

¹⁾ Diese Ausführungsbestimmungen des Bundesrats sind mehrfach abgeändert und ergänzt worden. Vergl. Bekanntmachungen des Reichskanzlers vom 27. März 1903 (Zentr.-Bl. f. d. D. R., S. 116, Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts 1903, S. 367), vom 27. März 1903 (Zentr.-Bl. f. d. D. R., S. 118, Veröff. des R. G. A. 1903, S. 368), vom 24. Juni 1903 (Zentr.-Bl. f. d. D. R., S. 203, Veröff. d. R. G. A. 1903, S. 743), vom 15. Februar 1904 (Zentr.-Bl. f. d. D. R., S. 44, Veröff. d. R. G. A. S. 444), vom 9. Mai 1904 (Zentr.-Bl. f. d. D. R., S. 140, Veröff. S. 612), vom 26. Juli 1904 (Zentr.-Bl. f. d. D. R., S. 271, Veröff. S. 922), vom 16. Juni 1906 (Zentr.-Bl. f. d. D. R., S. 651, Veröff. S. 676).

2. Beanstandungen.

Grund der Beanstandungen	I. Untauglich der ganze Tierkörper (§ 30 Abs. 2, § 33*).									II. Untauglich nur die veränderten Fleischteile (§ 35*) im übrigen nicht beanstandeter Tiere.								III. Bedingt tauglich (§ 37 III. Nr. 2*).	
	Dshen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Monate	Kälber bis alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Dshen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Monate	Kälber bis alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Schweine
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
I. Infektionskrankheiten.																			
1. Eitrige und jauchige Blutvergiftung																			
2. Maul- und Klauenseuche																			
3. Schweinepeste und Schweinepest																			
4. Rotlauf der Schweine																			
5. Nesselfieber (Backsteinlatern)																			
6. Tuberkulose																			
7. Örtliche Strahlenpilzkrankheit																			
8. Andere Infektionskrankheiten																			
II. Durch tierische Schmarotzer verursachte Krankheiten (Invasionskrankheiten).																			
9. Hülsenwürmer																			
10. Gehirnblasenwürmer																			
11. Leberegel																			
12. Lungenwürmer																			
13. Miescherische Schläuche																			
14. Andere Schmarotzer																			
III. Andere Erkrankungen und Mängel.																			
15. Gelbfucht																			
16. Allgemeine Wasserfucht																			
17. Aderweitige Entzündungen, einschließ- lich abgekapselte Eiterherde																			
18. Blutige oder wässrige Durchtränkung, Kalk- oder Farbstoffablagerung																			
19. In § 33 Abs. 2 der Ausführungs- bestimmungen A genannte Mängel																			
20. Fäulnis, Schimmelbildung, Verun- reinigung des Fleisches u. dgl.																			
21. Geruchs- und Geschmacksabweichungen des Fleisches																			
22. Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel																			
Insgesamt																			

Von den unter 2 Spalte II und III aufgeführten Schlachtieren waren unschädlich zu beseitigen.

	Rindvieh, ausgenommen Kälber	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen
Köpfe (Stückzahl)					
Zungen (Stückzahl)					
Lungen (Stückzahl)					
Lebern (Stückzahl)					
Därme (Stückzahl)					
Sonstige einzelne Organe (Stückzahl)					
Sämtliche Baueingeweide (Stückzahl)					
Teile des Muskelfleisches (kg)					

3. Beschwerden.

Gegen die Entscheidungen wurde Beschwerde eingelegt (§ 46 der Ausführungsbestimmungen A) in Fällen; hierbei wurde das angefochtene Gutachten bestätigt in Fällen, gemildert in Fällen, verschärft in Fällen.

*) Die Paragraphen beziehen sich auf die Ausführungsbestimmungen A zum Schlachtvieh- und Fleischbeschaugesetz.

Zusammenstellung

der Ergebnisse der Fleischbesamung bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische für das Jahr 19.....

Unterzeichnungsfeld:

Befertigt von:

Wohnort:

Jedes Geflügelstück ist eine gesonderte Übersicht heranzufallen. Eingangsdaten spätestens am 15. März des folgenden Jahres.

	Getrocknetes Fleisch.							Zubereitetes Fleisch.							Zubereitete Fette.																	
	Stückfleisch einstückl. Kalbfleisch	Tierkörper Gewicht kg	Schweinefleisch	Tierkörper Gewicht kg	Confitiertes Fleisch	Tierkörper Gewicht kg	Stückfleisch einstückl. Kalbfleisch	Tierkörper Gewicht kg	Schweinefleisch	Tierkörper Gewicht kg	Confitiertes Fleisch	Tierkörper Gewicht kg	Speck	Tierkörper Gewicht kg	Confitiertes Fleisch	Tierkörper Gewicht kg	Confitiertes Fleisch	Tierkörper Gewicht kg	Darmer	Packstücke Gewicht kg	Schweinefleisch	Packstücke Gewicht kg	Deo-margarin	Packstücke Gewicht kg	Margarin	Packstücke Gewicht kg	Rundfleisch	Packstücke Gewicht kg	Confitiertes Fett normblättriger Tiere	Packstücke Gewicht kg		
1																																
Darvon sind beanfahndet:																																
1.	auf Grund der §§ 13(1)a, 14(1)a, 15(2)a wegen unrichtiger Bezeichnungen (Belegtpapier) gegen die wegen Zusammenführung gegen die Verbote des § 5: Nr. 1 und 2 (Schärfenfleisch, Mühle usw., Gumberfleisch, zubereitetes Mische- usw. Fleisch) Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit:																															
2.	13(1)b, 14(1)b, 15(2)d																															
3.	13(1)c, 14(1)c																															
4.	14(1)d																															
5.	13(1)d, 14(1)e																															
6.	14(2)																															
7.	15(2)b, 15(2)a																															
8.	15(2)b																															
9.	15(2)d																															

Einleitung.

Bemerkung: Die angeführten Paragraphen beziehen sich, soweit nicht etwas anderes angegeben, auf die Ausführungsbestimmungen D zum Geschäftsbuch und Fleischbesamungsgefe.

Außerdem auf Grund des § 18(1) I C von Tierkörpern kg veränderte Teile beanfahndet.

Untersuchungen auf Pferdefleisch.

Zahl der auf Pferdefleisch untersuchten Fleischstücke.....

Zahl der Fleischstücke, bei denen durch diese Untersuchung der Verdacht der versuchten Einfuhr von Pferdefleisch bestätigt ist.....

Untersuchungen mit dem Refraktometer.

Zahl der mit dem Refraktometer untersuchten Proben Schweineschmalz, die den Verdacht einer Verfälschung ergeben haben.....

Zahl der Proben Schweineschmalz, bei denen der Verdacht der Verfälschung durch die weitere Untersuchung bestätigt ist.....

Beschwerden.

Gegen die von der Beschaustelle im Falle des § 12 Abs. 4 vorgenommene Beanstandung einer Stichprobe wurde Beschwerde eingelegt in..... Fällen; hierbei wurde das erste Gutachten bestätigt in..... Fällen, nicht bestätigt in..... Fällen.

Gegen die von der Polizeibehörde im Falle der §§ 18 bis 21 getroffene Entscheidung wurde Beschwerde eingelegt in..... Fällen; hierbei wurde das erste Gutachten bestätigt in..... Fällen, gemildert in..... Fällen, verschärft in..... Fällen.

Schlachthof.....

Anlage D.

Zusammenstellung

Jahr 19.....

der Befunde von Tuberkulose bei Schlachtieren.

Gesamtzahl der Schlachtungen: Ochsen, Bullen, Kühe, Junggrinder (über 3 Monate alt), Kälber (bis 3 Monate alt), Schweine, Schafe, Ziegen.

A. Gesundheitspolizeilich wichtige Formen.

	Ochsen	Bullen	Kühe	Junggrinder über 3 Monate alt	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen
1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat								
2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion .								
3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungsherden								
4. Tuberkulose, stark ausgedehnt, jedoch ohne Veränderungen zu 1, 2, 3.								
5. Andere Formen								

B. Veterinärpolizeilich wichtige Formen.

Tiergattungen	Lungen- tuberkulose in vor- geschrittenem Zustande	Darmtuberkulose als		Gebärmuttertuberkulose als		Eutertuberkulose als	
		Haupt- krankheit*)	Neben- krankheit*)	Haupt- krankheit*)	Neben- krankheit*)	Haupt- krankheit*)	Neben- krankheit*)
Ochsen							
Bullen							
Kühe							
Junggrinder über 3 Monate alt							

*) Wenn bei einem Schlachtier mehrere Körperteile tuberkulös befunden werden, so gilt als Hauptkrankheit die Tuberkulose desjenigen Teiles, welcher die wesentlichsten Veränderungen aufweist als Nebenkrankheit die Tuberkulose der übrigen Teile.

Gefertigt von:

Wohnort:

Einzureichen spätestens am 15. März des folgenden Jahres.

Postkarte.

An

in

Rückseite.

Schlachtvieh- und Fleischschau für das Vierteljahr vom bis

Staat: Kreis (oder dementsprechender Bezirk): Beschaubezirk:

M o n a t e	Zahl der Tiere*), an denen die Schlachtvieh- und Fleischschau vorgenommen wurde.									
	Pferde und andere Einhüfer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
.....
.....
.....

Auf Grund des Tagebuchs ausgefüllt von:

Wohnort:

*) Aus den Tagebüchern der nicht als Tierarzt approbierten Beschauer sind diejenigen Schlachtungen hier nicht zu berücksichtigen, bei denen die Beschau wegen sachlicher Unzuständigkeit dem tierärztlichen Beschauer überwiesen ist.

Einzureichen spätestens am 8. Tage jedes auf den Vierteljahreseschluß folgenden Monats.

Diesen Vorschriften entsprechend ist zum ersten Male für das Jahr 1904 das statistische Material über die Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischschau gesammelt und dem Kaiserlichen Gesundheitsamt übermittleit worden. Die von den einzelnen Fleischschauustellen gefertigten Zusammenstellungen sind zum größeren Teile bereits von den Landesbehörden (Ministerien, statistischen Landesämtern, beamteten Tierärzten u. dergl.) vorbearbeitet und nachgeprüft worden. Auch im Kaiserlichen Gesundheitsamt sind die eingegangenen Nachweisungen nochmals veterinärtechnisch und rechnerisch geprüft worden. Es war vorauszu sehen, daß die von den Beschau stellen erstmalig gelieferten statistischen Zusammenstellungen nicht in allen Punkten fehlerfrei waren.

Die vorgekommenen Unrichtigkeiten sind im wesentlichen zurückzuführen auf irrtümliche Auslegungen einzelner Bestimmungen über die Schlachtvieh- und Fleischschau statistik, insbesondere aber auch darauf, daß begreiflicherweise ein Teil der Beschauer noch nicht in dem wünschenswerten Maße mit der praktischen Handhabung der Vorschriften über die gesundheitspolizeiliche Behandlung des Fleisches und mit der vorschriftsmäßigen Eintragung der Beschauergebnisse in die statistischen Tabellen vertraut war. Eine Richtigstellung und Vervollständigung des dem Kaiserlichen Gesundheitsamt eingereichten statistischen Materials durch Rückfragen herbeizuführen, war in jedem Einzelfalle nicht mehr möglich. Vielfach hätte die nachträgliche Verbesserung einer Reihe von Fehlern sich wahrscheinlich doch nicht

mehr erreichen lassen. Zur künftigen Abstellung der vorgefundenen Mängel sind die nachstehend abgedruckten Erläuterungen¹⁾ zur Schlachtvieh- und Fleischschau statistik erlassen worden, von denen zu erwarten ist, daß sie im Vereine mit der zunehmenden Eingewöhnung der Beschauer in ihre Berufstätigkeit zu einer steten Verbesserung und Vervollkommnung des statistischen Materials aus der Schlachtvieh- und Fleischschau führen werden. Trotzdem aber den vorliegenden erstmaligen Zusammenstellungen noch mancherlei Mängel anhaften, — dies gilt namentlich mit Bezug auf die Tuberkulose statistik (Abschnitt III) —, so ermöglicht doch das gesammelte Material beachtenswerte Einblicke in wichtige Gebiete des Gesundheits- und Veterinärwesens und eine allgemeine Übersicht über die Wirkungen der reichsgesetzlichen Regelung der Fleischschau. Zuverlässige Rückschlüsse in manchen Richtungen werden sich freilich erst ziehen lassen, wenn die Ergebnisse der Fleischschau mehrerer Jahrgänge einander gegenübergestellt und verglichen werden können.

Erläuterungen

zu den Anlagen A, B, C und D der Bestimmungen über die Fleischschau- und Schlachtung statistik.

I. Zu Anlage A und B.

1. Die Angaben über die Zahl der Schlachttiere, an denen die Beschau vorgenommen wurde (Abschnitt 1 der Anlagen A

¹⁾ Der Abdruck enthält die Erläuterungen in der Fassung, wie sie vom Reichskanzler (Reichsamt des Innern) den Bundesregierungen und dem Kaiserlichen Statthalter in Elsaß-Lothringen mit dem Anheimstellen der Verständigung der zuständigen Behörden übersandt worden sind.

- und B) hat in Einklang zu stehen mit den entsprechenden Zahlenangaben in den Vierteljahrsnachweisungen der Schlachtungstatistik (Anlage E). Es ist deshalb darauf zu achten, daß diese Zahlen übereinstimmen.
2. Verschiedentlich sind im Abschnitt „2. Beanstandungen“ in den Längsspalten unter I, II und III der Anlage A und unter I und II der Anlage B Fleisch-Viertel oder Fleisch-Hälften eingetragen. Dies ist unzulässig. In diesen Längsspalten dürfen nur ganze Tiere nachgewiesen werden. Wenn beispielsweise von einem Schlachttiere ein Viertel wegen blutiger Durchtränkung nach § 35 Nr. 15 der Ausführungsbestimmungen A beanstandet ist, so muß dieses Tier in der Längsspalte III, Querspalte 26 bzw. Längsspalte II, Querspalte 18 einmal ganz gezählt werden; das unschädlich beseitigte Viertel ist sodann in der am Schlusse des Abschnittes „Beanstandungen“ stehenden Sondertabelle, und zwar unter „Teile des Muskelfleisches (kg)“ nachzuweisen. In die Längsspalten unter I oder II ist ein derartiger Fall überhaupt nicht einzutragen.
 3. Die Vorschrift unter 2c der Anweisung für die Eintragungen in das Formular A ist häufig unbeachtet geblieben oder mißverstanden. Sofern der dort vorgesehene Fall des Zusammenstehens der Beanstandungen wegen bedingter Tauglichkeit und wegen Minderwertigkeit bei ein und demselben Tiere vorliegt, sind in den Längsspalten unter IV die Summen der bedingt tauglich erklärten Fleischviertel gesondert neben den Summen der bedingt tauglich erklärten ganzen Tiere und in den Längsspalten unter V die Summen der im Nahrungs- und Genußwerte erheblich herabgesetzt erklärten Fleischviertel gesondert neben den Summen der im Nahrungs- und Genußwerte erheblich herabgesetzt erklärten ganzen Tiere einzutragen. Die Summen der Fleischviertel müssen sich in den Spalten IV und V zu ganzen Tierkörpern ergänzen, so daß überschießende Viertel oder halbe Tiere nicht vorkommen können, mit Ausnahme des Falles, daß ein Fleischviertel wegen Tuberkulose nach § 35 Nr. 4, letzter Satz, oder aus einem anderen Grunde als genußuntauglich anzusehen war. Die in solchem Falle als genußuntauglich erklärten Viertel sind entsprechend der bereits vorstehend unter Nr. 2 gegebenen Erläuterung in der am Schlusse des Abschnittes „Beanstandungen“ stehenden Sondertabelle und zwar unter „Teile des Muskelfleisches (kg)“ nachzuweisen. Um aber auch in diesem Fall eine Abstimmung der in den Längsspalten unter IV und V nachzuweisenden bedingt tauglichen und minderwertigen Viertel mit den untauglichen Vierteln zu ganzen Tieren zu ermöglichen, ist die Zahl dieser untauglichen Viertel in einer besonderen Anmerkung am Schlusse der Zusammenstellung, Formular A, anzugeben.
 4. In den Nachweisungen über die Beanstandungen einzelner Teile von tuberkulösen Tieren finden sich hier und dort auffallend hohe Zahlen vor. Vermutlich ist dies in manchen Fällen dadurch zu erklären, daß die Beschauer, soweit es sich um Beanstandungen mehrerer Organe je eines Tieres wegen des nämlichen Grundes handelt, in die Längsspalten unter III der Anlage A und unter II der Anlage B nicht die Zahl der beanstandeten Tiere, sondern der Organe eingetragen haben. Wenn bei ein und demselben Tiere mehrere Organe des gleichen Mangels halber beanstandet sind, was namentlich bei der Tuberkulose und bei Hülfswürmern häufiger vorkommt, so ist das Tier in den betreffenden Längsspalten unter III der Anlage A und unter II der Anlage B nur einmal zu zählen. Nur wenn bei einem Tiere veränderte

Teile wegen verschiedener Mängel beanstandet sind, ist es dort bei jedem der vorgefundenen Mängel nachzuweisen (vergl. Anweisung für die Eintragungen unter Nr. 2a in Anlage A und B). Wenn dagegen von einem Tiere nur ein Organ wegen verschiedener Mängel beanstandet wird, z. B. wegen Tuberkulose und wegen Hülfswürmer, so hat die Eintragung nur einmal, und zwar bei der für die Fleischschau wichtigsten Krankheit zu erfolgen.

5. Zur Beseitigung anscheinend bestehender Verschiedenheiten bei den Eintragungen in die Längsspalten unter III der Anlage A und unter II der Anlage B ist in Zukunft einheitlich in der Weise zu verfahren, daß auch die Fälle verzeichnet werden, in denen nicht nur ganze Organe, sondern auch erhebliche Teile eines Organes (mindestens die Hälfte), z. B. wegen Durchsetzung mit Leberegel, Hülfswürmern, Lungenwürmern, unschädlich beseitigt sind. Unerhebliche Teile bleiben bei den Eintragungen unberücksichtigt.

6. In die Sondernachweisungen über die unschädlich beseitigten Teile von Schlachtieren (vergl. Anlage A und B letzte Seite) sind nur diejenigen Organe aufzunehmen, die entweder ganz oder zum größeren Teile beanstandet worden sind (vergl. Nr. 5).

Als Köpfe gelten die Köpfe ohne Zungen. Wenn Kopf und Zunge ein und desselben Tieres unschädlich beseitigt sind, hat eine entsprechende Eintragung in die erste und in die zweite Querspalte zu erfolgen.

In die Querspalte „Sämtliche Eingeweide“ gehören nur die Fälle, in denen gleichzeitig die wichtigsten Eingeweide der Bauchhöhle (Magen, Darm, Leber, Milz) nebst Gefäße, Darmfett usw. allein oder außer anderen Körperteilen genußuntauglich erklärt sind.

Jeder beanstandete Körperteil darf nur einmal nachgewiesen werden; es sind daher z. B. nicht etwa neben den sämtlichen Baucheingeweiden die Leber oder die Därme noch besonders zu zählen.

Als „Lunge“ ist nicht etwa jeder einzelne Lungenflügel, sondern es sind die beiden Lungenflügel eines Tieres als eine Lunge zu zählen. Auch bei „Därmen“ ist nicht jeder einzelne Darmabschnitt, sondern die Gesamtheit der zu einem Tiere gehörigen Därme nur einmal zu berücksichtigen.

Mit diesen Erläuterungen wird der eingeklammerte Ausdruck „Stückzahl“ bei den ersten 5 Querspalten der Sondernachweisung nicht mißverstanden werden können. Auch bei der 6. und 7. Querspalte soll das gleiche eingeklammerte Wort nicht etwa bedeuten, daß jedes einzelne „sonstige Organ“ oder jedes einzelne Stück der beanstandeten „sämtlichen Baucheingeweide“ nachzuweisen ist. Vielmehr ist die Summe der sonstigen einzelnen Organe sowie die Gesamtheit der Baucheingeweide je eines Tieres nur einmal zu zählen.

In den Fällen, in welchen außer den in dem Formular besonders namhaft gemachten Körperteilen, z. B. außer der Leber noch andere Teile, etwa Milz und Magen, beanstandet sind, ist die Leber besonders zu zählen, Milz und Magen sind daneben als eine Stückzahl unter „Sonstige einzelne Organe“ einzutragen.

7. Da die Strahlenpilzkrankheit, wenn auch selten, bei Schafen beobachtet wird, beruht die Sperrung der Querspalte 10 und der Längsspalten 9 und 27 in Anlage A und der Querspalte 7 Längsspalte 17 in Anlage B auf einem Versehen. Dagegen fehlt irrtümlich die Sperrung in Querspalte 10, Längsspalten 30 bis 45 in Anlage A. Sie ist erforderlich, weil nach den Ausführungsbestimmungen A das Fleisch von

Tieren, welche mit Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit behaftet waren, nicht als bedingt tauglich oder im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt erklärt werden darf.

Auffallend häufige Eintragungen von Beanstandungen finden sich manchmal in Anlage A, Querspalten 16 und 17, Längsspalte 9, für Schafe bei Leberegeln und Lungenwürmern vor. Es sind an diesen Stellen Eintragungen nur dann zu machen, wenn ausgesprochene Leberegelfeuche oder Lungenwurmfachexie zur Untauglicherklärung der ganzen Tierkörper geführt haben. Anderenfalls hat die Eintragung bei derjenigen Krankheit zu erfolgen, welche als Folgekrankheit des Befallenseins durch Leberegel oder Lungenwürmer die Untauglicherklärung erforderlich gemacht hat (z. B. allgemeine Wasserfucht, Querspalte 21). Das Gleiche ist zu beachten bei den Eintragungen der nichttierärztlichen Beschauer in Anlage B, Querspalte 11 und 12, Längsspalte 8.

In Anlage B fehlt aus Versehen die Sperrung der Querspalte 10, Längsspalte 16; denn Gehirnblassenwürmer kommen bei Schweinen nicht vor. Eintragungen an dieser Stelle können daher nicht erfolgen.

In allen denjenigen Fällen, in welchen die nicht als Tierarzt approbierten Beschauer trotz der eigentlichen Zuständigkeit des tierärztlichen Beschauers ein geschlachtetes Tier für untauglich erklären, weil die Voraussetzung des § 30 Nr. 2 der Ausführungsbestimmungen A (Einverständnis des Tierbesitzers) erfüllt ist, sind in Anlage B unter Abschnitt „2. Beanstandungen“ in den Längsspalten 2 bis 10 die entsprechenden Eintragungen zu bewirken, wenn auch die betreffenden Spalten durch Striche gesperrt sind.

II. Zu Anlage C.

1. Das Herkunftsland ist mehrfach nicht angegeben worden. Da die Einfuhr von Fleisch oder einzelnen Fleischarten aus verschiedenen Ländern in das Deutsche Reich zurzeit verboten ist, muß vor dem Einlaß von Fleisch seine Herkunft in jedem Falle festgestellt werden. Es kann daher die Angabe der Herkunft keine Schwierigkeiten bieten. Bei nachbezeichneten Herkunftsländern genügt es, wenn sie als ein Land betrachtet werden:

- a) Großbritannien und Irland,
- b) Rußland (europäisches und asiatisches),
- c) Vereinigte Staaten von Amerika,
- d) Canada,
- e) Mittel- und Südamerika,
- f) Australien (Festland und Inseln).

Für die übrigen außereuropäischen Länder ist ausreichend die Angabe des Erdteils (Asien, Afrika).

Schweden und Norwegen sind als getrennte Herkunftsländer zu behandeln.

Insofern eine Einfuhr von Fleisch unbekannter (vermutlich deutscher) Herkunft aus Freihäfen oder Zollauschläffen erfolgt, ist das betreffende Fleisch zusammenzufassen unter der Herkunftsbezeichnung „Aus Zollauschläffen“.

2. Wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote im § 5 der Ausführungsbestimmungen D, Nr. 1 und 2 (Büchsenfleisch usw.) sind mehrfach Sendungen beanstandet und zurückgewiesen worden. Der Inhalt dieser Sendungen ist meist in Töpfen, Kübeln u. dergl. verpackt; die Gefäße werden in der Regel ungeöffnet zurückgewiesen. In Anlage C ist Raum für einschlägige Eintragungen nicht vorgesehen. Einseitigen sollen

daher die Stückzahl und das Gewicht der uneröffnet zurückgewiesenen Büchsen, Töpfe, Kübel u. dergl. von zubereitetem Fleisch in einer Anmerkung angegeben werden, z. B. „Wegen Verstoßes gegen § 5 (Büchsenfleisch, Würste, Hundefleisch, zubereitetes Fleisch von Pferden oder anderen Einhufern) . . . Büchsen (Kübel, Töpfe u. dergl. im Gewicht von . . . kg beanstandet“.

3. Frisches Fleisch darf nur in ganzen Tierkörpern eingeführt werden. Es sind jedoch auch Stücke frischen Fleisches, z. B. Schinken, zur Einfuhr angemeldet, die den Bestimmungen des Gesetzes entsprechend zurückgewiesen werden mußten. Im Formular ist Raum für einschlägige Eintragungen bei frischem Fleisch nicht vorgesehen. Denn die für die Gewichtsangabe bestimmten Spalten sollen nur das Gewicht für die betreffenden ganzen Tierkörper aufweisen. Bis auf weiteres sollen daher, wenn Teile frischen Fleisches wegen Verstoßes gegen § 6 der Ausführungsbestimmungen D beanstandet und zurückgewiesen werden, die Stückzahl und das Gewicht in einer Anmerkung angegeben werden, z. B. Außerdem wegen Verstoßes gegen § 6 (ganze Tierkörper) . . . Stück frischen Fleisches im Gewicht von . . . kg beanstandet.
4. Ganze Schweineschinken, Speck und Därme sind von den Bestimmungen über das Mindestgewicht (4 kg) der einzelnen Fleischstücke ausgenommen. Ferner können bei zubereiteten Därmen Beanstandungen wegen Trichinen und Finnen nicht vorkommen, weil eine Untersuchung auf diese Schmarotzer für überflüssig erachtet und nicht vorgeschrieben worden ist. Därme kommen außerdem für Eintragungen an den für Fleisch anderer Art vorgesehenen Stellen, nämlich den Längsspalten 2—17, nicht in Betracht.

Endlich sind Beanstandungen wegen Verstoßes gegen § 6 des Margarinegesetzes nur bei Margarine möglich und können daher nur in den Längsspalten 24 und 25 auf Querspalte 8 nachgewiesen werden.

Es ist deshalb darauf zu achten, daß in

Querspalte 3	Längsspalten 10—13, 18 und 19,
„ 5, b, c,	„ 18 und 19,
„ 6	„ 2—17,
„ 8	„ 20—23 und 26—29

Eintragungen nicht gemacht werden. Schinkenteile und als Speck deklarierte, beschauterisch aber als Fleisch zu behandelnde fette Schweinefleischstücke, die wegen Mindergewichts zurückgewiesen werden müssen, sind unter „Sonstigem Schweinefleisch“, Längsspalte 14/15, Querspalte 3 nachzuweisen.

Beanstandungen von Därmen wegen Tuberkulose sind zweckmäßig nicht in Querspalte 6, sondern in Querspalte 5 unter a, Längsspalten 18 und 19, unter „Därme“ einzutragen.

5. Nach § 19 Id der Ausführungsbestimmungen D sind in unschädlicher Weise zu beseitigen die veränderten Teile von zubereitetem Fleisch bei oberflächlicher und geringgradiger Fäulnis und ähnlichen Zerfetzungsvorgängen, Befestigung mit Insekten und unerheblicher Beschmutzung. In Anlage C sind in Querspalte 5 unter d nur Eintragungen für ganze Fleischstücke und nicht auch für Teile von Fleischstücken vorgesehen. Bis auf weiteres soll die Anzahl der beanstandeten Fleischstücke und das Gewicht der unschädlich beseitigten Fleischteile in einer Anmerkung angegeben werden, z. B. Außerdem auf Grund § 19 Id von . . . Stücken zubereitetem Fleisches . . . kg beanstandet.

III. Zu Anlage D.

Abschnitt A. Gesundheitspolizeilich wichtige Formen der Tuberkulose.

Es ist zu vermuten, daß bei den Eintragungen nicht einheitlich verfahren ist. Um ein gleichartiges Verfahren herbeizuführen, ist folgendes zu beachten.

Jedes Tier ist nur einmal in einer der Querspalten 1—5 nachzuweisen. Die Fälle, in denen Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat, festgestellt ist, sind nur in der Querspalte 1 nachzuweisen, auch wenn gleichzeitig eine oder mehrere der anderen gesundheitspolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose ermittelt wurden. Eine Eintragung in den Spalten 2—4 ist immer nur dann angängig, wenn das Tier nicht bereits unter einer der vorhergehenden Querzeilen nachgewiesen ist.

So dürfen z. B. in die Spalte 3 („Tuberkulose mit ausge dehnten Erweichungsherden“) nur die Fälle eingetragen werden, die nicht schon wegen hochgradiger Abmagerung des Tieres in Querspalte 1 oder wegen Erscheinungen einer frischen Blutinfektion in Querspalte 2 nachgewiesen werden mußten. Wenn also bei ein und demselben Tiere die unter 1—3 bezeichneten Formen der Tuberkulose vorliegen, so ist dieses Tier in die Spalte 1 einzutragen; wenn bei ein und demselben Tiere die unter 2 und 3 bezeichneten Formen vorliegen, so ist es nur in Spalte 2 zu zählen usw.

Als „Andere Formen“ sollen gelten alle Formen der Tuberkulose, welche zu gesundheitspolizeilichen Beanstandungen geführt haben und nicht in einer der Spalten 1—4 bereits nachgewiesen sind.

Abschnitt B. Veterinärpolizeilich wichtige Formen.

Die in einzelnen Nachweisungen vorhandenen hohen Zahlen in der Spalte „Darmtuberkulose“ lassen sich nur so erklären, daß der Begriff „Darmtuberkulose“ an dieser Stelle irrtümlich aufgefaßt ist. Die lediglich auf die Gefäßlymphdrüsen beschränkte Tuberkulose ist in veterinärpolizeilicher Hinsicht nicht wichtig. Demnach kann als

Darmtuberkulose in dieser Statistik nur die tuberkulöse Erkrankung der Darmschleimhaut gelten.

Die Fußnote zu den Bezeichnungen „Haupt- und Nebenkrankheit“ ist wiederholt unbeachtet geblieben. Die Spalten „Tuberkulose als Nebenkrankheit“ dürfen nur unter der Bedingung Angaben enthalten, daß der Fall von Tuberkulose als Hauptkrankheit im Abschnitt B unter den veterinärpolizeilich wichtigen Formen bereits aufgeführt ist.

IV. Gewichtsangaben.

Die Zahlenangaben über das Gewicht der Fleischsendungen sind teils ohne, teils mit 1, 2 oder 3 Dezimalstellen eingetragen. Letztere wurden mehrfach durch Punkte abgetrennt, was bei den vorgedruckten punktierten Linien unzuweckmäßig erscheint und zu Irrtümern Anlaß gegeben hat. Es wurden ferner in einigen Zusammenstellungen die Ziffern der ganzen Zahlen in Gruppen (Tausender) durch Kommata getrennt, was gleichfalls zu Irrtümern bei der Aufrechnung geführt hat, weil die nach dem Komma stehenden Hunderter als Dezimalstellen angesehen wurden. Bei Wegfall der Dezimalstellen in allen Tabellen sind solche Irrtümer ausgeschlossen.

Es sollen daher bei allen Zahlenangaben über das Gewicht in Zukunft Bruchteile eines Kilogramms, wenn sie weniger als die Hälfte betragen (0,1—0,49 kg) nicht angeschrieben werden; Bruchteile, welche die Hälfte oder mehr betragen (0,5—0,99 kg), sollen als volle Kilogramme gezählt werden.

Was die besonderen Maßnahmen betrifft, die in Deutschland mit Bezug auf ausländisches Fleisch getroffen und andererseits im Ausland gegen Fleisch deutscher Herkunft ergriffen worden sind, so finden sich Abdrücke von Verzeichnissen der einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen Bestimmungen, insbesondere auch von Übersichten über angeordnete Verkehrsbeschränkungen, in den vom Kaiserlichen Gesundheitsamte herausgegebenen jeweiligen Jahresberichten über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche (Verl. von J. Springer in Berlin).

In dem nachstehenden Texte ist mehrfach auf das Fleischbeschaugesetz und die zu diesem Gesetze ergangenen Ausführungsbestimmungen verwiesen worden. Dabei sind folgende Abkürzungen zur Anwendung gebracht:

R.-G. = Reichsgesetz, betreffend die Schlachtvieh- und Fleischbeschau, vom 3. Juni 1900 (R.-G.-Bl. S. 547, Sonderbeilage zu den Veröff. des Kaiserlichen Gesundheitsamts 1902, Nr. 24/25, S. 1*);

B.-B. A = Ausführungsbestimmungen A des Bundesrats zu dem vorgenannten Gesetze (Zentr.-Bl. f. d. Deutsche Reich, Beilage zu Nr. 22 S. 3*, Sonderbeilage zu den Veröff. d. R. G. V. 1902, Nr. 24/25, S. 5*);

B.-B. D = Ausführungsbestimmungen D des Bundesrats zu dem vorgenannten Gesetze (ebenda S. 32* bzw. S. 30*).

Die Schlachtvieh- und Fleischbeschau bei Schlachtungen im Inlande.

1. Zahl der Schlachttiere, an denen die Beschau vorgenommen wurde, Beschaupersonal und Fleischverbrauch. (Vgl. Tabelle 1).

Der Schlachtvieh- und Fleischbeschau unterliegen Rinder (einschließlich Kälber), Schweine, Schafe, Ziegen, Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel und Hunde; ihre Untersuchung ist aber nur obligatorisch, wenn das Fleisch zum Genusse für Menschen verwendet werden soll (§ 1 R.-G.). Die Schlachtviehbeschau darf unterbleiben bei Notschlachtungen, ferner bei Schlachttieren, deren Fleisch ausschließlich im eigenen Haushalte verwendet werden soll (Hausanschlächtungen). Zeigen jedoch bei Hausanschlächtungen die Tiere vor oder nach der Schlachtung Merkmale einer Erkrankung, welche die Genußtauglichkeit des Fleisches ausschließen, so fällt die Befreiung von der Beschaupflicht weg (§§ 2 und 33—34 der B.-B. A.). Durch landesrechtliche Vorschriften sind außerdem in einer Reihe von Staaten und Landesteilen die Hausanschlächtungen ebenso wie die übrigen Schlachtungen dem Beschauzwang ganz oder wenigstens teilweise (z. B. in Schlachthofgemeinden oder mit Ausnahme der Ferkel, Lämmer und Zickel) unterstellt worden (vgl. § 24 R.-G.).

Im Jahre 1904 sind der Beschau unterzogen worden: 122 768 Pferde und andere Einhufer, 3 328 903 Rinder über drei Monate alt, 4 287 491 Kälber bis drei Monate alt, 15 066 116 Schweine, 2 268 739 Schafe, 423 762 Ziegen und 4 787 Hunde (vgl. Tabelle 1). Eine Übersicht über die nichtbeschauspflichtigen Schlachtungen bietet die Sondertabelle auf S. 15.

Um einen Überblick über die Fleischproduktion im Deutschen Reiche zu gewinnen, hat der Bundesrat zur Ergänzung der Bestimmungen über die Schlachtungsstatistik mit der Viehzählung vom 1. Dezember 1904 eine Zählung derjenigen Hausanschlächtungen verbunden, bei denen gemäß den bestehenden Vorschriften eine Schlachtvieh- und Fleischbeschau nicht vorzunehmen war. Dabei sind die Schlachtungen von Pferden und Hunden, welche für die Hausanschlächtungen kaum in Betracht kommen, außer Frage geblieben. In der Sondertabelle auf S. 15 sind die gewerbmäßigen Schlachtungen vom 1. Januar bis 31. Dezember 1904 (einschließlich der beschauspflichtigen Hausanschlächtungen) und die nichtbeschauspflichtigen Hausanschlächtungen vom 1. Dezember 1903 bis 30. November 1904 zusammengestellt. In der Abhandlung „Die Viehhaltung im Deutschen Reich nach der Zählung vom 1. Dezember 1904“ (Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Ergänzungsheft zu 1905, IV)

ist aber bereits des näheren ausgeführt, daß die Gesamtschlachtungszahlen, die man durch Zusammenzählen der beschaupflichtigen und der nicht beschaupflichtigen Schlachtungen erhält, nur einen ungefähren Anhalt bezüglich der in einem Kalenderjahre erfolgten oder der von Jahr zu Jahr zu erwartenden Schlachtungszahlen bieten, und daß die vorhandenen Unterlagen für die Auswertung der Schlachtungszahlen auf Schlachtgewicht nicht hinreichen. Nachstehend ist der Versuch gemacht, den Fleischverbrauch im Deutschen Reiche schätzungsweise zu berechnen.

1. Beschauspflichtige Schlachtungen im Jahre 1904 und nichtbeschauspflichtige Hausanschlächtungen (ausgenommen Pferde und Hunde) vom 1. Dezember 1903 bis zum 30. November 1904:

Pferde	122 768	Stück
Rinder	3 418 264	„
Kälber	4 369 351	„
Schweine	20 999 240	„
Schafe	2 897 010	„
Ziegen	1 157 913	„

2. Schlachtgewicht dieser Tiere unter Zugrundelegung von 235 kg für Pferde und Rinder, 40 kg für Kälber, 20 kg für Schafe und Ziegen, 80 kg für Schweine:

28 850 084	kg	Pferdefleisch,
803 292 040	„	Rindfleisch,
174 774 040	„	Kalbfleisch,
1 679 939 200	„	Schweinefleisch,
57 940 200	„	Schaffleisch,
23 158 260	„	Ziegenfleisch

Zusammen: 2 767 953 824 kg Fleisch.

3. Menge des unschädlich beseitigten Fleisches¹⁾:

a) Ganze Tierkörper mit oder ohne Fett:

von Pferden	im Gewicht von	313 255 kg
„ Rindern	„ „	8 033 240 „
„ Kälbern	„ „	541 560 „
„ Schweinen	„ „	1 679 600 „
„ Schafen	„ „	44 880 „
„ Ziegen	„ „	24 860 „

Zusammen: 10 637 395 kg

¹⁾ Die genußtauglich und genußuntauglich befundenen Eingeweide und das Eingeweidefett sind nicht in Rechnung gestellt.

b) Teile des Muskelfleisches:

von Pferden	im Gewicht von	27 257 kg
„ Rindern	„ „	302 965 „
„ Kälbern	„ „	8 825 „
„ Schweinen	„ „	106 687 „
„ Schafen	„ „	3 592 „
„ Ziegen	„ „	491 „

Zusammen: 449 817 kg

Summe des Gewichtes des unschädlich beseitigten Fleisches:

Pferde	340 512 kg
Rinder	8 336 205 „
Kälber	550 385 „
Schweine	1 786 287 „
Schafe	48 472 „
Ziegen	25 351 „

Zusammen: 11 087 212 kg

4. Gewicht des zum Verbrauch gelangten Fleisches im Inlande geschlachteter Tiere nach Abzug des Gewichtes des genußuntauglich befundenen Fleisches:

Fleisch von Pferden	28 509 968 kg
„ „ Rindern	794 955 835 „
„ „ Kälbern	174 223 655 „
„ „ Schweinen	1 678 152 913 „
„ „ Schafen	57 891 728 „
„ „ Ziegen	23 132 909 „

Zusammen: 2 756 867 008 kg

5. Hiernach entfällt auf den Kopf der Bevölkerung im Deutschen Reiche eine Menge von 46,49 oder rund 46,5 kg Fleisch von im Inlande geschlachteten Pferden, Wiederkäuern und Schweinen; 0,40% des produzierten Fleisches wurde bei der Beschau genußuntauglich befunden.

6. Einfuhr und Ausfuhr von Fleisch.

Fleischart u.	Einfuhr dz.	Ausfuhr dz.	Fleisch nach Abzug der Ausfuhr dz.
Frisches Fleisch			
Rindfleisch (auch Kalbfleisch)	138 839	8 447	+ 130 392
Schweinefleisch	49 054	2 007	+ 47 047
Lammfleisch	1 718	1 080	+ 638
Pferdefleisch	4	20	- 16
Sonstiges Fleisch	21	13	+ 8
Zubereitetes Fleisch			
Rindfleisch (auch Kalbfleisch)	40 113	1 367	+ 38 746
Schweinefleisch	23 381	1 025	+ 22 356
Schweineschinken	9 755	15 692	- 5 937
Schweinespeck	24 694	970	+ 23 724
Pferdefleisch	—	—	—
Sonstiges Fleisch	547	1	+ 546
Schmalz und schmalzartige Fette			
Oleomargarin	255 099	15	+ 255 084
Schweineschmalz	926 424	892	+ 925 532
Talg von Rindern und Schafen	232 885	4 651	+ 228 234
	1 702 534	36 180	+ 1 672 307
			- 5 953

Einfuhr nach Abzug der Ausfuhr = 1 666 354 dz.

7. Demnach betrug der Verbrauch an ausländischem Fleisch auf den Kopf der Bevölkerung 2,81 kg.

8. Der Gesamtverbrauch an in- und ausländischem Fleisch stellte sich auf etwa 49,30 kg Fleisch (einschl. Fette).

Die Beschau wurde teils durch Tierärzte, teils durch nicht als Tierarzt approbierte Personen, welche nach Maßgabe der vom Bundesrate erlassenen Prüfungsvorschriften genügende Kenntnisse aufgewiesen haben, ausgeführt. Nachweisungen über die Zahl der von tierärztlichen und von nichttierärztlichen Beschauern untersuchten Schlachttiere sind für Bayern, Württemberg, Hessen, beiden Schwarzburg, Lippe, Bremen und Elsaß-Lothringen nicht eingegangen. Aus diesen Staaten sind die Zusammenstellungen nach Anlage A und B der Bestimmungen über die Fleischschau- und Schlachtungsstatistik zusammengefaßt an das Kaiserliche Gesundheitsamt gelangt. Das Verhältnis der tierärztlichen zu den nicht-tierärztlichen Untersuchungen in den übrigen Bundesstaaten erhellt aus umstehender Zusammenstellung.

Danach verhält sich die Zahl der tierärztlichen zu den nichttierärztlichen Untersuchungen bei Rindvieh (ausg. Kälber) wie 2,36 zu 1, bei Kälbern wie 3,09 zu 1, bei Schweinen wie 1,63 zu 1, bei Schafen wie 0,50 zu 1, bei Ziegen wie 0,32 zu 1, bei Hunden wie 0,73 zu 1. Die Untersuchung von Pferden und anderen Einhufern erfolgte nur durch Tierärzte (§ 5 B.-V. A.), siehe Tab. S. 14.

Das Verhältnis der ordnungsmäßigen Schlachtungen zu den Schlachtungen, bei denen eine Beschau im lebenden Zustande nicht stattgefunden hat (Not- und Schlachtungen), stellte sich im Reichsdurchschnitte bei den Schlachtiergattungen, wie folgt:

Bei Pferden wie 29,69 zu 1, bei Ochsen wie 154,18 zu 1, bei Bullen wie 197,66 zu 1, bei Kühen wie 31,29 zu 1, bei Jung- rindern wie 89,47 zu 1, bei Kälbern wie 159,67 zu 1, bei Schweinen wie 189,27 zu 1, bei Schafen wie 361,71 zu 1, bei Ziegen wie 135,83 zu 1, bei Hunden wie 45,03 zu 1. Weit aus die meisten Not- und Schlachtungen haben demnach Pferde, Kühe, Hunde und Jung- rinder betroffen; darauf folgen Ziegen, Ochsen, Kälber, Schweine, Bullen und endlich Schafe.

2. Die Zahl der Beanstandungen im Gesamtgebiete des Reichs, sowie in den einzelnen Bundesstaaten und Landesteilen. (Vgl. Tabelle 2, a und b).

Die tabellarische Übersicht 2b zeigt, daß hinsichtlich der Zahl der beanstandeten Tiere und Körperteile in den einzelnen größeren Verwaltungsbezirken, und zwar selbst in Gebieten, die benachbart sind und gleichartige wirtschaftliche Verhältnisse aufweisen, große Verschiedenheiten bestehen.

In den Nachweisungen, betreffend Beanstandungen ganzer Tierkörper einschließlich Fett, wurden die höchsten und niedrigsten Verhältniszahlen für folgende Staaten und Landesteile (Regierungsbezirke und ähnliche größere Verwaltungsbezirke) ermittelt:

Mit Bezug auf Rindvieh (ausgenommen Kälber): Baugen 33,64‰ des geschlachteten Rindviehs, Jagtkreis 30,38‰, Hohen- zollern (Sigmaringen) 29,53‰, Reg.-Bez. Stralsund 27,16‰ — Hamburg 1,41‰, Fürstentum Birkenfeld 1,47‰, Wiesbaden 3,89‰, Düsseldorf 3,90‰, Arnberg 3,98‰, Provinz Starfen- burg 4,37‰, Neckarkreis 4,41‰;

mit Bezug auf Kälber: Lübeck 11,83‰, Stade 11,69‰, Schleswig 10,21‰ — Lippe 0,42‰, Lothringen 0,49‰, Starfen-

Vergleichung der vorgenommenen Untersuchungen

a) durch tierärztliche Beschauer und Beschauämter, an denen neben Tierärzten auch andere Personen als Beschauer tätig sind, und
b) durch Beschauer, welche nicht als Tierarzt approbiert sind.

Staaten und Landesteile (Untersuchungen)		Pferde und andere Einhüfer	Rindvieh:					Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	
			Ochsen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Monate alt	zusammen (Sp. 3-6)					Kälber bis 3 Monate alt
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Provinz Ostpreußen . . .	a	1 521	4 805	7 756	18 041	6 331	36 933	39 225	184 964	63 623	1 182	1
	b	—	1 620	3 318	10 779	7 130	22 847	35 390	161 453	61 981	1 603	—
" Westpreußen . . .	a	658	3 707	7 944	15 796	6 306	33 753	49 286	188 922	43 999	3 040	—
	b	—	540	2 010	6 266	3 739	12 555	23 843	103 427	17 818	1 963	—
Stadt Berlin	a	10 859	76 066	40 797	18 176	27 536	162 575	167 016	1 004 850	439 298	81	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Provinz Brandenburg . . .	a	5 709	10 468	22 916	65 420	27 695	126 499	143 978	555 765	103 356	7 938	59
	b	—	2 465	9 124	22 218	9 365	43 172	54 242	275 560	25 929	4 441	14
" Pommern	a	2 213	1 558	11 320	23 836	5 054	41 768	61 923	228 240	83 612	1 171	—
	b	—	319	1 402	7 127	2 333	11 181	25 132	82 873	23 171	215	—
" Posen	a	436	2 337	8 655	16 054	10 585	38 131	60 876	200 468	37 027	12 303	—
	b	—	894	2 282	6 554	4 708	14 438	37 862	181 693	15 357	15 882	—
" Schlesien	a	15 679	12 110	36 629	80 228	30 408	159 375	250 143	640 125	74 403	16 352	669
	b	—	3 554	12 432	48 796	33 541	98 323	138 877	646 075	12 907	20 568	275
" Sachsen	a	8 163	11 376	17 129	52 562	16 739	97 806	123 786	471 963	95 310	10 082	112
	b	—	1 307	3 836	19 245	9 458	33 846	30 324	231 582	22 686	8 712	9
" Schlesw.-Holstein . . .	a	4 819	12 734	5 612	32 715	15 452	66 513	71 897	224 818	35 215	346	—
	b	—	4 023	1 204	13 376	5 777	24 380	38 064	94 767	11 116	143	—
" Hannover	a	6 938	12 184	16 539	30 594	10 301	69 618	86 418	323 050	86 317	1 612	—
	b	—	3 504	6 696	17 034	11 964	39 198	37 711	203 948	56 942	1 525	3
" Westfalen	a	7 758	9 814	13 842	96 233	12 747	132 686	128 951	473 320	23 074	5 219	—
	b	—	3 345	7 854	37 370	6 388	54 957	44 394	228 615	4 930	4 684	—
" Hessen-Nassau	a	2 421	27 775	4 065	32 604	14 840	79 234	140 889	307 941	59 125	3 711	—
	b	—	8 545	1 278	26 401	27 647	63 871	43 191	480 315	11 782	7 806	—
" Rheinland	a	14 133	72 555	24 752	157 742	39 449	294 498	293 693	1 017 888	110 919	13 156	21
	b	—	10 615	3 162	63 105	25 087	101 969	64 875	333 567	3 691	14 311	14
Hohenzollern	a	5	249	60	782	1 236	2 327	2 516	3 930	113	221	—
	b	—	81	31	341	572	1 025	770	2 697	31	73	—
Königreich Preußen	a	81 312	258 238	218 016	640 833	224 679	1 341 766	1 620 597	5 826 244	1 255 391	76 414	862
	b	—	40 812	54 629	278 612	147 709	521 762	574 675	3 026 572	268 341	81 926	315
Königreich Sachsen	a	10 383	36 418	34 567	90 521	6 794	168 300	338 305	771 454	174 054	16 575	962
	b	—	4 175	5 808	49 668	4 120	63 771	91 917	486 203	22 564	66 482	1 681
Baden	a	1 433	19 869	7 892	25 427	35 407	88 595	123 278	285 416	17 432	8 988	—
	b	—	7 384	1 786	13 223	36 745	59 138	46 045	169 463	4 843	10 488	—
Mecklenburg-Schwerin . . .	a	1 614	645	3 559	10 887	3 040	18 131	50 974	97 108	30 913	614	—
	b	—	79	95	2 529	528	3 231	24 823	32 081	7 653	181	—
Sachsen-Weimar	a	439	781	656	3 335	1 619	6 391	10 999	29 283	7 215	350	—
	b	—	714	429	5 436	3 771	10 350	12 415	67 644	8 168	5 656	—
Mecklenburg-Strelitz . . .	a	369	88	145	1 101	268	1 602	5 020	11 435	3 371	79	—
	b	—	8	103	666	169	946	4 709	10 166	1 766	44	—
Oldenburg	a	506	1 737	899	4 225	2 327	9 188	10 672	29 230	6 745	88	—
	b	—	338	392	2 604	2 098	5 432	6 647	63 209	5 181	383	—
Braunschweig	a	327	1 047	6 481	3 436	7 266	18 230	29 519	112 652	17 971	187	—
	b	—	108	1 298	1 534	2 875	5 815	7 369	137 648	7 424	276	—
Sachsen-Meiningen	a	383	890	381	2 551	2 549	6 371	8 871	26 156	6 070	563	—
	b	—	241	190	4 130	2 618	7 179	5 243	30 970	2 633	2 270	—
Sachsen-Altenburg	a	198	177	914	5 352	393	6 836	8 381	30 189	3 357	1 005	13
	b	—	69	276	3 138	1 173	4 656	6 588	23 976	2 069	4 166	1
Sachsen-Coburg-Gotha . . .	a	379	1 073	215	4 342	3 083	8 713	9 229	58 498	8 977	2 244	32
	b	—	247	220	3 562	1 173	5 202	5 170	60 731	5 681	8 661	15
Anhalt	a	1 097	1 075	2 641	4 847	1 467	10 030	14 969	61 035	12 162	296	239
	b	—	146	301	1 302	402	2 151	1 774	22 095	1 736	108	3

Vergleichung der vorgenommenen Untersuchungen

- a) durch tierärztliche Beschauer und Beschauämter, an denen neben Tierärzten auch andere Personen als Beschauer tätig sind, und
- b) durch Beschauer, welche nicht als Tierarzt approbiert sind.

Staaten und Landesteile (Untersuchungen)	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	
		Ochsen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Monate alt	zusammen (Sp. 3-6)	Kälber bis 3 Monate alt					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Waldeck	a	—	146	66	214	337	763	1 606	1 929	574	16	—
	b	—	243	163	635	1 106	2 147	3 602	6 214	1 281	305	—
Neuß älterer Linie	a	118	169	95	547	408	1 219	1 466	5 462	1 448	680	—
	b	—	419	257	1 227	573	2 476	3 108	19 152	3 173	3 224	4
Neuß jüngerer Linie	a	269	319	553	3 937	1 994	6 803	7 735	23 461	5 752	2 261	3
	b	—	172	129	1 098	718	2 117	1 863	32 754	1 583	4 087	13
Schaumburg-Lippe	a	44	3	58	611	47	719	1 130	2 683	319	31	—
	b	—	1	46	339	98	484	684	2 237	91	204	—
Lübeck	a	771	586	708	5 191	1 460	7 945	13 969	35 376	6 511	396	—
	b	—	6	9	213	22	250	659	4 383	285	4	—
Hamburg	a	4 661	15 212	4 994	5 617	33 340	59 163	56 911	341 578	85 903	3	—
	b	—	587	120	953	336	1 996	1 730	7 539	1 087	83	—
Zusammen	a	22 991	80 235	64 824	172 141	101 799	418 999	693 034	1 922 945	388 774	34 376	1 249
	b	—	14 937	11 622	92 257	58 525	177 341	224 346	1 176 465	77 218	106 622	1 717
Hiervon entfallen auf:												
1. Ordnungsmäßige Schlachtungen	a	21 924	79 972	64 622	167 414	100 802	412 810	689 892	1 917 561	388 382	33 890	1 222
	b	—	14 876	11 553	91 361	58 181	175 971	222 493	1 161 483	76 646	105 660	1 658
2. Schlachtungen, bei denen eine Beschau der Tiere im lebenden Zustande nicht stattgefunden hat	a	1 067	263	202	4 727	997	6 189	3 142	5 384	392	486	27
	b	—	61	69	896	344	1 370	1 853	14 982	572	962	59

Beschaupflichtige Schlachtungen vom 1. Januar bis 31. Dezember 1904. — Nichtbeschaupflichtige Hauschlachtungen vom 1. Dezember 1903 bis 30. November 1904¹⁾.

Staaten und Landesteile Gewerbmäßige Schlachtungen = a. Hauschlachtungen = b. Schlachtungen überhaupt = c.	Pferde und andere Einhufer	Rinder über 3 Monate alt		Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	
		Überhaupt	darunter Kühe					
	1	2	3	4	5	6	7	
Deutsches Reich	a	122 768	3 328 903	1 520 325	4 287 491	15 066 116	2 268 739	423 762
	b	—	89 361	51 138	81 860	5 933 124	628 271	734 151
	c.	122 768	3 418 264	1 571 463	4 369 351	20 999 240	2 897 010	1 157 913
Provinz Ostpreußen	a	1 521	59 780	28 820	74 615	346 417	125 604	2 785
	b	—	6 628	4 011	14 044	303 966	169 567	5 951
	c.	1 521	66 408	32 831	88 659	650 383	295 171	8 736
„ Westpreußen	a	658	46 308	22 062	73 129	292 349	61 817	5 003
	b	—	4 978	2 978	9 302	134 602	37 139	8 344
	c.	658	51 286	25 040	82 431	426 951	98 956	13 347
Stadt Berlin	a	10 859	162 575	18 176	167 016	1 004 850	439 298	81
	b	—	—	—	—	—	—	—
	c.	10 859	162 575	18 176	167 016	1 004 850	439 298	81
Provinz Brandenburg	a	5 709	169 671	87 638	198 220	831 325	129 285	12 379
	b	—	5 288	2 061	3 427	366 646	70 631	85 148
	c.	5 709	174 959	89 699	201 647	1 197 971	199 916	97 527

1) Die Nachweisung der Hauschlachtungen ist übernommen aus „Die Viehhaltung im Deutschen Reich nach der Zählung vom 1. Dezember 1904“ (Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Ergänzungsheft zu 1905, IV.).

Staaten und Landesteile	Gewerbsmäßige Schlachtungen = a. Hauschlachtungen = b. Schlachtungen überhaupt = Se.	Pferde und andere Einhüfer	Rinder über 3 Monate alt		Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen
			Überhaupt	darunter Kühe				
Provinz Pommern	a	2 213	52 949	30 963	87 055	311 113	106 783	1 386
	b	—	5 949	3 979	8 756	241 085	90 403	13 489
	Se.	2 213	58 898	34 942	95 811	552 198	197 186	14 875
„ Posen	a	436	52 569	22 608	98 738	382 161	52 384	28 185
	b	—	2 734	1 521	3 239	143 728	22 619	20 351
	Se.	436	55 303	24 129	101 977	525 889	75 003	48 536
„ Schlefien	a	15 679	257 698	129 024	389 020	1 286 200	87 310	36 920
	b	—	803	534	2 395	213 790	5 061	63 546
	Se.	15 679	258 501	129 558	391 415	1 499 990	92 371	100 466
„ Sachsen	a	8 163	131 652	71 807	154 110	703 545	117 996	18 794
	b	—	2 863	1 338	2 147	532 924	25 822	149 086
	Se.	8 163	134 515	73 145	156 257	1 236 469	143 818	167 880
„ Schleswig-Holstein	a	4 819	90 893	46 091	109 961	319 585	46 331	489
	b	—	5 614	3 328	8 644	209 985	20 025	2 417
	Se.	4 819	96 507	49 419	118 605	529 570	66 356	2 906
„ Hannover	a	6 938	108 816	47 628	124 129	526 998	143 259	3 137
	b	—	19 432	10 616	2 927	641 492	84 025	58 619
	Se.	6 938	128 248	58 244	127 056	1 168 490	227 284	61 756
„ Westfalen	a	7 758	187 643	133 653	173 345	701 935	28 004	9 903
	b	—	6 074	2 942	1 664	495 909	5 898	26 475
	Se.	7 758	193 717	136 595	175 009	1 197 844	33 902	36 378
„ Hessen-Raffau	a	2 421	143 155	59 005	184 080	788 256	70 907	11 517
	b	—	—	—	—	—	8 287	38 234
	Se.	2 421	143 155	59 005	184 080	788 256	79 194	49 751
„ Rheinland	a	14 133	396 467	220 847	358 568	1 351 455	114 610	27 467
	b	—	5 117	2 741	1 911	392 807	2 352	31 744
	Se.	14 133	401 584	223 588	360 479	1 744 262	116 962	59 211
Hohenzollern	a	5	3 352	1 123	3 286	6 627	144	294
	b	—	85	59	94	11 152	140	514
	Se.	5	3 437	1 182	3 380	17 779	284	808
Königreich Preußen	a	81 312	1 863 523	919 445	2 195 272	8 852 816	1 523 732	158 340
	b	—	65 565	36 108	58 550	3 688 086	541 969	503 918
	Se.	81 312	1 929 093	955 553	2 253 822	12 540 902	2 065 701	662 258
Bayern	a	10 744	474 521	176 221	753 251	1 806 357	161 519	78 636
	b	—	10 986	6 454	7 711	872 105	18 885	40 406
	Se.	10 744	485 507	182 675	760 962	2 678 462	180 404	119 092
Königreich Sachsen	a	10 383	232 071	140 189	430 222	1 257 657	196 618	83 057
	b	—	—	—	—	1 700	500	25 000
	Se.	10 383	232 071	140 189	430 222	1 259 357	197 118	108 057
Württemberg	a	673	154 990	42 620	174 246	477 112	29 498	19 749
	b	—	4 576	3 694	2 306	182 122	3 518	6 864
	Se.	673	159 566	46 314	176 552	659 234	33 016	26 613
Baden	a	1 433	147 733	38 650	169 323	454 879	22 275	19 476
	b	—	626	400	417	223 205	600	18 627
	Se.	1 433	148 359	39 050	169 740	678 084	22 875	38 103
Hessen	a	1 554	87 721	32 664	71 760	331 362	14 164	17 816
	b	—	873	448	286	143 119	1 064	18 031
	Se.	1 554	88 594	33 112	72 046	474 481	15 228	35 897
Mecklenburg-Schwerin	a	1 614	21 362	13 416	75 797	129 189	38 566	795
	b	—	1 025	754	8 258	138 595	25 738	911
	Se.	1 614	22 387	14 170	84 055	267 784	64 304	1 706
Sachsen-Weimar	a	439	16 741	8 771	23 414	96 927	15 383	6 006
	b	—	465	251	119	78 452	2 427	21 054
	Se.	439	17 206	9 022	23 533	175 379	17 810	27 060

Staaten und Landesteile	Gewerbmäßige Schlachtungen = a. Hauschlachtungen = b. Schlachtungen überhaupt = Se.	Pferde und andere Einhüfer	Rinder über 3 Monate alt		Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen
			Überhaupt	darunter Kühe				
Mecklenburg-Strelitz	a	369	2 548	1 767	9 729	21 601	5 137	123
	b	—	146	111	1 467	21 888	5 684	477
	Se.	369	2 694	1 878	11 196	43 489	10 821	600
Oldenburg	a	506	14 620	6 829	17 319	92 439	11 926	471
	b	—	2 018	1 373	438	82 375	17 257	1 677
	Se.	506	16 638	8 202	17 757	174 814	29 183	2 148
Braunschweig	a	327	24 045	4 970	36 888	250 300	25 395	463
	b	—	—	—	—	—	—	14 878
	Se.	327	24 045	4 970	36 888	250 300	25 395	15 341
Sachsen-Meiningen	a	388	13 550	6 681	14 114	57 126	8 703	2 833
	b	—	597	305	129	43 670	1 027	17 458
	Se.	388	14 147	6 986	14 243	100 796	9 730	20 291
Sachsen-Altenburg	a	198	11 492	8 490	14 969	54 165	5 426	5 171
	b	—	150	72	72	30 396	520	5 334
	Se.	198	11 642	8 562	15 041	84 561	5 946	10 505
Sachsen-Coburg-Gotha	a	379	13 915	7 904	14 399	119 229	14 658	10 905
	b	—	—	—	—	—	—	—
	Se.	379	13 915	7 904	14 399	119 229	14 658	10 905
Anhalt	a	1 097	12 181	6 149	16 743	83 130	13 898	404
	b	—	346	60	58	49 012	2 520	13 491
	Se.	1 097	12 527	6 209	16 801	132 142	16 418	13 895
Schwarzburg-Sondershausen	a	67	4 961	3 257	5 275	43 702	4 261	282
	b	—	—	—	—	—	1 345	8 848
	Se.	67	4 961	3 257	5 275	43 702	5 606	9 130
Schwarzburg-Rudolstadt	a	53	5 046	2 559	6 340	20 122	4 209	613
	b	—	76	54	38	17 217	673	11 837
	Se.	53	5 122	2 613	6 378	37 339	4 882	12 450
Waldeck	a	—	2 910	849	5 208	8 143	1 855	321
	b	—	118	84	107	21 778	1 824	4 233
	Se.	—	3 028	933	5 315	29 921	3 679	4 554
Neuß älterer Linie	a	118	3 695	1 774	4 574	24 614	4 621	3 904
	b	—	—	—	—	—	—	1 099
	Se.	118	3 695	1 774	4 574	24 614	4 621	5 003
Neuß jüngerer Linie	a	269	8 920	5 035	9 598	56 215	7 335	6 348
	b	—	—	—	—	—	—	3 343
	Se.	269	8 920	5 035	9 598	56 215	7 335	9 691
Schaumburg-Lippe	a	44	1 203	950	1 814	4 920	410	235
	b	—	400	185	65	18 634	71	232
	Se.	44	1 603	1 135	1 879	23 554	481	467
Lippe	a	122	4 648	2 573	7 092	21 425	1 250	709
	b	—	274	105	197	53 391	737	3 370
	Se.	122	4 922	2 678	7 289	74 816	1 987	4 079
Lübeck	a	771	8 195	5 404	14 628	39 759	6 796	400
	b	—	3	2	85	1 612	72	19
	Se.	771	8 198	5 406	14 713	41 371	6 868	419
Bremen	a	2 403	16 827	2 549	19 346	97 165	18 257	59
	b	—	211	64	7	10 167	41	157
	Se.	2 403	17 038	2 613	19 353	107 332	18 298	216
Hamburg	a	4 661	61 159	6 570	58 641	349 117	86 990	86
	b	—	152	75	26	7 928	267	329
	Se.	4 661	61 311	6 645	58 667	357 045	87 257	415
Elfaß-Lothringen	a	2 849	120 321	74 039	137 529	316 645	45 857	6 510
	b	—	754	539	1 524	247 672	1 532	12 508
	Se.	2 849	121 075	74 578	139 053	564 317	47 389	19 018

burg und Oberelsaß 0,56 ‰, Elsaß-Lothringen 0,63 ‰, Karlsruhe 0,65 ‰, Neckarkreis 0,68 ‰, Birkenfeld 0,70 ‰;

mit Bezug auf Schweine: Mecklenburg-Schwerin 3,23 ‰, Stade 3,05 ‰, Lüneburg 2,70 ‰, Schaumburg-Lippe 2,64 ‰, Fürstentum Lünebeck 2,54 ‰, Schleswig (Schleswig-Holstein) 2,44 ‰ — Unterelsaß 0,15 ‰, Oberelsaß 0,18 ‰, Köln 0,21 ‰, Karlsruhe 0,22 ‰, Oberfranken 0,25 ‰;

mit Bezug auf Schafe: Fürstentum Lünebeck, 7,74 ‰, Schwaben 6,80 ‰, Jagstkreis 6,67 ‰ — Aachen 0,11 ‰, Köln 0,12 ‰, Danabrück 0,13 ‰, Düsseldorf und Starkenburg 0,18 ‰.

In den Nachweisungen, betreffend Be anstandungen ganzer Tierkörper ohne Fett, sind die höchsten und niedrigsten Verhältniszahlen ermittelt für folgende Staaten und Landesteile:

Mit Bezug auf Rindvieh: Baugen 10,32 ‰, Dresden 5,83 ‰, Königreich Sachsen 4,93 ‰, Braunschweig 3,54 ‰ — Potsdam 0,04 ‰, Gumbinnen 0,05 ‰, Stadt Berlin, Mittelfranken und Schwarzwaldkreis 0,07 ‰, Schwaben und Hamburg 0,08 ‰, Aachen und Oberfranken 0,09 ‰, Wiesbaden, Düsseldorf, Ostpreußen 0,10 ‰, Unterfranken 0,11 ‰, Königsberg, Stettin, Posen, Lüneburg, Brandenburg, Neckarkreis, Freiburg 0,12 ‰;

mit Bezug auf Kälber: Chemnitz 0,21 ‰, Hildesheim 0,19 ‰ — Königreich Bayern, 0,001 ‰, Schlefien 0,003 ‰;

mit Bezug auf Schweine: Königreich Sachsen 0,99 ‰, Posen 0,97 ‰, Braunschweig 0,77 ‰, Baugen 0,65 ‰ — Elsaß-Lothringen 0,003 ‰, Schwaben, Starkenburg, Lothringen 0,01 ‰.

mit Bezug auf Schafe: Oberhessen 1,75 ‰, Großherzogtum Hessen 0,42 ‰ — Königreich Preußen 0,003 ‰, Königsberg, Provinzen Ostpreußen und Sachsen, Hannover, Königreich Bayern, Königreich Sachsen und Deutsches Reich 0,01 ‰.

Die höchsten und niedrigsten Nachweisungen in den Spalten „Bedingt tauglich“ finden sich vor:

Mit Bezug auf Rindvieh: im Fürstentum Lünebeck 16,26 ‰, in Neuß ä. L. 15,49 ‰, Stadt Berlin 11,49 ‰ — Birkenfeld 0,29 ‰, Hohenzollern (Sigmaringen) 0,30 ‰, Konstanz 0,36 ‰;

mit Bezug auf Kälber: Neuß ä. L. 1,09 ‰, Neuß j. L. 1,04 ‰, Zwickau 0,98 ‰ — Elsaß-Lothringen 0,01 ‰, Wiesbaden und Bezirk Lothringen 0,02 ‰, Münster, Oberfranken, Neckarkreis, Schwarzwaldkreis 0,03 ‰;

mit Bezug auf Schweine: Marienwerder 8,89 ‰, Westpreußen 7,13 ‰, Königsberg 6,70 ‰, Bromberg 6,62 ‰, Duppeln 6,49 ‰, Ostpreußen 6,22 ‰ — Unterelsaß 0,04 ‰, Konstanz 0,21 ‰;

mit Bezug auf Schafe: Anhalt 1,49 ‰, Sachsen-Koburg-Gotha 1,26 ‰, Mecklenburg-Strelitz 0,97 ‰, Trier 0,90 ‰ — Stadt Berlin 0,005 ‰, Gumbinnen, Pommern, Hessen-Nassau 0,01 ‰.

In den Spalten „Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt“ wurden folgende höchste und niedrigste Verhältniszahlen ermittelt:

Mit Bezug auf Rindvieh: Baugen 88,21 ‰, Jagstkreis 60,02 ‰, Schwarzwaldkreis 58,92 ‰, Donaukreis 51,48 ‰, Konstanz 46,46 ‰, Königreich Württemberg 43,73 ‰, Schwaben 43,72 ‰, Köslin 43,67 ‰ — Hamburg 2,21 ‰, Schaumburg-Lippe 3,33 ‰, Lünebeck 4,36 ‰;

mit Bezug auf Kälber: Marienwerder 15,76 ‰, Stade 15,66 ‰, Gumbinnen 14,28 ‰, Ostpreußen 13,21 ‰, Schwarz-

waldkreis 13,20 ‰ — Anhalt 0,30 ‰, Schwarzburg-Rudolstadt 0,32 ‰, Lübeck 0,39 ‰, Hamburg 0,41 ‰, Lothringen 0,44 ‰;

mit Bezug auf Schweine: Baugen 10,08 ‰, Chemnitz 7,82 ‰, Dresden 6,92 ‰, Königreich Sachsen 6,73 ‰ — Unterelsaß 0,32 ‰, Hohenzollern (Sigmaringen) 0,45 ‰;

mit Bezug auf Schafe: Jagstkreis 14,54 ‰, Hohenzollern (Sigmaringen) 13,89 ‰, Schwaben 10,43 ‰ — Straßund 0,07 ‰, Stadt Berlin 0,19 ‰.

Die hervorgetretenen Unterschiede sind aller Wahrscheinlichkeit nach nicht immer auf Qualitätsunterschiede der zur Schlachtung gelangten Tiere, sondern vielfach auch auf den verschiedenen Vollzug der Fleischbeschau, wie er für die Anfangszeit nach dem Inkrafttreten der neuen Fleischbeschauvorschriften erklärlich ist, zurückzuführen.

3. Beanstandungsgründe und Beurteilung des Fleisches im Gesamtgebiete des Reichs.

(Vgl. Tabelle 3, a und b.)

Unter den Beanstandungsgründen steht obenan die Tuberkulose. Sie führte weitaus am häufigsten zur Beanstandung ganzer Tierkörper und einzelner Fleischteile. Die Beurteilung des Fleisches tuberkulöser Tiere ist in der Tabelle 5 gesondert nachgewiesen (vgl. S. 56 bis 59). Nächst der Tuberkulose hat die eitrige und jauchige Blutvergiftung (Pyämie und Septikämie) am häufigsten zur Beanstandung ganzer Tierkörper geführt. Nahezu 3 ‰ der geschlachteten Pferde und anderen Einhufer war mit dieser Krankheit behaftet. Die häufige Feststellung derselben bei Pferden findet darin eine Erklärung, daß diese Tiere gewöhnlich nur zur Schlachtung gelangen, wenn sie infolge von Krankheiten oder von schweren Verletzungen, an die sich leicht eine Blutvergiftung anschließt, oder durch Gebrechen dienstuntauglich geworden sind. Bei Kühen führte die Septikämie und Pyämie nicht viel seltener als die Tuberkulose zur Beanstandung ganzer Tierkörper. Eitrige und jauchige Blutvergiftung wurde bei 5,41 ‰ der geschlachteten Kühe festgestellt. Nach der tierärztlichen Erfahrung steht fest, daß ihre Entstehung namentlich auf Erkrankungen der Gebärmutter (septische Metritis), des Euters (septische Mastitis) und des Darmes (septische Enteritis) zurückzuführen ist. Diese Formen der jauchigen Blutvergiftung haben, wie die Geschichte der Fleischvergiftungen gelehrt hat, vor der Einführung der allgemeinen Fleischbeschau am häufigsten zu Massenerkrankungen nach dem Genuß des Fleisches notgeschachteter Tiere Anlaß gegeben. Auch Kälber erwiesen sich oft mit septischen oder pyämischen Krankheiten behaftet (1,02 ‰ der geschlachteten). Die häufigsten Formen der Septikämie und Pyämie bei Kälbern sind die Kälberlähme und die Kälberruhr. Gegenüber den Kühen, Pferden und Kälbern hat die Blutvergiftung bei den übrigen Schlachtierarten als Beanstandungsgrund eine minder bedeutende Rolle gespielt. Sie wurde ermittelt bei 0,82 ‰ der Ochsen, 0,70 ‰ der Jungriinder, 0,56 ‰ der Ziegen, 0,44 ‰ der Bullen, 0,21 ‰ der Hunde, 0,11 ‰ der Schafe und 0,10 ‰ der Schweine.

Wegen Schweinepest und Schweinefeuche wurden bei 3,65 ‰ der geschlachteten Schweine nur die veränderten Teile beanstandet, 0,31 ‰ wurden als „bedingt tauglich“, 0,01 ‰ als „im Nahrungs- und Genußwerte erheblich herabgesetzt“ und 0,11 ‰ als genußuntauglich (einschl. Fett) erklärt. Der Rotlauf verursachte etwa den doppelten Verlust wie die Schweinefeuche (0,14 ‰ genußuntauglich die ganzen Tierkörper, 0,78 ‰ bedingt tauglich). Wegen Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit (Aktinomykose, Botryomykose) wurden von einer nicht unbedeutenden

Anzahl der Rindviehkörper die veränderten Teile beanstandet, nämlich von 5,00 ‰ der zur Schlachtung gelangten Rinder. Im wesentlichen wird es sich dabei um Aktinomykose gehandelt haben, die bei Zweihüfern weit häufiger auftritt als die Botryomykose. Rog war bei 0,20 ‰ der geschlachteten Pferde und anderer Einhufer ein Beanstandungsgrund. Die Maul- und Klauenseuche ist selten festgestellt. Es wurden damit behaftet befunden 0,072 ‰ des Rindviehs, 0,002 ‰ der Kälber, 0,01 ‰ der Schweine und 0,01 ‰ der Ziegen. Wegen Milzbrand, Kaufschbrand und Rinderseuche zusammen wurden vernichtet 0,26 ‰ des Rindviehs, 0,04 ‰ der Kälber, 0,002 ‰ der Schweine, 0,01 ‰ der Schafe, 0,01 ‰ der Ziegen und 0,02 ‰ der Pferde zc. Die Lungenseuche wurde bei 0,0003 ‰ des geschlachteten Rindviehs beobachtet.

Rinderfinnen (*Cysticercus inermis*) sind häufig gefunden worden, insbesondere bei Bullen und Junggrindern. Über ihr Vorkommen und die gesundheitspolizeiliche Behandlung des Fleisches finziger Rinder gibt die folgende Sondertabelle eine Übersicht:

Von je 1000 Stück Rindvieh wurden mit Rinderfinnen behaftet befunden:

Behandlung des Fleisches	1. Ochsen	2. Bullen	3. Kühe	4. Jung- rinder über 3 Mon. alt	1-4 zu- sammen	Kälber
Untauglich der ganze Tierkörper, ausg. Fett . .	0,02	0,06	0,03	0,07	0,04	0,004
Bedingt tauglich	1,58	2,51	0,65	1,27	1,20	0,01
Minderwertig .	3,53	3,46	0,99	1,87	1,96	0,01
Zusammen	5,13	6,03	1,67	3,21	3,20	0,024

Schweinefinnen wurden bei 0,25 ‰ der geschlachteten Schweine gefunden. Davon wurden 0,07 ‰ als genußuntauglich (ausg. Fett) erklärt, 0,16 ‰ waren bedingt tauglich und 0,02 ‰ minderwertig. Die Rinderfinne ist mithin nahezu 13 mal so häufig festgestellt wie die gesundheitschädliche Finne bei Schweinen.

Über das Vorkommen von Trichinen gibt die Zusammenstellung für das ganze Reichsgebiet keinen Aufschluß, weil die Trichinenschau nicht in allen Teilen des Reiches eingeführt ist. Im Königreich Preußen sind im Berichtsjahre 0,005 Prozent der auf Trichinen untersuchten Schweine trichinös befunden worden.

Die Eingeweidewürmer haben in zahlreichen Fällen zur Beanstandung nur der veränderten Teile (Lungen, Lebern usw.) geführt. Bei 72,62 ‰ der geschlachteten Schafe, 13,79 ‰ der Schweine und einer erheblich geringeren Zahl von Rindvieh waren Lungenwürmer Anlaß zur unschädlichen Beseitigung der Lungen. Wegen Leberegel wurden die veränderten Teile bei 56,72 ‰ der Schafe, 38,55 ‰ des Rindviehs (ausg. Kälber), 9,94 ‰ der Ziegen, 0,35 ‰ der Schweine und bei 0,04 ‰ der Kälber beseitigt. Hüllwürmer waren am häufigsten bei Schafen (22,69 ‰), etwas seltener bei Rindvieh (17,48 ‰) und Schweinen (10,52 ‰) Ursache der Beanstandung veränderter Teile; unter dem Rindvieh wurden diese Schmarotzer am häufigsten bei Kühen gefunden.

4. Beurteilung des Fleisches bei Feststellung einzelner Erkrankungen und Mängel. (Vgl. Tabelle 4.)

Die tabellarische Übersicht Nr. 4 läßt erkennen, wie die gesundheitspolizeiliche Beurteilung des Fleisches bei der Feststellung einer Reihe von besonders bemerkenswerten Erkrankungen und Mängeln

in den einzelnen Bundesstaaten und größeren Verwaltungsbezirken erfolgte. Diese Statistik erstreckt sich auf Tuberkulose, eitrige oder jauchige Blutvergiftung, ferner Milzbrand, Kaufschbrand, Rinderseuche (diese drei Seuchen zusammengefaßt), Rog, Schweineseuche und Schweinepest (diese beiden Krankheiten zusammengefaßt), Rotlauf der Schweine, Gehirnblasenwürmer, Unreife der Kälber, Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit, Trichinen, gesundheitschädliche Finnen (*Cysticercus cellulosae* u. *C. inermis*), Hüllwürmer, Leberegel, Lungenwürmer. Die besonders beachtenswerte Beurteilung des Fleisches tuberkulöser Tiere ist in der Tabelle 5 für vergleichende Betrachtungen in Verhältniszahlen zusammengetragen.

5. Beurteilung des Fleisches tuberkulöser Tiere.

(Vgl. Tabelle 5.)

Bei der Auswertung dieser Statistik ist mit Vorsicht zu verfahren und namentlich folgendes zu beachten:

1. Wie in den „Erläuterungen“ auf S. 9 unter Nr. 4 bemerkt ist, hat anscheinend eine Reihe von Beschauern in die Längsspalten „untauglich nur die veränderten Fleischteile“ nicht die Zahl der beanstandeten Tiere, sondern irrtümlicherweise die Zahl der beanstandeten Organe eingetragen. Da von einunddemselben Tiere häufig mehrere Organe tuberkulös befunden werden, sind wahrscheinlich in den vorbezeichneten Längsspalten die Zahlen hier und dort zu hoch angegeben.
2. Auf die Ermittlung der Tuberkuloseverhältniszahlen ist es von großem Einfluß, ob auch die Fälle der Beanstandung geringerer oder größerer Teile von Organen oder der Erkrankung einzelner Lymphdrüsen in Betracht gezogen werden. Mit Bezug auf diesen Punkt ist von den Berichterstattern anscheinend nicht gleichmäßig verfahren worden.
3. Die Tuberkulosestatistik wird durch die Genauigkeit der Untersuchungen in hohem Grade beeinflusst. Die Ermittlung der Tuberkulose, insbesondere ihrer für die Fleischschau in Betracht kommenden mannigfaltigen Formen, erfordert in vielen Fällen ein bedeutendes Maß von Übung und die genaue Innehaltung eines bestimmten Untersuchungsmodus. Diese Voraussetzungen sind bei der erstmaligen Aufstellung der Statistik über Tuberkulose unter den Schlachttieren anscheinend noch nicht allorts erfüllt gewesen.
4. Das Verhältnis der bei der Fleischschau ermittelten schweren Fälle der Tuberkulose zu den minder schweren und leichten hängt ab von dem Alter und der Qualität (Gesundheitszustand, Rasse, Mastung) der zur Schlachtung gelangenden Tiere.

Werden unter Würdigung dieser Punkte die in der Tabelle 5 in den Abschnitten „Untauglich der ganze Tierkörper mit und ohne Fett“ (Längsspalten I und II des Erhebungsformulars), „Bedingt tauglich“ (Längsspalten IV) und „Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt“ (Längsspalten V) enthaltenen Zahlen miteinander verglichen, so ergibt sich die begründete Vermutung, daß die Vorschriften über die Untersuchung der Tiere und die gesundheitspolizeiliche Behandlung des Fleisches tuberkulösen Schlachtviehs im Berichtsjahre 1904 noch nicht überall richtig gehandhabt wurden.

Statistische Nachweisungen über gesundheitspolizeilich und veterinärpolizeilich wichtige Formen der Tuberkulose bei den in öffentlichen Schlachthöfen untersuchten Tieren sind im Abschnitt III enthalten.

6. Verteilung der ermittelten wichtigsten Krankheiten und Mängel auf die einzelnen Landesteile.

(Vgl. Tabelle 6, a und b.)

Die Auswertung dieser Übersicht wird namentlich durch das aus der Neuheit der Fleischschaustatistik erklärliche, vorerst noch nicht überall gleichmäßige Verfahren der Beschauer bei den statistischen Aufschreibungen nachteilig beeinflusst. Es ist ferner darauf hinzuweisen, daß die Zusammenstellung genaue Anhaltspunkte mit Bezug auf die Ermittlung der örtlichen Verbreitung der nachgewiesenen Tierkrankheiten um deswillen nicht ergeben kann, weil das zur Untersuchung gelangende Vieh oft aus entfernten Gegenden nach den Schlachtorten verbracht wird, also die Krankheit weit ab vom

Orte der Fleischschau sich zugezogen haben kann. Die Verbreitung der der Anzeigepflicht unterliegenden Seuchen ist besser aus den Jahresberichten des Kaiserlichen Gesundheitsamts über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche zu ersehen. Die Nachweisungen in diesen Berichten können sich schon deswegen mit denjenigen der Fleischschaustatistik nicht decken, weil letztere die Seuchenfälle nicht fassen, die zur Genesung oder zum natürlichen Tode geführt haben.

In der folgenden Sondertabelle sind die festgestellten höchsten und niedrigsten Verhältniszahlen der in den einzelnen Landesteilen (Regierungsbezirken und ähnlichen Verwaltungsbezirken) ermittelten Krankheiten und Mängel zusammengestellt.

Krankheiten		Höchste (a) und niedrigste (b) Verhältniszahlen (‰) für						
		Pferde und andere Einhüfer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Tiere überhaupt
1. Eitrige und jauchige Blutvergiftung (Pyämie, Septikämie)	a	37,74	5,12	0,59	2,04	6,86	1,86	1,88
	b	0,42	0,07	0,01	0,01	0,06	0,38	0,03
2. Milzbrand, Rauschbrand, Wildseuche	a	200,00	6,48	0,03	0,24	0,18	—	3,21
	b	0,14	0,01	0,003	0,002	0,08	—	0,001
3. Rogz	a	4,10	—	—	—	—	—	—
	b	0,10	—	—	—	—	—	—
4. Maul- und Klauenseuche	a	—	0,40	0,17	—	0,23	—	0,21
	b	—	0,01	0,01	—	0,10	—	0,002
5. Lungenseuche	a	—	0,01	—	—	—	—	—
	b	—	0,01	—	—	—	—	—
6. Schweineseuche und Schweinepest	a	—	—	41,28	—	—	—	—
	b	—	—	0,08	—	—	—	—
7. Rotlauf der Schweine	a	—	—	5,46	—	—	—	—
	b	—	—	0,01	—	—	—	—
8. Tuberkulose	a	18,87	11,05 ¹⁾	65,46	16,77	32,88	51,28	74,43
	b	0,42	394,31 52,59 0,12 ¹⁾	1,68	0,02	0,58	1,52	11,03
9. Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit	a	18,87	19,08	1,77	0,22	2,15	—	6,18
	b	0,21	0,12	0,01	0,07	0,29	—	0,03
10. Gesundheitsschädliche Finnen	a	—	4,87	2,81	0,12	0,21	—	2,29
	b	—	0,01	0,01	0,02	0,07	—	0,003
11. Hülsenwürmer	a	28,43	46,10	73,58	199,05	55,35	28,93	55,25
	b	0,20	0,16	0,30	0,29	0,13	10,42	1,30
12. Gehirnblasenwürmer	a	—	4,97	—	22,82	4,59	—	5,12
	b	—	0,01	—	0,01	0,05	—	0,005
13. Leberegeln	a	—	176,04	14,63	428,26	123,40	—	64,75
	b	—	0,44	0,01	0,74	0,19	—	0,21
14. Lungenwürmer	a	—	7,91	91,97	648,39	51,90	—	61,38
	b	—	0,02	0,50	4,60	0,19	—	0,51
15. Unreife der Kälber	a	—	Kälber 10,16	—	—	—	—	—
	b	—	0,04	—	—	—	—	—

1) Die halbfetten Ziffern bedeuten: Kälber bis 3 Monate alt.

Hinsichtlich der Feststellung der Tuberkulose in den einzelnen Landesteilen ergab sich folgendes Bild:

a) Tuberkulose unter dem Rindvieh (ausg. Kälber).

(Reichsdurchschnitt: 178,88 ‰¹⁾).

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
Königreich Sachsen	344,87	Hessen-Nassau	166,00
Mecklenburg-Strelitz	344,58	Brandenburg	164,18
Mecklenburg-Schwerin	313,59	Bremen	162,71
Schleswig-Holstein	308,54	Ostpreußen	141,80
Lübeck	300,18	Hamburg	138,08
Reuß j. L.	293,72	Hannover	131,03
Sachsen-Altenburg	289,77	Braunschweig	130,13
Pommern	262,86	Sachsen-Coburg-Gotha	129,72
Berlin	258,82	Elfaß-Lothringen	103,35
Provinz Sachsen	242,68	Sachsen-Meiningen	99,63
Westpreußen	234,84	Schwarzburg-Rudolstadt	98,30
Posen	221,86	Großherzogtum Hessen	98,12
Sachsen-Weimar	211,10	Oldenburg	95,83
Anhalt	210,16	Baden	93,83
Reuß ä. L.	208,66	Bayern	91,99
Rheinland	204,53	Württemberg	91,48
Westfalen	190,95	Lippe	91,44
Schlesien	189,29	Waldeck	86,60
Schwarzburg-Sondershausen	185,65	Hohenzollern	71,90
		Schaumburg-Lippe	57,36

b) Tuberkulose unter den Kälbern.

(Reichsdurchschnitt: 2,60 ‰¹⁾).

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
Pommern	7,91	Schlesien	2,58
Schleswig-Holstein	6,60	Posen	2,44
Reuß j. L.	6,36	Ostpreußen	2,36
Bremen	6,20	Hohenzollern	2,13
Sachsen-Altenburg	5,88	Bayern	2,10
Lübeck	5,47	Sachsen-Weimar	1,84
Reuß ä. L.	4,59	Hessen-Nassau	1,82
Königreich Sachsen	4,58	Württemberg	1,80
Berlin	4,53	Sachsen-Coburg-Gotha	1,74
Mecklenburg-Strelitz	3,91	Hannover	1,69
Westpreußen	3,75	Rheinland	1,68
Hamburg	3,55	Braunschweig	1,57
Mecklenburg-Schwerin	3,50	Schwarzburg-Sondershausen	1,52
Provinz Sachsen	2,87	Sachsen-Meiningen	1,49
Anhalt	2,63	Brandenburg	1,38
		Baden	1,20
		Oldenburg	1,15
		Schaumburg-Lippe	1,10
		Lippe	0,99
		Westfalen	0,81
		Waldeck	0,77
		Großherzogtum Hessen	0,70
		Schwarzburg-Rudolstadt	0,32
		Elfaß-Lothringen	0,24

c) Tuberkulose unter den Schweinen.

(Reichsdurchschnitt: 24,62 ‰¹⁾).

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
Königreich Sachsen	51,30	Schlesien	21,33
Provinz Sachsen	49,78	Brandenburg	21,32
Sachsen-Altenburg	47,50	Rheinland	19,46
Mecklenburg-Schwerin	45,69	Oldenburg	18,67

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf 1000 geschlachtete Tiere der betreffenden Art.

über dem Reichsdurchschnitt unter

Berlin	44,50	Sachsen-Weimar	17,26
Schleswig-Holstein	40,90	Ostpreußen	17,11
Braunschweig	36,33	Bremen	15,34
Lübeck	35,92	Hessen-Nassau	13,62
Westpreußen	33,99	Sachsen-Coburg-Gotha	13,38
Hamburg	33,51	Westfalen	12,56
Waldeck	32,67	Sachsen-Meiningen	11,59
Anhalt	31,64	Lippe	11,58
Reuß j. L.	30,05	Großherzogtum Hessen	11,18
Pommern	29,15	Bayern	9,59
Mecklenburg-Strelitz	29,12	Württemberg	7,84
Posen	28,03	Schwarzburg-Rudolstadt	7,60
Hannover	26,28	Schaumburg-Lippe	6,91
Reuß ä. L.	24,90	Schwarzburg-Sondershausen	6,80
		Baden	5,97
		Elfaß-Lothringen	3,84
		Hohenzollern	3,02

Die Feststellung von gesundheits-schädlichen Finnen bei Kindern und Schweinen (*Cysticercus inermis* und *C. cellulosae*) verteilte sich auf die einzelnen Landesteile, wie folgt:

a) Gesundheits-schädliche Finnen unter dem Rindvieh.

(Reichsdurchschnitt: 1,42 ‰²⁾).

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
Bremen	4,87	Sachsen-Weimar	1,39
Reuß ä. L.	4,23	Hessen-Nassau	1,38
Schwarzburg-Sondershausen	3,71	Waldeck	1,36
Ostpreußen	3,43	Hamburg	1,32
Berlin	3,15	Brandenburg	1,28
Westpreußen	2,61	Rheinland	1,21
Schwarzburg-Rudolstadt	2,46	Reuß j. L.	1,19
Königreich Sachsen	2,22	Elfaß-Lothringen	1,17
Provinz Sachsen	2,19	Großherzogtum Hessen	1,15
Posen	1,99	Baden	1,10
Anhalt	1,90	Westfalen	0,98
Sachsen-Meiningen	1,77	Sachsen-Altenburg	0,94
Oldenburg	1,69	Pommern	0,71
Schlesien	1,68	Bayern	0,54
Sachsen-Coburg-Gotha	1,66	Mecklenburg-Strelitz	0,49
Schleswig-Holstein	1,61	Hohenzollern	0,45
Hannover	1,61	Württemberg	0,39
Braunschweig	1,58	Mecklenburg-Schwerin	0,30
		Lübeck	0,18
		Lippe	0,09

b) Gesundheits-schädliche Finnen unter den Schweinen.

(Reichsdurchschnitt: 0,26 ‰²⁾).

Dem Reichsdurchschnitte gleich: Anhalt 0,26 ‰²⁾.

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
Schlesien	1,39	Berlin	0,23
Posen	0,93	Provinz Sachsen	0,23
Ostpreußen	0,82	Braunschweig	0,19
Lippe	0,47	Westfalen	0,16
Waldeck	0,37	Königreich Sachsen	0,13

²⁾ Die Angaben beziehen sich auf 1000 geschlachtete Stück Rindvieh (einschl. Kälber). Die Untersuchung auf Finnen fällt für Kälber unter sechs Wochen weg (§ 25 B.-B. A.).

über	dem Reichsdurchschnitt	unter
Hannover	0,36	Bayern 0,09
Westpreußen	0,32	Sachsen-Weimar 0,08
		Brandenburg 0,07
		Schwarzburg-Sondershausen 0,07
		Hessen-Nassau 0,06
		Rheinland 0,06
		Bremen 0,06
		Mecklenburg-Schwerin 0,05
		Pommern 0,04
		Großherzogtum Hessen 0,04
		Sachsen-Meiningen 0,04
		Württemberg 0,03
		Niedenburg 0,03
		Baden 0,02
		Elfaß-Lothringen 0,02
		Schleswig-Holstein 0,01
		Sachsen-Coburg-Gotha 0,01
		Hamburg 0,01

7. Gesamtübersicht über die unschädlich beseitigten Körperteile von Schlachtieren. (Vgl. Tabelle 7.)

In der Schlusstabelle sind die unschädlich beseitigten Organe und Teile des Muskelfleisches von solchen Schlachtieren nachgewiesen, welche nicht ganz (mit oder ohne Fett) genußuntauglich befunden wurden. Unter den beanstandeten Organen stehen die Lungen obenan (über 1,5 Millionen Stück), dann folgen die Lebern (683 601 Stück). Die häufigen Beanstandungen dieser beiden Organe sind namentlich auf die starke Verseuchung der Wiederkäuer und Schweine mit Lungenwürmern, Hülfsenwürmern und Leberegeln zurückzuführen, welche durch die allgemeine Fleischbeschau auf das wirksamste bekämpft werden; ferner hat die Tuberkulose oft Anlaß zur Beanstandung von Rinderlungen und Schweinslebern (vgl. Tabelle 3) gegeben.

Tabellen.

Tabelle 1. Zahl der Schlachttiere, an

Staaten und Landesteile	Bevölkerung am 1. Juli 1904 *)	Ordnungsmäßige Schlachtungen.											Schlachtungen, bei			
		Pferde und andere Einhufener	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und andere Einhufener	Rind-		
			Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	zusammen (Sp. 3-6)	Kälber bis 3 Monate alt						Ochsen	Bullen	
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Deutsches Reich	59 296 393	118 768	572 317	436 235	1 473 248	785 329	3 267 129	4 260 806	14 986 935	2 262 484	420 665	4 683	4 000	3 712	2 207	
1. Reg.-Bez. Königsberg . . .	1 204 413	1 521	5 030	8 241	16 767	7 805	37 843	52 918	223 799	73 538	1 723	—	—	200	83	
2. " Gumbinnen . . .	785 002	—	1 105	2 713	9 157	5 286	18 261	20 292	119 516	51 598	1 032	1	—	90	37	
3. " Danzig . . .	700 322	521	2 857	5 573	10 781	3 251	22 462	33 609	148 529	29 420	2 129	—	—	24	16	
4. " Marienwerder . . .	913 000	137	1 263	4 308	9 440	6 590	21 601	38 802	141 008	32 213	2 823	—	—	103	57	
5. Stadt Berlin	2 040 455	10 859	76 066	40 797	18 176	27 536	162 575	167 016	1 004 850	439 298	81	—	—	—	—	
6. Reg.-Bez. Potsdam . . .	2 128 055	3 289	9 049	19 778	62 819	24 951	116 597	111 460	456 441	81 241	3 146	1	30	111	77	
7. " Frankfurt . . .	1 186 080	2 349	3 647	12 085	22 205	11 853	49 790	85 940	372 152	47 739	9 174	72	41	126	100	
8. " Stettin . . .	863 303	1 298	1 105	10 092	14 955	4 719	30 871	43 972	184 705	55 959	578	—	4	40	56	
9. " Köslin . . .	597 293	263	496	1 943	9 320	1 819	13 578	23 416	81 030	35 213	571	—	—	31	27	
10. " Stralsund . . .	217 727	626	201	595	4 247	607	5 650	17 515	43 118	15 174	218	—	22	4	9	
11. " Posen . . .	1 216 198	185	2 150	6 967	12 348	10 687	32 152	63 229	236 184	27 462	19 421	—	—	178	69	
12. " Bromberg . . .	713 085	251	1 293	3 846	8 355	4 335	17 829	35 020	142 747	24 697	8 589	—	—	110	55	
13. " Breslau . . .	1 740 600	8 527	8 795	23 894	31 468	19 141	83 298	153 470	428 693	45 635	11 934	653	135	205	135	
14. " Liegnitz . . .	1 128 612	4 446	2 473	10 209	33 625	12 455	58 762	117 141	273 195	28 776	15 057	190	93	102	67	
15. " Oppeln . . .	1 981 355	2 457	4 000	14 689	58 920	31 676	109 285	116 988	575 481	12 596	9 725	95	21	89	67	
16. " Magdeburg . . .	1 214 884	3 444	6 629	12 712	27 965	9 120	56 426	60 365	316 776	46 543	1 941	75	71	51	48	
17. " Merseburg . . .	1 233 231	3 783	4 033	6 649	30 192	8 378	49 252	64 279	266 951	46 041	13 397	7	69	54	44	
18. " Erfurt . . .	480 583	777	1 899	1 508	12 513	8 478	24 398	29 132	117 754	24 901	3 365	39	19	17	4	
19. " Schleswig . . .	1 460 743	4 468	16 568	6 734	44 794	20 860	88 956	105 539	317 047	45 954	484	—	351	189	82	
20. " Hannover . . .	693 375	2 407	7 410	8 420	8 491	5 462	29 783	34 744	154 433	31 353	1 074	—	16	13	28	
21. " Hildesheim . . .	547 518	1 005	1 971	5 593	9 349	7 846	24 759	41 507	118 896	27 601	935	—	139	58	53	
22. " Lüneburg . . .	491 705	1 300	1 945	2 532	8 451	3 017	15 945	17 576	93 722	25 504	123	2	68	20	37	
23. " Stade . . .	390 463	659	2 818	3 000	4 914	4 192	14 924	6 670	57 691	24 917	172	1	57	45	47	
24. " Osnabrück . . .	340 266	1 011	375	2 707	9 353	996	13 431	14 582	66 581	7 490	500	—	9	2	18	
25. " Aurich . . .	248 671	256	1 025	794	4 718	355	6 892	7 918	30 886	25 889	313	—	11	6	6	
26. " Münster . . .	774 892	1 494	2 080	4 284	23 947	2 412	32 723	34 346	133 902	6 041	2 608	—	36	9	37	
27. " Minden . . .	673 243	1 336	1 934	6 484	21 287	2 897	32 602	34 271	157 979	7 510	2 036	—	19	13	31	
28. " Arnshberg . . .	2 088 199	4 807	9 090	10 793	86 418	13 631	119 932	104 000	404 466	14 357	5 216	—	66	33	67	
29. " Kassel . . .	918 546	611	8 579	2 475	22 152	16 461	49 667	56 151	404 295	27 615	6 765	—	21	38	9	
30. " Wiesbaden . . .	1 080 612	1 766	27 665	2 856	36 040	25 786	92 347	127 669	381 597	43 259	4 725	—	23	38	3	
31. " Koblenz . . .	705 313	372	11 919	2 404	27 578	14 059	55 960	60 595	98 075	6 884	4 354	—	3	92	18	
32. " Düsseldorf . . .	2 892 527	9 149	32 076	16 707	116 168	18 582	183 533	133 777	718 791	60 005	9 450	12	556	26	65	
33. " Köln . . .	1 105 275	3 027	26 836	4 885	32 951	11 138	75 810	85 181	274 492	33 749	5 906	—	27	18	17	
34. " Trier . . .	892 472	404	5 919	2 593	19 643	16 055	44 210	40 135	127 676	5 022	3 438	20	6	43	20	
35. " Aachen . . .	632 766	552	6 193	1 201	21 131	4 215	32 740	36 608	126 356	8 693	4 130	3	37	48	4	
36. " Sigmaringen . . .	67 516	3	318	90	953	1 763	3 124	3 217	6 596	140	293	—	2	12	1	
1. Provinz Ostpreußen . . .	1 989 415	1 521	6 135	10 954	25 924	13 091	56 104	73 210	343 315	125 136	2 755	1	—	290	120	
2. " Westpreußen . . .	1 613 322	658	4 120	9 881	20 221	9 841	44 063	72 411	289 537	61 633	4 952	—	—	127	73	
3. Stadt Berlin	2 040 455	10 859	76 066	40 797	18 176	27 536	162 575	167 016	1 004 850	439 298	81	—	—	—	—	
4. Provinz Brandenburg . . .	3 314 135	5 638	12 696	31 863	85 024	36 804	166 387	197 400	828 593	128 980	12 320	73	71	237	177	
5. " Pommern . . .	1 678 323	2 187	1 802	12 630	28 522	7 145	50 099	84 903	308 853	106 346	1 367	—	26	75	92	
6. " Posen . . .	1 929 233	436	3 443	10 813	20 703	15 022	49 981	98 249	378 931	52 159	28 010	—	—	288	124	
7. " Schlesien . . .	4 850 567	15 430	15 268	48 792	124 013	63 272	251 345	387 599	1 277 369	87 007	36 716	938	249	396	269	
8. " Sachsen . . .	2 928 698	8 004	12 561	20 869	70 670	25 976	130 076	153 776	701 481	117 485	18 703	121	159	122	96	
9. " Schlesw.-Holstein . . .	1 460 743	4 468	16 568	6 734	44 794	20 860	88 956	105 539	317 047	45 954	484	—	351	189	82	
10. " Hannover . . .	2 711 998	6 638	15 544	23 046	45 276	21 868	105 734	122 997	522 209	142 754	3 117	3	300	144	189	
11. " Westfalen . . .	3 536 334	7 637	13 104	21 561	131 652	18 940	185 257	172 617	696 347	27 908	9 860	—	121	55	135	
12. " Hessen-Nassau . . .	1 999 158	2 377	36 244	5 331	58 192	42 247	142 014	183 820	785 892	70 874	11 490	—	44	76	12	
13. " Rheinland . . .	6 228 353	13 504	82 943	27 790	217 471	64 049	392 253	356 296	1 345 390	114 353	27 278	35	629	227	124	
14. Hohenzollern	67 516	3	318	90	953	1 763	3 124	3 217	6 596	140	293	—	2	12	1	
1. Königreich Preußen	36 348 305	79 360	296 812	271 151	891 591	368 414	1 827 968	2 179 050	8 806 410	1 520 027	157 426	1 171	1 952	2 238	1 494	

*) Die Bevölkerungszahlen sind auf Grund der endgültigen Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 unter Berücksichtigung der hieraus und aus der Zählung vom 2. Dezember 1895 sich ergebenden Zu- und Abnahme der Bevölkerung auf den 1. Juli 1904 berechnet worden.

denen die Beschau vorgenommen wurde.

denen eine Beschau der Tiere im lebenden Zustande nicht stattgefunden hat.								Überhaupt.																	Wiederholung der Laufens- den Nr. in Spalte 1
vieh:				Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und andere Einhüfer	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde							
Rühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 14-17)	Kälber bis 3 Monate alt						Döfeln	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 25-28)	Kälber bis 3 Monate alt											
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34							
47 077	8 778	61 774	26 685	79 181	6 255	3 097	104	122 768	576 029	438 442	1 520 325	794 107	3 328 903	4 287 491	15 066 116	2 268 739	423 762	4 787							
1 942 954	238 132	2 463 1 213	1 040 365	2 183 919	342 126	22 8	—	1 521 —	5 230 1 195	8 324 2 750	18 709 10 111	8 043 5 418	40 306 19 474	53 958 20 657	225 982 120 435	73 880 51 724	1 745 1 040	—	1.						
632 1 209	50 154	722 1 523	331 387	1 050 1 762	55 129	9 42	—	521 137	2 881 1 366	5 589 4 365	11 413 10 649	3 301 6 744	23 184 23 124	33 940 39 189	149 579 142 770	29 475 32 342	2 138 2 865	—	3. 4.						
—	—	—	—	—	—	—	—	10 859	76 066	40 797	18 176	27 536	162 575	167 016	1 004 850	439 298	81	—	5.						
1 627 987	118 138	1 933 1 351	527 293	1 494 1 238	140 165	15 44	—	3 319 2 390	9 160 3 773	19 855 12 185	64 446 23 192	25 069 11 991	118 530 51 141	111 987 86 233	457 935 373 390	81 381 47 904	3 161 9 218	1 72	6. 7.						
957 1 108 376	95 111 36	1 148 1 277 425	749 515 888	1 119 803 338	230 97 110	5 14	—	1 302 263 648	1 145 527 205	10 148 1 970 604	15 912 10 428 4 623	4 814 1 930 643	32 019 14 855 6 075	44 721 23 931 18 403	185 824 81 833 43 456	56 189 35 310 15 284	583 585 218	—	8. 9. 10.						
1 043 862	143 128	1 433 1 155	301 188	1 778 1 452	103 122	148 27	—	185 251	2 328 1 403	7 036 3 901	13 391 9 217	10 830 4 463	33 585 18 984	63 530 35 208	237 962 144 199	27 565 24 819	19 569 8 616	—	11. 12.						
1 524 1 725 1 762	208 164 305	2 072 2 058 2 223	426 395 600	1 244 1 016 6 571	193 79 31	46 82 76	4	8 662 4 539 2 478	9 000 2 575 4 089	24 029 10 276 14 756	32 992 35 350 60 682	19 349 12 619 31 981	85 370 60 820 111 508	153 896 117 536 117 588	429 937 274 211 582 052	45 828 28 855 12 627	11 980 15 139 9 801	657 191 96	13. 14. 15.						
435 431 271	96 89 36	630 618 328	162 131 41	912 844 308	294 156 61	14 47 30	—	3 515 3 852 796	6 680 4 087 1 916	12 760 6 693 1 512	28 400 30 623 12 784	9 216 8 467 8 514	57 056 49 870 24 726	60 527 64 410 29 173	317 688 267 795 118 062	46 837 46 197 24 962	1 955 13 444 3 395	75 7 39	16. 17. 18.						
1 297	369	1 937	4 422	2 538	377	5	—	4 819	16 757	6 816	46 091	21 229	90 893	109 961	319 585	46 331	489	—	19.						
312 462 591 582 257 148	65 113 73 110 27 9	418 686 721 784 304 169	202 162 297 259 137 75	901 751 1 143 1 329 431 234	123 211 61 67 15 28	6 9 — 1 3 1	—	2 423 1 144 1 368 716 1 020 267	7 423 2 029 1 965 2 863 377 1 031	8 448 5 646 2 569 3 047 2 725 800	8 803 9 811 9 042 5 496 9 610 4 866	5 527 7 959 3 090 4 302 1 023 364	30 201 25 445 16 666 15 708 13 735 7 061	34 946 41 669 17 873 6 929 14 719 7 993	155 334 119 647 94 865 59 020 67 012 31 120	31 476 27 812 25 565 24 984 7 505 25 917	1 080 944 123 173 503 314	—	20. 21. 22. 23. 24. 25.						
459 813 729	45 53 97	550 910 926	235 166 327	1 453 1 182 2 953	29 13 54	16 3 24	—	1 530 1 355 4 873	2 089 1 947 9 123	4 321 6 515 10 860	24 406 22 100 87 147	2 457 2 950 13 728	33 273 33 512 120 858	34 581 34 437 104 327	135 355 159 161 407 419	6 070 7 523 14 411	2 624 2 039 5 240	—	26. 27. 28.						
586 227	142 98	775 366	148 112	1 520 844	14 19	19 8	—	632 1 789	8 617 27 703	2 484 2 859	22 738 36 267	16 603 25 884	50 442 92 713	56 299 127 781	405 815 382 441	27 629 43 278	6 784 4 733	—	29. 30.						
459 1 424 438 411 644	96 121 55 138 77	665 1 636 528 612 773	133 1 152 247 105 635	521 3 805 264 1 022 453	12 205 17 8 15	22 72 21 42 32	—	375 9 705 3 054 410 589	12 011 32 102 26 854 5 962 6 241	2 422 16 772 4 902 2 613 1 205	28 037 117 592 33 389 20 054 21 775	14 155 18 703 11 193 16 193 4 292	56 625 185 169 76 338 44 822 33 513	60 728 134 929 85 428 40 240 37 243	98 596 722 596 274 756 128 698 126 809	6 896 60 210 33 766 5 030 8 708	4 376 9 522 5 927 3 480 4 162	—	31. 32. 33. 34. 35.						
170	45	228	69	31	4	1	—	5	330	91	1 123	1 808	3 352	3 286	6 627	144	294	—	36.						
2 896 1 841	370 204	3 676 2 245	1 405 718	3 102 2 812	468 184	30 51	—	1 521 658 10 859	6 425 4 247 76 066	11 074 9 954 40 797	28 820 22 062 18 176	13 461 10 045 27 536	59 780 46 308 162 575	74 615 73 129 167 016	346 417 292 349 1 004 850	125 604 61 817 439 298	2 785 5 003 81	1	1. 2. 3.						
2 614 2 441 1 905 5 011 1 137 1 297 2 352 2 001 813 3 376 170	256 242 271 677 221 369 397 195 240 487 45	3 284 2 850 2 588 6 353 1 576 1 937 3 032 2 386 1 141 4 214 228	820 2 152 489 1 421 334 4 422 1 132 728 260 2 272 69	2 732 2 260 3 230 8 831 2 064 2 538 4 789 5 588 2 364 6 065 31	305 437 225 303 511 377 505 96 33 257 4	59 19 175 204 91 5 20 43 27 189 1	—	5 709 2 213 436 15 679 8 163 4 819 6 938 7 758 2 421 14 133 5	12 933 1 877 3 731 15 664 12 683 16 757 15 688 13 159 36 320 83 170 330	32 040 12 722 10 937 49 061 20 965 6 816 23 235 21 696 5 343 27 914 91	87 638 30 963 22 608 129 024 71 807 46 091 47 628 133 653 59 005 220 847 1 123	37 060 7 387 15 293 63 949 26 197 21 229 22 265 19 135 42 487 64 536 1 808	169 671 52 949 52 569 257 698 131 652 90 893 108 816 187 643 143 155 396 467 3 352	198 220 87 055 98 738 389 020 154 110 109 961 124 129 173 345 184 080 358 568 3 286	831 325 311 113 382 161 1 286 200 703 545 319 585 526 998 701 935 788 256 1 351 455 6 627	129 285 106 783 52 384 87 310 117 996 46 331 143 259 23 004 70 907 114 610 144	12 379 1 386 28 185 36 920 18 794 489 3 137 9 903 11 517 27 467 294	73 — — 944 121 — 3 — — 35 —	4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14.						
27 854	3 974	35 560	16 222	46 406	3 705	914	6	81 312	299 050	272 645	919 445	372 388	1 863 528	2 195 272	8 852 816	1 523 732	158 340	1 177	1.						

Staaten und Landesteile	Bevölkerung am 1. Juli 1904	Ordnungsmäßige Schlachtungen.											Schlachtungen, bei		
		Pferde und andere Einhufener	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und andere Einhufener	Rind-	
			Ochsen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Monate alt	zusammen (Sp. 3-6)	Kälber bis 3 Monate alt						Ochsen	Bullen
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Reg.-Bez. Oberbayern	1 422 027	4 446	40 991	23 292	63 316	17 056	144 655	305 874	449 408	55 938	7 382	147	481	274	106
2. " Niederbayern	681 538	787	5 975	3 851	21 806	11 509	43 141	68 306	162 684	12 415	5 588	—	35	116	105
3. " Pfalz	878 753	670	3 559	3 440	12 276	35 754	55 029	50 462	181 936	3 149	4 225	—	7	2	5
4. " Oberpfalz	558 863	357	10 043	3 031	10 080	7 207	30 361	47 316	175 300	12 356	4 993	1	14	200	16
5. " Oberfranken	623 922	538	7 504	2 835	12 163	8 570	31 072	34 830	183 046	25 887	17 155	—	27	105	7
6. " Mittelfranken	872 307	1 345	27 182	2 759	12 014	11 192	53 147	77 628	308 433	36 648	13 574	—	22	68	10
7. " Unterfranken	663 794	471	9 997	1 725	5 220	27 098	44 040	44 680	167 063	5 495	19 982	—	7	33	7
8. " Schwaben	731 071	1 278	11 285	9 497	29 818	9 493	60 093	120 350	168 936	8 327	5 245	353	259	116	46
2. Königreich Bayern	6 432 275	9 892	116 536	50 430	166 693	127 879	461 538	749 446	1 796 806	160 215	78 144	501	852	914	302
1. Kreishauptmannsch. Bayreuth	419 573	1 275	1 405	2 732	16 978	1 422	22 537	34 013	110 844	5 498	24 284	519	68	5	13
2. " Dresden	1 323 080	2 850	14 883	15 334	36 910	1 529	68 656	148 291	355 145	57 158	20 022	593	213	7	29
3. " Leipzig	1 143 374	3 038	12 498	10 525	32 657	2 426	58 106	115 331	379 950	67 314	18 511	308	56	10	8
4. " Chemnitz	834 210	1 573	5 116	6 235	29 224	1 361	41 936	75 838	210 256	30 861	8 471	949	121	11	16
5. " Zwickau	779 058	1 073	6 648	5 465	23 126	3 986	39 225	55 733	198 447	35 535	10 754	191	116	10	18
3. Königreich Sachsen	4 499 295	9 809	40 550	40 291	138 895	10 724	230 460	429 206	1 254 642	196 366	82 042	2 560	574	43	84
1. Neckarreis	780 281	239	7 519	12 723	14 613	31 463	66 818	78 335	198 636	10 463	5 638	—	5	26	7
2. Schwarzwaldkreis	524 184	40	3 687	1 384	10 780	13 225	29 076	35 692	103 493	7 156	3 293	—	6	37	3
3. Jagstkreis	401 014	224	858	2 094	3 431	14 575	20 958	19 023	81 544	4 880	6 719	125	73	25	19
4. Donaufreis	527 304	78	3 714	7 859	10 890	11 930	34 393	39 726	91 543	6 790	3 928	4	8	76	89
4. Königreich Württemberg	2 232 783	581	15 778	24 060	39 714	71 193	150 745	172 776	475 216	29 289	19 578	129	92	164	118
1. Landeskom.-Bez. Konstanz	305 687	45	4 440	1 311	5 868	6 689	18 308	23 829	47 136	2 598	2 792	—	11	82	8
2. " Freiburg	531 495	247	9 659	2 628	13 248	15 946	41 481	53 222	101 903	8 871	4 651	—	2	37	13
3. " Karlsruhe	549 951	681	7 968	3 446	12 484	21 429	45 327	51 034	147 978	5 409	5 146	—	7	13	2
4. " Mannheim	582 922	430	5 033	2 261	4 632	27 510	39 436	40 551	156 743	5 368	6 757	—	10	21	9
5. Großherzogtum Baden	1 970 055	1 403	27 100	9 646	36 232	71 574	144 552	168 636	453 760	22 246	19 346	—	30	153	32
1. Provinz Starkenburg	521 726	684	7 641	488	12 118	14 502	34 749	28 745	152 272	5 576	8 431	—	12	2	—
2. " Oberhessen	289 588	182	2 949	626	4 494	10 362	18 431	16 072	71 899	3 436	4 403	—	1	1	—
3. " Rheinhessen	366 537	674	8 415	815	15 962	9 225	34 417	26 925	107 062	5 140	4 974	—	1	—	2
6. Großherzogtum Hessen	1 177 851	1 540	19 005	1 929	32 574	34 089	87 597	71 742	331 233	14 152	17 808	—	14	3	2
7. Mecklenburg-Schwerin	615 176	1 507	706	3 631	12 898	3 505	20 740	74 275	128 355	38 442	790	—	107	18	23
8. Sachsen-Weimar	379 826	433	1 486	1 080	8 629	5 348	16 543	23 340	85 250	15 330	5 980	—	6	9	5
9. Mecklenburg-Strelitz	103 363	350	92	245	1 639	422	2 398	9 636	21 408	5 123	123	—	19	4	3
1. Herzogtum Oldenburg	334 519	394	1 836	1 161	5 701	1 190	9 888	9 761	74 664	10 900	85	—	34	21	14
2. Fürstentum Lüneburg	38 659	77	52	25	601	230	908	3 226	10 403	752	18	—	1	—	—
3. " Birkenfeld	44 236	—	162	89	164	2 809	3 224	2 806	6 199	171	364	—	—	4	2
10. Großherzogtum Oldenburg	417 414	471	2 050	1 275	6 466	4 229	14 020	16 393	91 266	11 823	467	—	35	25	16
11. Braunschweig	485 919	322	1 135	7 711	4 812	10 052	23 710	36 698	249 826	25 247	461	—	5	20	68
12. Sachsen-Meiningen	262 718	379	1 130	570	6 594	5 141	13 435	14 080	56 886	8 701	2 819	—	4	1	1
13. Sachsen-Altenburg	205 378	173	241	1 184	8 335	1 521	11 281	14 900	53 828	5 412	5 113	14	25	5	6
14. Sachsen-Coburg-Gotha	238 828	352	1 317	424	7 808	4 217	13 766	14 214	118 629	14 515	10 773	45	27	3	11
15. Anhalt	332 415	1 091	1 198	2 933	6 095	1 851	12 077	16 716	83 023	13 850	404	242	6	23	9
16. Schwarzburg-Sonders- hausen	82 922	67	213	195	3 235	1 293	4 936	5 271	43 684	4 261	282	1	—	2	—
17. Schwarzburg-Rudolstadt	96 194	51	339	205	2 550	1 939	5 033	6 337	20 085	4 201	608	1	2	1	—
18. Waldeck	58 026	—	385	225	794	1 435	2 839	5 190	8 054	1 855	321	—	—	4	4
19. Kreis älterer Linie	69 060	118	584	347	1 754	977	3 662	4 548	24 531	4 613	3 893	3	—	4	5
20. Kreis jüngerer Linie	144 284	269	483	632	4 992	2 693	8 850	9 572	56 040	7 326	6 298	16	—	8	—
21. Schaumburg-Lippe	44 500	40	4	104	943	142	1 193	1 810	4 893	409	235	—	4	—	—
22. Lippe	141 888	113	69	1 084	2 457	883	4 493	7 057	21 087	1 230	704	—	9	—	10
23. Lüneburg	106 415	770	592	717	5 399	1 482	8 190	14 611	39 754	6 796	400	—	1	—	—
24. Bremen	245 290	2 403	7 048	4 866	2 524	2 354	16 792	19 329	97 086	18 254	58	—	—	4	1
25. Hamburg	830 496	4 437	15 795	5 110	6 490	33 670	61 065	58 560	348 899	86 974	85	—	224	4	4
1. Bezirk Unter-Elb	674 344	1 359	9 686	3 337	26 779	10 109	49 911	55 273	110 802	10 967	1 600	—	1	31	4
2. " Ober-Elb	507 917	479	6 127	1 298	28 089	3 331	39 345	41 238	102 248	7 791	2 324	—	1	25	5
3. " Lothringen	593 456	999	5 856	1 505	18 267	4 362	29 990	40 902	103 234	27 069	2 583	—	10	6	—
26. Elb-Lothringen	1 775 717	2 837	21 669	6 140	73 135	18 302	119 246	137 413	316 284	45 827	6 507	—	12	62	9

denen eine Beschau der Tiere im lebenden Zustande nicht stattgefunden hat.									Überhaupt.																Wiederholung der Kaufenschein Nr. in Spalte 1
vieh:				Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde							
Rühe	Jung-rinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 14-17)	Kälber bis 3 Monate alt						Ochsen	Bullen	Rühe	Jung-rinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 25-28)	Kälber bis 3 Monate alt											
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34							
3 161	630	4 171	1 365	2 907	466	114	2	4 927	41 265	23 398	66 477	17 686	148 826	307 239	452 315	56 404	7 496	149	1.						
977	272	1 470	653	1 716	322	74	—	822	6 091	3 956	22 783	11 781	44 611	68 959	164 400	12 737	5 662	—	2.						
207	149	363	86	179	15	5	—	677	3 561	3 445	12 483	35 903	55 392	50 548	182 115	3 164	4 230	—	3.						
743	196	1 155	181	757	48	17	—	371	10 243	3 047	10 823	7 403	31 516	47 497	176 057	12 404	5 010	1	4.						
643	181	936	170	1 094	18	116	—	565	7 609	2 842	12 806	8 751	32 008	35 000	184 140	25 905	17 271	—	5.						
651	257	986	256	1 273	204	109	—	1 367	27 250	2 769	12 665	11 449	54 133	77 884	309 706	36 852	13 683	—	6.						
205	90	335	34	207	23	64	—	478	10 030	1 732	5 425	27 188	44 375	44 714	167 270	5 518	20 046	—	7.						
2 941	464	3 567	1 060	1 418	208	43	2	1 537	11 401	9 543	32 759	9 957	63 660	121 410	170 354	8 535	5 288	355	8.						
9 528	2 239	12 983	3 805	9 551	1 304	542	4	10 744	117 450	50 732	176 221	130 118	474 521	753 251	1 806 357	161 519	78 686	505	2.						
262	41	321	179	472	38	394	20	1 343	1 410	2 745	17 240	1 463	22 858	34 192	111 316	5 536	24 678	539	1.						
385	50	471	336	888	99	269	15	3 063	14 890	15 363	37 295	1 579	69 127	148 627	356 033	57 257	20 291	608	2.						
259	26	303	170	604	60	112	8	3 094	12 508	10 533	32 916	2 452	58 409	115 501	380 554	67 374	18 623	316	3.						
233	20	280	183	552	13	121	37	1 694	5 127	6 251	29 457	1 381	42 216	76 021	210 808	30 874	8 592	986	4.						
155	53	236	148	499	42	119	3	1 189	6 658	5 483	23 281	4 039	39 461	55 881	198 946	35 577	10 873	194	5.						
1 294	190	1 611	1 016	3 015	252	1 015	83	10 383	40 593	40 375	140 189	10 914	232 071	430 222	1 257 657	196 618	83 057	2 643	3.						
589	207	829	177	469	25	29	1	244	7 545	12 730	15 202	31 670	67 147	78 512	199 105	10 488	5 667	1	1.						
586	180	806	375	292	34	21	—	46	3 724	1 387	11 366	13 405	29 882	36 067	103 785	7 190	3 314	—	2.						
483	304	831	222	325	71	53	7	297	883	2 113	3 914	14 879	21 789	19 245	81 869	4 951	6 772	132	3.						
1 248	366	1 779	696	810	79	68	—	86	3 790	7 948	12 138	12 296	36 172	40 422	92 353	6 869	3 996	4	4.						
2 906	1 057	4 245	1 470	1 896	209	171	8	673	15 942	24 178	42 620	72 250	154 990	174 246	477 112	29 498	19 749	137	4.						
719	167	976	216	133	11	112	—	56	4 522	1 319	6 587	6 856	19 284	24 045	47 269	2 609	2 904	—	1.						
691	189	930	314	361	6	9	—	249	9 696	2 641	13 939	16 135	42 411	53 536	102 264	8 877	4 660	—	2.						
506	88	609	73	173	9	4	—	688	7 981	3 448	12 990	21 517	45 936	51 107	148 151	5 418	5 150	—	3.						
502	134	666	84	452	3	5	—	440	5 054	2 270	5 134	27 644	40 102	40 635	157 195	5 371	6 762	—	4.						
2 418	578	3 181	687	1 119	29	130	—	1 433	27 253	9 678	38 650	72 152	147 733	169 323	454 879	22 275	19 476	—	5.						
51	9	62	1	22	—	—	—	696	7 643	488	12 169	14 511	34 811	28 746	152 294	5 576	8 431	—	1.						
32	19	52	13	74	—	2	—	183	2 950	626	4 526	10 381	18 483	16 085	71 973	3 436	4 405	—	2.						
7	1	10	4	33	12	6	—	675	8 415	817	15 969	9 226	34 427	26 929	107 095	5 152	4 980	—	3.						
90	29	124	18	129	12	8	—	1 554	19 008	1 931	32 664	34 118	87 721	71 760	331 362	14 164	17 816	—	6.						
518	63	622	1 522	834	124	5	—	1 614	724	3 654	13 416	3 568	21 362	75 797	129 189	38 566	795	—	7.						
142	42	198	74	11 677	53	26	—	439	1 495	1 085	8 771	5 390	16 741	23 414	96 927	15 333	6 006	—	8.						
128	15	150	93	193	14	—	—	369	96	248	1 767	437	2 548	9 729	21 601	5 137	123	—	9.						
262	42	339	139	639	78	1	—	428	1 857	1 175	5 963	1 232	10 227	9 900	75 303	10 978	86	—	1.						
64	12	76	736	242	23	2	—	78	52	25	665	242	984	4 562	10 645	775	20	—	2.						
37	142	185	51	292	2	1	—	—	166	91	201	2 951	3 409	2 857	6 491	173	365	—	3.						
363	196	600	926	1 173	103	4	—	506	2 075	1 291	6 829	4 425	14 620	17 319	92 439	11 926	471	—	10.						
158	89	335	190	474	148	2	—	327	1 155	7 779	4 970	10 141	24 045	36 888	250 300	25 395	463	—	11.						
87	26	115	34	240	2	14	—	333	1 131	571	6 681	5 167	13 550	14 114	57 126	8 703	2 833	—	12.						
155	45	211	69	337	14	58	—	198	246	1 190	8 490	1 566	11 492	14 969	54 165	5 426	5 171	14	13.						
96	39	149	185	600	143	132	2	379	1 320	435	7 904	4 256	13 915	14 399	119 229	14 658	10 905	47	14.						
54	18	104	27	107	48	—	—	1 097	1 221	2 942	6 149	1 869	12 181	16 743	83 130	13 898	404	242	15.						
22	1	25	4	18	—	—	—	67	215	195	3 257	1 294	4 961	5 275	43 702	4 261	282	1	16.						
9	3	13	3	37	8	5	—	53	340	205	2 559	1 942	5 046	6 340	20 122	4 209	613	1	17.						
55	8	71	18	89	—	—	—	—	389	229	849	1 443	2 910	5 208	8 143	1 855	321	—	18.						
20	4	33	26	83	8	11	1	118	588	352	1 774	981	3 695	4 574	24 614	4 621	3 904	4	19.						
43	19	70	26	175	9	50	—	269	491	682	5 035	2 712	8 920	9 598	56 215	7 335	6 348	16	20.						
7	3	10	4	27	1	—	—	44	4	104	950	145	1 203	1 814	4 920	410	235	—	21.						
116	29	155	35	338	20	5	—	122	69	1 094	2 573	912	4 648	7 092	21 425	1 250	709	—	22.						
5	—	5	17	5	—	—	—	771	592	717	5 404	1 482	8 195	14 628	39 759	6 796	400	—	23.						
25	5	35	17	79	3	1	—	2 403	7 052	4 867	2 549	2 359	16 827	19 346	97 165	18 257	59	—	24.						
80	6	94	81	218	16	1	—	4 661	15 799	5 114	6 570	33 676	61 159	58 641	349 117	86 990	86	—	25.						
460	63	558	27	108	4	1	—	1 360	9 717	3 341	27 239	10 172	50 469	55 300	110 910	10 971	1 601	—	1.						
353	28	411	30	31	8	1	—	480	6 152	1 303	28 442	3 859	39 756	41 268	102 279	7 799	2 325	—	2.						
91	9	106	59	222	18	1	—	1 009	5 862	1 505	18 358	4 371	30 096	40 961	103 456	27 087	2 584	—	3.						
904	100	1 075	116	361	30	3	—	2 849	21 731	6 149	74 039	18 402	120 321	137 529	316 645	45 857	6 510	—	26.						

Tabelle 2. Zahl der Beanstandungen im Reichs-
a) Absolute

Staaten und Landesteile	I. Untauglich der ganze Tierkörper.													II. Untauglich der ganze Tierkörper ausgenommen Fett.										III. Untauglich nur die veränderten beanstandeter Tiere ¹⁾ .				
	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Gänse	Rindvieh:						Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:									
		Ochsen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 36-39)	Kälber bis 3 Monate alt					Ochsen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 46-49)	Kälber bis 3 Monate alt		Schweine	Schafe	Ziegen	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 56-59)		
1	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60		
Deutsches Reich	1 333	1 670	822	26 750	2 975	32 217	13 446	17 158	2 230	1 233	51	70	156	1 506	235	1 967	93	3 837	14 10	10 635	150 946	94 538	545 171	76 410	867 065			
1. Reg.-Bez. Königsberg	3	46	20	552	48	666	443	231	37	3	—	—	—	5	—	5	—	105	1	—	44	1 462	1 386	7 743	1 210	11 801		
2. " Gumbinnen	—	12	8	162	24	206	140	81	17	2	1	—	—	—	1	—	—	51	—	—	—	240	306	2 867	666	4 079		
3. " Danzig	9	14	3	236	15	268	246	324	27	9	—	—	1	8	4	13	—	28	—	—	103	3 448	4 909	10 848	545	19 750		
4. " Marienwerder	—	47	13	386	43	489	221	298	52	15	—	—	1	7	1	9	—	69	—	—	9	715	790	4 806	1 146	7 457		
5. Stadt Berlin	83	166	60	868	100	1 194	531	1 708	121	4	—	—	5	—	—	11	—	243	—	—	1 334	28 271	15 393	11 380	2 736	57 780		
6. Reg.-Bez. Potsdam	28	69	21	958	40	1 088	311	623	36	6	—	—	1	4	—	5	—	71	—	—	278	3 358	3 314	27 063	2 899	36 634		
7. " Frankfurt	21	57	22	512	37	628	173	262	54	14	—	—	1	9	5	16	—	43	—	—	208	1 209	1 890	7 819	1 390	12 308		
8. " Stettin	20	7	11	273	17	308	184	178	38	6	—	—	1	3	—	4	—	14	2	—	56	994	2 267	8 991	1 464	13 716		
9. " Köslin	2	7	5	296	16	324	175	129	17	1	—	—	1	6	2	9	—	5	—	—	13	240	612	4 573	333	5 763		
10. " Stralsund	6	2	2	151	10	165	97	72	16	—	—	—	1	—	—	1	—	4	—	—	56	75	181	2 959	78	3 243		
11. " Posen	4	77	19	417	39	552	187	152	56	16	—	—	1	2	1	4	—	296	—	—	16	904	1 533	6 300	822	9 559		
12. " Bromberg	2	60	26	274	41	401	96	135	26	1	—	—	1	4	—	6	—	73	—	—	5	572	699	3 983	633	5 887		
13. " Breslau	107	90	37	691	111	929	856	541	76	21	4	1	—	9	4	14	—	132	—	—	799	3 792	5 738	14 155	4 566	28 251		
14. " Liegnitz	46	53	26	985	69	1 133	416	225	56	32	—	—	1	19	5	25	—	43	—	—	278	887	2 117	14 190	1 437	18 631		
15. " Oppeln	26	34	18	591	80	723	422	659	42	43	—	—	2	6	3	13	—	296	—	—	179	1 295	3 127	23 953	5 695	34 070		
16. " Magdeburg	38	96	32	434	59	621	430	609	186	10	1	1	2	4	5	12	—	82	1	—	362	2 970	3 319	12 618	1 243	20 150		
17. " Merseburg	15	52	23	416	49	540	136	363	103	12	—	—	2	19	5	27	—	73	—	—	293	2 209	1 634	15 587	1 621	21 051		
18. " Erfurt	9	17	3	258	16	294	47	61	21	16	—	—	—	12	5	17	—	18	—	—	85	487	348	5 173	519	6 527		
19. " Schleswig	42	57	22	794	129	1 002	1 123	779	61	3	—	—	—	14	3	17	—	45	—	—	271	4 157	2 760	23 210	4 653	34 780		
20. " Hannover	15	18	8	184	30	240	126	233	32	2	—	—	1	1	3	5	—	44	—	—	98	1 825	1 662	2 914	919	7 320		
21. " Hildesheim	12	22	26	254	54	356	127	230	33	4	—	—	1	4	2	7	—	14	—	—	45	658	1 275	3 362	883	6 178		
22. " Lüneburg	14	5	12	263	18	298	109	256	14	—	—	—	1	1	—	2	—	30	—	—	119	932	593	3 607	497	5 629		
23. " Stade	6	8	6	175	26	215	81	180	25	2	—	—	4	7	2	15	—	23	1	—	79	904	543	2 467	1 039	4 953		
24. " Osnabrück	6	—	3	156	6	165	81	50	1	1	2	—	—	4	—	4	—	12	—	—	58	140	969	5 042	202	6 353		
25. " Aurich	—	2	2	87	7	98	52	35	30	2	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	22	170	116	1 715	70	2 071		
26. " Münster	14	6	11	172	7	196	76	81	12	9	—	—	2	16	—	19	—	7	—	—	54	373	470	6 774	318	7 935		
27. " Minden	18	7	5	384	16	412	75	224	8	5	—	—	—	6	—	6	—	31	—	—	152	416	827	6 799	265	8 307		
28. " Arnberg	60	11	11	440	19	481	907	300	16	8	—	—	2	45	3	50	—	56	—	—	258	2 458	1 536	34 096	871	38 961		
29. " Rassel	8	16	2	320	47	385	124	293	23	28	—	—	2	7	2	11	—	30	—	—	66	1 444	372	5 736	929	8 481		
30. " Wiesbaden	17	21	4	294	42	361	100	266	12	16	—	—	3	3	3	9	—	21	—	1	130	6 180	880	12 012	2 276	21 348		
31. " Koblenz	4	22	2	222	23	269	68	57	8	12	—	—	1	9	1	11	—	13	—	1	50	3 172	407	10 840	1 453	15 872		
32. " Düsseldorf	99	8	10	669	35	722	261	317	11	19	—	—	2	15	1	18	—	46	—	—	386	6 583	2 109	41 501	1 620	51 813		
33. " Köln	43	17	6	324	22	369	192	58	4	12	—	—	3	23	3	29	—	15	—	—	121	8 194	1 002	9 643	812	19 651		
34. " Trier	3	5	3	205	23	236	113	58	2	14	—	—	—	7	4	11	—	18	—	—	43	1 305	300	5 826	1 581	9 012		
35. " Aachen	18	9	2	203	10	224	155	65	1	17	—	—	—	1	2	3	—	2	—	—	69	2 159	435	7 367	687	10 648		
36. " Sigmaringen	5	3	4	77	15	99	15	7	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	20	2	284	63	369		
1. Provinz Ostpreußen	3	58	28	714	72	872	583	312	54	5	1	—	—	5	1	6	—	156	1	—	44	1 702	1 692	10 610	1 876	15 880		
2. " Westpreußen	9	61	16	622	58	757	467	622	79	24	—	—	2	15	5	22	—	97	—	—	112	4 163	5 699	15 654	1 691	27 207		
3. Stadt Berlin	83	166	60	868	100	1 194	531	1 708	121	4	—	—	5	6	—	11	—	243	—	—	1 334	28 271	15 393	11 380	2 736	57 780		
4. Provinz Brandenburg	49	126	43	1 470	77	1 716	484	885	90	20	—	—	1	13	5	21	—	114	—	—	486	4 567	5 204	34 882	4 289	48 942		
5. " Pommern	28	16	18	720	48	797	456	379	71	7	—	—	2	9	2	14	—	23	2	—	125	1 309	3 010	16 523	1 880	22 722		
6. " Posen	6	137	45	691	80	953	283	287	82	17	—	—	1	3	5	10	—	369	—	—	21	1 476	2 232	10 283	1 455	15 446		
7. " Schlesien	179	177	81	2 267	260	2 785	1 694	1 425	174	96	4	3	3	34	12	52	—	471	—	—	1 256	5 974	10 982	52 298	11 698	80 952		
8. " Sachsen	62	165	58	1 108	124	1 455	613	1 033	310	38	1	2	4	35	15	56	—	173	1	—	740	5 666	5 301	33 378	3 383	47 728		
9. " Schlesw.-Holst.	42	57	22	794	129	1 002	1 123	779	61	3	—	—	—	14	3	17	—	45	—	—	271	4 157	2 760	23 210	4 653	34 780		
10. " Hannover	53	55	57	1 119	141	1 372	576	1 034	135	11	2	5	5	17	7	34	—	124	1	—	421	4 629	5 158	19 107	3 610	32 504		
11. " Westfalen	92	24	27	996	42	1 089	1 058	605	36	22	—	—	4	67	3	75	—	94	—	—	464	3 247	2 833	47 669	1 454	55 203		
12. " Heffen-Rhaufau	25	37	6	614	89	746	224	559	35	44	—	—	5	10	5	20	—	51	—	—	196	7 624	1 252	17 748	3 205	29 829		
13. " Rheinland	172	61	23	1 623	113	1 820	789	555	26	74	—	—	4	55	11	72	—	94	—	—	669	21 413	4 253	75 177	6 153	106 996		
14. Hohenzollern	5	3	4	77	15	99	15	7	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	20	2	284	63	369		
1. Königreich Preußen	808	1 143	488	13 683	1 343	16 657	8 896	10 190	1 274	366	8	32	21	284	74	411	23	2 054	5	2	6 139	94 218	65 771	368 203	48 146	576 338		

1) Hierunter ist eine nicht feststellbare Minderzahl von Tieren wiederholt gezählt, da nach den Vorschriften über die Schlachtvieh- und Fleischschau statistik ein Tier, von dem veränderte Teile wegen verschiedener Mängel bei der Fleischschau beanstandet sind, bei jedem der vorgefundenen Mängel nachzuweisen ist.

Staaten und Landesteile	I. Untauglich der ganze Tierkörper.										II. Untauglich der ganze Tierkörper, ausgenommen Fett.										III. Untauglich nur die veränderten nicht beaufstandeter						
	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:								Schweine	Schafe	Ziegen	Kunde	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:								Schweine	Schafe	Ziegen		
		Döfjen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 36-39)	Kälber bis 3 Monate alt	Döfjen	Bullen						Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 46-49)	Kälber bis 3 Monate alt	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt				zusammen (Sp. 56-59)	Kälber bis 3 Monate alt
1	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61
1. Reg.-Bez. Oberbayern . . .	108	48	27	664	88	827	283	1 037	38	85	6	2	1	18	—	21	—	10	1	—	915	6 419	1 359	11 166	1 218	20 162	2 857
2. " Niederbayern . . .	8	35	18	380	65	498	78	75	11	2	—	1	12	14	11	38	—	8	—	—	115	1 258	436	3 391	773	5 858	289
3. " Pfalz . . .	11	2	7	203	59	271	90	87	3	11	—	—	—	23	5	28	—	13	—	—	39	697	267	2 166	2 122	5 252	300
4. " Oberpfalz . . .	14	31	1	316	42	390	70	68	11	13	—	3	1	4	—	8	—	26	—	—	48	919	340	1 242	347	2 848	157
5. " Oberfranken . . .	9	36	2	358	61	457	58	46	9	30	—	—	—	2	1	3	—	5	—	—	64	828	294	1 802	357	3 281	260
6. " Mittelfranken . . .	15	25	3	331	54	413	87	196	24	22	—	—	—	2	2	4	—	20	—	—	92	3 757	473	3 280	746	8 256	630
7. " Unterfranken . . .	6	16	3	381	73	473	59	86	11	24	—	1	1	1	2	5	—	13	—	—	56	1 368	251	1 141	1 235	3 995	175
8. " Schwaben . . .	29	21	33	788	146	988	230	175	58	4	—	—	1	4	—	5	—	2	—	—	433	1 914	1 243	7 773	1 093	12 023	1 071
2. Königreich Bayern	200	214	94	3 421	588	4 317	955	1 770	165	191	6	7	16	68	21	112	1	97	1	—	1 762	17 160	4 663	31 961	7 891	61 675	5 739
1. Kreisauptmannsch. Bautzen	8	6	12	707	44	769	196	217	13	144	11	2	13	202	19	236	5	72	—	1	154	450	764	6 546	240	8 000	471
2. " Dresden	45	17	35	1 409	72	1 533	322	707	31	137	4	7	15	346	35	403	21	526	—	1	226	5 332	4 464	17 643	273	27 712	1 787
3. " Leipzig	9	38	31	896	27	992	250	801	52	51	3	6	22	226	27	281	8	389	—	1	250	6 987	3 272	16 650	546	27 455	1 624
4. " Chemnitz	12	18	10	501	23	552	502	294	46	107	14	3	5	98	7	113	16	143	—	1	259	2 102	1 744	15 460	280	19 586	1 041
5. " Zwickau	13	12	7	409	31	459	169	301	163	46	3	4	5	89	13	111	6	113	2	—	169	2 016	1 716	10 236	451	14 419	713
3. Königreich Sachsen	87	91	95	3 922	197	4 305	1 439	2 320	305	485	35	22	60	961	101	1 144	56	1 243	2	4	1 058	16 887	11 960	66 535	1 790	97 172	5 636
1. Mecklenburg . . .	2	5	3	260	28	296	53	72	16	12	—	—	2	3	3	8	—	10	—	1	20	1 490	1 558	3 682	3 513	10 243	1 485
2. Schwarzwaldkreis . . .	1	4	2	237	36	279	72	96	4	5	—	—	—	2	—	2	1	3	—	—	3	465	109	2 759	679	4 012	261
3. Jagstkreis . . .	11	12	8	382	260	662	117	97	33	8	—	—	—	12	6	18	2	13	—	—	105	117	109	735	795	1 756	162
4. Donaufreis . . .	2	12	9	378	43	442	88	75	9	3	—	—	—	7	1	8	—	7	—	—	10	319	321	2 305	650	3 595	257
4. Königreich Württemberg	16	33	22	1 257	367	1 679	330	340	62	28	—	—	2	24	10	36	3	33	—	1	138	2 391	2 097	9 481	5 637	19 606	2 165
1. Landeskomm.-Bez. Konstanz	5	10	7	337	37	391	70	23	—	13	—	—	—	5	—	5	—	1	—	—	15	438	171	1 574	470	2 653	208
2. " Freiburg	5	25	6	574	37	642	120	40	4	10	—	—	—	4	1	5	—	5	—	—	5	1 541	415	4 497	538	6 991	242
3. " Karlsruhe	8	2	5	460	32	499	33	33	6	2	—	1	2	7	1	11	—	9	—	—	29	1 107	523	4 083	885	6 598	221
4. " Mannheim	8	7	3	350	46	406	55	73	7	14	—	—	—	23	1	24	—	18	—	—	17	971	276	1 251	1 594	4 092	149
5. Großherzogtum Baden	26	44	21	1 721	152	1 938	278	169	17	39	—	1	2	39	3	45	—	33	—	—	66	4 057	1 385	11 405	3 487	20 334	820
1. Provinz Starkenburg . . .	7	—	—	128	24	152	16	49	1	11	—	—	—	7	1	8	1	2	—	—	24	1 214	23	2 210	444	3 891	48
2. " Oberheffen . . .	7	3	1	82	28	114	51	58	10	8	—	3	—	17	8	28	1	9	6	1	51	409	69	388	471	1 337	71
3. " Rheinheffen . . .	4	7	3	148	6	164	29	33	5	8	—	—	—	13	1	14	3	4	—	2	56	1 391	64	2 276	467	4 198	145
6. Großherzogtum Heffen	18	10	4	358	58	430	96	140	16	27	—	3	—	37	10	50	5	15	6	3	131	3 014	156	4 874	1 382	9 426	264
7. Mecklenburg-Schwerin . . .	18	7	8	394	29	438	475	417	43	6	—	—	1	13	1	15	2	20	—	—	284	387	1 367	7 919	607	10 280	1 315
8. Sachsen-Weimar . . .	2	15	4	183	33	235	66	99	10	7	—	—	—	5	2	7	—	11	—	—	13	416	253	3 590	507	4 766	179
9. Mecklenburg-Strelitz . . .	3	1	3	41	4	49	87	31	13	1	—	1	—	—	—	1	—	4	—	—	28	59	94	964	83	1 200	205
1. Herzogtum Oldenburg . . .	5	4	8	146	9	167	65	88	44	2	—	1	1	—	—	2	—	1	—	—	94	1 751	629	2 774	647	5 801	248
2. Fürstentum Lüneburg . . .	1	—	1	17	5	23	31	27	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	10	4	351	47	412	40
3. " Birkenfeld . . .	—	—	—	5	—	5	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	32	8	79	369	488	18
10. Großherzogtum Oldenburg	6	4	9	168	14	195	98	121	50	2	—	1	1	—	—	2	—	2	—	—	105	1 793	641	3 204	1 063	6 701	306
11. Braunschweig . . .	4	28	27	130	27	212	123	319	81	3	—	2	47	34	2	85	2	193	—	—	15	158	1 727	1 722	1 182	4 789	370
12. Sachsen-Meiningen . . .	2	—	5	92	10	107	38	30	3	3	—	—	1	1	1	3	—	4	—	—	9	133	59	1 397	268	1 857	86
13. Sachsen-Altenburg . . .	1	1	6	87	17	111	28	56	3	6	—	—	—	2	7	1	10	—	—	—	11	79	252	3 167	225	3 723	151
14. Sachsen-Coburg-Gotha . . .	1	4	3	144	19	170	48	75	20	25	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	28	334	86	2 130	293	2 843	140
15. Anhalt . . .	3	14	8	56	36	114	85	103	13	1	2	—	—	—	—	—	—	17	—	—	140	718	602	2 849	244	4 413	277
16. Schwarzburg-Sondershausen	—	5	1	67	11	84	17	37	8	1	—	—	—	—	1	1	—	10	—	—	6	74	44	1 197	143	1 458	42
17. Schwarzburg-Rudolstadt	2	—	—	37	5	42	5	41	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	69	29	420	74	592	14
18. Waldeck . . .	—	3	—	18	2	23	8	18	—	—	—	—	1	1	3	5	—	2	—	—	—	45	47	293	178	563	28
19. Neuz älterer Linie . . .	3	6	1	60	7	74	9	25	3	16	—	—	—	—	—	3	—	6	—	—	1	64	37	521	113	735	35
20																											

Teile im übrigen Tiere ¹⁾ .				IV. Bedingt tauglich.										V. Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt.										Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1
Schweine	Schafe	Ziegen	Kunde	Rindvieh:							Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh:							Schweine	Schafe	Ziegen	
				Dahfen	Bullen	Kühe	Jungstiere über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 65-69)	Kälber bis 3 Monate alt	Dahfen				Bullen	Kühe	Jungstiere über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 75-79)	Kälber bis 3 Monate alt						
62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	1.		
10 703	4 482	92	9	28 $\frac{1}{4}$	23	329	26	406 $\frac{1}{4}$	25 $\frac{1}{4}$	677 $\frac{3}{4}$	3	1	598 $\frac{3}{4}$	197	3 589	253	4 637 $\frac{3}{4}$	1 339 $\frac{3}{4}$	2 652 $\frac{1}{4}$	182	54	1.		
11 338	806	60	—	8	3	69	12	92	3	92	—	1	78	24	629	61	792	228	256	23	7	2.		
5 649	2 427	85	—	7 $\frac{3}{4}$	5	18	43	74 $\frac{1}{4}$	5 $\frac{1}{4}$	65	1	1	29	10	742	263 $\frac{3}{4}$	1 045 $\frac{3}{4}$	197 $\frac{3}{4}$	449 $\frac{1}{4}$	23	11	3.		
2 346	408	39	—	16 $\frac{3}{4}$	11 $\frac{2}{4}$	61	20	109 $\frac{2}{4}$	4	297	—	1	158	31 $\frac{2}{4}$	748	92	1 030 $\frac{3}{4}$	343	301 $\frac{1}{4}$	18	20	4.		
3 198	1 251	186	—	23 $\frac{3}{4}$	8	28	9	69	1	216	—	—	105 $\frac{1}{4}$	9	880	160	1 154 $\frac{2}{4}$	283	237	30	37	5.		
13 660	2 327	132	—	51	9	72	22	155 $\frac{1}{4}$	6	640	—	—	257	40 $\frac{2}{4}$	1 177	234	1 708 $\frac{3}{4}$	289 $\frac{2}{4}$	1 470 $\frac{3}{4}$	253	52	6.		
7 117	2 086	201	—	4 $\frac{1}{4}$	2	6	5	19	2	59	—	—	73 $\frac{3}{4}$	26 $\frac{2}{4}$	536	202 $\frac{2}{4}$	839	104	259 $\frac{1}{4}$	36	14	7.		
5 974	2 242	65	2	9 $\frac{1}{4}$	14	59	5	88 $\frac{2}{4}$	8	344	1	—	102	63	2 412	205 $\frac{2}{4}$	2 788 $\frac{2}{4}$	715	740	89	12	8.		
59 985	16 029	860	11	148 $\frac{3}{4}$	77 $\frac{1}{4}$	644 $\frac{3}{4}$	143 $\frac{2}{4}$	1 014 $\frac{1}{4}$	55 $\frac{2}{4}$	2 394	5	4	1 403 $\frac{1}{4}$	401 $\frac{3}{4}$	10 714 $\frac{1}{4}$	1 472 $\frac{2}{4}$	13 991 $\frac{3}{4}$	3 500 $\frac{2}{4}$	6 366	654	207	2.		
6 546	983	1 095	48	2 $\frac{1}{4}$	20 $\frac{5}{4}$	84 $\frac{11}{4}$	11 $\frac{10}{4}$	117 $\frac{13}{4}$	10 $\frac{2}{4}$	510 $\frac{61}{4}$	—	2	26 $\frac{3}{4}$	58 $\frac{15}{4}$	1 766 $\frac{23}{4}$	96 $\frac{26}{4}$	1 946 $\frac{23}{4}$	170 $\frac{6}{4}$	1 094 $\frac{111}{4}$	6	135	1.		
29 830	6 596	834	106	67 $\frac{31}{4}$	103 $\frac{62}{4}$	333 $\frac{202}{4}$	11	514 $\frac{209}{4}$	109 $\frac{52}{4}$	1 042 $\frac{514}{4}$	2 $\frac{1}{4}$	2 $\frac{1}{4}$	198 $\frac{69}{4}$	230 $\frac{152}{4}$	2 166 $\frac{422}{4}$	71 $\frac{54}{4}$	2 665 $\frac{913}{4}$	333 $\frac{124}{4}$	2 138 $\frac{1306}{4}$	60 $\frac{3}{4}$	71	2.		
34 515	8 551	558	52	75 $\frac{65}{4}$	61 $\frac{39}{4}$	213 $\frac{204}{4}$	21 $\frac{23}{4}$	370 $\frac{331}{4}$	40 $\frac{73}{4}$	845 $\frac{633}{4}$	—	—	227 $\frac{33}{4}$	162 $\frac{91}{4}$	1 464 $\frac{655}{4}$	93 $\frac{54}{4}$	1 946 $\frac{655}{4}$	286 $\frac{344}{4}$	2 323 $\frac{244}{4}$	55	43	3.		
23 265	9 306	461	248	23 $\frac{31}{4}$	58 $\frac{19}{4}$	214 $\frac{163}{4}$	18 $\frac{24}{4}$	313 $\frac{242}{4}$	19 $\frac{99}{4}$	724 $\frac{502}{4}$	1 $\frac{1}{4}$	—	63 $\frac{65}{4}$	77 $\frac{26}{4}$	1 176 $\frac{393}{4}$	76 $\frac{19}{4}$	1 392 $\frac{393}{4}$	241 $\frac{1045}{4}$	1 335 $\frac{1358}{4}$	17 $\frac{3}{4}$	81	4.		
13 562	8 022	321	22	58 $\frac{15}{4}$	46 $\frac{13}{4}$	181 $\frac{121}{4}$	20 $\frac{10}{4}$	305 $\frac{164}{4}$	48 $\frac{27}{4}$	735 $\frac{142}{4}$	2	2	83 $\frac{33}{4}$	77 $\frac{47}{4}$	823 $\frac{279}{4}$	73 $\frac{22}{4}$	1 056 $\frac{376}{4}$	119 $\frac{49}{4}$	751 $\frac{370}{4}$	20	18	5.		
107 718	33 458	3 269	476	225 $\frac{143}{4}$	288 $\frac{143}{4}$	1 025 $\frac{314}{4}$	81 $\frac{51}{4}$	1 619 $\frac{1150}{4}$	226 $\frac{123}{4}$	3 856 $\frac{2303}{4}$	5 $\frac{10}{4}$	9 $\frac{2}{4}$	597 $\frac{173}{4}$	604 $\frac{214}{4}$	7 395 $\frac{1394}{4}$	409 $\frac{77}{4}$	9 005 $\frac{1859}{4}$	1 149 $\frac{291}{4}$	7 641 $\frac{3239}{4}$	158 $\frac{14}{4}$	348 $\frac{3}{4}$	3.		
6 907	10 406	72	—	8 $\frac{1}{4}$	12 $\frac{1}{4}$	20 $\frac{2}{4}$	51	92	2	187	1	—	61 $\frac{3}{4}$	40 $\frac{3}{4}$	1 469 $\frac{2}{4}$	275	1 847	346	808	57	25	1.		
1 563	3 670	98	—	—	2	17	7	27 $\frac{1}{4}$	1	49	—	—	59 $\frac{1}{4}$	12	1 468	221 $\frac{2}{4}$	1 760 $\frac{1}{4}$	476	389	61	26	2.		
1 701	1 491	65	—	—	4 $\frac{2}{4}$	15 $\frac{1}{4}$	16	36 $\frac{1}{4}$	2	112	—	—	32	15 $\frac{2}{4}$	866	393 $\frac{2}{4}$	1 307 $\frac{1}{4}$	246	236	72	9	3.		
1 438	619	31	—	—	2	50	9	61 $\frac{3}{4}$	4	258	2	1	49	73	1545 $\frac{1}{4}$	195	1 862 $\frac{1}{4}$	394	447 $\frac{2}{4}$	27	12	4.		
11 609	16 186	266	—	9	20 $\frac{3}{4}$	103 $\frac{2}{4}$	84	217 $\frac{1}{4}$	9	607	3	1	202	141 $\frac{1}{4}$	5 349 $\frac{2}{4}$	1 085	6 777 $\frac{3}{4}$	1 462	1 881	217	72	4.		
1 736	1 637	48	—	3	3	1	—	7	—	10	—	—	69	8	686	133	896	108	59	5	18	1.		
10 647	4 589	168	—	12	4	53	8	77	3	60	—	—	99	9	1 318	192	1 618	307	128	8	37	2.		
3 537	4 829	35	—	5	6	36	16	63	7	129	—	—	71	22	945	158	1 196	83	146	7	12	3.		
2 602	2 370	81	—	5	7	10	21	43	2	99	—	—	98	19	462	236	815	91	305	42	7	4.		
18 522	13 425	332	—	25	20	100	45	190	12	298	—	—	337	58	3 411	719	4 525	589	638	62	74	5.		
2 929	614	63	1	30 $\frac{2}{4}$	3 $\frac{2}{4}$	66	17 $\frac{10}{4}$	117 $\frac{16}{4}$	4	155	—	2	91 $\frac{24}{4}$	3 $\frac{2}{4}$	537	103 $\frac{34}{4}$	735 $\frac{324}{4}$	10	326	2	8 $\frac{2}{4}$	1.		
1 871	868	107	—	1	—	6 $\frac{1}{4}$	10	18	—	24	—	—	15	12	184	98 $\frac{4}{4}$	310	31	160	6	6	2.		
5 155	1 627	28	—	30 $\frac{3}{4}$	4 $\frac{2}{4}$	56 $\frac{24}{4}$	18	110 $\frac{24}{4}$	—	101 $\frac{1}{4}$	—	—	97	8 $\frac{2}{4}$	439	61 $\frac{1}{4}$	606 $\frac{24}{4}$	23	212 $\frac{3}{4}$	4	2	3.		
9 955	3 109	198	1	63	8	128 $\frac{3}{4}$	46 $\frac{3}{4}$	246 $\frac{2}{4}$	4	280 $\frac{1}{4}$	—	2	204	24	1 161 $\frac{1}{4}$	263 $\frac{1}{4}$	1 652 $\frac{2}{4}$	64	698 $\frac{3}{4}$	12	16 $\frac{2}{4}$	6.		
17 439	8 432	86	—	5 $\frac{7}{4}$	3 $\frac{3}{4}$	103 $\frac{44}{4}$	5 $\frac{1}{4}$	116 $\frac{55}{4}$	11 $\frac{14}{4}$	123 $\frac{90}{4}$	—	—	10 $\frac{9}{4}$	21 $\frac{5}{4}$	524 $\frac{103}{4}$	40 $\frac{3}{4}$	595 $\frac{125}{4}$	812 $\frac{22}{4}$	428 $\frac{174}{4}$	67	14	7.		
5 468	5 220	119	—	9 $\frac{1}{4}$	2	70 $\frac{1}{4}$	15	96 $\frac{24}{4}$	3	90 $\frac{24}{4}$	1	—	8 $\frac{3}{4}$	8	149 $\frac{3}{4}$	40	206 $\frac{24}{4}$	21	93 $\frac{24}{4}$	6	1	8.		
3 702	726	4	—	—	2 $\frac{1}{4}$	17	3	22 $\frac{1}{4}$	4 $\frac{1}{4}$	42	5	—	—	31	31	31	31	68 $\frac{3}{4}$	30	6	9	9.		
18 787	3 668	3	—	2	3	32	4	41	3	59 $\frac{1}{4}$	5	—	23	6	170	29	228	65	148 $\frac{3}{4}$	50	—	1.		
1 457	296	6	—	—	1	15	—	16	—	34	—	—	—	—	15	6	21	62	56	1	—	2.		
1 379	53	17	—	—	—	—	1	1	—	3	—	—	—	—	17	12	29	2	13	—	1	3.		
21 623	4 017	26	—	2	4	47	5	58	3	96 $\frac{1}{4}$	5	—	23	6	202	47	278	129	217 $\frac{3}{4}$	51	1	10.		
25 694	4 924	57	—	11	69	41 $\frac{44}{4}$	37 $\frac{54}{4}$	158 $\frac{34}{4}$	13	396 $\frac{27}{4}$	—	—	12	66	120 $\frac{4}{4}$	32 $\frac{7}{4}$	230 $\frac{14}{4}$	77	391 $\frac{37}{4}$	60	—	11.		
2 156	1 722	29	—	1	—	15 $\frac{34}{4}$	5	21 $\frac{34}{4}$	—	54	—	—	15	6	158	24	203 $\frac{24}{4}$	22	73 $\frac{15}{4}$	11	2	12.		
2 961	1 765	61	13	1 $\frac{2}{4}$	6 $\frac{5}{4}$	53 $\frac{24}{4}$	3	63 $\frac{92}{4}$	—	111	—	1	3 $\frac{24}{4}$	6 $\frac{14}{4}$	156 $\frac{44}{4}$	25 $\frac{34}{4}$	190 $\frac{60}{4}$	35	241 $\frac{19}{4}$	1	3	13.		
7 981	4 355	463	3	4 $\frac{5}{4}$	1	14 $\frac{23}{4}$	10	29 $\frac{29}{4}$	2 $\frac{1}{4}$	44	2	2	20 $\frac{11}{4}$	4	192 $\frac{37}{4}$	33 $\frac{34}{4}$	249 $\frac{51}{4}$	21 $\frac{34}{4}$	110 $\frac{112}{4}$	5 $\frac{486}{4}$	5	14.		
5 536	2 449	8	11	9 $\frac{3}{4}$	9 $\frac{4}{4}$	18 $\frac{54}{4}$	2	38 $\frac{62}{4}$	10	95 $\frac{100}{4}$	11 $\frac{36}{4}$	—	19 $\frac{8}{4}$	3	79 $\frac{15}{4}$	117 $\frac{120}{4}$	117 $\frac{86}{4}$	5	220 $\frac{172}{4}$	20 $\frac{112}{4}$	—	15.		
819	1 480	17	—	1	1	1	2	4 $\frac{14}{4}$	—	2 $\frac{14}{4}$	—	—	5	3	74	19	101 $\frac{15}{4}$	13	37 $\frac{15}{4}$	2	—	16.		
414	486	—	—	3	4	5	4	16	—	11	—	—	2	6	30	10	48	2	24	—	—	17.		
883	577	25	—	—	2	1	2	5	—	9	—	—	1	—	23	6	30	3	13	1	—	18.		
1 067	1 331</																							

Tabelle 2. Zahl der Beanstandungen im Reichs-
b) Verhältnis-

Staaten und Landesteile	Von je 1000 Schlachttieren, an denen die Schlachtvieh-																
	untauglich																
	der ganze Tierkörper bei											der ganze Tierkörper ausgenommen					
	Pferden und anderen Einhüfern	Rindvieh:							Schweinen	Schafen	Ziegen	Hunden	Rindvieh:				
Düfen		Bullen	Kühen	Jung- rindern über 3 Mo- nate alt	zusammen (Sp. 36-39)	Kälbern bis 3 Monate alt	zusammen (Sp. 46-49)	Kälbern bis 3 Monate alt					Düfen	Bullen	Kühen	Jung- rindern über 3 Mo- nate alt	zusammen (Sp. 46-49)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Deutsches Reich	10,86	2,90	1,87	17,59	3,75	9,68	3,14	1,14	0,98	2,91	10,65	0,12	0,36	0,99	0,30	0,59	0,02
1. Reg.-Bez. Königsberg . . .	1,97	8,80	2,40	29,50	5,97	16,52	8,21	1,02	0,50	1,72	—	—	—	0,27	—	0,12	—
2. " Gumbinnen . . .	—	10,04	2,91	16,02	4,43	10,58	6,78	0,67	0,33	1,92	1000,00	—	—	—	0,18	0,05	—
3. " Danzig . . .	17,27	4,86	0,54	20,68	4,54	11,56	7,25	2,17	0,92	4,21	—	—	0,18	0,70	1,21	0,56	—
4. Marienwerder . . .	—	34,41	2,98	36,25	6,38	21,15	5,64	2,09	1,61	5,24	—	—	0,23	0,66	0,15	0,39	—
5. Stadt Berlin . . .	7,64	2,18	1,47	47,76	3,63	7,34	3,18	1,79	0,28	49,38	—	0,07	—	0,33	—	0,07	—
6. Reg.-Bez. Potsdam . . .	8,44	7,53	1,06	14,87	1,60	9,18	2,78	1,36	0,44	1,90	—	—	0,05	0,06	—	0,04	—
7. " Frankfurt . . .	8,79	15,11	1,81	22,08	3,09	12,28	2,01	0,70	1,13	1,52	—	0,27	0,08	0,39	0,42	0,31	—
8. " Stettin . . .	15,36	6,11	1,08	17,16	3,53	9,62	4,11	0,96	0,68	10,29	—	0,87	—	0,19	—	0,12	—
9. " Köslin . . .	7,60	13,28	2,54	28,39	8,29	21,81	7,31	1,58	0,48	1,71	—	—	0,51	0,58	1,04	0,61	0,04
10. " Stralsund . . .	9,26	9,76	3,31	32,66	15,55	27,16	5,27	1,66	1,05	—	—	—	1,66	—	—	0,16	—
11. " Posen . . .	21,62	33,08	2,70	31,14	3,60	16,44	2,94	0,64	2,03	0,82	—	0,43	—	0,15	0,09	0,12	—
12. " Bromberg . . .	7,97	42,77	6,66	29,73	9,19	21,12	2,73	0,94	1,05	0,12	—	0,71	—	0,11	0,90	0,32	—
13. " Breslau . . .	12,35	10,00	1,54	20,94	5,74	10,88	5,56	1,25	1,66	1,75	6,09	0,11	—	0,27	0,21	0,16	—
14. " Liegnitz . . .	10,13	20,58	2,53	27,86	5,47	13,63	3,54	0,82	1,94	2,11	—	—	0,10	0,54	0,40	0,41	—
15. " Oppeln . . .	10,49	8,31	1,22	9,74	2,50	6,48	3,59	1,13	3,33	4,39	—	0,49	0,14	0,10	0,09	0,12	0,01
16. " Magdeburg . . .	10,81	14,37	2,51	15,28	6,40	10,88	7,10	1,92	3,97	5,12	13,33	0,15	0,16	0,14	0,54	0,21	0,02
17. " Merseburg . . .	3,89	12,72	3,44	13,58	5,79	10,83	2,11	1,36	2,23	0,89	—	0,24	0,30	0,62	0,59	0,54	—
18. " Erfurt . . .	11,31	8,87	1,98	20,18	1,88	11,89	1,61	0,52	0,84	4,71	—	—	—	0,94	0,59	0,69	—
19. " Schleswig . . .	8,72	3,40	3,23	17,23	6,08	11,02	10,21	2,44	1,32	6,14	—	—	—	0,30	0,14	0,19	0,02
20. " Hannover . . .	6,19	2,42	0,95	20,90	5,43	7,95	3,61	1,82	1,02	1,85	—	0,13	—	0,11	0,54	0,17	0,03
21. " Silberstein . . .	10,49	10,84	4,61	25,89	6,78	13,99	3,05	1,92	1,19	4,24	—	—	0,18	0,41	0,25	0,28	0,19
22. " Lüneburg . . .	10,23	2,54	4,67	29,09	5,83	17,88	6,10	2,70	0,55	—	—	—	0,39	0,11	—	0,12	—
23. " Stade . . .	8,38	2,79	1,97	31,84	6,04	13,69	11,69	3,05	1,00	11,56	—	1,40	0,66	1,27	0,46	0,95	—
24. " Osnabrück . . .	5,88	—	1,10	16,23	5,87	12,01	5,50	0,75	0,13	1,99	—	—	—	0,42	—	0,29	—
25. " Aurich . . .	—	1,94	2,50	17,88	19,23	13,83	6,51	1,12	1,16	6,37	—	—	1,25	—	—	0,14	—
26. " Münster . . .	9,15	2,87	2,55	7,05	2,85	5,89	2,20	0,60	1,98	3,43	—	0,96	0,23	0,66	—	0,57	—
27. " Minden . . .	13,28	3,60	0,77	17,38	5,42	12,29	2,18	1,41	1,06	2,45	—	—	—	0,27	—	0,18	—
28. " Arnberg . . .	12,31	1,21	1,01	5,05	1,38	3,98	8,69	0,74	1,11	1,53	—	0,22	—	0,52	0,22	0,41	—
29. " Rassel . . .	12,66	1,86	0,81	14,07	2,83	7,63	2,20	0,72	0,83	4,13	—	0,23	—	0,31	0,12	0,22	0,02
30. " Wiesbaden . . .	9,50	0,76	1,40	8,11	1,62	3,89	0,78	0,70	0,28	3,38	—	0,11	—	0,08	0,12	0,10	0,02
31. " Koblenz . . .	10,67	1,83	0,83	7,92	1,62	4,75	1,12	0,58	1,16	2,74	—	0,08	—	0,32	0,07	0,19	—
32. " Düsseldorf . . .	10,20	0,25	0,60	5,69	1,87	3,90	1,93	0,44	0,18	2,00	—	—	0,12	0,13	0,05	0,10	0,01
33. " Köln . . .	15,72	0,63	1,22	9,70	1,97	4,83	2,25	0,21	0,12	2,02	—	0,11	—	0,69	0,27	0,38	0,04
34. " Trier . . .	7,32	0,84	1,15	10,22	1,42	5,27	2,81	0,45	0,40	4,02	—	—	—	0,35	0,25	0,25	—
35. " Aachen . . .	30,56	1,44	1,66	9,32	2,33	6,68	4,16	0,51	0,11	4,08	—	—	—	0,05	0,47	0,09	—
36. " Sigmaringen . . .	1000,00	9,09	43,96	68,57	8,30	29,53	4,56	1,06	—	3,40	—	—	—	0,89	—	0,30	—
1. Provinz Ostpreußen . . .	1,97	9,03	2,53	24,77	5,35	14,59	7,81	0,90	0,43	1,80	1000,00	—	—	0,17	0,07	0,10	—
2. " Westpreußen . . .	13,68	14,36	1,61	28,19	5,77	16,35	6,39	2,13	1,28	4,80	—	—	0,20	0,63	0,50	0,48	—
3. Stadt Berlin . . .	7,64	2,18	1,47	47,76	3,63	7,34	3,18	1,70	0,28	49,38	—	0,07	—	0,33	—	0,07	—
4. Provinz Brandenburg . . .	8,58	9,74	1,34	16,77	2,08	10,11	2,44	1,06	0,69	1,62	—	0,08	0,06	0,15	0,13	0,12	—
5. " Pommeren . . .	12,65	8,52	1,41	23,25	5,82	15,05	5,24	1,22	0,66	5,05	—	0,53	0,16	0,29	0,27	0,26	0,01
6. " Posen . . .	13,76	36,72	4,11	30,56	5,23	18,13	2,87	0,75	1,57	0,60	—	0,54	—	0,13	0,33	0,19	—
7. " Schlesien . . .	11,42	11,30	1,65	17,57	4,07	10,81	4,35	1,11	1,99	2,60	4,24	0,19	0,06	0,26	0,19	0,20	0,003
8. " Sachsen . . .	7,60	13,01	2,77	15,43	4,73	11,05	3,98	1,47	2,63	2,02	8,26	0,16	0,19	0,49	0,57	0,43	0,01
9. " Schleswig-Holstein . . .	8,72	3,40	3,23	17,23	6,08	11,02	10,21	2,44	1,32	6,13	—	—	—	0,30	0,14	0,19	0,02
10. " Hannover . . .	7,64	3,51	2,45	23,49	6,33	12,61	4,64	1,96	0,94	3,51	666,67	0,32	0,22	0,36	0,31	0,31	0,07
11. " Westfalen . . .	11,86	1,82	1,24	7,45	2,19	5,80	6,10	0,86	1,29	2,22	—	0,30	0,05	0,50	0,16	0,40	—
12. " Hessen-Nassau . . .	10,33	1,02	1,12	10,41	2,09	5,21	1,22	0,71	0,49	3,82	—	0,14	—	0,17	0,12	0,14	0,02
13. " Rheinland . . .	12,17	0,73	0,83	7,35	1,75	4,59	2,20	0,41	0,23	2,69	—	0,05	0,07	0,25	0,17	0,18	0,01
14. Hohenzollern . . .	1000,00	9,09	43,96	68,57	8,30	29,53	4,56	1,06	—	3,40	—	—	—	0,89	—	0,30	—
1. Königreich Preußen	9,94	3,82	1,79	14,88	3,61	8,94	4,05	1,15	0,84	2,31	6,80	0,11	0,08	0,31	0,20	0,22	0,01

*) Eine Berechnung des Verhältnisses der beanstandeten veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere ist nicht möglich, weil in den Längsspalten III des

gebiete, in einzelnen Staaten und Landesteilen.
zahlen*).

und Fleischbeschau vorgenommen wurde, waren

Fett bei			bedingt tauglich										im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt										Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1
			der ganze Tierkörper (mit Ausnahme der als untauglich erklärten Teile) und ganze Fleischviertel bei																				
Schweinen	Schafen	Ziegen	Rindvieh:							Schweinen	Schafen	Ziegen	Rindvieh:							Schweinen	Schafen	Ziegen	
			Ochsen	Bullen	Kühen	Jung- rindern über 3 Mo- nate alt	Zufammen (Sp. 66-69)	Kälbern bis 3 Monate alt	Ochsen				Bullen	Kühen	Jung- rindern über 3 Mo- nate alt	Zufammen (Sp. 75-78)	Kälbern bis 3 Monate alt	Ochsen	Schafen				
19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40		
0,25	0,01	0,02	3,68	3,95	5,24	2,31	4,10	0,23	2,27	0,06	0,06	11,15	7,97	36,38	9,38	21,83	3,93	2,83	1,83	2,96			
0,46	0,01	—	14,39	7,15	10,58	6,06	9,47	0,25	6,70	0,04	—	23,66	11,47	57,83	21,91	36,66	12,80	3,20	3,33	33,81	1.		
0,42	—	—	6,69	1,45	5,96	3,88	4,79	0,24	5,32	0,01	—	20,08	2,91	46,85	8,86	28,44	14,28	1,05	0,80	6,73	2.		
0,19	—	—	6,59	3,94	8,96	4,85	6,87	0,24	5,45	0,34	—	19,44	11,45	32,92	10,91	22,94	5,97	4,45	1,59	4,67	3.		
0,48	—	—	9,52	2,98	12,28	4,11	7,98	0,21	8,89	0,03	0,35	39,53	10,54	55,24	13,83	33,80	15,76	3,10	2,32	6,63	4.		
0,24	—	—	7,75	5,20	51,63	4,64	11,49	0,80	1,89	0,005	—	9,74	8,48	20,27	7,20	10,17	2,22	3,86	0,19	12,35	5.		
0,16	—	—	4,42	2,17	3,93	3,80	3,64	0,06	1,43	—	0,32	10,43	1,81	13,30	4,62	9,32	2,59	1,31	0,54	1,90	6.		
0,12	—	—	3,45	2,75	4,11	2,31	3,31	0,07	0,73	0,06	—	16,43	7,10	27,71	7,53	17,24	1,93	1,13	1,27	0,98	7.		
0,08	0,04	—	5,46	1,26	4,93	1,09	3,21	0,09	1,61	0,03	—	20,74	4,66	27,24	11,17	17,43	6,95	1,73	3,30	32,59	8.		
0,06	—	—	6,17	4,44	8,80	3,37	7,42	0,49	3,41	—	—	20,40	3,76	55,16	23,58	43,67	11,92	2,54	0,96	10,26	9.		
0,09	—	—	—	3,31	9,79	10,88	8,93	—	0,83	—	—	4,88	—	24,17	9,33	19,55	2,88	0,71	0,07	—	10.		
1,24	—	—	4,73	2,95	8,40	2,84	5,21	0,09	4,23	0,14	—	51,12	8,99	55,52	7,04	29,83	2,93	1,79	2,91	2,81	11.		
0,51	—	—	16,04	9,81	10,93	5,99	9,92	0,25	6,62	0,12	0,06	53,10	9,16	53,08	17,08	35,60	3,87	1,49	1,85	3,31	12.		
0,31	—	—	8,94	4,61	5,29	4,34	5,27	0,60	1,67	0,07	—	25,61	10,16	30,54	12,20	20,13	2,31	1,99	1,57	1,84	13.		
0,16	—	—	3,79	6,33	3,91	2,46	4,01	0,24	2,90	0,09	0,07	25,73	10,02	33,78	9,59	27,31	2,34	2,54	2,82	5,61	14.		
0,51	—	—	5,44	3,44	3,44	3,00	3,39	0,11	6,49	0,08	0,20	9,97	3,81	14,93	4,63	10,32	2,05	0,79	1,43	4,69	15.		
0,26	0,02	—	12,01	7,07	5,06	4,64	6,26	0,28	2,96	0,03	—	16,58	5,23	17,09	8,60	13,00	4,23	2,13	5,43	2,56	16.		
0,27	—	—	5,20	4,59	5,17	6,47	5,31	0,17	2,28	0,54	0,06	22,45	6,91	21,74	9,48	17,73	2,67	3,07	4,92	0,54	17.		
0,15	—	—	5,35	14,22	5,83	4,52	5,85	0,07	1,68	0,04	—	19,70	9,59	26,71	9,34	19,14	1,30	2,05	1,52	2,95	18.		
0,14	—	—	5,01	6,09	10,47	4,99	7,86	0,42	2,51	0,05	0,51	6,68	9,02	18,40	9,04	13,35	5,63	3,26	1,87	3,58	19.		
0,28	—	—	1,89	2,37	2,95	1,99	2,35	0,14	4,12	—	—	5,39	7,81	26,70	10,49	13,21	3,00	4,03	2,26	3,70	20.		
0,12	—	—	3,20	5,00	6,91	4,18	5,34	0,10	2,92	0,04	—	17,50	8,46	33,87	7,88	18,80	2,13	2,34	2,55	1,06	21.		
0,32	—	—	5,73	4,18	7,77	1,94	5,90	0,17	2,10	0,31	—	5,47	8,27	37,91	6,80	23,75	5,76	3,67	1,37	—	22.		
0,39	0,04	—	4,54	3,28	6,14	4,65	4,89	0,07	2,19	—	—	8,73	6,89	48,26	10,23	22,62	15,66	4,23	0,96	—	23.		
0,18	—	—	2,65	0,92	1,74	0,98	1,55	0,07	1,13	—	1,99	7,96	3,49	29,99	12,71	22,84	5,57	1,79	1,73	3,98	24.		
0,03	—	—	0,97	0,94	4,83	2,75	3,72	0,13	1,12	—	—	3,88	10,31	42,23	19,23	31,83	13,01	2,83	3,67	3,18	25.		
0,05	—	—	0,48	0,23	1,39	—	1,08	0,03	1,20	—	—	4,79	4,86	20,00	6,51	16,08	2,20	4,03	7,58	3,81	26.		
0,19	—	—	1,03	1,69	2,53	1,02	2,15	0,12	1,74	—	—	4,62	3,38	21,99	6,44	15,99	2,73	2,05	2,66	1,96	27.		
0,14	—	—	2,19	6,68	2,58	2,90	2,96	0,05	1,67	—	—	8,22	4,65	17,17	5,77	14,07	2,13	3,39	2,57	0,57	28.		
0,07	—	—	2,44	3,93	2,67	1,13	2,19	0,16	0,78	—	—	9,63	7,75	22,53	6,34	14,27	1,33	1,35	0,36	0,88	29.		
0,05	—	0,21	1,86	5,07	2,74	1,07	2,08	0,02	1,17	0,02	—	5,83	12,42	25,55	4,53	13,39	1,39	1,88	0,92	2,96	30.		
0,13	—	0,23	1,58	1,75	2,80	1,20	2,10	0,17	1,01	—	—	6,91	5,26	19,99	6,36	13,18	0,78	2,50	0,73	1,14	31.		
0,06	—	—	1,75	1,65	2,40	1,16	2,10	0,05	1,02	—	—	4,14	3,17	18,91	5,68	13,58	6,11	2,33	4,07	0,63	32.		
0,05	—	—	2,15	1,58	3,27	0,92	2,42	0,06	0,66	—	—	11,56	8,01	26,86	6,59	17,29	3,59	2,80	1,16	0,67	33.		
0,14	—	—	2,81	2,49	4,92	1,56	3,29	0,34	1,06	0,90	0,29	12,12	8,99	19,81	5,60	13,02	1,33	1,01	3,48	2,59	34.		
0,02	—	—	2,80	4,15	2,58	0,99	2,48	0,41	0,93	0,06	—	7,61	8,30	24,42	9,26	18,77	11,24	3,49	1,78	3,84	35.		
—	—	—	—	—	—	0,55	0,30	—	1,66	—	—	15,15	—	101,51	9,40	40,57	6,70	0,45	13,89	3,40	36.		
0,45	0,01	—	12,96	5,73	8,96	5,18	7,94	0,24	6,22	0,03	—	23,00	9,35	53,98	16,66	33,98	13,21	2,45	2,29	2,37	1.		
0,33	—	—	7,53	3,52	10,56	4,36	7,42	0,23	7,13	0,18	0,20	25,90	11,05	43,70	12,87	28,36	11,22	3,79	1,97	5,80	2.		
0,24	—	—	7,75	5,20	51,64	4,64	11,49	0,80	1,89	0,005	—	9,74	8,48	20,27	7,20	10,17	2,22	3,86	0,19	12,35	3.		
0,14	—	—	4,14	2,39	3,97	3,32	3,54	0,07	1,11	0,02	0,08	12,18	3,82	17,11	5,56	11,70	2,30	1,23	0,81	1,21	4.		
0,07	0,02	—	5,06	1,85	6,96	2,54	5,05	0,18	1,98	0,01	—	18,91	5,07	36,19	14,25	25,04	7,46	1,80	2,06	18,04	5.		
0,97	—	—	8,98	5,39	9,43	3,76	6,91	0,15	5,14	0,13	0,02	51,86	9,05	54,53	9,97	31,92	3,27	1,68	2,41	2,96	6.		
0,37	—	—	7,18	4,62	4,04	3,30	4,16	0,34	4,11	0,08	0,08	21,55	8,22	25,45	7,90	17,58	2,24	1,57	1,96	4,14	7.		
0,25	0,01	—	8,81	6,80	5,24	5,19	5,82	0,19	2,49	0,23	0,04	18,94	6,08	20,78	9,12	15,95	3,02	2,47	4,40	1,18	8.		
0,14	—	—	5,01	6,09	10,47	4,99	7,86	0,42	2,51	0,05	0,51	6,68	9,02	18,40	9,04	13,35	5,63	3,26	1,87	3,58	9.		
0,24	0,01	—	2,98	3,11	5,00	3,25	3,94	0,12	2,71	0,06	0,32	7,54	7,48	35,04	9,24	19,91	4,76	3,25	2,16	2,55	10.		
0,13	—	—	1,75	3,89	2,36	2,23	2,48	0,06	1,59	—	—	7,14	4,31	18,48	5,97	14,77	2,26	3,21	3,68	1,72	11.		
0,06	—	0,09	2,00	4,54	2,71	1,09	2,12	0,06	0,97	0,01	—	6,73	10,25	24,39	5,24	13,69	1,37	1,61	0,71	1,74	12.		
0,07	—	0,04	2,00	1,84	2,83	1,22	2,33	0,14	0,94	0,04	0,04	7,77	4,97	20,87	6,21	14,61	4,61	2,43	2,81	1,46	13.		
—	—	—	—	—	—	0,55	0,30	—	1,66	—	—	15,15	—	101,51	9,40	40,57	6,70	0,45	13,89	3,40	14.		
0,23	0,003	0,01	4,74	4,08	5,36	3,05	4,61	0,23	2,49	0,05	0,05	10,84	6,96	24,65	7,82	16,46	3,86	2,41	1,65	3,05	1.		

Erhebungsformulare Tiere, von denen nur veränderte Teile wegen verschiedener Mängel beanstandet sind, bei jedem der vorgefundenen Mängel nachgewiesen werden.

Staaten und Landesteile	Von je 1000 Schlachtieren, an denen die Schlachtvieh-																
	untauglich																
	der ganze Tierkörper bei											der ganze Tierkörper ausgenommen					
	Pferden und anderen Einhufnern	Rindvieh:							Schweinen	Schafen	Ziegen	Hunden	Rindvieh:				
Kühen		Kühen	Kühen	Jung- rindern über 3 Mo- nate alt	Aufammen (Sp. 36-39)	Kälbern bis 3 Monate alt	Kühen	Kühen					Kühen	Jung- rindern über 3 Mo- nate alt	Aufammen (Sp. 46-49)	Kälbern bis 3 Monate alt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1. Reg.-Bez. Oberbayern . . .	2,19	1,16	1,15	9,99	4,98	5,56	0,92	2,29	0,67	11,34	40,27	0,05	0,04	0,27	—	0,14	—
2. " Niederbayern . . .	9,73	5,75	4,55	16,68	5,52	11,16	1,13	0,46	0,86	0,35	—	0,16	3,03	0,61	0,93	0,85	—
3. " Pfalz . . .	16,25	0,56	2,03	16,26	1,64	4,89	1,78	0,48	0,95	2,60	—	—	—	1,84	0,14	0,51	—
4. " Oberpfalz . . .	37,74	3,03	0,33	29,20	5,67	12,37	1,47	0,39	0,89	2,59	—	0,29	0,33	0,37	—	0,25	—
5. " Oberfranken . . .	15,93	4,73	0,70	27,96	6,97	14,23	1,66	0,25	0,35	1,74	—	—	—	0,16	0,11	0,09	—
6. " Mittelfranken . . .	10,97	0,92	1,08	26,14	4,72	7,63	1,12	0,63	0,65	1,61	—	—	—	0,16	0,07	—	—
7. " Unterfranken . . .	12,55	1,60	1,73	70,23	2,69	10,66	1,32	0,51	1,99	1,20	—	0,10	0,58	0,18	0,17	0,11	—
8. " Schwaben . . .	18,87	1,84	3,46	24,05	14,66	15,52	1,89	1,03	6,80	0,76	—	—	0,10	0,12	—	0,08	0,01
2. Königreich Bayern	18,62	1,82	1,85	19,41	4,52	9,10	1,27	0,98	1,02	2,43	11,88	0,06	0,32	0,39	0,16	0,24	0,001
1. Kreishauptmannsch. Bauzen	5,96	4,26	4,37	41,01	30,08	33,64	5,73	1,95	2,17	5,84	20,41	1,42	4,74	11,72	12,99	10,32	0,15
2. " Dresden	14,69	1,14	2,28	37,78	45,60	22,18	2,17	1,99	0,54	6,75	6,58	0,47	0,98	9,28	22,17	5,83	0,14
3. " Leipzig	2,91	3,04	2,94	27,22	11,01	16,98	2,16	2,11	0,77	2,74	9,49	0,48	2,09	6,87	11,01	4,81	0,07
4. " Chemnitz	7,08	3,51	1,60	17,01	16,65	13,08	6,60	1,39	1,49	12,45	14,20	0,59	0,80	3,33	5,07	2,68	0,21
5. " Zwickau	10,93	1,80	1,28	17,57	7,68	11,63	3,02	1,51	4,58	4,23	15,46	0,60	0,91	3,82	3,22	2,81	0,11
3. Königreich Sachsen	8,38	2,24	2,35	27,98	18,05	18,55	3,34	1,84	1,55	5,84	13,24	0,54	1,49	6,86	9,25	4,93	0,13
1. Neckarreis	8,20	0,66	0,24	17,10	0,88	4,41	0,68	0,36	1,53	2,12	—	—	0,16	0,20	0,09	0,12	—
2. Schwarzwaldkreis	21,74	1,07	1,44	20,85	2,69	9,34	2,00	0,92	0,56	1,51	—	—	—	0,18	—	0,07	0,03
3. Jagkreis	37,04	13,59	3,79	97,60	17,47	30,38	6,08	1,18	6,67	1,18	—	—	—	3,07	0,40	0,83	0,10
4. Donaufreis	23,26	3,17	1,13	31,14	3,50	12,22	2,18	0,81	1,31	0,75	—	—	—	0,58	0,08	0,22	—
4. Königreich Württemberg	23,77	2,07	0,91	29,49	5,08	10,83	1,89	0,71	2,10	1,42	—	—	0,08	0,56	0,14	0,23	0,02
1. Landeskomm.-Bez. Konstanz	8,93	2,21	5,31	51,16	5,40	20,23	2,91	0,49	—	4,48	—	—	—	0,76	—	0,26	—
2. " Freiburg	20,08	2,58	2,27	41,18	2,29	15,14	2,24	0,39	0,45	2,15	—	—	—	0,29	0,06	0,12	—
3. " Karlsruhe	11,63	0,25	1,45	35,41	1,49	10,86	0,65	0,22	1,11	0,39	—	0,13	0,58	0,54	0,05	0,24	—
4. " Mannheim	18,18	1,39	1,32	68,17	1,66	10,12	1,35	0,46	1,30	2,07	—	—	—	4,48	0,04	0,60	—
5. Großherzogtum Baden	18,14	1,61	2,17	44,53	2,11	13,12	1,64	0,37	0,76	2,00	—	0,04	0,21	1,01	0,04	0,30	—
1. Provinz Starkenburg . . .	10,06	—	—	10,52	1,65	4,37	0,56	0,32	0,18	1,30	—	—	—	0,58	0,07	0,23	0,03
2. " Oberhessen . . .	38,25	1,02	1,60	18,12	2,70	6,17	3,17	0,81	2,91	1,82	—	1,02	—	3,76	0,77	1,51	0,06
3. " Rheinhessen . . .	5,93	0,83	3,67	9,27	0,65	4,76	1,08	0,31	0,97	1,61	—	—	—	0,81	0,11	0,41	0,11
6. Großherzogtum Hessen	11,58	0,53	2,07	10,96	1,70	4,90	1,34	0,42	1,13	1,52	—	0,16	—	1,13	0,29	0,57	0,07
7. Mecklenburg-Schwerin . . .	11,15	9,67	2,19	29,37	8,13	20,50	6,27	3,23	1,11	7,55	—	—	0,27	0,97	0,28	0,70	0,03
8. Sachsen-Weimar . . .	4,56	10,03	3,69	20,86	6,12	14,04	2,82	1,02	0,65	1,17	—	—	—	0,57	0,37	0,42	—
9. Mecklenburg-Strelitz . . .	8,13	10,42	12,10	23,20	9,15	19,23	8,94	1,44	2,53	8,13	—	10,42	—	—	—	0,39	—
1. Herzogtum Oldenburg . . .	11,68	2,15	6,81	24,48	7,31	16,33	6,57	1,17	4,01	23,26	—	0,54	0,85	—	—	0,20	—
2. Fürstentum Lüneburg . . .	12,82	—	40,00	25,56	20,66	23,37	6,80	2,54	7,74	—	—	—	—	—	—	—	—
3. " Birkenfeld . . .	—	—	—	24,88	—	1,47	0,70	0,92	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Großherzogtum Oldenburg	11,86	1,93	6,97	24,60	3,16	13,34	5,66	1,31	4,19	4,25	—	0,48	0,77	—	—	0,14	—
11. Braunschweig . . .	12,23	24,24	3,47	26,16	2,66	8,82	3,33	1,27	3,19	6,48	—	1,73	6,04	6,84	0,20	3,54	0,05
12. Sachsen-Meiningen . . .	5,22	—	8,76	13,77	1,94	7,90	2,69	0,53	0,34	1,06	—	—	—	1,75	0,15	0,22	—
13. Sachsen-Mtenburg . . .	5,05	4,07	5,04	10,25	10,86	9,66	1,87	1,03	0,55	1,16	—	—	—	1,68	0,82	0,87	—
14. Sachsen-Coburg-Gotha . . .	2,64	3,03	6,90	18,22	4,46	12,22	3,33	0,63	1,36	2,29	—	—	—	—	—	—	0,07
15. Anhalt . . .	2,73	11,47	2,72	9,11	19,26	9,36	5,08	1,24	0,94	2,48	8,26	—	—	—	—	—	—
16. Schwarzburg-Sondershausen	—	23,26	5,13	20,57	8,50	16,93	3,22	0,85	1,88	3,55	—	—	—	—	0,77	0,20	—
17. Schwarzburg-Rudolstadt	37,74	—	—	14,46	2,57	8,32	0,79	2,04	1,43	1,63	—	—	—	—	—	—	—
18. Waldeck . . .	—	7,71	—	21,20	1,39	7,90	1,54	2,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Kreis älterer Linie . . .	25,42	10,20	2,84	33,32	7,14	20,03	1,97	1,02	0,65	4,10	—	—	—	—	1,69	—	—
20. Kreis jüngerer Linie . . .	14,87	16,29	4,40	16,88	3,68	11,88	2,92	1,26	1,09	0,63	—	—	—	—	0,60	—	—
21. Schaumburg-Lippe . . .	—	—	—	10,53	6,90	9,14	2,21	2,64	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lippe . . .	16,39	14,49	0,91	14,77	4,39	9,47	0,42	2,15	—	2,82	—	—	—	—	—	—	—
23. Lüneburg . . .	5,19	—	—	5,74	—	3,78	11,83	1,16	4,56	5,00	—	—	—	—	—	—	—
24. Bremen . . .	4,16	1,13	1,64	23,93	2,12	4,87	0,83	1,32	1,15	—	—	0,14	0,41	0,39	1,27	0,42	—
25. Hamburg . . .	16,73	0,32	0,59	9,89	0,39	1,41	0,92	1,22	0,59	—	—	—	—	0,61	0,03	0,08	—
1. Bezirk Unter-Elb . . .	4,41	0,62	1,50	9,88	1,28	5,81	0,80	0,15	0,55	1,87	—	—	—	0,33	—	0,18	—
2. " Ober-Elb . . .	20,83	1,14	—	6,19	0,78	4,68	0,56	0,18	0,51	2,58	—	—	—	0,21	0,26	0,18	—
3. " Lothringen . . .	18,83	2,05	1,99	9,59	1,60	6,58	0,49	0,90	0,63	3,10	—	—	—	0,33	—	0,20	—
26. Elb-Lothringen	12,29	1,15	1,30	8,39	1,25	5,63	0,63	0,40	0,59	2,61	—	—	—	0,28	0,05	0,18	—

und Fleischbeschau vorgenommen wurde, waren																					Vierbeinigkeit der laufenden Nr. in Spalte 1					
bedingt tauglich											im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt															
der ganze Tierkörper (mit Ausnahme der als untauglich erklärten Teile) und ganze Fleischviertel bei																										
Fett bei			Rindvieh:									Schweine:			Rindvieh:									Schweine:		
Schweine	Schafen	Ziegen	Kühen	Bullen	Kühen	Jung- rindern über 3 Mo- nate alt	aufammen (Sp. 66-68)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweine	Schafen	Ziegen	Kühen	Bullen	Kühen	Jung- rindern über 3 Mo- nate alt	aufammen (Sp. 75-78)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweine	Schafen	Ziegen						
19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39						
0,02	0,02	—	0,68	0,98	4,95	1,47	2,73	0,08	1,50	0,05	0,13	14,51	8,42	53,99	14,31	31,16	4,36	5,86	3,23	7,20	1.					
0,05	—	—	1,31	0,76	3,03	1,02	2,06	0,04	0,56	—	0,18	12,81	6,07	27,61	5,18	17,75	3,31	1,56	1,81	1,24	2.					
0,07	—	—	2,11	1,45	1,48	1,20	1,35	0,10	0,36	0,32	0,24	8,28	2,90	59,48	7,35	18,88	3,91	2,47	7,27	2,60	3.					
0,15	—	—	1,64	3,77	5,64	2,74	3,47	0,08	1,69	—	0,20	15,45	10,34	69,11	12,53	32,70	7,22	1,71	1,45	3,99	4.					
0,03	—	—	3,12	2,81	2,25	1,03	2,17	0,03	1,17	—	—	13,83	3,17	68,74	18,28	36,07	8,09	1,29	1,16	2,14	5.					
0,06	—	—	1,87	3,43	5,74	1,92	2,87	0,08	2,07	—	—	9,43	14,63	92,95	20,44	31,57	3,72	4,75	6,87	3,80	6.					
0,08	—	—	0,42	1,44	1,24	0,20	0,43	0,06	0,36	—	—	7,35	15,30	98,85	7,45	18,91	2,34	1,55	6,52	0,70	7.					
0,01	—	—	0,81	1,55	1,80	0,55	1,39	0,07	2,02	0,12	—	9,01	6,63	73,63	20,64	43,72	5,89	4,35	10,43	2,27	8.					
0,05	0,01	—	1,27	1,52	3,66	1,10	2,14	0,07	1,33	0,03	0,05	11,95	7,92	60,80	11,32	29,49	4,65	3,52	4,05	2,63	2.					
0,65	—	0,04	1,60	7,74	6,60	9,23	6,60	0,31	4,72	—	0,08	18,97	22,50	105,87	70,06	88,21	5,02	10,08	1,08	5,47	1.					
1,48	—	0,05	5,02	7,71	10,28	7,44	8,51	0,33	3,36	0,04	0,11	14,46	16,96	60,91	45,76	40,79	2,46	6,92	1,06	3,54	2.					
1,02	—	0,05	7,30	6,72	8,02	10,91	7,75	0,50	2,79	—	0,17	18,21	15,59	44,99	38,44	33,68	2,48	6,26	0,82	2,30	3.					
0,68	—	0,12	6,00	10,00	8,69	13,94	8,73	0,39	4,10	0,04	—	15,46	13,36	43,22	58,47	35,92	3,52	7,82	0,57	9,43	4.					
0,57	0,06	—	9,27	9,21	9,07	5,57	8,77	0,98	3,94	0,11	0,18	13,71	15,96	38,35	19,44	29,14	2,35	4,24	0,62	1,66	5.					
0,99	0,01	0,05	6,42	8,01	8,76	8,59	8,22	0,64	3,52	0,04	0,11	15,77	16,28	55,24	39,24	40,80	2,84	6,73	0,82	4,21	3.					
0,05	—	0,18	1,09	0,96	1,35	1,61	1,37	0,03	0,94	0,10	—	8,18	3,20	96,67	8,68	27,51	4,41	4,06	5,43	4,41	1.					
0,03	—	—	0,20	1,44	1,50	0,56	0,91	0,03	0,47	—	—	15,91	8,65	129,16	16,52	58,92	13,20	3,75	8,48	7,84	2.					
0,16	—	—	—	2,13	3,90	1,11	1,66	0,10	1,37	—	—	36,24	7,34	221,45	26,45	60,02	12,78	2,89	14,54	1,33	3.					
0,08	—	—	—	0,25	4,18	0,73	1,71	0,10	2,80	0,29	0,25	12,93	9,18	12,79	15,86	51,48	9,75	4,85	3,93	3,00	4.					
0,07	—	0,05	0,56	0,86	2,43	1,16	1,40	0,05	1,27	0,10	0,05	12,67	5,84	125,52	15,02	43,73	8,39	3,94	7,36	3,65	4.					
0,02	—	—	0,66	2,27	0,15	—	0,36	—	0,21	—	—	15,26	6,07	104,14	19,40	46,46	4,49	1,25	1,92	6,20	1.					
0,05	—	—	1,24	1,51	3,80	0,50	1,82	0,06	0,59	—	—	10,21	3,41	94,56	11,90	38,15	5,73	1,25	0,90	7,94	2.					
0,06	—	—	0,63	1,74	2,77	0,74	1,37	0,14	0,87	—	—	8,90	6,38	72,75	7,34	26,04	1,62	0,99	1,29	2,33	3.					
0,11	—	—	0,99	3,08	1,95	0,76	1,07	0,05	0,63	—	—	19,39	8,37	89,99	8,54	20,32	2,24	1,94	7,82	1,04	4.					
0,07	—	—	0,92	2,07	2,59	0,62	1,29	0,07	0,66	—	—	12,37	5,99	88,25	9,97	30,63	3,48	1,40	2,78	3,80	5.					
0,01	—	—	3,99	7,17	5,42	1,19	3,37	0,14	1,02	—	0,06	11,97	7,17	44,13	7,15	21,14	0,35	2,14	0,36	1,01	1.					
0,12	1,75	0,23	0,59	—	1,38	1,04	1,01	—	0,33	—	—	5,17	19,17	41,43	9,46	16,79	1,93	2,22	1,75	1,36	2.					
0,04	—	0,40	3,65	5,51	3,54	2,03	3,21	—	0,95	—	—	11,54	10,28	27,52	6,64	17,68	0,85	1,99	0,78	0,40	3.					
0,05	0,42	0,17	3,31	4,14	3,94	1,37	2,81	0,06	0,85	—	0,03	10,73	12,43	25,55	7,72	18,84	0,89	2,10	0,85	0,93	6.					
0,15	—	—	9,32	1,03	8,50	1,47	6,07	0,19	1,13	—	—	15,54	6,09	41,07	11,42	29,32	10,79	3,65	1,74	17,61	7.					
0,11	—	—	6,19	1,84	8,01	2,78	5,76	0,13	0,93	0,07	—	5,85	7,37	17,07	7,42	12,34	0,90	0,96	0,39	0,17	8.					
0,19	—	—	—	9,07	9,62	6,86	8,73	0,44	1,97	0,97	—	—	3,02	17,54	—	12,46	7,07	1,41	1,17	73,17	9.					
0,01	—	—	1,08	2,55	5,37	3,25	4,01	0,30	0,79	0,46	—	12,39	5,11	28,51	23,54	22,29	6,57	1,98	4,55	—	1.					
—	—	—	—	40,00	22,56	—	16,26	—	3,19	—	—	—	—	22,56	24,79	21,34	13,59	5,26	1,29	—	2.					
0,15	—	—	—	—	—	0,34	0,29	—	0,46	—	—	—	—	84,58	4,07	8,51	0,70	2,00	—	2,74	3.					
0,02	—	—	0,96	3,10	6,88	1,13	3,97	0,17	1,04	0,42	—	11,08	4,65	29,58	10,62	19,02	7,45	2,36	4,28	2,12	10.					
0,77	—	—	9,52	8,87	8,45	3,77	6,66	0,38	1,62	—	—	10,39	8,48	24,35	3,33	9,68	2,09	1,60	2,36	—	11.					
0,07	—	—	0,88	—	2,36	0,97	1,61	—	0,98	—	—	13,26	10,51	23,99	4,64	15,14	1,56	1,34	1,26	0,71	12.					
0,31	—	—	6,10	6,09	6,95	2,08	6,18	—	2,07	—	0,19	14,23	7,35	19,67	16,44	17,84	2,34	4,54	0,18	0,58	13.					
0,07	—	—	3,98	2,30	2,50	2,41	2,61	0,16	0,48	1,26	—	17,23	9,20	10,19	7,93	18,81	1,51	1,16	3,51	0,46	14.					
0,20	—	—	8,19	3,40	5,04	1,34	4,39	0,60	1,44	1,49	—	8,19	7,14	15,61	6,15	11,37	0,30	3,16	3,45	—	15.					
0,23	—	—	—	5,13	0,69	1,55	1,06	—	0,07	—	—	23,26	15,38	23,87	14,68	21,11	2,46	0,92	0,47	—	16.					
—	—	—	8,82	19,51	1,95	2,06	3,17	—	0,55	—	—	5,88	29,27	11,72	5,15	9,51	0,32	1,19	—	—	17.					
0,25	—	—	—	8,73	1,18	1,39	1,72	—	1,11	—	—	2,57	—	27,09	4,16	10,31	0,58	1,60	0,54	—	18.					
0,24	—	—	1,70	—	27,06	8,41	15,49	1,09	3,35	0,43	—	22,11	42,61	41,15	16,06	31,60	3,06	1,81	0,43	5,12	19.					
0,25	—	—	7,13	5,87	9,04	4,06	7,17	1,04	2,24	—	—	29,53	7,33	31,88	10,69	23,43	4,79	2,95	0,41	0,79	20.					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,21	—	3,33	1,10	2,44	—	—	21.					
0,09	—	—	—	—	3,50	1,10	2,15	—	5,09	—	—	28,99	4,57	29,93	10,96	20,22	0,71	2,85	—	1,41	22.					
0,05	—	—	0,42	1,39	3,70	1,35	2,84	0,22	3,96	—	—	2,96	—	5,74	2,02	4,36	0,39	2,38	0,15	—	23.					
0,13	—	—	0,48	8,63	4,51	0,68	6,14	0,28	2,90	—	—	12,90	14,59	41,39	16,88	18,23	2,46	3,94	6,79	—	24.					
0,09	—	—	4,43	1,37	22,37	4,16	5,95	0,87	5,71	—	—	2,15	0,59	7,31	1,78	2,21	0,41	0,70	0,64	—	25.					
—	—	—	1,03	1,20	1,70	0,29	1,25	—	0,04	—	—	8,64	9,58	30,20	6,29	19,87	1,19	0,32	1,28	1,25	1.					
—	—	—	3,01	4,99	2,30	1,55	2,43	—	1,40	—	—	12,27	14,97	2,87	11,66	24,06	2,52	1,52	3,21	2,15	2.					
0,01	—	—	1,36	0,66	1,32	0,69	1,20	0,02	0,37	—	—	3,92	5,98	17,25	2,75	11,99	0,44	0,90	0,44	1,16	3.					
0,003	—	—	1,68	1,87	1,82	0,65	1,63	0,01	0,59	—	—	8,40	9,84	26,42	6,58	19,28	1,37	0,90	1,11	1,54	26.					

Tabelle 3. Beanstandungsgründe und Beurteilung
a) Absolute

Krankheiten oder Mängel	I. Untauglich der ganze Tierkörper.											II. Untauglich der ganze Tierkörper, ausgenommen Fett.							III. Untauglich nur die veränderten beanstandeter								
	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Gurbe	Rindvieh:						Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:								
		Düfeln	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 3-6)	Kälber unter 3 Monate alt					Düfeln	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 13-16)	Kälber bis 3 Monate alt		Schweine	Schafe	Ziegen	Düfeln	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 23-26)	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
Infektions-																											
1. Eitrige oder jauchige Blut- vergiftung (Pyämie, Septik- ämie)	360	475	193	8 218	556	9 442	4 387	1 508	247	236	1																
2. Milzbrand, Rauschbrand, Rinderseuche	2	67	54	532	201	854	17	27	14	3																	
3. Rog	24																										
4. Maul- und Klauenseuche			2	3	2	7	5	1		2												66	12	122	28	228	
5. Lungenseuche																						1				1	
6. Schweineseuche u. Schweine- pest								1 665																			
7. Rotlauf der Schweine								2 083											1								
8. Roffelfieber (Backsteinblattern)								3																			
9. Tuberkulose	39	443	281	9 831	1 018	11 573	556	4 179	101	219	6 53	115	1 432	162	1 762	69	1 992	10	5		146	101 402	59 034	343 326	38 386	542 148	
10. Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit	10	6	3	47	8	64	1	20													34	3 051	2 078	8 864	2 662	16 655	
11. Andere Infektionskrankheiten	48	40	14	398	71	523	647	127	37	27	2			3		3					111	77	67	805	176	1 125	
Invasions-																											
12. Trichinen								5			12							605									
13. Gesundheitschädliche Finnen (Cysticercus cellulosae und C. inermis)								*3				11	28	47	57	143	18	1 044	1	2			*1	*3	*4	*3	*11
14. Hülfswürmer		1		54	5	60	6	97	36	6											592	6 417	3 927	44 556	3 282	58 182	
15. Gehirnblasenwürmer									*1													308	213	1 260	1 823	3 604	
16. Leberegel									70													19 113	16 722	74 341	18 167	128 343	
17. Lungenwürmer					10	10	9	73	81	5												147	144	1 753	346	2 390	
18. Niescherische Schläuche					*1	*1		*1						3		2	133	2	2		8	13	9	31	19	72	
19. Andere Invasionskrankheiten	2	4	2	16	13	35	2	60	10	3	1	4		2		6					503	409	198	1 841	317	2 765	
Andere Erkrankungen																											
20. Gelbsucht	8	13	5	324	30	372	989	1 005	167	46														*3	*1	*4	
21. Allgemeine Wasserucht	75	90	44	1 888	187	2 209	292	381	449	204	6				*1	*1											
22. Leukaemie oder Pseudoleuk- aemie	7	22	10	335	17	384	51	63	12												3	10	5	97	14	126	
23. Uraemie	4	33	6	88	16	143	25	84	20	1																	
24. Anderweit nicht berücksichtigte Geschwülste	116	21	9	193	10	233	40	28	5	1	3										470	384	162	1 716	203	2 465	
25. Anderweitige Entzündungen einschließlich abgekapselte Eiter- herde	168	182	63	1 384	181	1 810	1 041	644	120	70	3										3 451	12 397	7 468	35 139	4 543	59 547	
26. Blutige oder wässrige Durch- tränkung, Kalk- oder Farb- stoffablagerung	130	34	18	551	58	661	519	503	212	29	3							*16			2 939	2 215	1 274	6 619	1 463	11 571	
27. Unreife der Kälber																											
28. Schwergewürten	3			301		301		50	3	8				*1		*1					18			1 425	*3	1 428	
29. Mangelhafte Ausblutung	*1			*3	*1	*4	*1	*1																*1		*3	
30. In § 33 Abs. 2 der Aus- führungsbefimmungen A ge- nannte Mängel	83	79	43	643	228	993	3 604	2 758	342	113	5													*6		*6	
31. Fäulnis, Schimmelbildung, Verunreinigung des Fleisches u. dgl.	34	23	13	196	34	266	152	184	42	111											104	1 258	986	3 891	1 094	7 229	
32. Geruchs- und Geschmacks- abweichungen des Fleisches	7	18	15	267	23	323	99	885	33	28	1										*1						
33. Verschiedene andere Erkrank- ungen und Mängel	212	119	47	1 478	305	1 949	1 003	720	228	121	8	2	13	20	13	48	3	43	1	1	2 315	3 677	2 235	19 370	3 880	29 162	
Insgesamt	1 333	1 670	822	26 750	2 975	32 217	13 446	17 158	2 230	1 233	51	70	156	1 506	235	1 967	93	3 837	14	10	10 635	150 946	94 538	545 171	76 410	867 065	

1) Siehe Anmerkung zu Übersicht e. *) Irrtümliche Eintragungen.

des Fleisches im Gesamtgebiete des Reichs.

Zahlen.

Teile im übrigen nicht Tiere ¹⁾ .					IV. Bedingt tauglich.										V. Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt.										Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1
Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Rindvieh:										Rindvieh:										
					Döfjen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Zusammen (Sp. 33-36)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Zusammen (Sp. 42-45)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen			
28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50			

Frankheiten.

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
3	102	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	54 982	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	*470	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 661	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	6 222	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11 746	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
8 181	329 009	4 253	2 585	35	989	502	5 609	688 $\frac{298}{4}$	7 790	637	12 839	47 $\frac{41}{4}$	11	2 246	1 012	23 709	2 223	29 193	1 462	18 621	95 $\frac{71}{4}$	95 $\frac{18}{4}$	8.
—	—	—	—	—	$\frac{663}{4}$	$\frac{413}{4}$	$\frac{2100}{4}$	—	$\frac{4459}{4}$	$\frac{295}{4}$	$\frac{6708}{4}$	—	—	$\frac{1181}{4}$	$\frac{751}{4}$	$\frac{5176}{4}$	$\frac{450}{4}$	$\frac{7546}{4}$	$\frac{579}{4}$	$\frac{10560}{4}$	—	—	9.
128	3 540	4	—	—	$5\frac{1}{4}$	2	$8\frac{7}{4}$	$1\frac{1}{4}$	$16\frac{3}{4}$	1	$43\frac{17}{4}$	$\frac{3}{4}$	—	$47\frac{3}{4}$	11	$170\frac{17}{4}$	$34\frac{3}{4}$	$262\frac{29}{4}$	7	$103\frac{7}{4}$	$2\frac{5}{4}$	11	10.
1 018	1 400	812	56	—	$5\frac{1}{4}$	2	$68\frac{3}{4}$	5	$80\frac{3}{4}$	$40\frac{2}{4}$	$50\frac{4}{4}$	$7\frac{17}{4}$	—	84	23	$885\frac{4}{4}$	182	$1174\frac{7}{4}$	$829\frac{6}{4}$	$269\frac{8}{4}$	$17\frac{443}{4}$	22	11.

Frankheiten.

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	287	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.	
—	*4	*2	—	—	$908\frac{3}{4}$	1 100	981	$1010\frac{4}{4}$	$3999\frac{7}{4}$	35	2 481	—	—	$2034\frac{1}{4}$	1 518	1 499	$1483\frac{12}{4}$	$6534\frac{13}{4}$	47	372	2	2	13.	
517	159 547	51 483	1 120	*8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1	*1	*6	*3	*11	—	*1	—	—	14.	
41	—	2 976	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*3	—	15.	
189	5 286	128 687	4 213	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.	
561	207 741	164 752	1 580	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.	
9	14 335	2 938	548	—	—	—	—	—	—	—	*12	—	—	—	—	5	—	5	—	1	364	40	2	18.
297	23 135	4 932	394	71	1	1	$17\frac{2}{4}$	$2\frac{1}{4}$	$21\frac{3}{4}$	—	$19\frac{2}{4}$	6	—	5	2	$53\frac{2}{4}$	$16\frac{2}{4}$	$76\frac{2}{4}$	73	$34\frac{2}{4}$	39	5	19.	

und Mängel.

*2	*23	*1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	11	455	32	535	1 114	1 268	411	44	20.
*3	*6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	27	1 055	103	1 275	172	932	641	46	21.
84	159	10	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1	—	*1	—	*2	*2	—	22.
*1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38	6	120	27	191	36	116	16	1	23.
852	1 562	214	37	18	—	—	—	—	—	—	*1	—	—	—	—	*11	*2	*13	*1	*1	—	—	24.
18 843	114 662	15 818	1 061	57	—	—	*4	*1	*5	—	*4	—	—	*6	*4	*94	*6	*110	*28	*48	*7	—	25.
3 187	42 162	2 144	209	125	—	—	—	—	—	—	—	—	—	199	92	2 574	297	3 162	890	2 225	492	51	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 055	—	—	—	27.
*4	*26	19	13	—	—	—	*2	—	*2	—	*6	—	—	—	—	$4193\frac{4}{4}$	*25	$4218\frac{4}{4}$	—	964	28	88	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	214	121	2 821	425	3 581	1 564	2 294	447	77	29.
*1	*11	*1	*2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*9	*3	*12	—	—	—	—	30.
994	68 594	1 617	169	153	—	—	*1	—	*1	—	—	—	—	21	2	173	14	210	116	235	69	21	31.
—	*12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	45	18	422	52	537	118	4 829	119	331	32.
8 290	121 742	5 151	948	114	$43\frac{3}{4}$	$22\frac{5}{4}$	$490\frac{5}{4}$	$47\frac{13}{4}$	$604\frac{7}{4}$	$183\frac{6}{4}$	$335\frac{4}{4}$	$31\frac{4}{4}$	11	$1057\frac{3}{4}$	$454\frac{1}{4}$	$15732\frac{9}{4}$	$2400\frac{20}{4}$	$19642\frac{141}{4}$	$5197\frac{6}{4}$	$7236\frac{16}{4}$	$1596\frac{4}{4}$	454	33.
43 205	1 155 034	385 814	12 971	581	$\frac{676}{4}$	$\frac{418}{4}$	$\frac{2171}{4}$	$\frac{216}{4}$	$\frac{4565}{4}$	$\frac{273}{4}$	$\frac{6735}{4}$	$91\frac{221}{4}$	22	$\frac{6124}{4}$	$\frac{3302}{4}$	$\frac{53987}{4}$	$\frac{7327}{4}$	$\frac{70742}{4}$	$\frac{16710}{4}$	$\frac{40064}{4}$	$\frac{4026}{4}$	$\frac{1250}{4}$	—

Tabelle 3. Beanstandungsgründe und Beurteilung
b) Verhältnis-

Krankheiten oder Mängel	Von je 1000 Schlachttieren, an denen die Schlachtvieh-																					
	der ganze Tierkörper bei												der ganze Tierkörper, ausgenommen Fett bei									nur
	Werden und anderen Einhufern	Rindvieh:							Schweinen	Schafen	Ziegen	Hunden	Rindvieh:							Werden und anderen Einhufern		
		Döfjen	Bullen	Kühen	Jungtindern über 3 Mon. alt	Zufammen (Sp. 3-6)	Kälbern unter 3 Monate alt	Döfjen					Bullen	Kühen	Jungtindern über 3 Mon. alt	Zufammen (Sp. 13-16)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen		Ziegen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
Infektions-																						
1. Citrige oder jauchige Blutvergiftung (Pyämie, Septikämie)	2,93	0,82	0,44	5,41	0,70	2,84	1,02	0,10	0,11	0,56	0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2. Milzbrand, Rauschbrand, Rinderseuche	0,02	0,12	0,12	0,35	0,25	0,26	0,04	0,002	0,01	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3. Rog	0,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4. Maul- und Klauenseuche	—	—	0,005	0,002	0,003	0,002	0,001	0,0001	—	0,005	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5. Lungenseuche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6. Schweineseuche und Schweinepest	—	—	—	—	—	—	—	0,11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7. Rotlauf der Schweine	—	—	—	—	—	—	—	0,14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8. Nesselfieber (Backsteinblattern)	—	—	—	—	—	—	—	0,0002	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0001	—	—	—	
9. Tuberkulose	0,32	0,77	0,64	6,47	1,28	3,48	0,13	0,28	0,04	0,52	1,25	0,09	0,26	0,94	0,20	0,53	0,02	0,13	0,004	0,01	1,19	
10. Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit	0,08	0,01	0,01	0,03	0,01	0,02	0,0002	0,001	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,28	
11. Andere Infektionskrankheiten	0,39	0,07	0,03	0,26	0,09	0,16	0,15	0,01	0,02	0,06	0,42	—	—	0,002	—	0,001	0,0002	0,0002	—	—	0,90	
Invasions-																						
12. Trichinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
13. Gesundheitschädliche Finnen (Cysticercus cellulosae und C. inermis)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,02	0,06	0,03	0,07	0,04	0,004	0,07	0,0004	0,005	—	
14. Hülfswürmer	—	0,002	—	0,04	0,01	0,02	0,001	0,01	0,02	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,33	
15. Gehirnblasenwürmer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
16. Leberegel	—	—	—	—	—	—	—	—	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
17. Lungenwürmer	—	—	—	—	0,01	0,003	0,002	0,005	0,04	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18. Niescherche Schläuche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,002	—	0,001	0,0005	0,01	0,001	0,005	0,07	
19. Andere Invasionskrankheiten	0,02	0,01	0,005	0,01	0,02	0,01	0,0005	0,004	0,004	0,01	0,21	0,01	—	—	0,003	0,002	—	—	—	—	4,10	
Andere Erkrankungen																						
20. Gelbsucht	0,07	0,02	0,01	0,21	0,04	0,11	0,23	0,07	0,07	0,11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
21. Allgemeine Wasserfucht	0,61	0,16	0,10	1,24	0,24	0,66	0,07	0,03	0,20	0,48	1,25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
22. Leukaemie oder Pseudoleukaemie	0,06	0,04	0,02	0,22	0,02	0,12	0,01	0,004	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,02	
23. Uraemie	0,03	0,06	0,01	0,06	0,02	0,04	0,01	0,01	0,01	0,002	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
24. Anderweit nicht berücksichtigte Geschwülste	0,94	0,04	0,02	0,13	0,01	0,07	0,01	0,002	0,002	0,002	0,63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,83	
25. Anderweitige Entzündungen einschließlich abgekapselte Eiterherde	1,37	0,32	0,14	0,91	0,23	0,54	0,24	0,04	0,05	0,17	0,63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28,11	
26. Blutige oder wässrige Durchtränkung, Kalk- oder Farbstoffablagerung	1,06	0,06	0,04	0,36	0,07	0,20	0,12	0,03	0,09	0,07	0,63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23,94	
27. Unreife der Kälber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
28. Schweregeburten	0,02	—	—	0,20	—	0,09	—	0,003	0,001	0,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,15	
29. Mangelhafte Ausblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
30. In § 33 Abf. 2 der Ausführungsbestimmungen A genannte Mängel	0,68	0,14	0,10	0,42	0,29	0,30	0,84	0,18	0,15	0,27	1,04	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
31. Fäulnis, Schimmelbildung, Verunreinigung des Fleisches u. dgl.	0,28	0,04	0,03	0,13	0,04	0,08	0,04	0,01	0,02	0,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,85	
32. Geruchs- und Geschmacksabweichungen des Fleisches	0,06	0,03	0,03	0,18	0,03	0,10	0,02	0,06	0,01	0,07	0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
33. Verschiedene andere Erkrankungen und Mängel	1,73	0,21	0,11	0,97	0,38	0,59	0,23	0,05	0,10	0,29	1,67	0,003	0,03	0,01	0,02	0,01	0,001	0,003	0,0004	0,002	18,86	

*) Die Verhältniszahlen der irrthümlichen Eintragungen in Tabelle 3 „absolute Zahlen“ sind nicht verrechnet. **) Das Verhältniß der trichinös befundenen zu den

des Fleisches im Gesamtgebiete des Reichs.
zahlen*).

und Fleischbeschau vorgenommen wurde, waren

lich bedingt tauglich im Nahrungs- u. Genußwert erheblich herabgesetzt
die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere bei der ganze Tierkörper (mit Ausnahme der als untauglich erklärten Teile) u. ganze Fleischviertel bei

Rindvieh:										Rindvieh:										Rindvieh:									
Dshfen	Bullen	Kühen	Junggrindern über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 23-26)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen	Sunden	Dshfen	Bullen	Kühen	Junggrindern über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 33-36)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen	Sunden	Dshfen	Bullen	Kühen	Junggrindern über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 42-45)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen	Sunden
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	

Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1

krankheiten.

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
0,11	0,03	0,08	0,04	0,07	0,001	0,01	—	0,005	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.	
0,002	—	—	—	0,0003	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.	
—	—	—	—	—	—	3,65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.	
—	—	—	—	—	—	0,41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.	
176,04	134,64	225,82	48,34	162,86	1,91	21,84	1,87	6,10	7,31	2,00	1,38	4,20	0,96	2,68	0,17	0,96	0,03	0,03	4,41	2,74	16,45	2,94	9,34	0,37	1,41	0,05	0,23	9.
5,30	4,74	5,83	3,35	5,00	0,03	0,23	0,002	—	—	0,09	0,005	0,01	0,002	0,01	0,0002	0,003	0,0003	—	0,08	0,03	0,11	0,04	0,03	0,002	0,01	0,001	0,03	10.
0,13	0,15	0,53	0,22	0,34	0,24	0,09	0,36	0,13	—	0,09	0,005	0,05	0,01	0,02	0,01	0,003	0,02	—	0,15	0,05	0,58	0,23	0,35	0,19	0,02	0,06	0,05	11.

krankheiten.

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
11,14	8,96	29,31	4,13	17,48	0,12	10,52	22,69	2,64	—	1,58	2,51	0,65	1,27	1,20	0,01	0,16	—	—	3,53	3,46	0,99	1,87	1,96	0,01	0,02	0,001	0,005	14.
0,53	0,49	0,83	2,30	1,08	0,01	—	1,31	0,07	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
33,19	38,14	48,90	22,88	38,55	0,04	0,35	56,72	9,94	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
0,26	0,33	1,15	0,44	0,72	0,13	13,79	72,62	3,73	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,002	0,95	1,29	1,29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
0,71	0,45	1,21	0,40	0,83	0,07	1,54	2,17	0,93	14,83	0,002	0,002	0,01	0,003	0,01	—	0,001	0,003	—	0,01	0,005	0,04	0,02	0,02	0,02	0,002	0,02	0,01	19.

und Mängel.

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
0,02	0,01	0,06	0,02	0,04	0,02	0,01	0,004	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
0,67	0,37	1,13	0,26	0,74	0,20	0,10	0,09	0,09	3,76	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
21,52	17,03	23,11	5,72	17,89	4,39	7,61	6,97	2,50	11,91	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27.
3,85	2,91	4,35	1,84	3,48	0,74	2,80	0,95	0,49	26,11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
2,18	2,25	2,56	1,38	2,17	0,23	4,55	0,71	0,40	31,96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
6,38	5,10	12,74	4,89	8,76	1,91	8,08	2,27	2,24	23,81	0,08	0,05	0,32	0,06	0,19	0,04	0,02	0,01	0,06	1,84	1,04	10,36	3,03	5,91	1,21	0,48	0,70	1,07	33.

auf Trichinen untersuchten Tieren war nicht festzustellen, weil nicht in allen Staaten und Landesteilen die Trichinenschau eingeführt ist.

Tabelle 4. Beurteilung des Fleisches bei Fest-

Staaten und Landesteile	1. Tuber-																																									
	Untauglich der ganze Tierkörper.											Untauglich der ganze Tierkörper, ausgenommen Fett.							Untauglich nur die veränderten Teile im beanstandeter Tiere.																							
	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:					Schweine	Schafe	Ziegen	Lämmer	Rindvieh:					Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:					Schweine																				
		Dachfen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	Aufammen (Sp. 3-6)					Kälber bis 3 Monate alt	Dachfen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt		Aufammen (Sp. 13-16)	Kälber bis 3 Monate alt	Dachfen	Bullen	Kühe		Jungrinder über 3 Mon. alt	Aufammen (Sp. 23-26)	Kälber bis 3 Monate alt																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29														
Deutsches Reich	39	443	281	9	831	1	018	11	573	556	4	179	101	219	6	53	115	1	432	162	1	762	69	1	992	10	5	146	101	402	59	034	343	326	38	386	542	148	8	181	329	009
1. Reg.-Bez. Königsberg	—	15	4	195	13	227	17	44	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	1	857	755	4	339	182	6	133	113	4	636			
2. " Gumbinnen	—	2	4	43	6	55	1	20	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	67	122	1	022	127	1	338	28	658				
3. " Danzig	—	6	2	78	3	89	5	23	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	1	977	1	083	3	716	196	5	972	124	3	426		
4. " Marienwerder	—	14	6	137	19	176	12	59	3	3	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	21	—	—	—	—	402	420	2	609	500	3	931	111	5	749			
5. Stadt Berlin	—	54	22	603	52	731	17	120	6	1	—	5	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	75	—	—	—	—	20	095	10	389	7	551	886	38	921	581	39	757	
6. Reg.-Bez. Potsdam	1	28	5	385	23	441	14	257	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	19	—	—	—	5	2	010	1	515	16	650	789	20	964	181	10	854	
7. " Frankfurt	—	8	8	135	16	167	13	90	3	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	25	—	—	—	4	626	723	3	525	395	5	269	54	5	813			
8. " Stettin	—	4	5	104	5	118	14	56	2	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—	—	528	1	064	5	184	591	7	367	444	5	809		
9. " Köslin	—	4	2	95	8	109	12	51	1	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	2	168	436	2	999	189	3	792	72	2	024			
10. " Stralsund	—	1	2	65	6	74	5	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	39	77	1	717	38	1	871	99	1	173			
11. " Posen	—	16	2	102	13	133	8	37	4	4	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	665	1	192	4	507	334	6	698	155	6	155		
12. " Bromberg	—	10	7	86	10	113	6	26	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	370	441	2	766	353	3	930	38	3	942			
13. " Breslau	2	28	15	224	36	303	25	103	7	1	—	—	—	—	—	—	9	3	—	—	—	—	—	—	33	—	—	—	20	2	487	3	614	7	660	1	987	15	748	408	10	169
14. " Liegnitz	2	12	10	365	40	427	22	90	15	6	—	—	—	—	—	—	13	5	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	15	522	1	550	9	672	929	12	673	236	7	940		
15. " Oppeln	1	10	5	163	23	201	9	69	1	6	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	4	793	956	14	211	1	182	17	142	118	7	595		
16. " Magdeburg	1	16	15	214	43	288	11	348	8	3	1	1	2	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—	53	—	—	—	7	2	170	2	387	8	269	753	13	579	162	19	248	
17. " Merseburg	—	12	9	154	23	198	11	173	1	2	—	—	—	—	—	—	18	4	—	—	—	—	—	—	44	—	—	—	6	1	355	1	136	9	372	1	043	12	906	182	11	263
18. " Erfurt	—	7	1	101	3	112	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	11	2	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	1	335	254	2	528	293	3	410	6	1	591			
19. " Schleswig	3	16	13	456	65	550	53	347	1	—	—	—	—	—	—	—	14	1	—	—	—	—	—	—	39	—	—	—	—	2	968	2	144	17	670	3	379	26	161	575	11	223
20. " Hannover	2	6	5	68	16	95	4	111	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	1	846	875	1	341	415	3	477	33	3	496			
21. " Hildesheim	—	1	12	91	21	125	8	83	4	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	160	751	1	630	450	2	991	16	3	662			
22. " Lüneburg	—	2	5	120	7	134	4	131	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	1	425	366	1	680	210	2	681	65	3	152			
23. " Stade	—	2	2	69	10	83	—	84	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	—	—	173	194	680	217	1	264	36	1	167				
24. " Osnabrück	1	—	—	44	1	45	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	27	58	1	489	13	1	587	5	268				
25. " Aurich	—	1	—	43	4	53	6	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	85	39	649	7	780	11	—	—	—	236			
26. " Münster	—	2	—	43	1	46	—	17	—	3	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	164	44	3	140	31	3	379	7	660				
27. " Minden	1	3	1	135	2	141	—	42	—	1	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	247	370	3	054	82	3	753	3	1	416			
28. " Arnberg	1	4	2	224	13	243	14	78	—	2	—	—	—	—	—	—	41	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	—	3	1	614	820	23	619	518	26	571	70	5	523		
29. " Kassel	—	6	—	182	26	214	7	129	—	12	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	1	1	105	290	4	004	597	5	996	61	4	320		
30. " Wiesbaden	1	6	2	173	31	212	7	114	2	6	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	4	365	704	9	269	1	617	15	955	167	4	802	
31. " Koblenz	—	9	2	137	15	163	6	38	—	7	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	2	147	323	7	652	1	059	11	181	117	1	825	
32. " Düsseldorf	—	2	2	227	14	245	6	102	—	—	—	—	—	—	—	—	14	1	—	—	—	—	—	—	14	—	—	—	6	5	377	1	350	29	564	1	040	37	331	100	12	531
33. " Köln	—	4	—	114	12	130	4	21	—	—	—	—	—	—	—	—	22	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	6	852	818	6	395	594	14	659	77	3	707		
34. " Trier	—	4	2	150	14	170	7	35	—	5	—	—	—	—	—	—	6	3	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—	—	1	009	242	3	610	1	077	5	938	48	2	249	
35. " Tachen	2	1	1	57	—	59	7	15	—	2	—	—	—	—	—	—	1	1																								

stellung einzelner Erkrankungen und Mängel.

Kulose.			Bedingt tauglich.																			Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt.																			Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1
übrigen nicht			Rindvieh:																			Rindvieh:																			
Schafe	Ziegen	Sunde	Kühen	Bullen	Kühe	Jungtiere über 3 Monate alt	aufammen (Sp. 33-36)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Kühen	Bullen	Kühe	Jungtiere über 3 Monate alt	aufammen (Sp. 42-45)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen																					
																					30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	
4 253	2 585	35 989	502	5 609	688	7 790	637	12 839	47	11	2 246	1 012	23 709	2 223	29 193	1 462	18 621	95	95																						
97	14	5	10	5	93	11	119	9	271	2	28	11	255	11	305	5	132	1	2	1.																					
373	86	15	11	8	83	1	103	3	126	10	18	9	125	3	155	4	138	8		3.																					
76		465	152	907	79	1 603	120	1 367	2		196	81	255	21	553	22	2 368			5.																					
82	55	10	10	6	174	16	206	2	281		26	9	336	48	419	4	176			6.																					
97	26	3	3	2	39	4	48	2	142		6	8	136	19	169	31	84	4	1	8.																					
10			1	2	36	3	42	4	69		3	2	69	4	78	3	25			9.																					
110	105	41	4	7	63	11	85	2	107	3	24	7	210	18	259	13	145	6		10.																					
203	192	79	46	33	85	26	190	25	276		81	58	402	55	596	34	379	3		11.																					
100		76	4	12	83	12	111	23	148		20	28	583	42	673	33	252	1		12.																					
224	457	13	14	10	94	15	133	15	794	1	20	19	270	34	275	8	296	3	1	13.																					
53		43	9	9	79	23	120	6	332	3	28	10	322	28	338	20	348	10		14.																					
		4	2	3	35	6	46	2	83		12	1	149	9	171	4	171			15.																					
30		2	38	12	419	57	526	32	653	1	37	23	541	94	695	55	744			16.																					
52		5	10	7	22	4	43	1	350		11	22	67	15	115	3	352			17.																					
61		7	3	13	47	13	76	2	221		8	10	68	11	97	4	68	2		18.																					
27		2	5	2	49	2	58		93		3	1	127	2	133	3	100			19.																					
19		1	1		26	3	30		69		5	5	98	11	119	3	73			20.																					
7		1			14		14		3		1	1	76		77	2	11			21.																					
15					18	1	19		14		1	2	85	4	92	3	28			22.																					
2		3			20		20		13		3		105		108		38	1		23.																					
14		9		6	46	1	53		87		5	3	175	3	186	1	33		1	24.																					
67		8	6	4	148	6	164	5	185		36	12	947	30	1 025	41	677	5	1	25.																					
31		38	2	3	34	4	40	4	70		25	5	255	44	329	7	206		1	26.																					
57		78	13	5	68	6	92	1	259		57	12	688	62	819	71	541	2	4	27.																					
40		97	4	2	52	8	66	7	42		27	6	342	44	419	8	110		1	28.																					
34		32	19	6	185	7	217	4	439		63	15	1 014	27	1 119	13	1 021		1	29.																					
30		22	26	5	86	4	121	5	123		96	19	387	29	531	10	419			30.																					
49		33	12	2	65	3	80	12	88	4	12	4	230	10	256	4	60			31.																					
21		34	10	4	43	4	61	5	98		21	2	175	14	212	20	263		2	32.																					
		2			1	1							44	5	49	2				33.																					
111		7	14	7	130	17	168	10	304	2	33	13	354	20	420	6	157	2	2	34.																					
459		31	17	11	170	9	207	5	314	11	43	23	350	27	443	12	292	10	1	35.																					
76			465	152	907	79	1 603	120	1 367	2	196	81	255	21	553	22	2 368			36.																					
137		17	13	11	223	22	269	2	354	1	37	21	525	62	645	8	258			37.																					
133		3	4	6	112	8	130	2	221		10	10	267	25	311	36	114	4	1	38.																					
215		70	6	9	113	19	147	5	199	4	38	13	353	40	444	21	186	7	1	39.																					
495		238	60	57	319	66	502	54	614	1	118	101	1 255	130	1 604	75	694	5	4	40.																					
734		60	25	22	208	44	299	23	1 209	4	60	30	673	71	834	32	815	13	1	41.																					
30		2	38	12	419	57	526	32	653	1	37	23	541	94	695	55	744			42.																					
181		15	19	22	176	23	240	3	750		28	41	521	43	633	18	632	2		43.																					
88		20	6	10	214	7	237	5	235		44	15	1 227	33	1 319	42	743	6	2	44.																					
88		116	15	5	102	10	132	5	329		82	17	943	106	1 148	78	747	2	5	45.																					
174		218	71	17	431	26	545	33	790	4	219	46	2 148	124	2 537	55	1 873			46.																					
		2			1	1							44	5	49	2				47.																					
2 916	799	6 753	341	3 524	388	5 006	299	7 389	30	2	944	434	9 456	801	11 635	462	9 628	51	21	1.																					

Staaten und Landesteile	1. T u b e r																													
	Untauglich der ganze Tierkörper.												Untauglich der ganze Tierkörper, ausgenommen Fett.						Untauglich nur die veränderten Teile im beanstandeter Tiere.											
	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:											Rindvieh:						Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:										
		Döhlen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 3-6)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Döhlen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 13-17)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine		Schafe	Ziegen	Döhlen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 23-26)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29		
1. Reg.-Bez. Oberbayern	2	8	13	284	21	326	2	13	1	1	1	2	—	14	—	16	—	4	—	—	5	3 764	881	6 910	334	11 889	627	2 781		
2. " Niederbayern	1	14	3	228	26	271	9	9	—	—	—	1	—	13	—	14	—	1	—	—	1	393	186	1 563	192	2 334	48	393		
3. " Pfalz	—	—	3	102	32	137	9	36	—	7	—	—	—	23	4	27	—	13	—	—	1	422	146	1 192	1 196	2 956	45	1 558		
4. " Oberpfalz	—	13	—	138	16	167	5	6	—	1	—	3	—	4	—	7	—	—	—	—	—	646	241	747	115	1 749	13	388		
5. " Oberfranken	1	12	1	133	19	165	2	4	2	3	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	568	235	1 084	178	2 065	26	674		
6. " Mittelfranken	—	5	2	102	13	122	5	11	1	2	—	—	—	1	2	3	—	5	—	1	1	3 122	400	1 978	407	5 907	144	6 439		
7. " Unterfranken	—	2	3	107	20	132	3	26	1	9	—	—	—	1	2	4	—	12	—	—	2	871	182	546	617	2 216	9	807		
8. " Schwaben	—	3	20	274	7	304	5	12	2	1	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	3	950	705	3 673	311	5 639	119	1 151		
2. Königreich Bayern	4	57	45	1 368	154	1 624	40	117	7	24	1	6	1	61	9	77	—	35	—	13	10 736	2 976	17 693	3 350	34 755	1 031	14 141			
1. Kreishauptmannsch. Bautzen	1	—	1	116	10	127	6	17	—	18	2	2	13	202	19	236	5	70	—	1	3	330	666	4 897	187	6 080	107	3 804		
2. " Dresden	4	1	1	174	9	185	10	44	—	25	—	7	13	345	35	400	18	494	—	1	5	4 028	3 834	12 541	179	20 582	498	15 614		
3. " Leipzig	—	5	6	140	8	159	20	60	1	11	1	6	22	219	26	273	8	347	—	1	6	5 163	2 720	13 066	441	21 390	315	19 860		
4. " Chemnitz	—	4	4	103	5	116	9	19	—	15	1	3	3	97	7	110	15	114	—	—	8	1 652	1 445	10 856	209	14 162	177	10 205		
5. " Zwickau	2	2	1	44	1	48	5	12	2	7	—	3	5	86	13	107	3	91	2	—	3	1 122	1 242	7 670	332	10 366	160	7 132		
3. Königreich Sachsen	7	12	13	577	33	635	50	152	3	76	4	21	56	949	100	1 126	49	1 116	2	3	25	12 295	9 907	49 030	1 348	72 580	1 257	56 615		
1. Neckarreis	—	—	—	54	4	58	—	3	—	1	—	—	—	2	3	1	6	—	6	—	—	1 021	1 059	2 453	1 901	6 434	153	1 551		
2. Schwarzwaldreis	—	—	1	61	2	64	1	6	—	1	—	—	—	2	—	2	1	2	—	—	—	314	77	1 614	340	2 345	15	489		
3. Jagstkreis	—	3	2	120	39	164	4	8	—	2	—	—	—	10	5	15	—	7	—	—	—	40	59	274	284	657	12	419		
4. Donaufreis	—	—	1	99	14	114	2	3	—	—	—	—	—	5	—	5	—	5	—	—	1	164	231	1 436	262	2 093	37	455		
4. Königreich Württemberg	—	3	4	334	59	400	7	20	—	4	—	—	2	20	6	28	1	20	—	1	1 539	1 426	5 777	2 787	11 529	217	2 914			
1. Landeskomm.-Bez. Konstanz	—	1	2	97	3	103	3	3	—	5	—	—	—	4	—	4	—	1	—	—	—	213	118	640	181	1 152	24	87		
2. " Freiburg	—	12	4	238	10	264	12	15	—	2	—	—	—	4	—	4	—	4	—	—	—	735	234	1 830	242	3 041	33	271		
3. " Karlsruhe	—	—	—	185	9	194	3	8	—	1	—	—	—	5	—	5	—	8	—	—	—	756	406	2 769	539	4 470	43	694		
4. " Mannheim	1	—	1	130	13	144	—	24	—	8	—	—	—	22	1	23	—	16	—	—	—	606	224	811	1 273	2 914	34	1 172		
5. Großherzogtum Baden	1	13	7	650	35	705	18	50	—	16	—	—	—	35	1	36	—	29	—	—	2 310	982	6 050	2 235	11 577	134	2 224			
1. Provinz Starkenburg	1	—	—	58	12	70	1	11	1	8	—	—	—	6	—	6	—	—	—	—	1	1 083	15	1 705	369	3 172	10	1 511		
2. " Oberhessen	—	—	1	38	15	54	3	21	—	2	—	3	—	17	5	25	1	9	6	1	—	131	39	235	275	680	—	704		
3. " Rheinhessen	—	2	1	62	4	69	3	13	—	7	—	—	—	13	1	14	3	3	1	—	—	969	49	1 713	342	3 073	6	676		
6. Großherzogtum Hessen	1	2	2	158	31	193	7	45	1	17	—	3	—	36	6	45	4	12	6	2	1	2 183	103	3 653	986	6 925	16	2 891		
7. Mecklenburg-Schwerin	—	1	6	194	19	220	40	216	1	—	—	—	1	12	1	14	2	14	—	—	1	243	1 133	4 231	401	6 008	190	5 326		
8. Sachsen-Weimar	—	5	1	92	19	117	10	36	1	2	—	—	—	1	—	1	—	4	—	—	—	278	172	2 439	361	3 250	31	1 524		
9. Mecklenburg-Strelitz	—	1	2	11	1	15	2	9	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	—	1	49	74	651	55	829	30	568		
1. Herzogtum Oldenburg	—	1	1	59	1	62	4	18	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	135	86	453	30	704	3	1 000		
2. Fürstentum Lüneburg	—	—	—	6	3	9	2	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	188	16	210	6	489		
3. " Birkenfeld	—	—	—	2	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	4	58	253	333	1	112		
10. Großherzogtum Oldenburg	—	1	1	67	4	73	6	35	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	158	91	699	299	1 247	10	1 601			
11. Braunschweig	—	1	3	33	11	48	3	161	8	1	—	2	47	34	2	85	2	168	—	—	—	62	994	1 030	771	2 857	47	8 262		
12. Sachsen-Meiningen	—	—	2	47	1	50	4	8	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	80	48	846	177	1 151	15	596		
13. Sachsen-Altenburg	1	—	5	53	10	68	6	43	—	2	—	—	2	7	1	10	—	17	—	—	1	46	213	2 623	174	3 056	62	2 183		
14. Sachsen-Coburg-Gotha	—	2	2	68	9	81	6	29	8	3	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	217	59	1 149	157	1 582	12	1 452		
15. Anhalt	1	4	3	25	1	33	3	48	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	381	362	1 548	150	2 441	34	2 372		
16. Schwarzburg-Sondershausen	—	4	—	46	7	57	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	53	34	654	68	809	8	246		
17. Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	27	1	28	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	23	314	57	441	2	122		
18. Waldeck	—	2	—	8	1	11	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	29	94	87	232	4	243		
19. Neuz älterer Linie	—	1	—	36	7	44	—	6	—	—	—	—	—	3	—	3	—	6	—	—	—	52	34	439	95	620	15	558		
20. Neuz jüngerer Linie	—	2	3	49	6	60	1	25	—	—	—	—	—	3	—	3	—	14	—	—	—	96	143	1 773	367	2 379	32	1 488		
21. Schaumburg-Lippe	—	—	—	3	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	59	5	66	2	32		
22. Lippe	—	—	1	8	2	11	1	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	47	304	25	333	6	225		
23. Lüneburg	—	—	—	14	—	14	6	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152	130	1 816	301	2 399	67	1 194		
24. Bremen	—	5	4	29	1	39	2	32	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	905	848	570	192	2 515	98	1 041		
25. Hamburg	4	1	—	28	1	30	7	66	1	—	—	—	—	4	1	5														

Kulose.

übrigen nicht			Bedingt tauglich.									Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt.									Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1
Schafe	Ziegen	Schwabe	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	
			Kühen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Monate alt	zusammen (Sp. 33-37)	Kälber bis 3 Monate alt				Kühen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Monate alt	zusammen (Sp. 42-46)	Kälber bis 3 Monate alt				
30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	
15	7	—	14 $\frac{1}{4}$	10	182 $\frac{3}{4}$	16	222 $\frac{3}{4}$	5 $\frac{1}{4}$	75 $\frac{3}{4}$	—	—	350 $\frac{3}{4}$	97	2 159 $\frac{2}{4}$	96	2 703 $\frac{1}{4}$	267 $\frac{3}{4}$	1 148 $\frac{1}{4}$	—	5	1.
6	—	—	7 $\frac{1}{4}$	—	24	3	34	—	5 $\frac{1}{4}$	—	—	34	13	379	32	458	12	88	—	4	2.
26	1	—	14 $\frac{1}{4}$	11 $\frac{1}{4}$	15	19 $\frac{1}{4}$	42	5 $\frac{1}{4}$	35 $\frac{3}{4}$	1	—	18	4	268	104 $\frac{1}{4}$	395 $\frac{3}{4}$	23 $\frac{3}{4}$	267 $\frac{1}{4}$	—	3	3.
15	8	—	1 $\frac{1}{4}$	—	18	18 $\frac{1}{4}$	99	3	7	—	—	84	22 $\frac{2}{4}$	284	29	421	53	116	—	1	4.
31	9	—	21	1 $\frac{1}{4}$	13	1	16	—	11	—	—	58	5	421	56	541	20	74	—	2	5.
9	18	—	2 $\frac{1}{4}$	—	42	8	72	2 $\frac{2}{4}$	117 $\frac{1}{4}$	—	—	141	17 $\frac{2}{4}$	505 $\frac{2}{4}$	55	719	25 $\frac{2}{4}$	462 $\frac{3}{4}$	14	—	6.
11	8	2	2 $\frac{1}{4}$	3 $\frac{1}{4}$	51	2	59	7 $\frac{1}{4}$	47	1	—	31	11 $\frac{1}{4}$	152	74	270	4 $\frac{1}{4}$	131 $\frac{1}{4}$	—	1	7.
			2 $\frac{1}{4}$	3 $\frac{1}{4}$	51	2	59	7 $\frac{1}{4}$	47	1	—	43	37 $\frac{1}{4}$	997	49	1 127	72 $\frac{1}{4}$	398	—	3	8.
119	68	2	67 $\frac{3}{4}$	30 $\frac{1}{4}$	389 $\frac{1}{4}$	69 $\frac{3}{4}$	556 $\frac{1}{4}$	30 $\frac{1}{4}$	349	2	1	762 $\frac{1}{4}$	207 $\frac{3}{4}$	5 168 $\frac{3}{4}$	497 $\frac{2}{4}$	6 636 $\frac{1}{4}$	478 $\frac{3}{4}$	2 686	17	19	2.
12	531	13	1 $\frac{1}{4}$	9 $\frac{5}{4}$	71 $\frac{11}{4}$	8 $\frac{10}{4}$	88 $\frac{13}{4}$	10 $\frac{2}{4}$	125 $\frac{6}{4}$	—	1	10 $\frac{3}{4}$	26 $\frac{15}{4}$	909 $\frac{23}{4}$	41 $\frac{26}{4}$	986 $\frac{27}{4}$	25 $\frac{6}{4}$	295 $\frac{11}{4}$	—	3	1.
50	395	2	20 $\frac{1}{4}$	30 $\frac{3}{4}$	291 $\frac{2}{4}$	10 $\frac{3}{4}$	351 $\frac{29}{4}$	105 $\frac{5}{4}$	668 $\frac{61}{4}$	2 $\frac{1}{4}$	2 $\frac{1}{4}$	45 $\frac{69}{4}$	57 $\frac{12}{4}$	888 $\frac{41}{4}$	10 $\frac{5}{4}$	1 000 $\frac{61}{4}$	121 $\frac{12}{4}$	795 $\frac{15}{4}$	2 $\frac{2}{4}$	5 $\frac{3}{4}$	2.
75	254	2	20 $\frac{6}{4}$	18 $\frac{3}{4}$	189 $\frac{2}{4}$	12 $\frac{2}{4}$	239 $\frac{3}{4}$	39 $\frac{7}{4}$	475 $\frac{8}{4}$	—	—	84	55 $\frac{6}{4}$	679	50	868	81 $\frac{3}{4}$	1 365 $\frac{23}{4}$	2 $\frac{2}{4}$	12 $\frac{3}{4}$	3.
56	119	8	9 $\frac{4}{4}$	7 $\frac{5}{4}$	162 $\frac{6}{4}$	3 $\frac{3}{4}$	181 $\frac{2}{4}$	17 $\frac{3}{4}$	349 $\frac{5}{4}$	1 $\frac{1}{4}$	—	11	16 $\frac{2}{4}$	598 $\frac{3}{4}$	23	648 $\frac{1}{4}$	34 $\frac{10}{4}$	585 $\frac{12}{4}$	2 $\frac{2}{4}$	5	4.
65	111	1	10 $\frac{1}{4}$	7 $\frac{1}{4}$	121 $\frac{1}{4}$	8 $\frac{10}{4}$	146 $\frac{1}{4}$	30 $\frac{2}{4}$	158 $\frac{1}{4}$	1 $\frac{1}{4}$	—	18	19 $\frac{3}{4}$	394 $\frac{2}{4}$	13	444 $\frac{3}{4}$	31 $\frac{4}{4}$	424 $\frac{3}{4}$	2 $\frac{2}{4}$	—	5.
258	1 410	26	59 $\frac{14}{4}$	71 $\frac{14}{4}$	834 $\frac{8}{4}$	41 $\frac{5}{4}$	1 005 $\frac{11}{4}$	201 $\frac{13}{4}$	1 775 $\frac{22}{4}$	4 $\frac{10}{4}$	6 $\frac{2}{4}$	168 $\frac{17}{4}$	173 $\frac{21}{4}$	3 468 $\frac{136}{4}$	137 $\frac{7}{4}$	3 946 $\frac{1826}{4}$	292 $\frac{29}{4}$	3 464 $\frac{327}{4}$	8 $\frac{1}{4}$	25 $\frac{6}{4}$	3.
4	11	—	6 $\frac{1}{4}$	4 $\frac{1}{4}$	13 $\frac{2}{4}$	14	38	2	35	1	—	32 $\frac{3}{4}$	22 $\frac{3}{4}$	613 $\frac{2}{4}$	90	759	58	464	—	1	1.
25	16	—	—	—	17	—	19	1	9	—	—	11	6	491	48	556	9	94	4	2	2.
23	9	—	—	—	15 $\frac{2}{4}$	7 $\frac{2}{4}$	26	2	20 $\frac{2}{4}$	—	—	8	4 $\frac{2}{4}$	200 $\frac{2}{4}$	84	297 $\frac{2}{4}$	6	86 $\frac{2}{4}$	4	3	3.
35	10	—	—	—	41	8	51	2	14 $\frac{2}{4}$	—	—	11	40	382	40	473	8	61 $\frac{2}{4}$	1	—	4.
87	46	—	7	10 $\frac{3}{4}$	87	30	134 $\frac{1}{4}$	7	79	1	1	63	73 $\frac{1}{4}$	1 687	263	2 086 $\frac{1}{4}$	81	706	9	6	4.
6	9	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	15	3	232	26	276	8	9	—	3	1.
37	3	—	7	2	34	1	44	—	14	—	—	26	2	364	18	410	13	28	—	11	2.
—	2	—	1	5	34	2	42	2	95	—	—	19	8	413	40	480	14	60	—	—	3.
9	24	—	1	1	8	5	15	2	48	—	—	19	7	178	72	276	12	158	—	3	4.
52	38	—	9	8	77	8	102	4	159	—	—	79	20	1 187	156	1 442	47	255	—	17	5.
5	25	—	17 $\frac{2}{4}$	1 $\frac{2}{4}$	54	10 $\frac{1}{4}$	83 $\frac{1}{4}$	3	116	—	—	79 $\frac{2}{4}$	2 $\frac{2}{4}$	445	88 $\frac{3}{4}$	615 $\frac{34}{4}$	1	252	—	1 $\frac{2}{4}$	1.
5	24	—	10 $\frac{2}{4}$	3 $\frac{2}{4}$	4	7 $\frac{3}{4}$	12 $\frac{1}{4}$	—	24	—	—	10 $\frac{1}{4}$	9	115	66 $\frac{1}{4}$	200	5	96	—	3 $\frac{1}{4}$	2.
1	4	—	10 $\frac{2}{4}$	3 $\frac{2}{4}$	50 $\frac{2}{4}$	3 $\frac{3}{4}$	68 $\frac{2}{4}$	—	88 $\frac{1}{4}$	—	—	44	5 $\frac{2}{4}$	375 $\frac{2}{4}$	38 $\frac{1}{4}$	463 $\frac{2}{4}$	14	180 $\frac{3}{4}$	—	1	3.
11	53	—	29	5	108 $\frac{2}{4}$	21 $\frac{3}{4}$	164 $\frac{1}{4}$	3	228 $\frac{1}{4}$	—	—	134	17	935 $\frac{2}{4}$	193 $\frac{1}{4}$	1 279 $\frac{3}{4}$	20	528 $\frac{3}{4}$	—	5 $\frac{2}{4}$	6.
32	3	—	4 $\frac{7}{4}$	2 $\frac{2}{4}$	90 $\frac{4}{4}$	4 $\frac{1}{4}$	100 $\frac{5}{4}$	9 $\frac{1}{4}$	84 $\frac{9}{4}$	—	—	5 $\frac{3}{4}$	9 $\frac{5}{4}$	278 $\frac{100}{4}$	22 $\frac{3}{4}$	314 $\frac{117}{4}$	15 $\frac{22}{4}$	197 $\frac{174}{4}$	—	—	7.
105	22	—	3 $\frac{1}{4}$	1 $\frac{1}{4}$	53 $\frac{1}{4}$	3	59 $\frac{2}{4}$	1	54 $\frac{2}{4}$	1	—	1 $\frac{3}{4}$	4	89 $\frac{3}{4}$	11	106 $\frac{2}{4}$	1	54 $\frac{2}{4}$	—	—	8.
7	—	—	—	—	17	2	20 $\frac{1}{4}$	4 $\frac{1}{4}$	34 $\frac{1}{4}$	—	—	—	—	12	—	12 $\frac{3}{4}$	1 $\frac{3}{4}$	13 $\frac{2}{4}$	—	—	9.
1	—	—	—	—	17	1	18	1	15 $\frac{1}{4}$	—	—	—	3	24	2	29	1	10 $\frac{3}{4}$	—	—	1.
13	—	—	—	—	14	—	15	—	20	—	—	—	—	7	5	12	2	34	—	—	2.
2	11	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	4	3	7	—	7	—	1	3.
16	11	—	—	1	31	1	33	1	38 $\frac{1}{4}$	—	—	—	3	35	10	48	3	51 $\frac{3}{4}$	—	1	10.
174	5	—	3	11	30 $\frac{2}{4}$	4 $\frac{3}{4}$	48 $\frac{5}{4}$	2	288 $\frac{27}{4}$	—	—	5	25	41 $\frac{2}{4}$	17 $\frac{5}{4}$	88 $\frac{7}{4}$	4	199 $\frac{37}{4}$	—	—	11.
63	1	—	1	—	6	—	7	—	8	—	—	7	3	122 $\frac{4}{4}$	7	139	2	42 $\frac{15}{4}$	—	—	12.
28	37	—	1 $\frac{2}{4}$	3 $\frac{5}{4}$	48 $\frac{21}{4}$	1 $\frac{1}{4}$	52 $\frac{3}{4}$	—	107 $\frac{3}{4}$	—	1	1 $\frac{2}{4}$	5 $\frac{1}{4}$	104 $\frac{39}{4}$	13 $\frac{3}{4}$	123 $\frac{5}{4}$	20	218 $\frac{15}{4}$	—	—	13.
73	46	—	1 $\frac{1}{4}$	—	11	1 $\frac{1}{4}$	13 $\frac{2}{4}$	1 $\frac{1}{4}$	20 $\frac{5}{4}$	—	—	4 $\frac{1}{4}$	1	95 $\frac{37}{4}$	9 $\frac{3}{4}$	109 $\frac{51}{4}$	5 $\frac{3}{4}$	48 $\frac{112}{4}$	—	—	14.
138	2	1	2 $\frac{1}{4}$	1 $\frac{1}{4}$	10	1	14 $\frac{6}{4}$	7	61 $\frac{10}{4}$	—	—	3	2 $\frac{2}{4}$	42 $\frac{15}{4}$	1	36 $\frac{8}{4}$	—	74 $\frac{172}{4}$	—	—	15.
12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	5	50 $\frac{15}{4}$	—	18 $\frac{15}{4}$	—	—	16.
11	—	—	—	—	2	1	4	—	2	—	—	1	—	6	3	23	—	17	—	—	17.
8	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	17	5	9	—	18	—	—	18.
15	8	—	—	—	44 $\frac{1}{4}$	2 $\frac{1}{4}$	46 $\frac{5}{4}$	5	24 $\frac{2}{4}$	—	—	4	1	46 $\frac{4}{4}$	4 $\frac{3}{4}$	55 $\frac{7}{4}$	1	2	—	—	19.
10	10	—	2 $\frac{2}{4}$	2	38 $\frac{3}{4}$	6 $\frac{1}{4}$	48 $\frac{8}{4}$	9	99	1	—	3 $\frac{2}{4}$	1	107 $\frac{1}{4}$	15 $\frac{1}{4}$	126 $\frac{2}{4}$	19	63 $\frac{2}{4}$	—	1	20.
—	—	—	—	—	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	18	4	24	—	8	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 $\frac{605}{4}$	—	—	—	—	—	—	—	—	2 $\frac{271}{4}$	—	—	23.
6	—	—	6 $\frac{1}{4}$	7 $\frac{2}{4}$	6 $\frac{17}{4}$	2 $\frac{8}{4}$	21 $\frac{8}{4}$	2 $\frac{13}{4}$													

Staaten und Landesteile	2. Eitrige und jauchige Blutvergiftung. (Pyaemie, Septikaemie.)											3. Milzbrand, Rauschbrand, Rinderseuche.								4. Noz.	5. Schweineseuche und Schweinepest.							
	Untauglich der ganze Tierkörper.											Untauglich der ganze Tierkörper.								Untauglich der ganze Tierkörper	Untauglich nur die ver- änderten Teile im übrigen nicht beaufachteter Tiere	Bedingt tauglich	Von Nahrungs- und Genusmittel erbeßlich herabgesetzt					
	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:						Schweine					Schafe	Ziegen	Hunde		
		Düfien	Kühen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 52-55)	Kälber bis 3 Monate alt						Düfien	Kühen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 63-66)	Kälber bis 3 Monate alt										
1	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	
Deutsches Reich	360	475	193	8218	556	9442	4387	1508	247	236	1	2	67	54	532	201	854	17	27	14	3	—	24	1665	54982	4661	142	
1. Reg.-Bez. Königsberg . . .	1	12	7	165	17	201	173	20	1	—	—	—	—	1	3	—	4	—	—	—	—	—	—	32	983	130	—	
2. " Gumbinnen . . .	—	4	2	76	8	90	71	9	3	—	—	—	1	1	2	1	5	—	1	—	—	—	—	7	112	45	—	
3. " Danzig . . .	—	4	—	90	5	99	151	23	2	2	—	—	—	—	3	1	4	—	—	1	—	—	—	50	689	320	—	
4. " Marienwerder . . .	—	11	2	121	6	140	112	21	11	2	—	—	—	1	8	1	10	—	1	—	—	—	—	89	1877	439	—	
5. Stadt Berlin	17	8	3	6	1	18	6	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	180	773	30	—	
6. Reg.-Bez. Potsdam	7	22	3	306	8	339	124	43	4	—	—	—	—	1	14	2	17	—	—	—	—	—	1	76	2371	191	—	
7. " Frankfurt	7	23	8	154	10	195	82	25	9	4	—	—	4	—	12	1	17	2	2	—	—	—	1	24	968	31	—	
8. " Stettin	5	—	2	100	4	106	59	34	4	4	—	—	2	2	8	2	14	—	—	—	—	—	1	24	253	83	—	
9. " Köslin	—	3	1	114	2	120	53	6	2	—	—	—	—	—	8	—	8	—	—	—	—	—	—	17	60	85	—	
10. " Stralsund	2	—	—	38	2	40	20	11	4	—	—	—	—	—	4	—	4	1	—	—	—	—	—	7	58	5	—	
11. " Posen	1	30	8	143	11	192	68	12	8	2	—	—	6	1	10	2	19	4	1	2	—	—	—	34	445	139	—	
12. " Bromberg	—	28	5	94	11	138	37	15	3	—	—	—	2	4	16	3	25	1	—	2	—	—	—	20	353	181	—	
13. " Breslau	40	32	9	233	30	354	220	24	13	5	—	—	2	1	8	4	15	—	—	1	—	—	4	11	302	118	—	
14. " Liegnitz	10	11	9	365	12	397	236	20	5	11	—	—	—	—	13	1	14	—	—	—	—	—	1	37	361	138	—	
15. " Oppeln	8	12	2	228	13	255	106	37	1	3	—	—	—	2	8	5	15	—	—	—	—	—	—	27	287	243	—	
16. " Magdeburg	9	35	3	104	8	150	51	42	16	1	—	—	1	—	4	1	6	—	2	—	—	—	1	28	460	47	—	
17. " Merseburg	10	21	7	161	10	199	64	40	16	—	—	—	2	—	6	3	11	1	1	—	—	—	—	30	1129	108	—	
18. " Erfurt	—	6	—	84	4	94	24	12	—	4	—	—	1	1	—	1	3	—	—	—	—	—	—	2	522	22	—	
19. " Schleswig	18	7	4	162	17	190	216	68	18	—	—	—	3	—	14	5	22	1	5	—	—	—	—	115	13014	65	—	
20. " Hannover	2	7	—	61	5	73	79	33	11	—	—	—	3	—	8	4	15	—	1	—	—	—	—	41	952	138	—	
21. " Hildesheim	4	10	5	81	14	110	72	45	4	—	—	1	1	2	11	2	16	—	3	1	—	—	—	5	35	41	—	
22. " Lüneburg	9	1	4	91	2	98	64	31	4	—	—	—	—	1	7	4	12	—	1	—	—	—	—	9	1046	36	—	
23. " Stade	3	4	2	61	3	70	46	35	3	—	—	—	1	2	10	2	15	—	1	4	—	—	—	10	1099	34	—	
24. " Osnabrück	1	—	—	59	2	61	57	8	—	1	—	—	—	1	3	1	5	—	1	—	—	—	—	4	648	32	—	
25. " Aurich	—	—	1	11	2	14	16	10	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	106	11	—
26. " Münster	6	2	4	60	4	70	40	16	2	1	—	—	—	2	14	—	16	2	—	—	—	—	—	4	306	45	—	
27. " Minden	4	1	2	130	6	139	43	43	3	1	—	—	1	—	15	4	20	—	—	—	—	—	—	37	408	20	—	
28. " Arnberg	17	4	5	94	3	106	62	23	1	1	—	—	—	1	4	—	5	—	—	—	—	—	4	40	418	114	—	
29. " Rassel	1	3	1	53	8	65	54	18	3	3	—	—	1	—	8	2	11	—	—	1	—	—	—	10	1887	46	—	
30. " Wiesbaden	4	4	—	67	3	74	48	24	7	1	—	—	2	—	3	—	5	—	1	—	—	—	1	33	9020	128	—	
31. " Koblenz	2	5	—	45	5	55	25	5	3	1	—	—	1	—	3	4	4	—	1	—	—	—	—	—	—	49	10	—
32. " Düsseldorf	43	2	—	194	5	201	107	25	—	2	—	—	2	6	38	4	50	—	—	—	—	—	1	19	2361	101	—	
33. " Köln	10	6	3	105	6	120	70	7	—	1	—	—	—	—	6	1	7	—	—	—	—	—	—	3	1473	33	—	
34. " Trier	—	—	—	21	3	24	29	3	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	164	24	—	
35. " Aachen	5	5	1	93	3	102	52	11	—	4	—	—	1	—	7	1	9	—	—	—	—	—	—	10	598	10	—	
36. " Sigmaringen	—	—	—	8	3	11	7	—	—	—	—	1	2	2	30	9	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Provinz Ostpreußen	1	16	9	241	25	291	244	29	4	—	—	—	1	2	5	1	9	—	1	—	—	—	—	39	1095	175	—	
2. " Westpreußen	—	15	2	211	11	239	263	44	13	4	—	—	—	1	11	2	14	—	1	1	—	—	—	139	2566	759	—	
3. Stadt Berlin	17	8	3	6	1	18	6	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	180	773	30	—	
4. Provinz Brandenburg	14	45	11	460	18	534	206	68	13	4	—	—	4	1	26	3	34	2	2	—	—	—	2	100	3339	222	—	
5. " Bommern	7	3	3	252	8	266	132	51	10	4	—	—	2	2	20	2	26	1	—	—	—	—	1	48	371	173	—	
6. " Posen	1	58	13	237	22	330	105	27	11	2	—	—	8	5	26	5	44	5	1	4	—	—	—	54	798	320	—	
7. " Schlessen	58	55	20	876	55	1006	562	81	19	19	—	—	2	3	29	10	44	—	—	1	—	—	—	5	75	950	499	—
8. " Sachsen	19	62	10	349	22	443	139	94	32	5	—	—	4	1	10	5	20	1	3	—	—	—	—	60	2111	177	—	
9. " Schleswig-Holstein	18	7	4	162	17	190	216	68	18	—	—	—	3	—	14	5	22	1	5	—	—	—	—	115	13014	65	—	
10. " Hannover	19	22	12	364	28	426	334	162	22	1	—	1	5	6	41	13	65	—	7	5	—	—	—	69	3886	292	—	
11. " Westfalen	27	7	11	284	13	315	145	82	6	3	—	—	1	3	33	4	41	2	—	—	—	—	—	4	81	1132	179	—
12. " Hessen-Nassau	5	7	1	120	11	139	102	42	10	4	—	—	3	—	11	2	16	—	1	1	—	—	1	43	10907	174	—	
13. " Rheinland	60	18	4	458	22	502	283	51	4	11	—	—	4	6	51	9	70	—	1	—	—	—	—	44	4645	178		

6. Kotlauf der Schweine.					7. Gehirnblasenwürmer.								8. Unreife der Kälber.	9. Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit.											Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1								
Untauglich der ganze Tierkörper	Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere	Bedingt tauglich	Im Nahrungs- u. Genusswert erheblich herabgesetzt	Untauglich der ganze Tierkörper	Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere.								Im Nahrungs- u. Genusswert erheblich herabgesetzt.	Untauglich der ganze Tierkörper.					Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere.														
					Rindvieh:									Schafe	Ziegen	Schafe	Kälber	Verde und andere Einhufer	Rindvieh:				Schweine	Schafe									
					Döfeln	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 83-86)	Kälber bis 3 Monate alt	Verde und andere Einhufer	Döfeln							Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 94-97)			Kälber unter 3 Monate alt								
78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	
2088	470	11746	6	1	308	213	1260	1823	3604	41	2976	30	3	5055	10	6	347	8	64	1	20	—	34	3051	2078	8864	2662	16655	128	3540	4		
32	—	941	—	—	2	17	130	9	158	—	93	4	—	303	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	14	88	23	147	1	22	—	1.	
26	—	530	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	120	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	4	35	21	72	—	17	—	2.	
57	—	333	—	—	—	—	—	—	—	—	41	—	—	117	—	—	—	—	—	—	—	—	—	164	214	706	6	1090	—	24	—	3.	
32	—	580	—	—	—	1	1	—	2	—	100	2	—	398	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	15	91	23	146	1	54	—	4.	
134	—	33	—	—	—	—	—	—	—	—	211	—	—	144	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	69	57	1	217	—	128	—	5.	
76	—	126	—	—	3	2	38	—	43	—	57	—	—	141	—	—	1	1	2	—	1	—	1	82	157	686	62	987	5	201	—	6.	
27	—	135	—	—	1	—	1	—	2	—	92	—	—	50	—	—	1	—	1	—	—	—	—	92	187	352	200	831	7	314	—	7.	
16	—	48	—	—	—	—	9	4	13	—	73	—	—	66	—	—	—	1	1	—	—	—	—	7	38	119	16	180	3	182	—	8.	
13	—	82	—	—	—	—	—	1	1	—	32	—	—	144	—	—	—	1	1	—	—	—	—	6	17	61	12	96	3	36	—	9.	
12	—	21	—	—	—	—	6	—	6	—	49	1	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	23	3	33	4	5	—	10.	
28	—	442	—	—	3	—	9	—	12	—	53	—	—	63	—	—	—	—	—	—	—	—	1	39	52	166	61	318	2	96	—	11.	
36	—	583	—	—	—	—	1	1	2	—	57	—	—	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	18	66	25	139	1	25	—	12.	
40	—	209	—	—	3	15	46	18	82	—	52	2	—	76	—	—	—	—	—	—	1	—	3	108	194	421	260	983	18	149	—	13.	
23	—	460	—	—	—	—	7	—	7	1	46	—	—	63	—	—	1	—	—	—	—	2	53	75	260	39	427	6	68	—	14.		
39	—	1947	—	—	—	—	—	—	—	—	25	—	—	128	—	—	—	—	—	—	—	6	22	27	266	56	371	1	114	—	15.		
15	—	46	—	—	5	1	38	—	44	—	616	—	—	131	—	—	1	—	1	1	—	3	50	74	141	33	298	—	121	—	16.		
11	—	29	—	—	—	—	1	—	1	—	96	—	—	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	49	295	102	502	15	129	—	17.	
3	—	75	—	—	—	—	5	—	5	—	87	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	16	98	52	185	1	39	—	18.	
27	—	38	—	—	2	—	2	7	11	—	15	1	—	282	1	—	1	1	2	—	1	—	—	22	13	70	12	117	3	55	—	19.	
19	—	94	—	—	1	—	—	—	1	—	12	—	—	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	17	74	18	116	1	67	—	20.	
20	—	62	—	—	1	—	5	3	9	1	20	—	—	16	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	24	48	28	109	—	15	—	21.	
9	—	43	—	—	—	—	1	—	1	—	13	—	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	6	57	9	80	1	31	—	22.	
5	—	18	—	—	—	—	—	—	2	—	3	—	—	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	6	18	9	47	—	17	—	23.	
8	—	23	—	—	—	—	11	—	11	—	4	—	—	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	34	—	38	—	19	—	24.	
1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	51	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	15	1	19	—	2	—	25.	
12	—	100	—	—	—	—	2	—	2	—	4	—	—	24	1	—	1	1	2	—	—	—	—	12	7	208	22	249	—	38	—	26.	
45	—	135	—	—	—	—	1	—	1	—	6	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	10	45	3	75	—	41	—	27.	
52	—	346	—	—	—	—	—	—	—	—	24	—	—	84	—	—	1	—	1	—	—	—	3	50	35	321	20	426	1	54	—	28.	
13	—	90	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	1	18	4	36	29	87	1	22	—	29.	
4	—	40	—	—	1	—	9	1	11	—	6	—	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	335	11	408	234	988	—	30	—	30.	
3	—	27	—	—	2	—	2	3	7	—	7	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	366	33	830	133	1362	—	18	—	31.	
48	—	131	—	—	—	—	11	—	11	—	10	1	—	363	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	8	221	14	270	1	42	—	32.	
1	—	13	—	—	7	—	34	—	43	—	1	—	—	147	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	6	82	10	187	—	11	—	33.	
1	—	15	—	—	1	—	1	—	4	—	11	—	—	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	5	76	64	182	—	7	—	34.	
7	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	134	—	—	—	—	—	—	—	—	1	18	2	61	5	86	—	21	—	35.	
6	—	11	—	—	6	—	8	19	33	—	—	—	—	8	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	6	9	17	—	8	—	36.	
58	—	1471	—	—	2	17	130	10	159	—	94	4	—	423	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	18	123	44	219	1	39	—	1.	
89	—	913	—	—	—	1	1	—	2	—	141	2	—	515	—	—	—	—	—	—	—	—	—	181	229	797	29	1236	1	78	—	2.	
134	—	33	—	—	—	—	—	—	—	—	211	—	—	144	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	69	57	1	217	—	128	—	3.	
103	—	261	—	—	4	2	38	1	45	—	149	—	—	191	—	—	1	1	1	3	—	—	1	174	344	1038	262	1818	12	515	—	4.	
41	—	151	—	—	—	—	15	5	20	—	154	1	—	224	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	59	203	31	309	10	223	—	5.	
64	—	1025	—	—	3	—	10	1	14	—	110	—	—	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	70	232	86	457	3	121	—	6.	
102	—	2616	—	—	3	15	53	18	89	1	123	2	—	267	—	—	1	—	1	—	—	—	—	11	183	296	947	355	1781	25	331	—	7.
29	—	150	—	—	5	1	44	—	50	—	799	—	—	231	—	—	1	—	1	—	—	—	3	125	139	534	187	985	16	289	—	8.	
27	—	38	—	—	2																												

Staaten und Landesteile	2. Citrige und jauchige Blutvergiftung. (Pyaemie, Septikaemie.)										3. Milzbrand, Rauschbrand, Rinderseuche.								4. Rotz.	5. Schweineseuche und Schweinepest.							
	Untauglich der ganze Tierkörper.										Untauglich der ganze Tierkörper.												Untauglich der ganze Tierkörper	Untauglich nur die ver- änderten Teile im übrigen nicht beaufandeter Tiere	Bedingt tauglich	Zum Nahrungs- und Genuswert erheblich herabgesetzt	
	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde					
		Dajfen	Rullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Aufammen (Sp. 52-55)	Kälber bis 3 Monate alt						Dajfen	Rullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Aufammen (Sp. 63-66)	Kälber bis 3 Monate alt									Schweine
1	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77
1. Reg.-Bez. Oberbayern . . .	19	21	4	185	14	224	80	18	2	—	—	—	5	1	8	14	28	—	—	—	—	—	2	135	823	288	—
2. " Niederbayern . . .	2	7	3	56	12	78	11	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	13	9	—
3. " Pfalz . . .	1	1	1	30	6	38	52	5	—	1	—	—	—	—	1	2	3	—	1	—	—	—	—	1	17	3	—
4. " Oberpfalz . . .	—	7	—	58	—	66	15	3	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	142	20	—
5. " Oberfranken . . .	2	7	—	72	10	89	10	5	—	1	—	—	5	—	2	7	—	—	—	—	—	2	—	—	7	5	—
6. " Mittelfranken . . .	—	10	1	122	13	146	29	5	1	4	—	—	—	—	4	7	11	—	—	—	—	—	—	1	1	7	—
7. " Unterfranken . . .	2	3	—	113	10	126	24	6	5	—	—	—	1	—	1	3	5	2	—	—	—	—	—	—	18	—	—
8. " Schwaben . . .	6	6	2	230	18	256	93	6	5	—	—	—	2	2	20	55	79	—	—	—	—	2	—	28	169	44	—
2. Königreich Bayern	32	62	12	866	83	1 023	314	49	13	8	—	—	13	3	36	83	135	2	1	—	—	6	169	1 190	376	—	
1. Kreishauptmannsch. Baugen	2	1	3	178	9	191	78	29	1	48	1	—	1	2	23	8	34	—	—	2	—	—	16	55	178	—	—
2. " Dresden	11	5	15	549	28	597	194	136	8	39	—	—	1	2	26	6	35	—	—	—	—	—	52	27	110	—	—
3. " Leipzig	2	17	17	364	7	405	97	114	6	17	—	—	1	—	20	1	22	1	—	—	—	—	86	99	142	—	—
4. " Chemnitz	2	5	3	229	6	243	134	53	8	31	—	—	3	1	15	1	20	—	2	—	—	—	13	72	69	—	—
5. " Zwickau	6	2	1	218	18	239	91	59	1	13	—	—	—	1	3	2	6	—	—	—	—	1	20	31	137	—	—
3. Königreich Sachsen	23	30	39	1 538	68	1 675	594	391	24	148	1	—	6	6	87	18	117	1	2	—	2	1	187	284	636	—	
1. Neckarkreis . . .	1	2	1	115	3	121	18	5	—	3	—	—	2	—	18	1	21	—	—	—	1	—	—	—	6	3	—
2. Schwarzwaldfreis . . .	—	—	1	50	4	55	13	2	—	—	—	—	1	—	11	6	18	—	—	—	1	—	8	—	—	3	—
3. Jagstkreis . . .	2	2	1	112	21	136	17	10	1	2	—	—	1	1	10	4	16	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—
4. Donaufreis . . .	—	3	1	140	12	156	33	1	—	2	—	—	2	3	18	1	24	1	—	—	—	—	—	—	12	—	—
4. Königreich Württemberg	3	7	4	417	40	468	81	18	1	7	—	—	6	4	57	12	79	1	—	1	—	1	8	18	16	—	
1. Landeskom.-Bez. Konstanz	1	5	—	126	13	144	31	4	—	1	—	—	—	—	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. " Freiburg	1	4	1	185	9	199	51	2	—	2	—	—	1	—	3	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
3. " Karlsruhe	2	1	3	117	9	130	13	3	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. " Mannheim	2	3	2	120	13	138	34	6	1	—	—	—	—	5	2	7	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—
5. Großherzogtum Baden	6	13	6	548	44	611	129	15	1	3	—	—	1	—	14	8	23	—	—	—	—	—	8	—	—	11	
1. Provinz Starkenburg . . .	2	—	—	31	6	37	12	4	—	2	—	—	—	—	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	42	9	—
2. " Oberhessen . . .	5	3	—	31	9	43	27	11	7	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—
3. " Rheinhessen . . .	3	5	—	48	—	53	24	5	3	—	—	—	—	1	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	176	2	—
6. Großherzogtum Hessen	10	8	—	110	15	133	63	20	10	3	—	—	—	1	6	1	8	—	—	—	—	—	1	221	11	—	
7. Mecklenburg-Schwerin . . .	6	2	2	132	7	143	130	44	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	475	2	—	
8. Sachsen-Weimar . . .	—	7	3	64	6	80	39	15	3	1	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	17	86	9	—	
9. Mecklenburg-Strelitz . . .	3	—	—	22	—	22	36	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	
1. Herzogtum Oldenburg . . .	5	—	5	40	1	46	31	15	2	—	—	—	1	2	6	2	11	—	1	—	—	—	6	316	10	—	
2. Fürstentum Lübeck . . .	—	—	1	10	—	11	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	110	12	—	
3. " Birkenfeld . . .	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Großherzogtum Oldenburg	5	—	6	51	1	58	36	18	2	—	—	—	1	2	6	2	11	—	1	—	—	—	12	426	22	—	
11. Braunschweig . . .	1	5	11	64	11	91	44	33	13	1	—	—	—	3	1	1	5	—	1	—	—	—	12	47	15	—	
12. Sachsen-Meiningen . . .	1	—	1	21	2	24	23	9	1	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	1	352	5	—	
13. Sachsen-Altenburg . . .	—	1	—	20	5	26	15	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3	—	
14. Sachsen-Coburg-Gotha . . .	1	1	—	48	5	54	31	5	4	7	—	—	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	3	232	6	—	
15. Anhalt . . .	—	6	1	18	1	26	33	7	1	—	—	—	—	1	1	1	3	—	—	—	—	—	1	88	4	—	
16. Schwarzburg-Sondershausen	—	1	1	12	—	14	5	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	24	—	—	
17. Schwarzburg-Rudolstadt	2	—	—	3	1	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	11	—	—	
18. Waldeck . . .	—	—	—	10	1	11	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	
19. Neuß älterer Linie . . .	2	—	—	18	—	18	2																				

Staaten und Landesteile	9. Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit.																	10. Trichinen.				11. Gesund-						
	Bedingt tauglich.							Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt.										Untauglich der ganze Tierkörper mit Fett		Bedingt tauglich		Untauglich der ganze Tierkörper		Untauglich der ausge-				
	Rindvieh:							Rindvieh:														Rind-						
	Kühen	Rullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	Aufammen (Sp. 111-114)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Kühen	Rullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	Aufammen (Sp. 119-122)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Schweine	Hunde	Schweine	Schweine	Schweine	Schweine	Kühen	Rullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	
1	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135			
Deutsches Reich	5 1/4	2	8 3/4	1 1/4	16 3/4	1	43 1/4	3 3/4	47 3/4	11	170 1/4	34 3/4	262 2/3	7	103 1/4	2 5/4	11	5	12	605	287	3	11	28	47	57		
1. Reg.-Bez. Königsberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	5	—	1	—	—	—	—	23	11	—	—	—	—	—		
2. " Gumbinnen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	—	—	—	1	—	26	4	—	—	—	—	1		
3. " Danzig . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	6	—	—	1	—	4		
4. " Marienwerder . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	25	8	—	—	1	2	1		
5. Stadt Berlin . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	50	—	—	—	1	—		
6. Reg.-Bez. Potsdam . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	5	—	6	—	3	—	—	—	—	27	11	—	—	1	3	—		
7. " Frankfurt . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	5	—	5	1	—	—	—	—	—	9	3	—	—	1	2	5		
8. " Stettin . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	5	—	—	—	—	—	—	9	1	—	—	—	—	1	—	
9. " Köslin . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
10. " Stralsund . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11. " Posen . . .	—	—	—	—	—	—	1	3/4	—	1	6	—	7	1	—	5/4	—	—	—	205	93	—	—	—	—	—	—	
12. " Bromberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	29	20	—	1	—	—	—	4	
13. " Breslau . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	30	2	—	—	—	—	—	1	
14. " Liegnitz . . .	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	8	—	9	—	3	—	—	—	—	11	—	—	—	1	2	—	—	
15. " Oppeln . . .	—	—	3/4	—	2/4	—	—	—	—	—	1 2/4	—	1 1/4	—	—	—	—	—	—	73	17	—	2	2	3	—	2	
16. " Magdeburg . . .	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	
17. " Merseburg . . .	—	—	—	1/4	1/4	—	—	—	—	—	2	3	1 3/4	6 3/4	—	—	—	—	—	4	3	—	—	1	2	1	1	
18. " Erfurt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	3
19. " Schleswig . . .	1/4	—	2	—	2 1/4	—	5 1/4	—	3 3/4	—	3	—	6 3/4	—	1 1/4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
20. " Hannover . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	3
21. " Hildesheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	1
22. " Lüneburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—
23. " Stade . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
24. " Osnabrück . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. " Aurich . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. " Münster . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
27. " Minden . . .	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
28. " Arnberg . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	3
29. " Kassel . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	4	—	1	—	—	—	—	9	5	—	—	—	—	—	—	—
30. " Wiesbaden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. " Koblenz . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. " Düsseldorf . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. " Köln . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. " Trier . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. " Aachen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. " Sigmaringen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Provinz Ostpreußen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	6	—	8	—	1	—	—	—	—	1	49	15	—	—	—	—	—	1
2. " Westpreußen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	34	14	—	—	—	2	2	—	5
3. Stadt Berlin . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	50	—	—	—	—	—	—	—
4. Provinz Brandenburg . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	10	—	11	—	3	—	—	—	—	36	14	—	—	—	—	2	—	—
5. " Pomern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	6	—	—	—	—	—	—	10	1	—	—	—	—	—	—	—
6. " Posen . . .	—	—	—	—	—	—	1	3/4	—	—	7	—	8	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—
7. " Schlesien . . .	—	—	2/4	—	2 3/4	—	4	—	—	1	9 3/4	—	10 2/4	—	5	—	—	—	—	234	113	—	—	—	—	—	—	—
8. " Sachsen . . .	—	2	—	1/4	2 1/4	—	—	—	—	2	4	—	7	—	—	—	—	—	—	114	19	—	—	—	—	—	—	—
9. " Schleswig-Holstein . . .	1/4	—	2	—	2 1/4	—	5 1/4	—	3 3/4	—	3	—	6 3/4	—	1 1/4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. " Hannover . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	4	—	—	—	—	9	3	—	—	—	—	—	—	—
11. " Westfalen . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	2	—	3	—	5	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
12. " Hessen-Nassau . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	4	—	1	—	—	—	—	9	5	—	—	—	—	—	—	—
13. " Rheinland . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Hohenzollern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Königreich Preußen	1/4	2	3 2/4	1 1/4	6 1/4	1	12 1/4	3 3/4	5 3/4	7	58 3/4	6 3/4	76 3/4	2	22 1/4	5 1/4	1	—	4	566	242	—	7	15	27	37		

heftigkeitsfähige Finnen. (Cysticercus cellulosae und C. inermis.)

ganze Tierkörper, nommen Fett.			Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere.									Bedingt tauglich.						Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt.						Wiederholungsanfänge in Spalte 1							
vieh:			Rindvieh:						Schweine:						Rindvieh:						in Spalte 1										
zusammen (Sp. 132-135)	Küder bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 141-144)	Schweine	Schafe	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 148-151)	Küder bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen		Döfjen	Bullen		Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 157-160)	Küder bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen
136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156		157	158		159	160	161	162	163	164	165
143	18	1044	1	2	1	3	4	3	11	4	2	908 3/4	1100	981	1010 4/4	3999 7/4	35	2481	—	—	2084 1/4	1518	1499	1483 1/2	6534 1/3	47	372	2	2	1.	
—	—	74	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	51	39	36	184	1	113	—	—	19	54	47	105	225	1	48	—	—	2.	
1	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	7	15	26	—	23	—	—	2	1	9	11	23	—	5	—	—	3.	
5	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	14	8	15	43	2	17	—	—	32	53	32	24	141	—	3	—	—	4.	
4	—	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	8	13	18	43	1	33	—	—	6	20	18	29	73	—	8	—	—	5.	
1	—	91	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	45	18	47	192	10	105	—	—	412	215	48	151	826	9	33	—	—	6.	
4	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	36	33	77	171	1	7	—	—	44	14	24	28	110	—	6	—	—	7.	
8	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	27	22	20	75	—	14	—	—	5	44	21	33	103	—	4	—	—	8.	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9	4	1	16	1	5	—	—	2	19	15	8	44	1	1	—	—	9.	
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	10	3	18	1	3	—	—	1	2	5	—	8	—	2	—	—	10.	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.	
—	—	77	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	12	18	19	52	—	186	—	—	22	34	37	25	118	—	16	—	—	12.	
5	—	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	34	22	13	80	—	50	—	—	3	8	12	23	46	—	3	—	—	13.	
1	—	64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	72	40	48	176	—	64	—	—	84	156	62	111	413	11	7	—	—	14.	
3	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	50	30	16	100	—	5	—	—	10	47	31	23	111	—	1	—	—	15.	
9	—	207	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	37	37	65	142	—	1351	—	—	3	29	31	58	121	2	78	—	—	16.	
1	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61 3/4	68	23	21 4/4	173 7/4	—	18	—	—	19 1/4	16	10	17 1/2	62 1/3	2	10	—	—	17.	
5	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	16	38	25	87	—	55	—	—	14	20	29	19	82	—	19	—	—	18.	
4	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	18	29	30	85	—	15	—	—	15	11	38	55	119	1	5	—	—	19.	
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	26	35	41	144	3	1	—	—	38	32	49	52	171	4	1	—	—	20.	
4	1	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	13	2	6	25	3	54	—	—	13	33	5	13	64	—	4	—	—	21.	
4	8	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	15	10	16	44	—	13	—	—	8	27	14	16	65	—	4	1	—	22.	
1	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	8	17	3	34	1	19	—	—	7	11	10	2	30	—	1	—	—	23.	
1	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	12	10	4	16	42	—	7	—	—	9	10	5	10	34	1	1	—	—	24.	
—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	5	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	26.	
1	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	8	—	10	1	2	—	—	1	9	9	—	19	—	—	—	—	27.	
—	7	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	2	1	10	—	26	—	—	1	6	2	—	9	—	4	—	—	28.	
3	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	67	53	33	166	—	11	—	—	25	25	49	30	129	—	8	—	—	29.	
3	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	7	10	11	43	—	17	—	—	35	10	25	23	93	—	7	—	—	30.	
1	1	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	34	9	22	19	84	—	3	—	—	100	19	70	36	225	2	—	—	—	31.	
2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	2	13	7	31	—	2	—	—	18	3	30	27	78	—	9	—	—	32.	
2	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	19	34	11	92	—	11	—	—	37	20	65	11	133	—	1	—	—	33.	
2	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	2	7	6	43	—	8	—	—	166	14	49	20	249	—	3	—	—	34.	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	26	20	56	—	2	—	—	49	16	57	63	185	—	1	—	—	35.	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	8	—	—	—	—	5	4	11	6	26	1	—	—	—	36.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	
1	—	94	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	53	46	51	210	1	136	—	—	21	55	56	116	248	1	53	—	—	1.	
9	—	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	22	21	33	86	3	50	—	—	38	73	50	53	214	—	11	—	—	2.	
1	—	91	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	45	18	47	192	10	105	—	—	412	215	48	151	826	9	33	—	—	3.	
12	—	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	63	55	97	246	1	21	—	—	49	58	45	61	213	—	10	—	—	4.	
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14	16	10	42	2	8	—	—	3	21	20	8	52	1	3	—	—	5.	
5	—	99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	46	40	32	132	—	236	—	—	25	42	49	48	164	—	19	—	—	6.	
13	—	279	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	159	107	129	418	—	1420	—	—	97	232	124	192	645	13	86	—	—	7.	
10	—	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77 3/4	102	90	76 4/4	345 7/4	—	88	—	—	48 1/4	47	77	91 1/2	263 1/3	3	34	—	—	8.	
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	26	35	41	144	3	1	—	—	38	32	49	52	171	4	1	—	—	9.	
11	9	70	1	—	—	—	—	—	—	—	—	27	48	35	42	152	4	110	—	—	37	81	39	41	198	1	11	1	—	10.	
8	—	63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	73	63	34	186	1	39	—	—	27	40	60	30	157	—	12	—	—	11.	
4</																															

Staaten und Landesteile		12. Hülsenwürmer.																									
		Untauglich der ganze Tierkörper.									Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere.									Im Nahrungs- und Ge- erheblich herab-							
		Rindvieh:									Rindvieh:									Rindvieh:							
		Döfjen	Bullen	Kühe	Jungriinder über 3 Mon. alt	Aufammen (Sp. 166-169)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde und andere Einhufer	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungriinder über 3 Mon. alt	Aufammen (Sp. 176-179)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Lunde	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungriinder über 3 Mon. alt	Aufammen (Sp. 186-189)	Kälber bis 3 Monate alt
1	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	
Deutsches Reich		1	—	54	5	60	6	97	36	6	532	6 417	3 927	44 556	3 282	58 182	517	159 547	51 483	1 120	8	1	1	6	3	11	—
1.	Reg.-Bez. Königsberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	10	8	179	21	218	3	988	580	1	—	—	—	—	—	—	—
2.	„ Gumbinnen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	95	12	115	1	753	15	—	—	—	—	—	—	—	—
3.	„ Danzig . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	87	57	213	9	366	3	1 727	791	43	—	—	—	—	—	—	—
4.	„ Marienwerder . . .	—	—	3	—	3	1	15	5	—	—	45	36	233	34	348	8	1 282	564	12	—	—	—	—	—	—	—
5.	Stadt Berlin . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	730	359	470	55	1 614	2	9 928	9 415	—	—	—	—	—	—	—	—
6.	Reg.-Bez. Potsdam . . .	—	—	2	—	2	—	7	—	—	30	274	250	3 323	194	4 041	138	3 287	1 346	18	—	—	—	—	—	—	—
7.	„ Frankfurt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11	56	73	700	30	859	6	4 697	1 077	12	—	—	—	—	—	—	—
8.	„ Stettin . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	339	871	1 775	546	3 531	7	2 905	11 235	11	—	—	—	—	—	—	—
9.	„ Köslin . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	23	351	11	401	—	310	537	4	—	—	—	—	—	—	—
10.	„ Stralsund . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	13	19	508	10	550	2	454	1 136	2	—	—	—	—	—	—	—
11.	„ Posen . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	36	23	195	34	288	10	2 554	321	52	—	—	—	—	—	—	—
12.	„ Bromberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	16	204	16	249	5	1 074	211	7	—	—	—	—	—	—	—
13.	„ Breslau . . .	—	—	1	—	1	—	—	—	—	161	238	152	1 396	106	1 892	31	1 985	789	62	—	—	—	—	—	—	—
14.	„ Liegnitz . . .	—	—	—	1	1	—	—	8	—	13	57	93	822	55	1 027	8	1 385	512	18	—	—	—	—	—	—	—
15.	„ Oppeln . . .	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	108	95	977	145	1 325	6	4 682	276	71	1	—	—	—	—	—	—
16.	„ Magdeburg . . .	—	—	1	—	1	—	2	—	—	11	100	57	916	39	1 112	1	5 076	1 597	9	—	—	—	—	—	—	—
17.	„ Merseburg . . .	—	—	3	—	3	—	3	—	—	28	121	61	2 043	66	2 291	3	4 184	2 623	28	—	—	—	—	—	—	—
18.	„ Erfurt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	49	37	1 456	75	1 617	—	2 236	848	20	—	—	—	—	—	—	—
19.	„ Schleswig . . .	1	—	1	—	2	—	3	—	—	15	65	35	352	53	505	3	830	257	3	—	—	—	—	—	—	—
20.	„ Hannover . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	115	50	156	30	351	4	3 829	356	7	—	—	—	—	—	—	—
21.	„ Hildesheim . . .	—	—	3	—	3	—	2	—	—	—	39	95	772	115	1 021	7	4 428	877	11	—	—	—	—	—	—	—
22.	„ Lüneburg . . .	—	—	2	—	2	—	1	—	—	4	43	39	203	47	332	5	2 418	389	—	—	—	—	—	—	—	—
23.	„ Stade . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	37	45	386	52	520	3	1 035	452	2	—	—	—	—	—	—	—
24.	„ Osnabrück . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	25	51	646	23	745	1	3 828	253	7	—	—	—	—	—	—	—
25.	„ Aurich . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	75	—	76	—	57	30	1	—	—	—	—	—	—	—
26.	„ Münster . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	43	77	819	18	957	1	2 016	103	24	—	—	—	—	—	—	—
27.	„ Minden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	35	38	812	32	917	2	6 105	55	3	—	—	—	—	—	—	—
28.	„ Arnberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	239	201	4 193	91	4 724	4	7 996	639	65	—	—	—	—	—	—	—
29.	„ Kassel . . .	—	—	—	—	—	—	14	—	—	4	91	26	793	39	949	1	5 861	161	12	—	—	—	—	—	—	—
30.	„ Wiesbaden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	237	14	793	78	1 122	15	6 960	371	16	—	—	—	—	—	—	—
31.	„ Koblenz . . .	—	—	2	—	2	—	—	1	—	—	140	21	606	50	817	6	2 012	116	16	—	—	—	—	—	—	—
32.	„ Düsseldorf . . .	—	—	2	—	2	—	—	—	—	34	262	61	2 764	73	3 160	24	4 876	969	40	—	—	—	—	—	—	—
33.	„ Köln . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	355	56	817	49	1 277	71	1 638	110	32	—	—	—	—	—	—	—
34.	„ Trier . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	37	8	398	53	496	16	3 714	24	12	—	—	—	—	—	—	—
35.	„ Aachen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	78	28	375	32	513	15	1 004	64	2	—	—	—	—	—	—	—
36.	„ Sigmaringen . . .	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	14	1	15	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1.	Provinz Ostpreußen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	15	11	274	33	333	4	1 741	595	1	—	—	—	—	—	—	—
2.	„ Westpreußen . . .	—	—	3	—	3	1	15	5	—	1	132	93	446	43	714	11	3 009	1 355	55	—	—	—	—	—	—	—
3.	Stadt Berlin . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	730	359	470	55	1 614	2	9 928	9 415	—	—	—	—	—	—	—	—
4.	Provinz Brandenburg . . .	—	—	2	—	2	—	7	—	1	41	330	323	4 023	224	4 900	144	7 984	2 423	30	—	—	—	—	—	—	—
5.	„ Pomern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	368	913	2 634	567	4 482	9	3 669	12 908	17	—	—	—	—	—	—	—
6.	„ Posen . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	49	39	399	50	537	15	3 628	532	59	—	—	—	—	—	—	—
7.	„ Schlesien . . .	—	—	1	1	2	—	10	1	—	174	403	340	3 195	306	4 244	45	8 052	1 577	151	1	—	—	—	—	—	—
8.	„ Sachsen . . .	—	—	4	—	4	—	5	—	—	41	270	155	4 415	180	5 020	4	11 546	5 068	57	—	—	—	—	—	—	—
9.	„ Schleswig-Holstein . . .	1	—	1	—	2	—	3	—	—	15	65	35	352	53	505	3	830	257	3	—	—	—	—	—	—	—
10.	„ Hannover . . .	—	—	5	—	5	—	4	—	—	44	260	280	2 238	267	3 045	20	15 595	2 357	28	—	—	—	—	—	—	—
11.	„ Westfalen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	317	316	5 824	141	6 598	7	16 117	797	92	—	—	—	—	—	—	—
12.	„ Hessen-Nassau . . .	—	—	—	—	—	—	14	—	—	7	328	40	1 586	117	2 071	16	12 821	532	28	—	—	—	—	—	—	—
13.	„ Rheinland . . .	—	—	4	—	4	—	—	1	—	36	872	174	4 960	257	6 263	132	13 244	1 283	102	—	—	—	—	—	—	—
14.	Hohenzollern . . .	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	14	1	15	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Königreich Preußen		1	—	25	1	27	1	49	16	2	428	4 139	3 078	30 830	2 294	40 341	412	108 166	39 099	623	1	—	—	—	—	—	—

Staaten und Landesteile	12. Hülsenwürmer.																									
	Untauglich der ganze Tierkörper.							Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere.											Im Nahrungs- und Ge- erheblich herab-							
	Rindvieh:							Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:							Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Rindvieh:						
	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Zufammen über 3 Mon. alt (Sp. 166-169)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine		Schafe	Ziegen	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Zufammen (Sp. 176-179)					Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Döfjen	Bullen
1	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191
1. Reg.-Bez. Oberbayern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	416	11	262	19	708	5	996	54	1	—	—	—	—	—	—	—
2. " Niederbayern . . .	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	27	6	41	6	80	2	1 827	9	2	—	—	—	—	—	—	—
3. " Pfalz . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	6	178	68	2 88	2	1 328	28	5	—	—	—	—	—	—	—
4. " Oberpfalz . . .	—	—	—	—	—	5	1	1	—	—	11	—	16	2	29	1	735	9	—	—	—	—	—	—	—	—
5. " Oberfranken . . .	—	—	1	1	2	—	—	—	—	3	15	2	149	9	175	3	508	24	—	—	—	—	—	—	—	—
6. " Mittelfranken . . .	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	113	8	545	29	695	3	1 696	132	11	—	—	—	—	—	—	—
7. " Unterfranken . . .	—	—	2	2	4	—	—	—	—	3	129	9	201	86	425	—	2 474	88	17	—	—	—	—	—	—	—
8. " Schwaben . . .	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	69	23	207	17	316	1	368	5	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Königreich Bayern	—	—	6	3	9	5	5	1	—	7	816	65	1 599	236	2 716	17	9 932	349	36	—	—	—	—	—	—	—
1. Kreishauptmannsch. Baugen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	5	7	349	3	364	1	428	43	57	—	—	—	—	—	—	—
2. " Dresden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	185	92	1 109	3	1 389	6	2 244	819	29	—	—	—	—	—	—	—
3. " Leipzig	—	—	—	—	—	—	1	1	—	9	177	54	961	12	1 204	3	4 313	595	29	—	—	—	—	—	—	—
4. " Chemnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	66	47	1 339	4	1 456	9	1 858	397	54	—	—	—	—	—	—	—
5. " Zwickau	—	—	10	—	10	—	31	11	4	1	73	37	578	3	691	—	936	758	24	—	—	—	—	—	—	—
3. Königreich Sachsen	—	—	10	—	10	—	32	12	4	28	506	237	4 336	25	5 104	19	9 779	2 612	193	—	—	—	—	—	—	—
1. Neckarreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	24	242	97	415	3	921	37	3	—	—	—	—	—	—	—
2. Schwarzwaldreis	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	22	10	424	38	494	1	359	7	4	—	—	—	—	—	—	—
3. Jagstkreis	—	—	3	—	3	—	—	6	—	—	5	4	77	29	115	1	221	23	4	—	—	—	—	—	—	—
4. Donaukreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	8	134	19	203	4	101	10	3	—	—	—	—	—	—	—
4. Königreich Württemberg	—	—	4	—	4	—	1	6	—	—	121	46	877	183	1 227	9	1 602	77	14	—	—	—	—	—	—	—
1. Landeskomm.-Bez. Konstanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	2	102	21	150	—	98	42	5	—	—	—	—	—	—	—
2. " Freiburg	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	21	3	127	13	164	—	100	10	1	—	—	—	—	—	—	—
3. " Karlsruhe	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	39	22	188	24	273	1	438	2	6	—	—	—	—	—	—	—
4. " Mannheim	—	—	2	—	2	—	—	—	—	2	27	6	85	47	165	3	476	7	6	—	—	—	—	—	—	—
5. Großherzogtum Baden	—	—	4	1	5	—	—	—	—	2	112	33	502	105	752	4	1 112	61	18	—	—	—	—	—	—	—
1. Provinz Starkenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	30	2	149	5	186	—	1 037	10	4	—	—	—	—	—	—	—
2. " Oberhessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	5	40	30	93	—	329	5	3	—	—	—	—	—	—	—
3. " Rheinhessen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	156	—	130	36	322	1	886	142	3	—	—	—	—	—	—	—
6. Großherzogtum Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	204	7	319	71	601	1	2 252	157	10	—	—	—	—	—	—	—
7. Mecklenburg-Schwerin . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	43	107	1 755	48	1 953	14	1 090	3 748	44	—	—	—	—	—	—	—
8. Sachsen-Weimar . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	50	25	463	22	560	4	893	326	9	—	—	—	2	—	2	—
9. Mecklenburg-Strelitz . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	90	2	97	4	243	230	2	—	—	—	—	—	—	—
1. Herzogtum Oldenburg . . .	—	—	1	—	1	—	3	—	—	7	47	30	218	14	309	—	1 885	100	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Fürstentum Lüneburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	2	14	—	346	29	—	—	—	—	—	—	—	—
3. " Birkenfeld . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	438	3	1	—	—	—	—	—	—	—
10. Großherzogtum Oldenburg	—	—	1	—	1	—	3	—	—	7	47	31	230	16	324	—	2 669	132	1	—	—	—	—	—	—	—
11. Braunschweig . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	23	146	223	55	447	13	10 635	1 359	2	—	—	—	—	—	—	—
12. Sachsen-Meiningen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2	261	10	286	3	312	101	1	—	—	—	—	—	—	—
13. Sachsen-Altenburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	198	4	209	—	164	67	8	—	—	—	—	—	—	—
14. Sachsen-Coburg-Gotha . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	21	3	509	54	587	1	1 433	635	134	—	1	—	2	—	3	—
15. Anhalt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	37	32	169	13	251	3	905	569	3	7	—	1	1	3	5	—
16. Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	302	27	342	—	285	144	3	—	—	—	—	—	—	—
17. Schwarzburg-Rudolstadt . . .	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	17	—	43	5	65	—	101	109	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Waldeck . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	116	7	127	1	282	107	6	—	—	—	—	—	—	—
19. Heuß älterer Linie . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	24	5	32	1	48	263	1	—	—	—	—	—	—	—
20. Heuß jüngerer Linie . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	29	2	32	1	101	12	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Schaumburg-Lippe . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	13	1	16	—	362	8	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lippe . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	79	4	91	—	1 278	22	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Lübeck . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	8	123	4	141	—	81	480	2	—	—	—	—	—	—	—
24. Bremen . . .	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	36	24	131	19	210	—	1 591	207	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Hamburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	19	3	36	9	67	5	1 626	263	1	—	—	—	—	—	—	—
1. Bezirk Unter-Elb . . .	—	—	1	—	1	—	—	—	—	3	80	23	552	38	693	4	293	41	1	—	—	—	1	—	1	—
2. " Ober-Elb . . .	—	—	2	—	2	—	—	—	—	1	35	5	515	5	560	1	410	8	6	—	—	—	—	—	—	—
3. " Lothringen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	30	232	18	351	—	1 902	292	2	—	—	—	—	—	—	—
26. Elb-Lothringen	—	—	3	—	3	—	—	—	—	4	186	58	1 299	61	1 604	5	2 605	341	9	—	—	—	1	—	1	—

nutzwert gesetzt.				13. Leberegel.												14. Lungenwürmer.												Im Rahmen d. u. Genuswert erheblich berabgesetzt.	Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1											
				Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere.												Untauglich der ganze Tierkörper.														Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere.										
Untauglich der ganze Tierkörper				Rindvieh:												Rindvieh:												Rindvieh:												Schafe
Schweine Schafe Ziegen				Schafe												Schweine Schafe Ziegen												Schweine Schafe Ziegen												
192	193	194	195	Döfeln	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 196-199)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfeln	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 210-213)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Schafe													
—	—	—	—	1 407	270	1 546	82	3 305	3	48	2 102	33	—	—	—	—	—	4	2	31	6	43	3	2 747	2 177	21	—	1.												
—	—	—	1	538	87	836	167	1 628	6	8	582	40	—	—	—	—	—	1	1	16	3	21	4	7 599	174	7	—	2.												
—	—	—	—	126	41	342	489	998	—	58	1 355	35	—	—	—	—	—	2	4	6	9	21	—	1 235	955	16	—	3.												
—	—	—	—	69	22	126	27	244	2	4	268	27	—	4	1	—	—	12	—	4	—	16	3	887	62	3	—	4.												
—	—	—	—	50	10	242	31	333	—	3	717	78	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	930	444	47	—	5.												
—	—	—	1	147	5	168	24	344	—	22	863	54	—	—	—	—	—	13	—	7	2	22	8	1 859	936	8	—	6.												
—	—	—	—	67	4	87	129	287	—	33	628	72	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	2	2 137	1 235	34	—	7.												
—	—	—	7	676	347	1 895	200	3 118	2	89	905	14	—	—	1	3	—	—	—	20	1	21	4	715	1 098	9	—	8.												
—	—	—	9	3 080	786	5 242	1 149	10 257	13	265	7 420	353	—	4	2	4	—	32	7	92	22	153	24	18 059	7 081	145	—	2.												
—	—	—	—	39	16	454	9	518	—	13	442	139	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	442	429	—	—	1.												
—	—	—	—	358	105	916	11	1 390	1	26	1 018	78	—	—	—	—	—	—	2	82	—	84	1	2 522	3 303	16	—	2.												
—	—	—	—	1 152	263	829	31	2 275	—	28	2 115	23	—	—	—	—	—	2	—	16	—	18	31	2 462	4 858	16	—	3.												
—	—	—	—	132	46	886	5	1 069	—	23	2 988	10	—	—	—	—	—	2	—	52	3	57	1	2 768	5 432	6	—	4.												
—	—	—	—	465	122	403	12	1 002	—	42	2 857	18	—	—	8	52	4	—	1	3	—	4	—	1 094	3 412	7	—	5.												
—	—	—	—	2 146	552	3 488	68	6 254	1	132	9 420	268	—	—	8	52	4	4	3	153	3	163	33	9 288	17 434	45	—	3.												
—	—	—	—	129	144	318	389	980	—	9	3 731	11	—	—	—	—	—	—	—	4	10	14	18	377	6 498	22	—	1.												
—	—	—	1	21	2	118	32	173	—	3	1 812	24	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	119	1 771	31	—	2.												
—	—	—	11	45	22	167	157	391	—	10	631	26	2	—	—	3	1	3	—	10	18	31	—	573	630	18	—	3.												
—	—	—	—	34	17	229	35	315	1	212	281	4	—	—	—	—	—	—	1	27	3	31	7	256	250	2	—	4.												
—	—	—	12	229	185	832	613	1 859	1	234	6 455	65	2	—	—	3	1	3	1	45	31	80	25	1 325	9 149	73	—	4.												
—	—	—	—	95	32	220	104	451	—	19	572	13	—	—	—	—	—	2	—	21	—	23	3	1 248	996	17	—	1.												
—	—	—	—	551	115	1 446	154	2 266	2	26	2 458	65	—	—	—	—	—	2	1	73	2	78	1	9 405	2 077	57	—	2.												
—	—	—	—	78	35	347	153	613	—	31	1 300	19	4	—	3	—	—	—	—	138	5	143	1	884	3 513	1	—	3.												
—	—	—	1	262	14	59	89	424	—	27	525	32	—	—	4	—	—	—	—	5	2	7	4	277	1 805	7	—	4.												
—	—	—	1	986	196	2 072	500	3 754	2	103	4 855	129	4	—	3	4	—	4	1	237	9	251	9	11 814	8 891	82	—	5.												
—	—	—	—	20	2	149	29	200	1	5	211	29	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	106	245	—	—	1.												
—	—	—	—	26	5	24	36	91	1	11	99	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	145	719	2	—	2.												
—	—	—	—	104	—	37	29	170	—	3	505	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2 496	893	1	—	3.												
—	—	—	—	150	7	210	94	461	2	19	815	92	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	2 747	1 857	3	—	6.												
—	—	—	—	23	41	639	33	736	2	17	722	10	—	—	—	4	—	—	1	11	—	12	2	1 941	2 917	4	—	7.												
—	—	—	1	30	18	227	17	292	1	10	1 222	16	—	—	—	1	—	—	—	16	2	18	1	1 658	2 874	22	—	8.												
—	—	—	1	2	11	71	12	96	—	2	128	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	4	1	582	235	1	—	9.												
—	—	—	—	1 054	364	1 441	354	3 213	2	346	2 858	3	—	—	—	—	—	1	1	2	8	12	1	5 685	397	—	—	1.												
—	—	—	—	—	2	72	9	83	—	2	109	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	135	—	—	2.												
—	—	—	4	—	—	9	17	30	—	—	22	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	495	18	1	—	3.												
—	—	—	4	1 058	366	1 522	380	3 326	2	348	2 989	8	—	—	—	—	—	1	1	3	8	13	1	6 808	550	1	—	10.												
—	—	—	—	39	372	223	138	772	4	82	1 788	7	—	—	—	—	—	—	1	6	2	9	—	1 592	787	4	—	11.												
—	—	—	—	1	—	67	8	76	—	29	446	4	—	—	—	—	—	—	—	21	—	21	—	288	1 000	17	—	12.												
—	—	—	—	15	6	93	1	115	—	3	222	1	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5	—	322	1 428	7	—	13.												
—	—	—	—	23	3	179	12	217	—	37	1 690	128	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	—	1 955	1 734	53	—	14.												
—	—	—	—	169	76	436	12	693	—	18	464	—	—	—	—	—	—	5	3	35	3	46	1	270	914	1	—	15.												
—	—	—	—	5	3	152	34	194	—	5	528	10	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	109	554	4	—	16.												
—	—	—	—	1	1	21	6	29	—	5	227	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	86	119	1	—	17.												
—	—	—	—	10	10	46	61	127	—	3	289	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	263	172	3	—	18.												
—	—	—	—	6	—	—	—	6	—	1	459	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	114	502	1	—	19.												
—	—	—	—	1	—	42	3	46	—	12	86	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	215	380	—	—	20.												
—	—	—	—	—	6	135	12	153	—	72	157	29	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	212	27	3	—	21.												
—	—	—	—	2	34	205	43	284	3	34	205	16	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	2	1 697	451	2	—	22.												
—	—	—	—	—	10	—	—	10	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	187	1 362	—	—	23.												
—	—	—	—	4	151	50	81	92	—	12	1 686	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	49	84	—	—	24.												
—	—	—	—	154	20	159	41	374	3	4	1 759	1	—	—	—	—	—	—	4	1	2	1	8	746	414	1	—	25.												
—	—	—	1	221	55	1 057	99	1 432	—	24	2 667	72	—	—	3	—	—	2	3	46	1	52	5	1 822	3 999	39	—	1.												
—	—	—	—	123	23	932	42	1 120	1	4	2 973	61	—	—	—	—	—	—	—	21	—	21	—	1 300	3 031	94	—	2.												
—	—	—	—	145	31	414	35	625	—	20	2 164	14	—	—	—	—	—	3	—	43	—	46	4	538	2 090	40	—	3.												
—	—	—	6	489	109	2 403	176	3 177	1	48	7 804	147	—	—	3	1	—	5	3	110	1	119	9	3 660	9 120	173	—	26.												

Fleisches tuberkulöser Tiere.

und Fleischschau vorgenommen wurde, waren

lich									bedingt tauglich											im Nahrungs- u. Genusswert erheblich herabgesetzt										Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1		
änderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere bei									der ganze Tierkörper (mit Ausnahme der als untauglich erklärten Teile) und ganze Fleischviertel bei																							
vieh:									Rindvieh:											Rindvieh:												
Bullen	Rühen	Jungrindern über 3 Monate alt	Zusammen (Sp. 23-26)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen	Hunden	Döfeln	Bullen	Rühen	Jungrindern über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 33-36)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen	Döfeln	Bullen	Rühen	Jungrindern über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 42-45)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen						
24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50						
134,64	225,82	48,34	162,86	1,91	21,84	1,87	6,10	7,31	2,00	1,38	4,20	0,96	2,68	0,17	0,96	0,03	0,03	4,41	2,74	16,45	2,94	9,34	0,37	1,41	0,05	0,23						
90,70	231,92	22,63	152,16	2,09	20,51	1,31	2,87	—	3,30	1,02	6,63	1,59	4,03	0,17	1,40	0,03	—	7,60	2,10	16,73	1,77	9,54	0,11	0,82	0,01	1,15	1.					
44,36	101,08	23,44	68,71	1,36	5,46	0,27	1,92	—	3,35	0,73	4,03	1,11	2,71	0,05	0,28	0,01	—	4,18	0,73	10,21	1,66	6,12	0,05	0,22	0,03	—	2.					
193,77	325,59	59,38	257,59	3,65	22,90	12,65	7,02	—	3,82	1,43	7,82	0,30	4,71	0,10	0,91	0,34	—	6,25	1,61	11,98	0,91	7,19	0,14	1,06	0,27	—	3.					
96,22	245,00	74,14	170,00	2,83	40,27	2,66	5,58	—	6,59	0,92	8,76	1,30	4,97	0,11	1,39	0,03	—	21,23	3,67	21,86	3,74	13,10	0,25	1,13	0,06	0,35	4.					
254,65	415,44	32,18	239,40	3,48	39,57	0,17	—	—	6,67	4,09	50,64	2,93	10,31	0,74	1,67	0,01	—	4,01	3,01	15,76	0,92	4,55	0,20	3,07	—	—	5.					
76,30	258,36	31,47	176,87	1,63	23,70	1,01	3,16	—	1,47	0,30	3,12	0,71	2,01	0,002	0,65	—	—	3,33	0,45	5,70	2,00	3,86	0,04	0,44	—	—	6.					
59,34	151,99	32,94	103,02	0,63	15,57	1,15	0,76	—	1,06	0,45	2,37	0,65	1,41	0,03	0,21	0,02	—	3,45	1,11	8,45	1,36	4,67	0,06	0,25	—	—	7.					
104,85	325,79	122,77	230,08	9,93	28,57	1,73	5,15	—	3,71	0,32	3,24	0,88	1,98	0,07	0,84	0,01	—	9,39	0,96	9,33	4,10	5,89	0,74	0,54	0,09	1,72	8.					
221,32	287,59	97,93	255,27	3,01	24,73	0,74	—	—	6,17	1,90	6,50	1,81	5,27	0,03	1,26	—	—	12,81	2,66	11,05	2,85	8,94	0,18	0,61	—	—	9.					
127,48	371,40	59,10	307,98	5,38	26,99	0,65	—	—	3,31	8,71	1,56	7,12	—	—	0,24	—	—	—	—	14,22	3,11	11,15	0,11	0,13	—	—	10.					
169,41	336,57	30,84	199,43	2,44	25,87	3,99	2,10	—	3,01	1,10	6,98	1,08	3,57	0,07	0,55	0,11	—	12,46	1,17	19,90	1,78	9,62	0,27	0,78	0,22	—	11.					
113,05	300,10	79,09	207,02	1,08	27,34	4,23	3,37	—	6,06	0,83	7,95	2,30	5,02	0,09	0,83	0,08	0,06	13,90	1,99	21,13	5,32	12,95	0,25	0,58	0,16	0,17	12.					
150,40	232,18	102,69	184,47	2,65	23,65	4,43	6,59	1,52	5,25	1,45	2,96	1,40	2,42	0,17	0,68	—	—	9,19	2,51	12,68	2,95	7,24	0,22	0,93	0,07	—	13.					
150,34	273,61	73,62	208,37	2,43	28,96	6,65	5,02	10,47	2,23	1,46	2,89	1,19	2,27	0,21	0,60	0,02	—	5,03	3,41	17,19	3,80	11,74	0,30	1,03	0,05	—	14.					
64,79	234,19	36,96	153,73	1,00	13,05	7,92	8,47	10,42	3,00	0,93	2,62	0,97	1,94	0,06	0,34	0,08	—	9,07	1,24	4,68	1,13	3,22	0,08	0,12	0,08	0,41	15.					
187,07	291,16	81,71	237,99	2,68	60,59	4,78	6,65	—	2,77	1,43	4,18	2,09	3,06	0,26	2,59	0,03	—	4,27	2,57	8,77	4,31	6,14	0,17	1,02	0,07	0,51	16.					
169,73	306,04	123,18	258,79	2,83	42,06	9,89	3,20	—	3,00	2,09	3,67	3,40	3,35	0,17	1,50	0,11	0,06	8,76	2,84	12,47	4,64	9,54	0,40	1,79	0,35	0,09	17.					
167,99	197,75	34,41	137,91	0,21	13,48	2,12	1,18	51,28	1,17	2,31	3,40	0,76	2,25	0,07	0,70	—	—	6,65	0,99	12,71	1,12	7,53	0,14	1,45	—	—	18.					
314,55	383,37	159,17	287,82	5,23	35,12	0,65	4,09	—	2,49	2,27	9,65	3,06	6,24	0,33	2,13	0,05	0,51	2,64	4,03	12,50	4,85	8,26	0,55	2,44	0,01	1,53	19.					
103,57	152,33	75,09	115,13	0,94	22,51	1,65	4,63	—	1,35	0,83	2,61	0,90	1,49	0,03	2,27	—	—	1,48	2,60	7,72	2,89	3,87	0,09	2,29	—	—	20.					
133,01	166,14	56,54	117,55	0,38	30,61	2,19	7,42	—	1,72	2,35	5,38	1,79	3,29	0,05	1,88	—	—	4,19	1,90	7,57	1,60	4,18	0,10	0,61	0,07	—	21.					
142,47	185,80	67,96	160,87	3,64	33,23	1,06	16,26	—	2,67	1,07	5,78	0,65	3,74	—	1,00	—	—	1,91	0,88	14,57	0,65	8,38	0,17	1,09	—	—	22.					
63,87	123,73	50,44	80,47	5,20	19,77	0,76	—	—	0,35	—	5,41	0,93	2,21	0,07	1,17	—	—	1,75	1,64	18,61	3,02	7,97	0,51	1,25	—	—	23.					
21,28	154,94	12,71	115,54	0,34	4,00	0,93	1,99	—	—	0,18	1,53	—	1,11	—	0,04	—	1,99	—	0,55	7,93	—	5,66	0,14	0,16	—	—	24.					
48,75	133,37	19,23	110,47	1,38	7,58	0,58	—	—	—	0,94	4,21	2,75	3,15	—	0,51	—	—	0,98	4,06	18,39	10,99	13,84	0,38	1,03	—	—	25.					
10,18	128,66	12,62	101,55	0,20	4,88	0,33	1,14	—	—	—	0,98	—	0,72	—	0,10	—	—	1,44	—	4,43	—	3,34	—	0,29	0,16	—	26.					
56,79	138,19	27,80	111,99	0,09	8,90	1,86	4,41	—	—	0,92	2,19	0,34	1,60	—	0,55	—	—	2,57	0,46	8,03	1,02	5,62	0,03	0,22	—	0,49	27.					
75,51	271,02	37,73	219,85	0,67	13,56	4,65	1,53	—	0,77	0,51	1,93	0,49	1,55	0,05	0,47	—	—	4,17	1,24	11,25	2,28	8,80	0,39	1,70	0,35	0,19	28.					
116,75	176,09	35,96	118,87	1,08	10,65	1,12	5,60	—	0,58	0,30	2,22	0,47	1,27	0,11	0,38	—	—	3,37	2,92	12,64	3,09	7,43	0,18	0,92	—	0,15	29.					
246,24	255,58	62,47	172,09	1,31	12,56	1,32	16,48	—	0,52	1,92	2,02	0,30	1,09	0,02	0,71	—	—	2,15	4,37	19,16	2,48	8,96	0,56	1,46	0,05	0,85	30.					
133,36	272,93	74,81	197,10	1,93	18,51	5,80	22,17	—	0,75	0,93	2,34	0,64	1,51	0,14	0,62	—	—	3,00	2,79	13,14	3,25	8,08	0,19	1,49	—	0,23	31.					
80,49	251,41	55,61	201,61	0,74	17,34	0,56	3,36	—	0,88	0,46	2,06	0,52	1,56	0,04	0,68	—	—	2,45	1,15	9,66	1,62	6,82	0,11	1,54	—	0,11	32.					
166,87	191,53	53,07	192,03	0,90	13,49	0,89	3,71	—	1,10	1,17	2,38	0,38	1,78	0,06	0,46	—	—	3,82	4,13	12,12	2,66	7,30	0,12	1,54	—	—	33.					
92,61	180,01	66,51	132,48	1,19	17,48	9,74	9,48	—	2,14	0,19	3,58	0,32	2,01	0,31	0,74	0,89	0,29	2,39	2,10	12,13	0,85	6,17	0,11	0,60	0,30	—	34.					
255,60	237,15	111,60	229,88	3,38	22,29	2,41	8,17	—	1,84	3,32	2,28	0,99	2,07	0,17	0,79	—	—	3,61	1,66	8,37	3,44	6,61	0,58	2,11	—	0,48	35.					
10,99	125,56	14,93	51,91	1,52	3,02	—	6,80	—	—	—	—	0,55	0,30	—	—	—	—	—	—	39,18	2,77	14,62	0,61	—	—	—	36.					
79,19	186,02	22,96	124,97	1,89	15,28	0,88	2,51	—	3,31	0,95	5,72	1,39	3,60	0,14	1,01	0,02	—	6,96	1,76	14,44	1,73	8,43	0,09	0,61	0,02	0,72	1.					
150,99	286,69	69,29	213,85	3,21	31,38	7,43	6,20	—	4,71	1,21	8,27	0,97	4,84	0,10	1,15	0,18	—	11,07	2,51	16,75	2,81	10,14	0,20	1,10	0,16	0,20	2.					
254,65	415,44	32,18	239,40	3,48	39,57	0,17	—	—	6,67	4,09	50,64	2,93	10,31	0,74	1,67	0,004	—	—	4,01	3,01	15,76	0,92	4,55	0,20	3,07	—	—	3.				
69,85	230,21	31,95	154,61	1,19	20,05	1,06	1,37	—	1,35	0,36	2,92	0,69	1,83	0,01	0,45	0,07	—	3,36	0,70	6,43	1,79											

Staaten und Landesteile	Von je 1000 Schlachttieren, an denen die Schlachtvieh-																					
	untaug-																					
	der ganze Tierkörper bei												der ganze Tierkörper, ausgenommen Fett bei							nur die ver-		
	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:							Schweine	Schäfen	Ziegen	Hunden	Rindvieh:							Pferde und andere Einhufer	Rind-	
Döfeln		Vullen	Kühen	Jungrindern über 3 Monate alt	aufammen (Sp. 3-6)	Kälbern bis 3 Monate alt	Döfeln	Vullen					Kühen	Jungrindern über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 13-16)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schäfen	Ziegen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
1. Reg.-Bez. Oberbayern . . .	0,41	0,19	0,56	4,27	1,19	2,19	0,006	0,03	0,02	0,13	6,71	0,05	—	0,21	—	0,11	—	0,008	—	—	1,01	91,22
2. " Niederbayern . . .	1,22	2,30	0,76	10,01	2,21	6,07	0,13	0,05	—	—	—	0,16	—	0,57	—	0,31	—	0,006	—	—	1,22	64,52
3. " Pfalz . . .	—	—	0,87	8,17	0,89	2,47	0,18	0,20	—	1,65	—	—	—	1,84	0,11	0,49	—	0,07	—	—	1,48	118,51
4. " Oberpfalz . . .	—	1,27	—	12,75	2,16	5,30	0,11	0,03	—	0,20	—	0,29	—	0,37	—	0,22	—	—	—	—	—	63,07
5. " Oberfranken . . .	1,77	1,58	0,35	10,39	2,17	5,15	0,06	0,02	0,08	0,17	—	—	—	0,16	0,11	0,09	—	—	—	—	—	74,65
6. " Mittelfranken . . .	—	0,18	0,72	8,05	1,14	2,25	0,06	0,04	0,03	0,15	—	—	—	0,08	0,17	0,06	—	0,02	—	—	0,73	114,57
7. " Unterfranken . . .	—	0,20	1,73	19,72	0,74	2,97	0,07	0,16	0,18	0,45	—	—	0,58	0,18	0,07	0,09	—	0,07	—	—	4,18	86,84
8. " Schwaben . . .	—	0,26	2,10	8,36	0,70	4,78	0,04	0,07	0,23	0,19	—	—	—	0,09	—	0,05	—	—	—	—	1,95	83,33
2. Königreich Bayern	0,37	0,49	0,89	7,76	1,18	3,42	0,05	0,06	0,04	0,31	1,98	0,05	0,02	0,35	0,07	0,16	—	0,02	—	—	1,21	91,41
1. Kreishauptmannsch. Bautzen	0,74	—	0,36	6,73	6,84	5,56	0,18	0,15	—	0,73	3,71	1,42	4,74	11,72	12,99	10,32	0,15	0,63	—	0,04	2,23	234,04
2. " Dresden	1,31	0,07	0,07	4,67	5,70	2,68	0,07	0,12	—	1,23	—	0,47	0,85	9,25	22,17	5,78	0,12	1,39	—	0,05	1,63	270,52
3. " Leipzig	—	0,40	0,57	4,25	3,26	2,72	0,17	0,16	0,01	0,59	3,16	0,48	2,09	6,65	10,60	4,67	0,07	0,91	—	0,05	1,94	412,78
4. " Chemnitz	—	0,78	0,64	3,50	3,62	2,75	0,12	0,09	—	1,75	1,01	0,59	0,48	3,29	5,07	2,61	0,20	0,54	—	—	4,72	322,22
5. " Zwickau	1,68	0,30	0,18	1,89	0,25	1,22	0,09	0,06	0,06	0,64	—	0,45	0,91	3,69	3,22	2,71	0,05	0,48	0,06	—	2,52	168,52
3. Königreich Sachsen	0,67	0,30	0,32	4,12	3,02	2,74	0,12	0,12	0,02	0,92	1,51	0,52	1,39	6,77	9,16	4,85	0,11	0,89	0,01	0,04	2,41	302,88
1. Neckarreis	—	—	—	3,55	0,13	0,86	—	0,02	—	0,18	—	—	—	0,16	0,20	0,03	0,09	—	0,03	—	—	135,32
2. Schwarzwaldreis	—	—	0,72	5,37	0,15	2,14	0,03	0,06	—	0,30	—	—	—	0,18	—	0,07	0,03	0,02	—	—	—	84,32
3. Jagstkreis	—	3,40	0,95	30,66	2,62	7,53	0,21	0,10	—	0,30	—	—	—	2,55	0,34	0,69	—	0,09	—	—	—	45,30
4. Donaukreis	—	—	0,13	8,16	1,14	3,15	0,05	0,03	—	—	—	—	—	0,41	—	0,14	—	0,05	—	—	11,63	43,27
4. Königreich Württemberg	—	0,19	0,17	7,84	0,82	2,58	0,04	0,04	—	0,20	—	—	0,08	0,47	0,08	0,18	0,005	0,04	—	—	1,49	96,54
1. Landeskom.-Bez. Konstanz	—	0,22	1,52	14,73	0,44	5,34	0,12	0,06	—	1,72	—	—	—	0,61	—	0,21	—	0,02	—	—	—	47,10
2. " Freiburg	—	1,24	1,51	17,07	0,62	6,22	0,22	0,15	—	0,43	—	—	—	0,29	—	0,09	—	0,04	—	—	—	75,80
3. " Karlsruhe	—	—	—	14,24	0,42	4,22	0,06	0,05	—	0,19	—	—	—	0,38	—	0,11	—	0,05	—	—	—	94,72
4. " Mannheim	2,27	—	0,44	25,32	0,47	3,59	—	0,15	—	1,18	—	—	—	4,29	0,04	0,57	—	0,10	—	—	—	119,91
5. Großherzogtum Baden	0,70	0,48	0,72	16,82	0,49	4,77	0,11	0,11	—	0,82	—	—	—	0,91	0,01	0,24	—	0,06	—	—	—	84,76
1. Provinz Starkenburg . . .	1,44	—	—	4,77	0,83	2,01	0,03	0,07	0,18	0,95	—	—	—	0,49	—	0,17	—	—	—	—	1,44	141,70
2. " Oberhessen . . .	—	—	1,60	8,40	1,44	2,92	0,19	0,29	—	0,45	—	1,02	—	3,76	0,48	1,35	0,06	0,13	1,75	0,23	—	44,41
3. " Rheinhessen . . .	—	0,24	1,22	3,88	0,43	2,00	0,11	0,12	—	1,41	—	—	—	0,81	0,11	0,41	0,11	0,03	—	0,20	—	115,15
6. Großherzogtum Hessen	0,64	0,11	1,04	4,84	0,91	2,20	0,10	0,14	0,07	0,95	—	0,16	—	1,10	0,18	0,51	0,06	0,04	0,42	0,11	0,64	114,85
7. Mecklenburg-Schwerin . . .	—	1,38	1,64	14,46	5,33	10,30	0,53	1,67	0,03	—	—	—	0,27	0,89	0,28	0,66	0,03	0,11	—	—	0,62	335,64
8. Sachsen-Weimar . . .	—	3,34	0,92	10,49	3,53	6,99	0,43	0,37	0,07	0,33	—	—	—	0,11	—	0,06	—	0,04	—	—	—	185,95
9. Mecklenburg-Strelitz . . .	—	10,42	8,06	6,23	2,29	5,89	0,21	0,42	—	—	—	10,42	—	—	—	0,39	—	0,19	—	—	—	510,42
1. Herzogtum Oldenburg . . .	—	0,54	0,85	9,89	0,81	6,06	0,40	0,24	0,09	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72,70
2. Fürstentum Lüneburg . . .	—	—	—	9,02	12,40	9,15	0,44	1,32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	96,15
3. " Birkenfeld . . .	—	—	—	9,95	—	0,59	—	0,46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108,43
10. Großherzogtum Oldenburg	—	0,48	0,77	9,81	0,90	4,99	0,35	0,38	0,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76,14
11. Braunschweig . . .	—	0,87	0,39	6,64	1,08	2,00	0,08	0,64	0,32	2,16	—	1,73	6,04	6,84	0,20	3,54	0,05	0,67	—	—	—	53,68
12. Sachsen-Meiningen . . .	—	—	3,50	7,03	0,19	3,69	0,28	0,14	—	0,35	—	—	—	—	—	—	—	0,04	—	—	—	70,73
13. Sachsen-Altenburg . . .	5,05	—	4,20	6,24	6,39	5,92	0,40	0,79	—	0,39	—	—	1,68	0,82	0,64	0,87	—	0,31	—	—	5,05	186,99
14. Sachsen-Coburg-Gotha . . .	—	1,52	4,60	8,60	2,11	5,82	0,42	0,24	0,55	0,28	—	—	—	—	—	—	—	0,04	—	—	—	164,39
15. Anhalt . . .	0,91	3,28	1,02	4,07	0,54	2,71	0,18	0,58	—	2,48	—	—	—	—	—	—	—	0,08	—	—	—	4,56
16. Schwarzburg-Sondershausen	—	18,60	—	14,12	5,41	11,49	—	0,43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,23	—	—	—	14,93
17. Schwarzburg-Rudolstadt . . .	—	—	—	10,55	0,51	5,55	—	0,60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,87
18. Waldeck . . .	—	5,14	—	9,42	0,69	3,78	—	1,84	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56,56
19. Heuß älterer Linie . . .	—	1,70	—	20,29	7,14	11,91	—	0,24	—	—	—	—	—	1,69	—	0,81	—	0,24	—	—	—	88,43
20. Heuß jüngerer Linie . . .	—	4,07	4,40	9,73	2,21	6,73	0,10	0,44	—	—	—	—	—	0,60	—	0,34	—	0,25	—	—	—	195,52
21. Schaumburg-Lippe . . .	—	—	—	3,16	—	2,49	—	0,41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lippe . . .	—	—	0,91	3,11	2,19	2,37	0,14	0,51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101,45
23. Lüneburg . . .	—	—	—	2,59	—	1,71	0,41	0,23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,30	256,76
24. Bremen . . .	—	0,71	0,82	11,38	0,42	2,32	0,10	0,33	0,05	—	—	—	—	—	—	—	—	0,05	—	—	0,42	128,33
25. Hamburg . . .	0,86	0,06	—	4,26	0,03	0,49	0,12	0,19	0,01	—	—	—	—	0,61	0,03	0,08	—	0,01	—	—	1,29	266,41
1. Bezirk Unter-Elb . . .	—	0,10	0,30	4,59	0,69	2,66	—	0,03														

und Fleischschau vorgenommen wurde, waren																									Wiederholung der Kaufverben Nr. in Spalte 1										
lich										bedingt tauglich										im Nahrungs- u. Genuswert erheblich herabgesetzt															
änderten Teile im übrigen nicht beaufstandeter Tiere bei										der ganze Tierkörper (mit Ausnahme der als untauglich erklärten Teile) und ganze Fleischviertel bei																									
vieh:										Rindvieh:										Rindvieh:															
Bullen	Kühen	Jungrindern über 3 Monate alt	aufammen (Sp. 23-26)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen	Hunden		Döfjen	Bullen	Kühen	Jungrindern über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 33-36)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen		Döfjen	Bullen	Kühen	Jungrindern über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 42-45)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen							
24	25	26	27	28	29	30	31	32		33	34	35	36	37	38	39	40	41		42	43	44	45	46	47	48	49	50							
37,65	103,95	18,88	79,89	2,04	6,04	0,27	0,93	—	0,35	0,43	2,75	0,90	1,50	0,02	0,17	—	—	—	—	8,50	4,15	32,48	5,43	18,16	0,87	2,54	—	0,67	1.						
47,02	68,63	16,30	52,32	0,70	2,39	0,47	—	—	1,15	—	1,05	0,25	0,76	—	0,03	—	—	0,18	—	5,58	3,29	1,66	2,72	10,27	0,17	0,54	—	0,71	2.						
42,38	95,49	33,31	53,37	0,89	8,56	1,90	4,02	—	1,26	0,87	1,24	0,54	0,76	0,10	0,20	0,32	—	—	—	5,20	1,16	21,51	2,92	7,14	0,47	1,47	—	0,71	3.						
79,09	69,02	15,53	55,50	0,27	2,20	2,10	2,00	—	1,44	3,77	5,04	2,47	3,14	0,06	0,04	—	—	—	—	8,23	7,38	26,29	4,02	13,36	1,12	0,66	—	0,20	4.						
82,69	84,65	20,34	64,52	0,74	3,66	0,58	0,46	—	0,23	—	1,03	0,11	0,50	—	0,06	—	—	—	—	7,66	1,76	32,93	6,40	16,90	0,57	0,40	0,04	0,12	5.						
144,46	156,18	35,55	109,12	1,85	20,79	0,84	0,66	—	0,77	0,54	3,34	0,70	1,34	0,08	0,38	—	—	—	—	5,17	6,32	39,93	4,80	13,29	0,33	1,49	0,38	—	6.						
105,08	100,65	22,69	49,94	0,20	4,82	1,63	0,90	—	0,22	0,29	1,15	0,06	0,24	0,06	0,29	—	—	—	—	3,17	6,64	28,16	2,74	6,10	0,10	0,78	0,36	0,05	7.						
73,88	112,12	31,23	88,58	0,98	6,76	1,29	1,51	5,63	0,20	0,39	1,56	0,25	0,93	0,06	0,28	0,12	—	—	—	3,84	3,90	30,43	4,99	17,71	0,60	2,34	—	0,57	8.						
58,66	100,40	25,75	73,24	1,37	7,83	0,74	0,86	3,96	0,58	0,60	2,21	0,53	1,17	0,04	0,19	0,01	0,01	—	—	6,49	4,10	29,33	3,82	13,99	0,64	1,49	0,11	0,24	2.						
242,62	284,05	127,82	265,99	3,13	34,17	2,17	21,52	24,12	0,18	3,73	5,84	7,18	5,33	0,31	1,26	—	—	0,04	—	7,62	10,84	56,10	32,47	46,17	0,78	2,90	—	0,12	1.						
249,56	336,26	113,36	297,74	3,35	43,86	0,87	19,47	3,29	1,86	2,98	9,16	6,81	6,16	0,79	2,31	0,04	0,11	—	—	4,18	5,68	26,61	7,12	16,68	1,03	3,15	0,05	0,28	2.						
258,24	396,95	179,85	366,21	2,73	52,19	1,11	13,64	6,33	2,90	2,63	7,26	7,24	5,49	0,50	1,82	—	—	0,17	—	6,78	5,44	21,11	20,90	15,21	0,71	3,74	0,03	0,68	3.						
231,16	368,54	151,34	335,46	2,33	48,41	1,81	13,85	8,11	3,27	1,84	6,93	3,08	5,60	0,35	2,32	0,04	—	—	—	5,31	3,60	23,56	20,09	18,28	0,79	4,26	0,09	0,58	4.						
226,52	329,45	82,20	262,69	2,86	35,85	1,83	10,21	5,15	2,07	2,05	6,45	2,60	4,71	0,66	1,04	0,08	—	—	—	3,94	5,24	19,79	4,58	13,54	0,77	2,60	0,11	—	5.						
245,37	349,74	123,51	312,75	2,92	45,02	1,31	16,98	9,84	2,33	2,64	7,39	4,92	5,56	0,58	1,87	0,03	0,08	—	—	5,20	5,59	27,17	14,32	18,97	0,85	3,41	0,06	0,32	3.						
83,19	161,36	60,03	95,82	1,95	7,79	0,38	1,94	—	0,83	0,33	0,89	0,44	0,57	0,03	0,18	0,10	—	—	—	4,34	1,79	40,36	2,84	11,30	0,74	2,33	—	0,13	1.						
55,52	142,00	25,36	78,48	0,42	4,71	3,48	4,83	—	0,20	0,72	1,50	0,04	0,64	0,03	0,09	—	—	—	—	3,02	4,33	43,20	3,62	18,63	0,25	0,91	0,56	0,60	2.						
27,92	70,01	19,09	30,15	0,62	5,12	4,65	1,33	—	—	1,66	3,96	0,50	1,22	0,10	0,25	—	—	—	—	9,06	2,13	51,23	5,68	13,65	0,31	1,06	0,81	0,44	3.						
29,06	118,31	21,31	57,86	0,92	4,93	5,10	2,50	—	—	0,25	3,38	0,65	1,41	0,05	0,16	—	—	0,25	—	2,90	5,03	31,47	3,25	13,08	0,20	0,87	0,15	—	4.						
58,98	135,55	38,57	74,39	1,25	6,11	2,95	2,33	—	0,44	0,44	2,04	0,42	0,87	0,04	0,17	0,03	0,05	—	—	3,95	3,03	39,58	3,64	13,46	0,46	1,48	0,31	0,30	4.						
89,46	97,16	26,40	59,74	1,00	1,84	2,30	3,10	—	—	—	0,15	—	0,05	—	0,04	—	—	—	—	3,32	2,27	35,22	3,79	14,31	0,33	0,19	—	1,03	1.						
88,60	131,29	15,00	71,70	0,62	2,65	4,17	0,64	—	0,72	0,76	2,44	0,06	1,04	—	0,14	—	—	—	—	2,68	0,76	26,11	1,12	9,67	0,24	0,27	—	2,36	2.						
117,75	213,16	25,05	97,31	0,84	4,68	—	0,39	—	0,13	1,45	2,62	0,09	0,91	0,04	0,64	—	—	—	—	2,38	2,32	31,79	1,86	10,45	0,27	0,40	—	—	3.						
98,68	157,97	46,05	72,66	0,84	7,46	1,68	3,56	—	0,20	0,44	1,56	0,18	0,37	0,05	0,31	—	—	—	—	3,76	3,08	34,67	2,60	6,88	0,30	1,01	—	0,44	4.						
101,47	156,53	30,98	78,36	0,79	4,89	2,33	1,95	—	0,33	0,83	1,99	0,11	0,69	0,02	0,35	—	—	—	—	2,90	2,07	30,71	2,16	9,76	0,22	0,56	—	0,87	5.						
30,74	140,11	25,43	91,12	0,35	9,92	0,90	2,97	—	2,29	3,07	4,44	0,71	2,39	0,11	0,76	—	—	0,06	—	10,40	5,12	36,57	6,12	17,69	0,03	1,65	—	0,18	1.						
62,30	51,92	26,49	36,79	—	9,78	1,46	5,45	—	0,25	—	0,88	0,75	0,68	—	0,33	—	—	—	—	3,47	14,38	25,41	6,38	10,85	0,31	1,33	—	0,68	2.						
59,98	107,27	37,07	89,27	0,22	6,31	0,19	0,80	—	1,28	4,28	3,16	0,41	1,99	—	0,82	—	—	—	—	5,26	6,73	23,51	4,15	13,46	0,52	1,69	—	0,20	3.						
53,34	111,84	28,90	78,94	0,22	8,73	0,78	2,97	—	1,53	2,59	3,32	0,64	1,87	0,04	0,69	—	—	0,03	—	7,05	8,80	28,64	5,66	14,59	0,28	1,60	—	0,31	6.						
310,07	315,37	112,39	281,25	2,51	41,23	0,83	3,77	—	7,94	0,75	7,53	1,19	5,32	0,16	0,82	—	—	—	—	10,01	2,81	22,58	6,38	16,07	0,27	1,86	—	—	7.						
158,53	278,08	66,98	194,13	1,32	15,72	6,83	3,66	—	2,17	—	6,07	0,56	3,55	0,04	0,56	0,07	—	—	—	1,17	3,69	10,23	2,04	6,36	0,04	0,56	—	—	8.						
295,00	368,42	125,86	325,35	3,08	26,30	1,36	—	—	—	5,04	9,62	4,58	7,95	0,44	1,60	—	—	—	—	—	3,02	6,79	—	5,00	0,18	0,62	—	—	9.						
73,19	75,97	24,35	68,84	0,30	13,28	0,09	—	—	—	—	2,85	0,81	1,76	0,10	0,20	—	—	—	—	—	2,55	4,02	1,62	2,84	0,10	0,14	—	—	1.						
40,00	282,71	66,12	213,41	1,32	45,94	16,77	—	—	—	40,00	21,05	—	15,24	—	1,88	—	—	—	—	—	—	10,53	20,66	12,20	0,44	3,19	—	—	2.						
43,96	288,56	85,73	97,68	0,35	17,25	11,50	30,14	—	—	—	—	—	—	—	0,46	—	—	—	—	—	—	19,90	1,02	2,05	—	1,08	—	2,74	3.						
70,49	102,36	67,57	85,29	0,58	17,32	1,34	23,35	—	—	0,77	4,54	0,23	2,26	0,06	0,41	—	—	—	—	—	2,32	5,13	2,26	3,28	0,17	0,56	—	2,12	10.						
127,78	207,24	76,03	118,82	1,27	33,01	6,85	10,80	—	2,60	1,41	6,14	0,47	2,05	0,05	1,18	—	—	—	—	—	4,33	3,21	8,35	1,80	3,73	0,11	0,83	—	—	11.					
84,06	126,63	34,26	84,94	1,06	10,43	7,24	0,35	—	0,88	—	1,01	—	0,57	—	0,18	—	—	—	—	—	6,19	5,25	18,60	1,35	10,42	0,14	0,80	0,11	—	12.					
178,99	308,95	111,11	265,92	4,14	40,30	5,16	7,16	—	6,10	3,57	6,27	0,16	5,16	—	2,00	—	—	0,19	—	—	6,10	6,51	13,40	8,78	11,90	1,34	4,09	—	—	13.					
135,63	145,37	36,89	113,69	0,83	12,18	4,98	4,22	—	1,70	—	2,12	0,29	1,46	0,09	0,28	—	—	—	—	—	5,11	2,30	13,19	2,29	8,75	0,40	0,64	—	—	14.					
123,05	251,75	80,26	200,39	2,03	23,53	9,93	4,95	4,13	2,46	0,68	3,74	0,54	2,38	0,42	1,03	0,59	—	—	—	—	1,64	1,36	8,13	0,54	4,68	—	1,41	0,05	—	15.					
174,36	200,80	52,55	163,07	1,52	5,63	2,82	—	—	—	—	0,38	—	0,25	—	0,02	—	—	—	—	—	13,95	—	14,05	3,86	10,83	—	0,48	—	—	16.					
112,20	122,70	29,35	87,40	0,32	6,06	2,61	—	—	2,94	—	0,78	0,51	0,79	—	0,10	—	—	—	—	—	2,94	—	6,64	2,57	4,56	—	0,84	—	—	17.					
126,64	110,72	60,29	79,73	0,77	29,84	4,31	3,12	—	—	—	—	—	—	—	0,74	—	—	—	—	—	—	—	7,07	2,08	3,09	—	0,25	—	—	18.					
96,59	247,46	96,84																																	

Tabelle 6. Verteilung der ermittelten wichtigsten Krank-

a) Absolute

Staaten und Landesteile		Bei der Schlachtvieh- und Fleisch-																										
		1. Eitrige und jauchige Blutvergiftung. (Pyämie, Septikämie.)					2. Milzbrand, Rauschbrand, Wildseuche.				3. Kok.	4. Maul- u. Klauen-seuche.			5. Lungen-seuche.	6. Schweine-seuche und Schweine-peft.	7. Rotlauf der Schweine.	8. Tuber-										
		Pferde und an- bere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde und an- bere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde und an- bere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schweine	Pferde und an- bere Einhufer	Dahfen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 23-26)	Kälber bis 3 Mon. alt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
Deutsches Reich		360	13 829	1 508	247	236	1	2	871	27	14	3	-	24	243	103	-	4	1	61 450	14 305	185	105 594	61 235	385 976	42 664	595 469	11 141
1. Reg.-Bez.	Königsberg . . .	1	374	20	1	-	-	-	4	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1 145	973	1	929	785	4 976	222	6 912	145
2. "	Gumbinnen . . .	-	161	9	3	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-	10	-	-	-	164	556	-	78	130	1 209	142	1 565	31
3. "	Danzig . . .	-	250	23	2	2	-	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 059	390	1	1 012	1 102	4 028	203	6 345	137
4. "	Marienwerder . . .	-	252	21	11	2	-	-	10	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2 405	612	-	454	446	3 077	553	4 530	137
5.	Stadt Berlin . . .	17	24	7	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	933	167	-	20 966	10 701	9 366	1 044	42 077	756
6. Reg.-Bez.	Potsdam . . .	7	463	43	4	-	-	-	17	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2 638	202	6	2 082	1 535	17 604	880	22 101	200
7. "	Frankfurt . . .	7	277	25	9	4	-	-	19	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1 023	162	4	652	750	3 918	435	5 755	74
8. "	Stettin . . .	5	165	34	4	4	-	-	14	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	360	64	-	548	1 082	5 490	620	7 740	494
9. "	Rößlin . . .	-	173	6	2	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162	95	2	182	448	3 283	208	4 121	89
10. "	Stralsund . . .	2	60	11	4	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70	33	-	40	82	1 888	47	2 057	106
11. "	Posen . . .	1	260	12	8	2	-	-	23	1	2	-	-	-	8	-	-	-	-	618	470	-	718	1 210	4 971	379	7 278	185
12. "	Bromberg . . .	-	175	15	3	-	-	-	26	-	2	-	-	-	4	-	-	-	-	554	619	-	408	459	3 121	397	4 385	56
13. "	Breslau . . .	40	574	24	13	5	-	-	15	-	1	-	-	4	-	37	-	-	-	431	249	22	2 645	3 724	8 409	2 110	16 888	493
14. "	Liegnitz . . .	10	633	20	5	11	-	-	14	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	536	483	17	563	1 610	10 760	1 037	13 970	368
15. "	Oppeln . . .	8	361	37	1	3	-	-	15	-	-	-	-	-	20	-	1	-	-	557	1 986	5	836	993	14 820	1 273	17 922	143
16. "	Magdeburg . . .	9	201	42	16	1	-	-	6	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	535	61	8	2 234	2 455	8 855	859	14 403	200
17. "	Merseburg . . .	10	263	40	16	-	-	-	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 267	40	6	1 415	1 178	10 038	1 138	13 769	230
18. "	Erfurt . . .	-	118	12	-	4	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	546	78	1	357	260	2 846	314	3 777	12
19. "	Schleswig . . .	18	406	68	18	-	-	-	23	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13 194	65	3	3 070	2 200	19 161	3 613	28 044	726
20. "	Hannover . . .	2	152	33	11	-	-	-	15	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 131	113	3	873	909	1 501	452	3 735	41
21. "	Hildesheim . . .	4	182	45	4	-	-	1	16	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	81	82	2	173	787	1 849	499	3 308	30
22. "	Lüneburg . . .	9	162	31	4	-	-	-	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 091	52	1	436	376	1 985	221	3 018	72
23. "	Stade . . .	3	116	35	3	-	-	-	15	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1 143	23	-	181	202	888	244	1 515	40
24. "	Osnabrück . . .	1	118	8	-	1	-	-	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	634	31	1	27	60	1 628	14	1 729	7
25. "	Murich . . .	-	30	10	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117	6	-	87	43	807	16	953	20
26. "	Münster . . .	6	110	16	2	1	-	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	355	112	1	171	44	3 331	32	3 578	7
27. "	Minden . . .	4	182	43	3	1	-	-	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	465	180	1	255	380	3 421	88	4 144	4
28. "	Arnshberg . . .	17	168	23	1	1	-	-	5	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	572	398	4	1 665	841	25 033	569	23 108	130
29. "	Kassel . . .	1	119	18	3	3	-	-	11	-	1	-	-	-	13	-	-	-	-	1 943	103	1	1 146	298	4 530	683	6 657	85
30. "	Wesbaden . . .	4	122	24	7	1	-	-	5	1	-	-	-	1	8	10	-	-	-	9 181	44	1	4 448	724	10 213	1 722	17 107	250
31. "	Koblenz . . .	2	80	5	3	1	-	-	4	1	-	-	-	-	47	-	1	1	-	59	30	-	2 202	334	8 231	1 129	11 896	143
32. "	Düsseldorf . . .	43	308	25	-	2	-	-	50	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	2 481	179	6	5 486	1 380	31 183	1 095	39 144	127
33. "	Cöln . . .	10	190	7	-	1	-	-	7	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1 509	14	3	6 990	844	7 032	643	15 509	99
34. "	Trier . . .	-	53	3	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	4	-	-	-	200	16	-	1 040	250	4 081	1 113	6 484	72
35. "	Aachen . . .	5	154	11	-	4	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	618	12	3	1 788	315	5 454	499	8 056	161
36. "	Sigmaringen . . .	-	18	-	-	-	-	1	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	-	5	1	201	34	241	7
1. Provinz	Ostpreußen . . .	1	535	29	4	-	-	-	9	1	-	-	-	-	1	10	-	-	-	1 309	1 529	1	1 007	915	6 185	370	8 477	176
2. "	Westpreußen . . .	-	502	44	13	4	-	-	14	1	1	-	-	-	-	2	-	-	-	3 464	1 002	1	1 466	1 548	7 105	756	10 875	274
3.	Stadt Berlin . . .	17	24	7	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	983	167	-	20 966	10 701	9 366	1 044	42 077	756
4. Provinz	Brandenburg . . .	14	740	68	13	4	-	-	36	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	3 661	364	10	2 734	2 285	21 522	1 315	27 856	274
5. "	Pommern . . .	7	398	51	10	4	-	-	27	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	592	192	2	770	1 612	10 661	875	13 918	689
6. "	Posen . . .	1	435	27	11	2	-	-	49	1	4	-	-	-	12	-	-	-	-	1 172	1 089	-	1 126	1 669	8 092	776	11 663	241
7. "	Schlesien . . .	58	1 568	81	19	19	-	-	44	-	1	-	-	5	2	57	1	-	-	1 524	2 718	44	4 044	6 327	33 989	4 420	48 780	1 004
8. "	Sachsen . . .	19	582	94	32	5	-	-	21	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2 348	179	15	4 006	3 893	21 739	2 311	31 949	442
9. "	Schleswig-Holstein . . .	18	406	68	18	-	-	-	23	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13 194	65	3	3 070	2 200	19 161	3 613	28 044	726
10. "	Hannover . . .	19	760	162	22	1	-	1	65	7	5	-	-	-	-	-	-	-	-	4 247	307	7	1 777	2 377	8 658	1 446	14 258	210
11. "	Westfalen . . .	27	460	82	6	3	-	-	43	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	1 392	690	6	2 091	1 265	31 785	689	35 830	141
12. "	Hessen-Nassau . . .	5	241	42	10	4	-	-	16	1	1	-	-	1	21	10	-	-	-	11 124	147	2	5 594	1 022	14 743	2 405	23 764	335
13. "	Rheinland . . .	60	785	51																								

heiten und Mängel auf die einzelnen Landesteile.
Zahlen.

beschau wurden ermittelt:

Kulose.	9. Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit.				10. Gesundheitschädliche Finnen.				11. Hülsenwürmer.				12. Gehirnblassenwürmer.			13. Leberegel.				14. Lungenwürmer.				15. Unreife der Kälber.		Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1					
	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und andere Gehirner	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde und andere Gehirner	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine		Schafe	Ziegen	Kälber bis 3 Monate alt	Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1	
29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	
370 957	4 534	2 922	41	44	17 142	3 712	8	11	10 792	3 904	5	4	532	58 776	159 645	51 519	1 126	8	3 645	2 980	30	128 532	5 286	128 757	4 213	2 970	207 814	164 834	1 585	5 055	
5 189	101	7	—	—	153	23	—	—	411	235	—	—	6	221	988	580	—	—	158	93	4	3 105	112	4 212	80	61	2 901	998	3	303	1.
739	17	2	—	—	75	17	—	—	50	48	—	—	—	116	753	15	—	—	1	1	—	1 579	55	5 236	21	88	2 119	758	3	120	2.
3 749	392	15	—	—	1 090	24	—	—	191	31	—	—	1	369	1 727	791	43	—	—	41	—	10 056	110	1 844	170	32	1 074	451	103	117	3.
6 189	92	20	—	—	148	54	—	—	121	63	—	—	—	360	1 297	569	12	—	2	100	2	1 671	90	1 152	57	112	1 164	238	10	398	4.
44 717	84	1	—	—	217	128	—	—	1 038	229	—	—	7	1 616	9 928	9 415	—	—	—	211	—	2 065	128	10 582	—	71	3 654	33 703	—	144	5.
11 629	84	10	—	1	1 000	206	—	—	286	34	—	—	30	4 181	3 294	1 346	18	—	43	57	—	7 310	179	1 656	9	162	5 116	1 527	5	141	6.
6 098	59	7	—	—	847	315	—	—	186	25	—	—	11	865	4 697	1 077	13	—	2	92	—	3 261	48	1 128	35	34	12 523	517	7	50	7.
5 625	107	5	—	—	189	182	—	—	63	6	—	—	27	3 538	2 905	11 235	11	—	13	73	—	1 125	22	1 937	—	20	2 964	1 645	—	66	8.
2 232	27	—	—	—	101	36	—	—	28	5	—	—	—	401	310	537	4	—	1	32	—	820	9	1 070	11	26	718	311	1	144	9.
1 211	10	—	—	—	37	5	—	—	8	1	—	—	10	552	454	1 136	2	—	6	49	1	174	5	309	—	5	192	381	3	14	10.
6 522	123	45	—	1	328	97	2	—	170	279	—	—	—	298	2 555	321	52	—	12	53	—	1 080	64	752	378	73	2 970	425	28	63	11.
4 191	114	32	—	—	141	25	—	—	131	75	—	—	—	254	1 074	211	7	—	2	57	—	732	65	518	132	25	1 627	149	46	33	12.
10 994	213	80	1	3	1 001	153	—	—	601	135	—	—	161	1 924	1 985	789	62	—	82	52	2	5 698	100	980	226	38	10 285	750	18	76	13.
8 494	209	82	2	2	443	74	—	—	214	14	—	—	13	1 036	1 385	520	18	—	8	46	—	2 744	24	781	61	37	2 445	1 579	13	63	14.
7 945	103	93	1	6	374	114	—	—	274	1 636	—	—	—	1 331	4 682	278	72	1	—	25	—	12 911	681	367	881	299	46 474	200	50	128	15.
20 797	237	17	1	3	303	122	—	—	243	42	—	—	11	1 114	5 078	1 597	9	—	44	616	—	1 819	42	1 207	3	8	1 233	3 018	3	131	16.
12 360	479	47	—	—	525	130	—	—	174	95	—	—	28	2 297	4 187	2 623	28	—	1	96	—	1 405	19	2 200	7	19	2 046	4 911	16	80	17.
1 865	53	5	2	—	186	39	—	1	209	27	—	—	2	1 617	2 286	848	20	—	5	87	—	492	29	3 397	31	3	802	4 277	8	20	18.
13 070	34	3	—	1	131	68	—	—	324	3	—	—	15	510	833	257	3	—	11	15	1	5 108	27	1 762	11	50	634	4 107	11	282	19.
4 321	53	5	—	—	119	70	—	—	97	89	—	—	2	355	3 830	356	7	—	1	12	—	2 303	81	2 086	17	6	1 216	1 252	8	41	20.
4 044	67	7	—	1	113	17	—	—	121	25	1	—	—	1 031	4 430	877	11	—	10	20	—	1 456	44	2 632	13	19	503	6 308	7	16	21.
3 490	28	2	—	—	81	31	—	—	66	36	—	—	4	339	2 419	389	—	—	1	13	—	1 664	31	2 220	1	7	2 654	1 384	2	27	22.
1 408	19	1	—	—	48	20	—	—	78	13	1	—	9	523	1 035	452	2	—	2	3	—	2 544	34	3 380	7	23	926	393	3	35	23.
289	7	2	—	—	38	19	—	—	5	27	—	—	29	746	3 828	253	7	—	11	4	—	3 417	214	2 085	34	225	3 538	335	1	29	24.
295	15	—	—	2	19	2	—	—	8	1	—	—	—	76	57	30	1	—	—	1	—	815	19	3 837	17	19	223	1 983	3	51	25.
730	3	6	—	1	253	39	—	—	31	8	—	—	13	958	2 016	103	24	—	2	4	—	2 245	96	920	75	12	2 525	503	2	24	26.
1 581	14	11	—	3	76	42	—	—	19	57	—	—	2	919	6 105	55	3	—	1	6	—	2 182	242	1 353	96	42	7 444	834	14	25	27.
6 508	72	11	—	—	429	59	—	—	302	49	—	—	4	4 728	7 996	639	65	—	—	24	—	3 580	325	1 711	111	122	3 295	855	89	84	28.
4 982	31	51	—	1	92	23	—	—	139	41	—	—	4	950	5 875	161	12	—	1	3	—	453	192	4 795	68	18	1 632	1 793	16	9	29.
5 754	61	88	—	—	988	30	—	—	313	9	1	—	3	1 137	6 960	371	16	—	11	6	—	873	171	2 303	47	47	3 319	12 072	53	30	30.
2 080	40	105	—	—	1 362	18	—	—	111	15	—	—	—	825	2 012	117	16	—	7	7	—	1 480	52	888	78	33	1 811	1 742	100	11	31.
14 251	34	33	—	—	272	44	—	—	227	42	—	—	34	3 186	4 876	969	40	—	11	10	1	5 233	141	4 207	62	106	7 595	2 664	27	363	32.
4 280	30	24	—	1	189	11	—	—	294	20	—	—	—	1 348	1 638	110	32	—	43	1	—	1 154	43	1 811	33	18	1 315	1 190	11	147	33.
2 475	55	39	—	—	183	7	—	—	243	3	—	—	1	512	3 714	24	12	—	6	11	—	1 514	275	974	100	21	2 915	805	54	37	34.
3 210	21	38	—	1	87	22	—	—	36	—	—	—	1	528	1 004	64	2	—	—	3	3	739	22	539	42	23	452	1 169	216	134	35.
20	—	2	—	—	20	8	—	—	3	—	—	—	—	20	2	—	—	—	—	—	—	33	—	39	—	2	4	1	—	8	36.
5 928	118	9	—	—	228	40	—	—	461	283	—	—	6	337	1 741	595	1	—	159	94	4	4 684	167	9 448	101	149	5 020	1 756	6	423	1.
9 938	484	35	—	—	1 238	78	—	—	312	94	—	—	1	729	3 024	1 360	55	—	2	141	2	11 727	200	2 996	227	144	2 238	689	113	515	2.
44 717	84	1	—	—	217	128	—	—	1 038	229	—	—	7	1 616	9 928	9 415	—	—	—	211	—	2 065	128	10 582	—	71	3 654	33 703	—	144	3.
17 727	143	17	—	1	1 847	521	—	—	472	59	—	—	41	5 046	7 991	2 423	31	—	45	149	—	10 571	227	2 784	44	196	17 639	2 044	12	191	4.
9 068	144	5	—	—	327	223	—	—	99	12	—	—	37	4 491	3 669	12 908	17	—	20	154	1	2 1									

Staaten und Landesteile		Bei der Schlachtvieh- und Fleisch-																									
		1. Citrige und jauchige Blutvergiftung. (Pyämie, Septikämie.)					2. Milzbrand, Rauschbrand, Wildseuche.					3. Noth.	4. Maul- u. Klaulen- seuche.			5. Lungen- seuche.	6. Schweine- seuche und Schweine- pest.	7. Rottlauf der Schweine	8. Tuber-								
		Pferde und an- dere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Stunde	Pferde und an- dere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Stunde	Pferde und an- dere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schweine	Pferde und an- dere Einhufer	Kühen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 23-26)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
1. Reg.-Bez. Oberbayern . . .	19	304	18	2	—	—	—	28	—	—	—	—	2	6	—	—	—	—	1 246	350	7	4 139	1 001	9 550	467	15 157	902
2. " Niederbayern . . .	2	89	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	97	2	449	202	2 207	253	3 111	69
3. " Pfalz . . .	1	90	5	—	1	—	—	—	3	1	—	—	—	2	—	—	—	—	21	33	1	445	156	1 601	1 356	3 558	83
4. " Oberpfalz . . .	—	81	3	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	164	255	—	761	275	1 228	179	2 443	74
5. " Oberfranken . . .	2	99	5	—	1	—	—	7	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	12	193	1	640	241	1 654	255	2 790	48
6. " Mittelfranken . . .	—	175	5	—	4	—	—	11	—	—	—	—	—	24	—	—	—	—	9	523	1	3 289	421	2 629	485	6 824	181
7. " Unterfranken . . .	2	150	6	5	—	—	—	7	—	—	—	—	—	31	—	—	—	—	18	20	2	907	198	813	715	2 633	19
8. " Schwaben . . .	6	349	6	5	—	—	—	79	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	241	296	3	999	766	4 998	370	7 133	204
2. Königreich Bayern	32	1 337	49	13	8	—	—	137	1	—	—	—	6	66	—	—	—	—	1 735	1 772	17	11 629	3 260	24 680	4 080	43 649	1 580
1. Kreishauptmannsch. Baugen	2	269	29	1	48	1	—	34	—	2	—	—	—	2	19	—	—	—	249	241	4	343	720	6 283	274	7 620	155
2. " Dresden	11	791	136	8	39	—	—	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	189	412	9	4 126	3 981	14 394	245	22 746	797
3. " Leipzig	2	502	114	6	17	—	—	23	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—	327	492	6	5 295	2 833	14 359	544	23 031	482
4. " Chemnitz	2	377	53	8	31	—	—	20	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	154	332	8	1 703	1 486	11 954	253	15 396	288
5. " Zwickau	6	330	59	1	13	—	—	6	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	188	447	5	1 167	1 288	8 411	375	11 241	248
3. Königreich Sachsen	23	2 269	391	24	148	1	—	118	2	2	—	—	1	20	19	—	—	—	1 107	1 924	32	12 634	10 308	55 401	1 691	80 034	1 970
1. Neckarreis . . .	1	139	5	—	3	—	—	21	—	1	—	—	1	8	—	—	—	—	9	168	—	1 060	1 088	3 137	2 010	7 295	213
2. Schwarzwaldreis . . .	—	63	2	—	—	—	—	18	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	11	56	—	326	85	2 185	391	2 987	27
3. Jagstkreis . . .	2	153	10	1	2	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	110	—	51	69	620	420	1 160	24
4. Donaufreis . . .	—	189	1	—	2	—	—	25	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	12	277	1	175	274	1 963	324	2 736	49
4. Königreich Württemberg	3	549	18	1	7	—	—	80	—	1	—	—	1	11	—	—	—	—	42	611	1	1 612	1 516	7 905	3 145	14 178	313
1. Landeskomm.-Bez. Konstanz	1	175	4	—	1	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	229	123	974	210	1 536	35
2. " Freiburg	1	250	2	—	2	—	—	7	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	11	464	—	780	242	2 470	271	3 763	58
3. " Karlsruhe	2	143	3	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	39	—	776	419	3 406	590	5 191	62
4. " Mannheim	2	172	6	1	—	—	—	7	—	—	—	—	—	5	—	1	—	—	8	105	1	626	233	1 149	1 364	3 372	48
5. Großherzogtum Baden	6	740	15	1	3	—	—	23	—	—	—	—	—	8	—	1	—	—	19	620	1	2 411	1 017	7 999	2 435	13 862	203
1. Provinz Starkenburg . . .	2	49	4	—	2	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	40	2	1 180	19	2 268	480	3 947	15
2. " Oberheffen . . .	5	70	11	7	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	145	49	409	369	972	9
3. " Rheinheffen . . .	3	77	5	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	18	—	—	—	—	178	13	—	1 026	59	2 214	389	3 688	26
6. Großherzogtum Hessen	10	196	20	10	3	—	—	8	—	—	—	—	—	18	—	—	—	—	233	54	2	2 351	127	4 891	1 238	8 607	50
7. Mecklenburg-Schwerin . . .	6	273	44	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	509	44	1	257	1 153	4 841	448	6 699	265
8. Sachsen-Weimar . . .	—	119	15	3	1	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	112	22	—	288	177	2 675	394	3 534	43
9. Mecklenburg-Strelitz . . .	3	58	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	14	1	51	78	691	58	878	38
1. Herzogtum Oldenburg . . .	5	77	15	2	—	—	—	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	332	36	—	136	90	553	34	813	9
2. Fürstentum Lüneburg . . .	—	15	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	3	—	5	2	215	24	246	10
3. " Birkenfeld . . .	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	4	64	256	342	1
10. Großherzogtum Oldenburg	5	94	18	2	—	—	—	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	460	39	—	159	96	832	314	1 401	20
11. Braunschweig . . .	1	135	33	13	1	—	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74	55	—	73	1 080	1 169	807	3 129	58
12. Sachsen-Meinigen . . .	1	47	9	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	358	43	—	88	53	1 024	185	1 350	21
13. Sachsen-Altenburg . . .	—	41	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	2	49	232	2 850	199	3 330	88
14. Sachsen-Coburg-Gotha . . .	1	85	5	4	7	—	—	2	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	241	16	—	228	62	1 338	177	1 805	25
15. Anhalt . . .	—	59	7	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	8	6	390	371	1 646	153	2 560	44
16. Schwarzburg-Sondershausen	—	19	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	3	1	60	34	747	80	921	8
17. Schwarzburg-Rudolstadt	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	8	1	49	23	360	64	496	2
18. Waldeck . . .	—	16	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	3	—	24	29	108	91	252	4
19. Neuz älterer Linie . . .	2	20	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	54	—	57	35	570	109	771	21
20. Neuz jüngerer Linie . . .	—	35	2	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104	149	1 971	396	2 620	61
21. Schaumburg-Lippe . . .	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2				

beschau wurden ermittelt:

Kulose.				9. Strahlenpilzkrankheit oder Traubenpilzkrankheit.				10. Gesundheitsschädliche Finnen.				11. Sülfenwürmer.				12. Gehirnblasenwürmer.			13. Leberegel.				14. Lungenwürmer.				15. Unreife der Kälber.		Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1			
Schweine	Schafe	Ziegen	Sunde	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Sunde	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schafe		Ziegen	Kälber bis 3 Monate alt	Unreife der Kälber
29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57		58	59	
3 972	16	13	1	4	283	11	—	—	254	25	—	—	1	713	996	54	1	—	779	20	—	3 308	48	2 102	33	46	2 747	2 177	21	16	1.	
496	6	5	—	—	205	79	—	—	1	—	—	—	—	83	1 827	9	2	—	422	9	1	1 634	8	583	40	25	7 599	174	7	8	2.	
1 910	7	27	—	—	176	11	—	—	88	2	—	—	—	290	1 328	28	5	—	27	8	—	998	58	1 355	35	21	1 235	955	16	85	3.	
518	26	3	—	—	206	2	—	—	17	46	—	—	—	35	736	10	—	—	184	14	—	246	4	268	27	23	838	62	3	206	4.	
763	18	13	—	—	159	27	—	—	53	17	—	—	3	180	508	24	—	—	16	11	—	333	3	717	78	4	930	445	47	34	5.	
7 035	46	11	—	—	188	19	—	—	172	57	—	1	—	699	1 697	132	11	—	101	74	1	344	22	864	54	30	1 859	936	8	7	6.	
1 025	12	28	—	—	277	42	—	—	16	2	—	—	3	429	2 477	88	17	—	29	32	1	287	33	628	72	7	2 138	1 235	34	18	7.	
1 609	14	12	2	1	206	17	—	—	57	8	1	—	—	318	368	5	—	—	451	84	—	3 120	89	912	14	25	715	1 101	9	99	8.	
17 328	145	112	3	6	1 700	208	—	—	658	157	1	1	7	2 747	9 937	350	36	—	2 009	252	3	10 270	265	7 429	353	181	18 061	7 085	145	473	2.	
4 354	12	554	15	—	95	37	—	—	50	3	—	—	10	365	428	43	57	—	—	3	—	518	13	442	139	—	442	429	—	44	1.	
18 094	55	429	2	—	214	309	—	—	492	32	—	—	—	1 395	2 244	819	29	—	—	6	2	1 391	26	1 018	78	85	2 522	3 303	16	70	2.	
22 332	78	282	3	—	182	126	—	—	355	38	—	—	9	1 207	4 314	596	29	—	—	56	—	2 275	28	2 115	23	49	2 462	4 858	16	49	3.	
11 726	60	139	9	1	183	66	—	—	292	55	—	—	8	1 465	1 858	397	54	—	—	4	—	1 069	23	2 988	10	58	2 768	5 432	6	57	4.	
7 959	76	118	1	1	707	117	—	—	278	39	—	—	1	701	967	769	28	—	—	1	31	—	1 002	42	2 857	18	4	1 102	3 464	11	23	5.
64 515	281	1 522	30	2	1 381	655	—	—	1 467	167	—	—	28	5 133	9 811	2 624	197	—	1	100	2	6 255	132	9 420	268	196	9 296	17 486	49	243	3.	
2 059	5	13	—	1	246	23	2	—	81	3	—	—	—	418	921	37	3	—	174	7	—	980	9	3 731	11	32	377	6 498	22	27	1.	
600	29	19	—	—	218	13	—	—	22	—	—	—	—	496	360	7	4	—	196	17	1	173	3	1 813	24	4	119	1 771	31	27	2.	
541	27	14	—	—	79	8	—	—	20	7	—	—	—	119	221	29	4	—	145	113	—	391	10	642	26	33	573	633	19	20	3.	
539	36	11	—	—	113	4	—	—	4	5	—	—	—	207	101	10	3	—	299	15	—	316	212	281	4	38	256	250	2	30	4.	
3 739	97	57	—	1	656	48	2	—	127	15	—	—	—	1 240	1 603	83	14	—	814	152	1	1 860	234	6 467	65	107	1 325	9 152	74	104	4.	
102	6	17	—	—	63	1	—	—	8	—	—	—	—	150	98	42	5	—	47	3	—	451	19	572	13	26	1 243	996	17	5	1.	
332	37	16	—	—	94	9	—	10	26	1	—	—	—	165	100	10	1	—	26	1	—	2 268	26	2 458	65	79	9 405	2 077	57	21	2.	
865	—	3	—	—	64	9	—	—	128	2	—	—	—	276	438	2	6	—	85	4	—	613	31	1 300	19	148	887	3 513	1	19	3.	
1 418	9	35	—	—	54	4	—	—	188	8	—	—	2	170	476	7	6	—	17	5	—	424	27	526	32	11	277	1 809	7	27	4.	
2 717	52	71	—	—	275	23	—	10	350	11	—	—	2	761	1 112	61	18	—	175	13	—	3 756	103	4 856	129	264	11 817	8 395	82	72	5.	
1 890	6	35	—	—	56	2	—	—	62	13	—	1	3	186	1 037	10	4	—	—	2	1	201	5	211	29	2	106	245	—	—	1.	
854	11	30	—	—	26	6	—	—	27	—	—	—	—	93	329	5	3	—	2	17	—	92	11	99	57	—	145	719	2	2	2.	
961	1	13	—	—	225	—	—	—	95	1	—	1	—	323	886	142	3	—	—	—	—	170	3	505	6	1	2 496	893	1	5	3.	
3 705	18	78	—	—	307	8	—	—	184	14	—	2	3	602	2 252	157	10	—	2	19	1	463	19	815	92	3	2 747	1 857	3	7	6.	
5 903	33	3	—	3	88	82	—	—	29	7	—	—	16	1 967	1 090	3 748	44	—	4	64	—	738	17	724	10	14	1 941	2 921	4	434	7.	
1 673	107	24	—	—	87	19	—	—	56	8	—	—	6	566	393	326	9	—	4	19	2	293	10	1 223	16	19	1 658	2 875	22	1	8.	
629	7	—	—	—	9	14	—	—	6	—	—	—	1	101	243	230	2	—	1	12	—	96	2	129	—	5	582	235	1	31	9.	
1 044	2	—	—	—	138	133	—	—	51	3	—	—	7	310	1 888	100	—	—	3	4	—	3 215	346	2 858	3	13	5 685	397	—	27	1.	
557	13	—	—	—	11	18	—	—	—	—	—	—	—	14	346	29	—	—	—	—	—	83	2	109	2	—	128	135	—	14	2.	
125	2	12	—	—	47	3	—	—	3	—	—	—	—	1	438	3	1	—	8	—	—	30	—	26	3	1	495	18	1	1	3.	
1 726	17	12	—	—	196	154	—	—	54	3	—	—	7	325	2 672	132	1	—	11	—	—	3 328	348	2 993	8	14	6 308	550	1	42	10.	
9 094	182	6	—	—	60	43	—	—	96	47	—	—	—	460	10 636	1 359	2	—	3	117	—	776	82	1 794	7	9	1 592	787	4	28	11.	
662	64	2	—	—	100	20	—	—	49	2	—	—	—	289	312	101	1	—	—	39	—	76	29	446	4	21	288	1 000	17	8	12.	
2 573	28	40	—	—	55	11	—	—	25	—	—	—	—	209	164	67	8	—	—	—	—	115	3	222	1	5	322	1 428	7	2	13.	
1 595	81	49	—	—	41	25	—	—	47	1	—	—	3	591	1 434	635	134	—	1	71	6	217	37	1 690	128	3	1 956	1 734	53	—	14.	
2 630	147	3	1	—	93	28	—	—	55	22	—	—	7	259	906	569	3	7	—	60	—	693	18	464	—	47	270	914	1	1	15.	
297	12	—	—	—	12	5	—	—	38	3	—	—	—	342	285	144	3	—	—	10	—	194	5	528	10	1	109	554	4	7	16.	
153	11	—	—	—	—	—	—	—	28	—	—	—	—	65	106	109	—	—	3	6	—	29	5	227	—	—	87	119	1	—	17.	
266	8	1	—	—	12	—	—	—	11	3	—	—	—	128	282	107	6	—	2	—	—	127	3	289	11	—	263	172	3	—	18.	
613	16	8	—	—	7	41	—	—	35	—	—	—	—	33	48	263	1	—	3	—	—	6	1	459	—	—	115	502	1	1	19.	
1 689	10	11	—	—	40	5	—	—	22	—	—	—	—	33	101	12	—	—	58	106	1	46	12	86	4	28	215	381	—	2	20.	
34	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	16	362	8	—	—	—	—	—	153	72	157	29	1	212	27	3	—	21.	
248	—	—	—	—	4	1	—	—	—	10	—	—	—	91	1 278	22	—	—	—	—	—	287	34	205	16	6	1 697	451	2	2	22.	
1 428	—	2	—	—	4	1	—	—	4	—	—	—	—	141	81	480	2	—	—	—	—	10	—	5	—	—	187	1 362	—	—	23.	
1 491	8	—	—	—	24	13	—	—	176	6	—	—	—	211	1 591	207	—	—	—	—	—	374										

Tabelle 6. Verteilung der ermittelten wichtigsten Krank-
b) Verhältnis-

Staaten und Landesteile	Von je 1000 Schlachtieren, an denen die Schlachtvieh-																									
	1. Eitriger u. jauchiger Blutvergiftung. (Pyämie, Septikämie.)						2. Milzbrand, Kaufsch- brand, Wildseuche.					3. Noz.	4. Maul- und Klauenseuche.				5. Lungen- seuche.	6. Schweine- seuche und Schweine- pest.	7. Rotlauf der Schweine.	8. Tuber-						
	Pferde und an- dere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und an- dere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und an- dere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schweine	Pferde und an- dere Einhufer	Rindvieh:				
																						Dülsen	Bullen	Kühe	Jungtöchter über 3 Monate alt	Zusammen (Sp. 23-26)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Deutsches Reich	2,93	1,82	0,10	0,11	0,56	0,21	0,02	0,11	0,002	0,01	0,01	—	0,20	0,03	0,007	—	0,01	0,0001	4,08	0,95	1,51	183,31	139,66	253,88	53,73	178,88
1. Reg.-Bez. Königsberg	0,66	3,97	0,09	0,01	—	—	—	0,04	—	—	—	—	—	0,01	—	—	—	—	5,07	4,31	0,66	177,63	94,31	265,97	27,60	171,49
2. " Gumbinnen	—	4,01	0,07	0,06	—	—	—	0,12	0,01	—	—	—	—	—	0,08	—	—	—	1,36	4,62	—	65,27	47,27	119,57	27,32	80,36
3. " Danzig	—	4,38	0,15	0,07	0,94	—	—	0,07	—	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—	7,08	2,61	1,92	351,27	197,17	352,93	61,50	273,68
4. " Marienwerder	—	4,04	0,15	0,34	0,70	—	—	0,16	0,01	—	—	—	—	—	0,01	—	—	—	16,84	4,29	—	332,36	102,18	288,95	82,00	195,90
5. Stadt Berlin	1,57	0,07	0,01	—	—	—	—	—	—	0,002	—	—	—	—	—	—	—	—	0,98	0,17	—	275,63	262,30	515,29	37,91	258,82
6. Reg.-Bez. Potsdam	2,11	2,01	0,09	0,05	—	—	—	0,07	—	—	—	—	0,30	—	—	—	—	—	5,76	0,44	1,75	227,29	77,31	273,16	35,10	186,46
7. " Frankfurt	2,93	2,02	0,07	0,19	0,43	—	—	0,14	0,01	—	—	—	0,42	—	—	—	—	—	2,74	0,43	1,67	172,81	61,55	168,94	36,28	112,53
8. " Stettin	3,84	2,15	0,18	0,07	6,86	—	—	0,18	—	—	—	—	0,77	—	—	—	—	—	1,94	0,34	—	478,60	106,62	345,02	128,79	241,73
9. " Köslin	—	4,46	0,07	0,06	—	—	—	0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,98	1,16	7,60	345,35	227,41	314,83	107,77	277,42
10. " Stralsund	3,09	2,45	0,25	0,26	—	—	—	0,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,61	0,76	—	195,12	135,76	408,39	73,09	338,60
11. " Posen	5,41	2,68	0,05	0,29	0,10	—	—	0,24	0,004	0,07	—	—	—	0,08	—	—	—	—	2,60	1,98	—	308,42	171,97	371,22	35,00	216,70
12. " Bromberg	—	3,23	0,10	0,12	—	—	—	0,48	—	0,08	—	—	—	0,07	—	—	—	—	3,84	4,29	—	290,81	117,66	338,61	88,95	230,98
13. " Breslau	4,62	2,40	0,06	0,28	0,42	—	—	0,06	—	0,02	—	—	0,46	—	0,09	—	—	—	1,00	0,58	2,54	293,89	154,98	254,88	109,05	197,82
14. " Liegnitz	2,20	3,55	0,07	0,17	0,73	—	—	0,08	—	—	—	—	0,22	0,01	—	—	—	—	1,95	1,76	3,75	218,64	156,68	304,38	82,18	229,69
15. " Oppeln	3,23	1,58	0,06	0,08	0,31	—	—	0,07	—	—	—	—	—	—	0,03	—	0,10	—	0,96	3,41	2,02	204,45	67,29	244,22	39,80	160,72
16. " Magdeburg	2,56	1,71	0,13	0,34	0,51	—	—	0,05	0,01	—	—	—	0,28	—	—	—	—	—	1,68	0,19	2,28	334,43	192,40	311,80	93,21	252,44
17. " Merseburg	2,60	2,30	0,15	0,35	—	—	—	0,11	0,004	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,73	0,15	1,56	346,22	176,00	327,79	134,40	276,10
18. " Erfurt	—	2,19	0,10	—	1,18	—	—	0,06	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,62	0,66	1,26	186,33	171,96	222,62	36,88	152,75
19. " Schleswig	3,74	2,02	0,21	0,39	—	—	—	0,11	0,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41,28	0,20	0,62	183,21	322,77	415,72	170,19	308,54
20. " Hannover	0,83	2,33	0,21	0,35	—	—	—	0,23	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,28	0,73	1,24	117,61	107,60	170,51	81,78	123,67
21. " Hildesheim	3,50	2,71	0,38	0,14	—	—	0,87	0,24	0,03	0,04	—	—	—	—	—	—	—	—	0,68	0,69	1,75	85,26	139,39	188,46	62,70	130,01
22. " Lüneburg	6,58	4,69	0,33	0,16	—	—	—	0,35	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11,50	0,55	0,73	221,88	146,36	219,53	71,52	181,09
23. " Stade	4,19	5,12	0,59	0,12	—	—	—	0,66	0,02	0,16	—	—	—	—	—	—	—	—	19,37	0,39	—	63,22	66,29	161,57	56,72	96,45
24. " Osnabrück	0,98	4,15	0,12	—	1,99	—	—	0,18	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,21	0,46	0,98	71,62	22,02	169,41	13,69	125,88
25. " Aurich	—	1,99	0,32	—	—	—	—	0,13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,76	0,19	—	84,38	53,75	165,84	43,96	134,97
26. " Münster	3,92	1,62	0,12	0,33	0,38	—	—	0,27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,62	0,83	0,65	81,86	10,18	136,48	13,02	107,53
27. " Minden	2,95	2,68	0,27	0,40	0,49	—	—	0,29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,92	1,13	0,74	130,97	58,33	154,80	29,83	123,66
28. " Arnshberg	3,49	0,75	0,06	0,07	0,19	—	—	0,02	—	—	—	—	0,82	—	—	—	—	—	1,40	0,98	0,82	182,51	77,44	287,25	41,45	232,57
29. " Kassel	1,58	1,11	0,04	0,11	0,44	—	—	0,10	—	0,04	—	—	—	0,12	—	—	—	—	4,79	0,25	1,58	132,99	119,97	199,23	41,14	131,97
30. " Wiesbaden	2,24	0,55	0,06	0,16	0,21	—	—	0,02	0,003	—	—	—	0,56	0,04	0,03	—	—	—	24,01	0,12	0,56	160,56	253,24	281,61	66,53	184,52
31. " Koblenz	5,33	0,68	0,05	0,44	0,23	—	—	0,03	0,01	—	—	—	—	0,40	—	—	0,23	0,01	0,60	0,30	—	183,33	137,90	293,58	79,76	210,08
32. " Düsseldorf	4,43	0,96	0,03	—	0,21	—	—	0,16	—	—	—	—	0,10	0,01	—	—	—	—	3,43	0,25	0,62	170,89	82,28	265,18	58,55	211,40
33. " Köln	3,27	1,17	0,03	—	0,17	—	—	0,04	—	—	—	—	—	0,01	—	—	—	—	5,49	0,05	0,98	260,30	172,17	210,61	57,45	203,16
34. " Trier	—	0,62	0,02	0,20	0,86	—	—	—	—	—	—	—	—	0,04	0,03	—	—	—	1,55	0,12	—	174,44	95,68	203,50	68,73	144,66
35. " Aachen	8,49	2,18	0,09	—	0,96	—	—	0,13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,87	0,09	5,09	286,49	261,41	250,47	116,26	240,88
36. " Sigmaringen	—	2,71	—	—	—	—	200,00	6,48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,57	—	15,15	10,99	178,98	18,81	71,90
1. Provinz Ostpreußen	0,66	3,98	0,08	0,03	—	—	—	0,07	0,003	—	—	—	—	0,01	0,03	—	—	—	3,78	4,41	0,66	156,73	82,63	214,61	27,49	141,80
2. " Westpreußen	—	4,20	0,15	0,21	0,80	—	—	0,12	0,003	0,02	—	—	—	—	0,01	—	—	—	11,85	3,43	1,52	345,18	155,52	322,05	75,26	234,84
3. Stadt Berlin	1,57	0,07	0,01	—	—	—	—	—	—	0,002	—	—	—	—	—	—	—	—	0,98	0,17	—	275,63	262,30	515,29	37,91	258,82
4. Provinz Brandenburg	2,45	2,01	0,08	0,10	0,32	—	—	0,10	0,002	—	—	—	0,35	—	—	—	—	—	4,40	0,44	1,75	211,40	71,32	245,58	35,48	164,18
5. " Pomernern	3,16	2,84	0,16	0,09	2,89	—	—	0,19	—	—	—	—	0,45	—	—	—	—	—	1,90	0,62	0,90	410,23	126,71	344,31	118,45	262,86
6. " Posen	2,29	2,87	0,07	0,21	0,07	—	—	0,32	0,003	0,08	—	—	—	0,08	—	—	—	—	3,07	2,85	—	301,80	152,60	357,93	50,74	221,86
7. " Schlesien	3,70	2,42	0,06	0,22	0,51	—	—	0,07	—	0,01	—	—	0,32	0,003	0,04	—	0,03	—	1,18	2,11	2,81	258,17	128,96	263,43	69,12	189,29
8. " Sachsen	2,33	2,04	0,13	0,27	0,27	—	—	0,07	0,004	—	—	—	0,12	—	—	—	—	—	3,34	0,25	1,84					

heiten und Mängel auf die einzelnen Landesteile.
zahlen.

und Fleischbeschau vorgenommen wurde, litten an:

Kategorie	9. Strahlenpilz- krankheit oder Traubenpilzkrankheit.				10. Gefund- heitschädlichen Zinnen.				11. Hülsenwürmern.				12. Gehirn- blasen- würmern.			13. Leberegeln.			14. Lungen- würmern.			15. Unreife der Kälber.	Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1											
	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Pferde und an- dere Säugetier	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde und an- dere Säugetier	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde	Rindvieh	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schafe		Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Kälber bis 3 Monate alt					
28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59			
2,60	24,62	2,00	6,90	8,56	0,36	2,25	0,25	0,004	0,03	1,42	0,26	0,002	0,01	4,33	7,72	10,60	22,71	2,66	1,67	0,48	1,31	0,07	16,88	0,35	56,75	9,94	0,39	13,79	72,65	3,74	1,18			
2,69	22,96	1,37	4,01	—	—	1,62	0,10	—	—	4,36	1,04	—	—	3,94	2,34	4,37	7,85	0,57	—	1,68	1,26	2,29	32,94	0,50	57,01	45,85	0,65	12,84	13,51	1,72	5,62	1.		
1,50	6,14	0,33	1,92	—	—	1,87	0,14	—	—	1,25	0,40	—	—	—	2,89	6,25	0,29	—	—	0,02	0,02	—	39,35	0,46	101,23	20,19	2,19	17,59	14,65	2,88	5,81	2.		
4,04	25,06	13,30	7,02	—	—	19,08	0,16	—	—	3,34	0,21	—	—	1,92	6,46	11,55	26,84	20,11	—	—	1,39	—	176,04	0,74	62,56	79,51	0,56	7,18	15,30	48,18	3,45			
3,50	43,35	2,84	6,98	—	—	2,38	0,38	—	—	1,94	0,44	—	—	—	5,78	9,08	17,59	4,19	—	—	0,03	3,09	0,70	26,82	0,63	35,62	19,90	1,80	8,15	7,36	3,49	10,16	3.	
4,53	44,50	0,19	12,35	—	—	0,66	0,13	—	—	3,15	0,23	—	—	0,64	4,90	9,88	21,43	—	—	—	0,48	—	6,27	0,13	24,09	—	0,22	3,64	76,72	—	0,86			
1,79	25,39	1,03	3,16	—	0,30	4,34	0,45	—	—	1,24	0,07	—	—	9,04	18,14	7,19	16,54	5,69	—	—	0,19	0,70	—	31,71	0,39	20,35	2,85	0,70	11,17	18,76	1,58	1,26	6.	
0,86	16,33	1,23	0,76	—	—	6,17	0,84	—	—	1,35	0,07	—	—	4,60	6,30	12,53	22,48	1,41	—	—	0,01	1,92	—	23,74	0,13	23,55	3,80	0,25	33,54	10,79	0,76	0,58	7.	
11,05	30,27	1,90	8,58	—	—	2,46	0,98	—	—	0,82	0,03	—	—	20,74	46,10	15,63	199,95	18,87	—	—	0,17	1,30	—	14,66	0,12	34,47	—	0,26	15,95	29,28	—	1,48	8.	
3,72	27,28	0,76	—	—	—	2,60	0,44	—	—	0,72	0,06	—	—	—	10,34	3,79	15,21	6,84	—	—	0,03	0,91	—	21,14	0,11	30,30	18,80	0,67	8,77	8,81	1,71	6,02	9.	
5,76	27,87	0,65	—	—	—	1,51	0,12	—	—	0,33	0,02	—	—	15,43	22,55	10,45	74,33	9,17	—	—	0,25	3,21	4,59	7,11	0,12	20,22	—	0,20	4,42	24,93	13,76	0,76	10.	
2,91	27,41	4,46	2,30	—	5,41	3,38	0,41	0,07	—	1,75	1,17	—	—	—	3,07	10,74	11,65	2,66	—	—	0,12	1,92	—	11,12	0,27	27,28	19,32	0,75	12,48	15,42	1,43	0,99	11.	
1,59	29,06	4,59	3,71	—	—	2,60	0,17	—	—	2,42	0,52	—	—	—	4,69	7,45	8,50	0,81	—	—	0,04	2,30	—	13,51	0,45	20,87	15,32	0,46	11,28	6,00	5,34	0,94	12.	
3,20	25,57	4,65	6,68	1,52	0,35	4,18	0,36	—	—	2,51	0,31	—	—	18,59	8,04	4,62	17,22	5,18	—	—	0,34	1,13	0,17	23,81	0,23	21,38	18,86	0,16	23,92	16,37	1,50	0,49	13.	
3,13	30,98	7,24	5,42	10,47	0,44	2,48	0,27	—	—	1,20	0,05	—	—	2,86	5,81	5,05	18,02	1,19	—	—	0,04	1,59	—	15,38	0,09	27,07	4,03	0,21	8,92	54,72	0,86	0,54	14.	
1,22	13,65	8,16	9,49	10,42	2,42	1,63	0,20	—	—	1,20	2,81	—	—	—	5,81	8,04	22,02	7,35	10,42	—	—	1,98	—	56,36	1,17	29,06	89,89	1,31	79,85	15,84	5,10	1,09	15.	
3,30	65,46	5,06	8,70	13,33	0,85	2,58	0,38	—	—	2,07	0,13	—	—	3,13	9,47	15,98	34,10	4,6	—	—	0,37	13,15	—	15,47	0,13	25,77	1,53	0,07	3,88	64,44	1,53	2,16	16.	
3,57	46,15	10,37	3,50	—	—	4,59	0,49	—	—	1,52	0,35	—	—	7,27	20,10	15,64	56,78	2,08	—	—	0,01	2,08	—	12,29	0,07	47,62	0,52	0,17	7,64	106,31	1,19	1,24	17.	
0,41	15,80	2,12	1,47	51,28	—	3,45	0,33	—	0,29	3,88	0,23	—	—	2,51	30,00	19,36	33,97	5,89	—	—	0,09	3,49	—	9,13	0,25	136,09	9,13	0,06	6,79	171,34	2,36	0,69	18.	
6,60	40,90	0,73	6,13	—	0,21	0,65	0,21	—	—	1,61	0,01	—	—	3,11	2,54	2,61	5,55	6,13	—	—	0,05	0,32	2,04	25,43	0,08	33,03	22,49	0,25	1,98	88,64	22,49	2,56	19.	
1,17	27,82	1,68	4,63	—	—	1,83	0,45	—	—	1,49	0,57	—	—	0,83	5,45	24,66	11,31	6,48	—	—	0,02	0,38	—	35,35	0,52	66,27	15,74	0,09	7,83	39,78	7,41	1,17	20.	
0,72	33,30	2,41	7,42	—	0,87	1,68	0,14	—	—	1,80	0,21	0,04	—	—	15,36	37,03	31,53	11,65	—	—	0,15	0,72	—	21,69	0,37	94,64	13,77	0,28	4,20	226,81	7,42	0,38	21.	
4,03	36,79	1,10	16,26	—	—	2,35	0,33	—	—	1,91	0,38	—	—	2,92	9,81	25,50	15,22	—	—	—	0,03	0,51	—	48,18	0,33	86,84	8,13	0,20	27,98	54,14	16,26	1,51	22.	
5,77	23,85	0,76	5,78	—	—	2,12	0,34	—	—	3,45	0,22	0,04	—	12,57	23,10	17,54	18,09	11,56	—	—	0,09	0,12	—	112,38	0,58	135,29	40,46	1,02	15,69	15,73	17,34	5,05	23.	
0,48	4,31	0,93	3,98	—	—	1,34	0,23	—	—	0,18	0,40	—	—	28,43	26,22	57,12	33,71	13,92	—	—	0,39	0,53	—	120,09	3,19	277,81	67,59	7,91	52,80	44,64	1,99	1,97	24.	
2,50	9,48	0,58	—	—	7,49	1,26	0,06	—	—	0,53	0,03	—	—	—	5,05	1,83	1,16	3,18	—	—	—	0,04	—	54,14	0,61	143,05	54,14	1,26	7,17	76,51	9,55	6,38	25.	
0,20	5,39	0,49	2,29	—	0,65	3,73	0,29	—	—	0,46	0,06	—	—	8,50	14,12	14,89	16,97	9,15	—	—	0,03	0,66	—	33,09	0,71	151,57	28,58	0,18	18,65	82,87	0,76	0,69	26.	
0,12	9,93	1,86	5,39	—	2,21	1,12	0,26	—	—	0,28	0,36	—	—	1,48	13,52	33,36	7,31	1,47	—	—	0,01	0,80	—	32,11	1,52	179,85	47,08	0,62	46,77	110,86	6,87	0,73	27.	
1,25	15,97	5,00	2,10	—	—	1,91	0,14	—	—	1,34	0,12	—	—	0,82	21,00	19,63	44,34	12,40	—	—	—	1,67	—	15,90	0,80	118,73	21,18	0,54	8,09	59,33	16,98	0,81	28.	
1,51	12,28	1,12	7,52	—	1,58	0,86	0,06	—	—	1,30	0,10	—	—	6,33	8,90	14,48	5,83	1,77	—	—	0,01	0,11	—	4,24	0,47	173,55	10,02	0,17	4,02	64,90	2,36	0,16	29.	
1,96	15,05	1,41	18,59	—	—	4,48	0,08	—	—	1,42	0,02	—	0,21	1,68	5,16	18,20	8,57	3,38	—	—	0,05	0,14	—	3,96	0,45	53,21	9,93	0,21	8,68	278,94	11,20	0,23	30.	
2,35	21,10	5,80	23,99	—	—	11,61	0,18	—	—	0,95	0,15	—	—	—	7,03	20,41	16,97	3,66	—	—	0,06	1,02	—	12,61	0,53	128,77	17,82	0,28	18,37	252,61	22,85	0,18	31.	
0,94	19,72	0,56	3,47	—	—	0,85	0,06	—	—	0,71	0,06	—	—	3,50	9,95	6,75	16,09	4,20	—	—	0,03	0,17	0,11	16,35	0,20	69,87	6,51	0,33	10,51	44,25	2,84	2,69	32.	
1,16	15,58	0,89	4,05	—	0,33	1,17	0,04	—	—	1,82	0,07	—	—	—	8,33	5,96	3,26	5,40	—	—	0,27	0,03	—	7,13	0,16	53,63	5,57	0,11	4,79	35,24	1,86	1,72	33.	
1,79	19,23	10,93	11,21	—	—	2,15	0,05	—	—	2,86	0,02	—	—	2,44	6,02	28,86	4,77	3,45	—	—	0,07	2,19	—	17,80	2,14	193,64	28,74	0,25	22,65	160,04	15,50	0,92	34.	
4,32	25,31	2,41	9,13	—	1,70	1,23	0,17	—	—	0,51	—	—	—	1,70	7,46	7,92	7,35	0,48	—	—	—	0,34	0,72	10,44	0,17	61,90	10,09	0,33	3,56	134,24	51,90	3,60	35.	
2,13	3,02	—	6,80	—	—	3,01	1,21	—	—	0,45	—	—	—	—	3,01	0,30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	270,83	—	0,30	0,60	6,94	—	2,43	36.	
2,36	17,11	0,94	3,23	—	—	1,70	0,12	—	—	3,43	0,82	—	—	3,94	2,51	5,03	4,74	0,36	—	—	—	1,18	0,75	1,44	34,12	0,48	75,21	36,27	1,11	14,49	13,98	2,15	5,67	1.
3,75	33,99	7,83	7,00	—	—	10,37	0,27	—	—	2,61	0,32	—	—	1,52	6,10	10,34	22,00	10,99	—	—	0,02	2,23	0,40	98,19	0,68	48,47	45,37	1,21	7,66	11,15	22,59	7,04	2.	
4,53	44,50	0,19																																

Staaten und Landesteile	Von je 1000 Schlachttieren, an denen die Schlachtvieh-																									
	1. Citriger u. jauchiger Blutvergiftung. (Pyämie, Septikaemie.)					2. Milzbrand, Rauschbrand, Wildseuche.					3. Ross.	4. Maul- und Klauenseuche.				5. Lungenseuche.	6. Schweine-seuche und Schweinepest.	7. Rotlauf der Schweine.	8. Tuber-							
	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Punde	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Punde	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh	Schweine	Schweine	Pferde und andere Einhufer	Rindvieh:				
																						Dänen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Zusammen (Sp. 23-26)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
1. Reg.-Bez. Oberbayern	3,86	0,67	0,04	0,04	—	—	—	0,06	—	—	—	—	0,41	0,01	—	—	—	—	2,75	0,77	1,42	100,30	42,78	143,66	26,41	101,84
2. " Niederbayern	2,43	0,78	0,01	—	0,18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,15	0,59	2,43	73,72	51,06	96,87	21,48	69,74
3. " Pfalz	1,48	0,85	0,03	—	0,24	—	—	0,03	0,01	—	—	—	—	0,02	—	—	—	—	0,12	0,18	1,48	124,96	45,28	128,25	37,77	64,23
4. " Oberpfalz	—	1,03	0,02	—	0,20	—	—	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,93	1,45	—	74,29	90,25	113,46	24,18	77,52
5. " Oberfranken	3,54	1,48	0,03	—	0,06	—	—	0,10	—	—	—	3,54	0,01	—	—	—	—	—	0,07	1,05	1,77	84,11	84,80	129,16	29,14	87,17
6. " Mittelfranken	—	1,33	0,02	0,03	0,29	—	—	0,08	—	—	—	—	—	0,18	—	—	—	—	0,03	1,70	0,73	120,70	152,04	207,58	42,36	126,06
7. " Unterfranken	4,18	1,68	0,04	0,91	—	—	—	0,08	—	—	—	—	—	0,35	—	—	—	—	0,11	0,12	4,18	90,43	114,32	149,86	26,30	59,34
8. " Schwaben	3,90	1,89	0,04	0,59	—	—	—	0,43	—	—	—	1,30	0,01	—	—	—	—	—	1,41	1,74	1,95	87,62	80,27	152,57	37,16	112,05
2. Königreich Bayern	2,98	1,09	0,03	0,08	0,10	—	—	0,11	0,001	—	—	—	0,56	0,05	—	—	—	—	0,96	0,98	1,58	99,01	64,26	140,05	31,36	91,99
1. Kreis hauptmannsch. Bauhen	1,49	4,72	0,26	0,18	1,95	1,86	—	0,60	—	—	0,08	—	—	0,04	0,17	—	—	—	2,24	2,16	2,98	243,26	262,30	364,44	187,29	333,36
2. " Dresden	3,59	3,63	0,38	0,14	1,92	—	—	0,16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,53	1,16	2,94	277,10	259,13	385,95	155,16	329,05
3. " Leipzig	0,65	2,89	0,30	0,09	0,91	—	—	0,13	—	—	—	—	—	0,10	—	—	—	—	0,86	1,29	1,94	423,33	268,96	436,23	221,86	394,31
4. " Chemnitz	1,18	3,21	0,25	0,26	3,61	—	—	0,17	0,01	—	—	—	—	0,01	—	—	—	—	0,73	1,57	4,72	332,16	237,72	405,81	183,20	364,70
5. " Zwickau	5,05	3,46	0,30	0,03	1,20	—	—	0,06	—	—	—	0,84	—	—	—	—	—	—	0,94	2,25	4,21	175,28	234,91	361,28	92,84	284,86
3. Königreich Sachsen	2,22	3,43	0,31	0,12	1,78	0,38	—	0,18	0,002	—	0,02	—	0,10	0,03	0,02	—	—	—	0,88	1,53	3,08	311,24	255,31	395,19	154,94	344,87
1. Mecklenburg	4,10	0,95	0,03	—	0,53	—	—	0,14	—	—	0,18	—	4,10	0,05	—	—	—	—	0,05	0,84	—	140,49	85,47	206,35	63,47	108,64
2. Schwarzwaldkreis	—	1,03	0,02	—	—	—	—	0,27	—	—	—	—	—	0,03	—	—	—	—	0,11	0,54	—	87,54	61,28	192,24	29,17	99,96
3. Jagdkreis	6,73	3,73	0,12	0,20	0,30	—	—	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,12	1,34	—	57,76	32,65	158,41	28,24	53,24
4. Donaufreis	—	2,47	0,01	—	0,50	—	—	0,33	—	—	—	—	—	0,01	—	—	—	—	0,13	3,00	11,63	46,17	34,47	161,72	26,35	75,64
4. Königreich Württemberg	4,46	1,67	0,04	0,03	0,35	—	—	0,24	—	—	0,05	—	1,49	0,03	—	—	—	—	0,09	1,28	1,49	101,12	62,70	185,48	43,53	91,48
1. Landeskom.-Bez. Konstanz	17,86	4,04	0,08	—	0,34	—	—	0,12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,25	—	50,64	93,25	147,87	30,63	79,65
2. " Freiburg	4,02	2,61	0,02	—	0,43	—	—	0,07	—	—	—	—	—	0,02	—	—	—	—	0,11	4,54	—	80,45	91,63	177,20	16,80	88,73
3. " Karlsruhe	2,91	1,47	0,02	—	—	—	—	0,04	—	—	—	—	—	0,01	—	—	—	—	—	0,26	—	97,23	121,52	262,20	27,42	113,01
4. " Mannheim	4,55	2,13	0,04	0,19	—	—	—	0,09	—	—	—	—	—	0,06	—	0,15	—	—	0,05	0,67	2,27	123,86	102,64	223,80	49,34	84,09
5. Großherzogtum Baden	4,19	2,33	0,03	0,04	0,15	—	—	0,07	—	—	—	—	—	0,03	—	0,05	—	—	0,04	1,36	0,70	88,47	105,08	206,96	33,75	93,83
1. Provinz Starkenburg	2,87	0,77	0,03	—	0,24	—	—	0,06	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,33	0,26	2,87	154,39	38,93	186,38	33,08	113,38
2. " Oberhessen	27,32	2,02	0,15	2,04	0,23	—	—	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,06	0,01	—	49,15	78,27	90,37	35,55	52,58
3. " Rheinhessen	4,44	1,25	0,05	0,58	—	—	—	0,05	—	—	—	—	—	0,29	—	—	—	—	1,66	0,12	—	121,93	72,22	138,64	42,16	107,13
6. Großherzogtum Hessen	6,44	1,23	0,06	0,71	0,17	—	—	0,05	—	—	—	—	—	0,11	—	—	—	—	0,70	0,16	1,29	123,68	65,77	149,74	36,29	98,12
7. Mecklenburg-Schwerin	3,72	2,81	0,34	0,05	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,94	0,34	0,62	354,97	315,54	360,84	125,56	313,59
8. Sachsen-Weimar	—	2,96	0,15	0,20	0,17	—	—	0,05	—	—	—	—	—	0,02	—	—	—	—	1,16	0,23	—	192,64	163,13	304,98	73,10	211,10
9. Mecklenburg-Strelitz	8,13	4,72	0,37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,28	0,65	2,71	531,25	314,52	391,06	132,72	344,58
1. Herzogtum Oldenburg	11,68	3,83	0,20	0,18	—	—	—	0,55	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,41	0,48	—	73,24	76,60	92,74	27,60	79,50
2. Fürstentum Lüneburg	—	2,70	0,19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12,02	0,28	—	96,15	80,00	323,31	99,17	250,00
3. " Birkenfeld	—	0,32	0,15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108,43	43,96	318,41	86,75	100,32
10. Großherzogtum Oldenburg	9,88	2,94	0,19	0,17	—	—	—	0,34	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,98	0,42	—	76,63	74,36	121,83	70,96	95,83
11. Braunschweig	3,06	2,22	0,13	0,51	2,16	—	—	0,08	0,004	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,30	0,22	—	63,20	138,84	235,21	79,58	130,13
12. Sachsen-Meiningen	2,61	1,70	0,16	0,11	—	—	—	0,11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,27	0,75	—	77,81	92,82	153,27	35,80	99,63
13. Sachsen-Altenburg	—	1,55	0,04	0,37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,18	0,02	10,10	199,19	194,96	335,69	127,08	289,77
14. Sachsen-Coburg-Gotha	2,64	3,00	0,04	0,27	0,64	—	—	0,07	—	—	—	—	—	0,18	—	—	—	—	2,02	0,13	—	172,73	142,53	169,28	41,59	129,72
15. Anhalt	—	2,04	0,08	0,07	—	—	—	0,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,12	0,10	5,47	319,41	126,10	267,69	81,86	210,16
16. Schwarzburg-Sondershausen	—	1,86	0,02	0,23	—	—	—	0,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,59	0,07	14,93	279,07	174,36	229,35	61,82	185,65
17. Schwarzburg-Indolstadt	37,74	0,53	—	—	—	—	—	—	—	—	0,24	—	—	—	—	—	—	—	0,70	0,40	18,87	144,12	112,20	140,68	32,96	98,30
18. Waldeck	—	1,97	0,12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,35	0,37	—	61,70	126,64	127,21	63,06	86,60
19. Neuz älterer Linie	16,95	2,42	0,08	0,22	0,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,08	2,19	—	96,94	99,43	321,31	111,11	208,66
20. Neuz jüngerer Linie	—	1,89	0,04	—	—	—	—	0,22	—	—	—	—														

und Fleischbeschau vorgenommen wurde, litten an:

Külber bis 3 Mon. alt	9. Strahlenpilz- krankheit oder Traubenpilzkrankheit.				10. Gefund- heitschädlichen Sinnen.				11. Hülfswürmern.				12. Gehirn- blasen- würmern.			13. Leberegeln.				14. Lungen- würmern.			15. Unreife der Kälber.	Wiederholung der laufenden Nr. in Spalte 1										
	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50		51	52	53	54	55	56	57	58	59	
2,94	8,78	0,28	1,73	6,71	0,81	0,62	0,02	—	—	0,56	0,06	—	—	0,20	1,56	2,20	0,96	0,13	—	1,71	0,35	—	7,25	0,11	37,27	4,40	0,10	6,07	38,60	2,80	0,05	1.		
1,00	3,02	0,47	0,88	—	—	1,81	0,48	—	—	0,01	—	—	—	—	0,73	11,11	0,71	0,35	—	3,72	0,71	0,18	14,39	0,05	45,75	7,06	0,22	46,22	13,66	1,24	0,12	2.		
1,64	10,49	2,21	6,38	—	—	1,66	0,06	—	—	0,83	0,01	—	—	—	2,74	7,29	8,85	1,18	—	0,25	2,53	—	9,42	0,32	428,26	8,27	0,20	6,78	301,83	3,78	1,68	3.		
1,56	2,94	2,09	0,60	—	—	2,61	0,01	—	—	0,22	0,26	—	—	—	0,44	4,18	0,81	—	—	2,33	1,13	—	3,11	0,02	21,61	5,39	0,29	4,76	5,00	0,60	4,34	4.		
1,37	4,14	0,69	0,75	—	—	2,37	0,15	—	—	0,79	0,09	—	—	5,31	2,69	2,76	0,93	—	—	0,24	0,42	—	4,97	0,02	27,68	4,52	0,06	5,05	17,18	2,72	0,97	5.		
2,32	22,72	1,25	0,80	—	—	1,42	0,06	—	—	1,30	0,18	—	0,07	—	5,29	5,48	3,58	0,80	—	0,77	2,01	0,07	2,61	0,07	23,45	3,95	0,23	6,00	25,40	0,58	0,09	6.		
0,42	6,13	2,17	1,40	—	—	2,09	3,11	0,25	—	0,18	0,01	—	—	6,28	4,82	14,81	15,95	0,85	—	0,33	5,80	0,05	3,22	0,20	113,81	3,59	0,08	12,78	223,81	1,70	0,40	7.		
1,68	9,45	1,64	2,27	5,63	0,65	1,11	0,10	—	—	0,31	0,05	0,12	—	—	1,72	2,16	0,59	—	—	2,44	9,84	—	16,86	0,52	106,85	2,65	0,14	4,20	129,00	1,70	0,82	8.		
2,10	9,59	0,90	1,42	5,94	0,56	1,38	0,12	—	—	0,54	0,09	0,01	0,01	0,65	2,24	5,50	2,17	0,46	—	1,64	1,56	0,04	8,36	0,15	45,99	4,49	0,15	10,00	43,86	1,84	0,63	2.		
4,53	39,11	2,17	22,45	27,83	—	1,67	0,33	—	—	0,88	0,03	—	—	7,45	6,40	3,84	7,77	2,31	—	—	0,54	—	9,08	0,12	79,84	5,63	—	3,97	77,49	—	1,29	1.		
5,36	50,82	0,96	21,14	3,29	—	0,98	0,87	—	—	2,26	0,09	—	—	—	6,41	6,30	14,30	1,43	—	—	0,10	0,10	6,39	0,07	17,78	3,84	0,39	7,08	57,69	0,79	0,47	2.		
4,17	58,81	1,16	15,14	9,49	—	1,05	0,33	—	—	2,04	0,10	—	—	2,91	6,94	11,34	8,85	1,56	—	—	0,83	—	13,08	0,07	31,39	1,24	0,28	6,47	72,10	0,86	0,42	3.		
3,79	55,62	1,94	16,18	9,13	0,59	1,55	0,31	—	—	2,47	0,26	—	—	4,72	12,39	8,81	12,86	3,26	—	—	0,13	—	9,04	0,11	96,78	1,16	0,49	13,13	175,94	0,70	0,75	4.		
4,44	40,01	2,14	10,85	5,15	0,84	7,42	0,59	—	—	2,92	0,20	—	—	0,84	7,35	4,86	21,62	—	—	—	0,01	0,87	—	10,51	0,21	80,30	1,66	0,04	5,54	97,37	1,01	0,41	5.	
4,58	51,30	1,43	18,32	11,35	0,19	2,09	0,52	—	—	2,22	0,13	—	—	2,69	7,75	7,80	13,35	2,37	—	—	0,002	0,51	0,02	9,44	0,10	47,91	3,23	0,30	7,39	88,93	0,59	0,56	3.	
2,71	10,34	0,48	2,29	—	4,10	1,69	0,12	0,19	—	0,56	0,02	—	—	—	2,87	4,63	3,53	0,53	—	—	1,19	0,67	—	6,73	0,05	355,73	1,94	0,22	1,89	619,57	3,97	0,34	1.	
0,75	5,78	4,03	5,73	—	—	3,31	0,13	—	—	0,33	—	—	—	—	7,52	3,47	0,97	1,21	—	—	2,97	2,36	0,30	2,62	0,03	252,01	7,24	0,06	1,15	246,31	9,35	0,75	2.	
1,25	6,61	5,45	2,07	—	—	1,93	0,10	—	—	0,49	0,09	—	—	—	2,90	2,70	5,86	0,59	—	—	3,53	22,82	—	9,53	0,12	137,75	3,84	0,80	6,70	127,85	2,81	1,04	3.	
1,21	5,84	5,24	2,75	—	—	1,48	0,04	—	—	0,05	0,05	—	—	—	2,70	1,09	1,46	0,75	—	—	3,90	2,18	—	4,13	2,30	40,91	1,00	0,50	2,77	36,40	0,50	0,74	4.	
1,80	7,84	3,29	2,89	—	1,49	1,99	0,10	0,07	—	0,39	0,03	—	—	—	3,77	3,36	2,81	0,71	—	—	2,47	5,15	0,05	5,65	0,49	219,24	3,29	0,32	2,78	310,26	3,75	0,60	4.	
1,46	2,16	2,30	5,85	—	—	1,45	0,02	—	—	0,18	—	—	—	—	3,46	2,07	16,10	1,72	—	—	1,08	1,15	—	10,32	0,40	219,24	4,48	0,60	26,40	381,75	5,85	0,21	1.	
1,08	3,25	4,17	3,43	—	—	0,98	0,09	—	2,15	0,27	0,01	—	—	—	1,72	0,98	1,13	0,21	—	—	0,27	0,11	—	23,64	0,25	276,90	13,95	0,82	91,97	233,98	12,23	0,39	2.	
1,21	5,84	—	0,58	—	—	0,66	0,06	—	—	1,32	0,01	—	—	—	2,84	2,96	0,37	1,17	—	—	0,88	0,74	—	6,32	0,21	239,94	3,69	1,53	5,99	648,39	0,19	0,37	3.	
1,18	9,02	1,68	5,18	—	—	0,67	0,03	—	—	2,33	0,05	—	—	4,55	2,11	3,03	1,30	0,89	—	—	0,21	0,93	—	5,25	0,17	97,93	4,73	0,14	1,76	336,81	1,04	0,66	4.	
1,20	5,97	2,33	3,65	—	—	0,87	0,05	—	0,51	1,10	0,02	—	—	1,40	2,40	2,44	2,74	0,92	—	—	0,55	0,58	—	11,85	0,23	218,00	6,63	0,83	25,98	376,88	4,21	0,43	5.	
0,52	12,41	1,08	4,15	—	—	0,88	0,01	—	—	0,98	0,09	—	0,12	4,31	2,93	6,81	1,79	0,47	—	—	—	0,36	0,12	—	3,16	0,03	37,84	3,44	0,03	0,70	43,94	—	—	1.
0,56	11,87	3,20	6,81	—	—	0,75	0,08	—	—	0,78	—	—	—	—	2,69	4,57	1,46	0,68	—	—	0,06	4,95	—	2,66	0,15	23,81	12,94	—	2,01	209,25	0,45	0,12	2.	
0,97	8,97	0,19	2,61	—	—	3,67	—	—	—	1,55	0,01	—	0,20	—	5,26	8,27	27,56	0,60	—	—	—	—	—	2,77	0,03	98,02	1,20	0,02	23,31	173,33	0,20	0,19	3.	
0,70	11,18	1,27	4,38	—	—	1,92	0,02	—	—	1,15	0,04	—	0,11	1,93	3,77	6,80	11,08	0,56	—	—	0,01	1,34	0,06	2,90	0,06	57,54	5,16	0,02	8,29	131,11	0,17	0,10	6.	
3,50	45,69	0,86	3,77	—	1,86	0,91	0,63	—	—	0,30	0,05	—	—	9,91	20,25	8,44	97,18	55,35	—	—	0,04	1,66	—	7,60	0,13	18,77	12,58	0,14	15,02	75,74	5,03	5,73	7.	
1,84	17,26	6,96	4,00	—	—	2,17	0,20	0,07	—	1,39	0,08	—	—	13,67	14,10	9,21	21,19	1,50	—	—	0,10	1,24	0,33	7,30	0,10	79,50	2,66	0,47	17,11	186,89	3,66	0,04	8.	
3,91	29,12	1,36	—	—	—	0,73	0,65	—	—	0,49	—	—	—	2,71	8,23	11,25	44,77	16,26	—	—	0,08	2,34	—	7,82	0,09	25,11	—	0,41	26,94	45,75	8,13	3,19	9.	
0,91	13,86	0,18	—	—	—	6,86	1,77	—	—	2,53	0,04	—	—	16,36	15,40	25,07	9,11	—	—	—	0,15	0,36	—	159,74	4,59	260,34	34,88	0,65	75,50	36,16	—	2,73	1.	
2,19	52,33	16,77	—	—	—	1,98	1,69	—	—	—	—	—	—	—	2,52	32,50	37,42	—	—	—	—	—	—	14,97	0,19	140,65	100,00	—	12,02	174,19	—	3,07	2.	
0,35	19,26	11,56	32,88	—	—	7,50	0,46	—	—	0,48	—	—	—	—	0,16	67,48	17,34	2,74	—	—	1,28	—	—	4,79	—	150,29	8,22	0,16	76,26	104,00	2,74	0,35	3.	
1,15	18,67	1,43	25,48	—	—	6,14	1,67	—	—	1,69	0,03	—	—	13,83	10,18	23,91	11,07	2,12	—	—	0,34	0,34	—	104,20	3,76	250,96	16,99	0,44	68,24	46,12	2,12	2,43	10.	
1,57	36,33	7,17	12,96	—	—	0,98	0,17	—	—	1,58	0,19	—	—	—	7,55	42,49	53,51	4,32	—	—	0,05	4,60	—	12,74	0,33	70,64	15,12	0,15	6,36	30,99	8,64	0,76	11.	
1,49	11,59	7,35	0,71	—	—	3,61	0,35	—	—	1,77	0,04	—	—	—	10,45	5,46	11,61	0,35	—	—	—	4,48	—	2,75	0,51	51,25	1,41	0,76	5,04	114,90	6,00	0,57	12.	
5,88	47,50	5,16	7,74	—	—	2,08	0,20	—	—	0,94	—	—	—	—	7,90	3,03	12,35	1,55	—	—	—	—	—	4,35	0,06	40,91	0,19	0,19	5,94	263,18	1,35	0,13	13.	
1,74	13,38	5,53	4,49	—	—	1,45	0,21	—	—	1,66	0,01	—	—	7,92	20,87	12,03	43,32	12,29	—	—	0,04	4,84	0,55	7,66	0,31	115,30	11,74	0,11	16,41	118,30	4,86	—	14.	
2,63	31,64	10,58	7,43	4,13	—	3,22	0,34	0,22	—	1,90	0,26	—	—	6,38	8,95	10,90	40,94	7,43	28,93	—	—	—	4,32	—	23,96	0,22	33,39	—	1,62	3,25	65,76	2,48	0,06	15.

Tabelle 7. Gesamtübersicht über die unschädlich beseitigten Körperteile von Schlachttieren.

Bezeichnung der Körperteile	Von den in der Übersicht 3, Spalten III, IV u. V des Erhebungsformulars aufgeführten Schlachtieren sind die in Spalte 1 genannten Körperteile unschädlich beseitigt worden bei						
	Pferden	Rindvieh, ausgenommen Kälber	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweinen	Schafen	Ziegen	Überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Stückzahl.						
1. Köpfe	233	8 643	505	3 976	1 701	177	15 235
2. Zungen	55	6 506	251	2 378	238	40	9 468
3. Lungen	4 471	624 914	23 034	728 801	224 077	5 175	1 610 472
4. Lebern	3 467	232 358	13 877	285 695	143 063	5 141	683 601
5. Därme	381	77 966	7 148	109 432	1 605	569	197 101
6. Sonstige einzelne Organe	1 347	149 783	19 729	157 796	6 375	1 759	336 789
7. Sämtliche Baucheingeweide . . .	386	53 547	6 078	58 416	1 725	427	120 579
	Kilogramm.						
8. Teile des Muskelfleisches	27 257	302 965	8 825	106 687	3 592	491	449 817

Ergebnisse der Fleischschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische.

Die von den einzelnen Untersuchungsstellen für ausländisches Fleisch nach den Bestimmungen in Anlage C des Bundesratsbeschlusses vom 1. Juni 1904 (vgl. S. 6) gefertigten Übersichten haben ein durchweg gleichwertiges Zahlenmaterial nicht ergeben. Die Gründe der vorgekommenen Unrichtigkeiten sind in der Einleitung dargelegt worden; daselbst sind auch die zur künftigen Abstellung der Mängel erlassenen Erläuterungen abgedruckt (vgl. S. 8 und 10).

Die aus den Aufzeichnungen über die Untersuchung ausländischen Fleisches sich ergebenden Zahlen für die tatsächlichen Einfuhrmengen stimmen mit denjenigen, welche das Kaiserliche Statistische Amt in der „Statistik des Deutschen Reiches“, Band 166, Tabelle III, 2. Teil und im „Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reiches“, 14. Jahrgang, 1905, 2. Heft, veröffentlicht hat, nicht völlig überein, weil sie zum Teil auf anderen Grundlagen beruhen. Insbesondere ist der Begriff „Schweinespek“ im zollamtlichen Sinne, der der Aufstellung des Kaiserlichen Statistischen Amtes zugrunde gelegt ist, viel umfassender, als er für die Zwecke der Fleischschau festgelegt werden mußte. Es sind ferner die zubereiteten Fette, ausgenommen Schweineschmalz, Oleomargarin und Margarine, in jener Statistik unter Bezeichnungen zusammengefaßt, die sich mit denen, welche für die Fleischschau gelten, nicht decken.

Inwieweit bei dem Fleischverbrauch in Deutschland ausländisches Fleisch in Betracht kommt, ist bereits oben im ersten Abschnitte Seite 13 dargelegt.

I. Untersuchungsstellen, Herkunft des Fleisches im allgemeinen.

Auf Grund § 13 Abs. 2 des Gesetzes, betr. die Schlachtvieh- und Fleischschau, vom 3. Juni 1900 (R.-G.-Bl. S. 547) hatte der Bundesrat für das Jahr 1904 im Ganzen 139 Untersuchungsstellen für das in das Zollinland eingehende Fleisch genehmigt. (Bekanntmachungen des Reichskanzlers (Reichsamt des Innern) vom 30. Mai 1902 — Zentralbl. f. d. D. R. S. 1*) — vom 27. März und 24. Juni 1903 — Zentralbl. f. d. D. R. S. 118 und 203 —). Von diesen sind Erfurt (für die Provinz Sachsen und für das Gebiet des thüringischen Zoll- u. c. Vereins), Säckingen (Hauptsteueramt und Nebenzollamt II) und Hamburg (Erfus, St. Annen, Jonas, Meyerstraße, Kehrwieder, Entenwälder) in der Statistik nur als je eine Untersuchungsstelle behandelt worden. Von den 132 verbleibenden sind im Jahre 1904 nicht zur Tätigkeit gelangt die Untersuchungsstellen Schlaney (Provinz Schlesien), Eger (Bayern), Warnsdorf (Königreich Sachsen), Säckingen, Lörrach (Baden), Greiz (Neuß ä. L.). Zubereitetes Fleisch wurde nicht untersucht in Memel (Provinz Ostpreußen). Zubereitete Fette gelangten nicht zur Untersuchung in Furth i. W., Kaiserslautern, Landau i. Pf., Landshut (Bayern), Singen, Baden (Baden), Warnemünde (Mecklenburg-Schwerin), Altmünsterol, Novéant, Altirch (Elsaß-Lothringen). Nur frisches Fleisch ist zur Untersuchung gelangt in Beuthen (Provinz Schlesien), Woyens (Provinz Schleswig-Holstein), Suderwick, Rotten (Provinz Westfalen), Elten, Horbach (Rheinprovinz), Ruffstein, Oberjoch (Bayern), Deutsch Dth (Elsaß-Lothringen).

Die Einfuhr von frischem Fleisch fand aus folgenden Ländern in die nachbenannten Untersuchungsstellen statt:

- aus Österreich-Ungarn nach Berlin, Myslowitz, Beuthen i. D.-Schl., Rattowitz, Ratibor, Breslau, Magdeburg (1 Schaf), Pippstadt, Frankfurt a. M., Duisburg, Furth i. W., Passau, Salzburg, Ruffstein, Oberjoch, Augsburg, Furth, Hof, München I u. II, Nürnberg, Rosenheim, Würzburg, Bodenbach, Zittau, Dresden, Chemnitz, Leipzig, Zwickau, Riesa, Stuttgart, Karlsruhe, Dessau, Bremen, Hamburg, Metz, Straßburg i. E., Colmar i. E.;
- aus der Schweiz nach Frankfurt a. M., Lindau, Landshut, Friedrichshafen, Konstanz, Basel B., Freiburg i. Br.;
- aus Frankreich nach Frankfurt a. M., Basel B., Freiburg i. Br., Altmünsterol, Novéant, Fentisch, Metz, Mülhausen i. E., Straßburg i. E., Deutsch Dth;
- aus Luxemburg nach Deutsch Dth;
- aus Belgien nach Aachen, Berlin;
- aus den Niederlanden nach Bentheim, Werner, Suderwick, Bocholt, Borken, Rotten, Dortmund, Elten, Horbach, Aachen, Kaldenkirchen, Dalheim, Goch, Emmerich, Cleve, Düsseldorf, Crefeld, Ebln, Düren, Elberfeld, Essen, Ruhrort, Oldenburg;
- aus Großbritannien nach Hamburg;
- aus Dänemark nach Woyens, Flensburg, Kiel, Rendsburg, Warnemünde, Lübeck, Hamburg;
- aus Schweden u. Norwegen nach Stettin (Renntiere), Stralsund (1 Wildschwein), Breslau, Frankfurt a. M. (Renntiere), Hamburg, Metz;
- aus Rußland nach Thorn (1 Wildschwein), Breslau, Lübeck, Hamburg;
- aus Amerika nach Mannheim; -
- aus den Zollausschlüssen nach Geestemünde (1 Wildschwein), Hamburg (aus Helgoland).

Die Einfuhr von zubereitetem Fleisch (einschließlich Därme) fand statt:

- aus Zollausschlüssen, aus Österreich-Ungarn, Italien, der Schweiz, Frankreich, Großbritannien u. Irland, Belgien, den Niederlanden, Luxemburg, Dänemark, Schweden u. Norwegen, Rußland, Rumänien, Serbien, Bulgarien, der Türkei, Spanien, Amerika.

Därme wurden außerdem noch eingeführt:

- aus Griechenland, Malta, Cypern, Afrika, Britisch Ostindien, Persien, China, Australien.

Die Einfuhr von zubereiteten Fetten fand statt:

- aus Zollausschlüssen, aus Österreich-Ungarn, Italien, der Schweiz, Frankreich, Großbritannien u. Irland, Belgien, den Niederlanden, Dänemark, Schweden u. Norwegen, Rußland, Serbien, der Türkei, Britisch Ostindien, China, Japan, Amerika, Australien.

Mehrfach war das Herkunftsland der Ware nicht genau angegeben.

II. Gesamtübersicht über die Einfuhr, Untersuchung und Beanstandung des Fleisches.

In der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1904 sind über 126 Untersuchungsstellen eingeführt und zur Untersuchung gestellt worden:

A) Frisches Fleisch	Tierkörper	Gewicht dz.
	134 560	182 601,80
Davon wurden Tierkörper	Gewicht dz.	
beanstandet . 1 000	1 103,78	
veränderte Teile von 29 057		
Tierkörpern	1 122,58	
zusammen	2 226,36	
zur Einfuhr zugelassen ¹⁾	133 560	180 375,44
B) Zubereitetes Fleisch	Fleischstücke	Gewicht dz.
a) ausgenommen Därme	1 574 872	100 726,93
Davon wurden Fleischstücke	Gewicht dz.	
beanstandet . 42 118	2 298,65	
zur Einfuhr zugelassen ¹⁾	1 532 754	98 428,28

b) Därme	Packstücke	Gewicht dz.	
	167 635	274 522,78	
Davon wurden Packstücke	Gewicht dz.		
beanstandet . 939	1 714,10		
zur Einfuhr zugelassen ¹⁾	166 696	272 808,68	
C) Zubereitete Fette.	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.
	23 287	1 750 274	1 365 242,48
Davon wurden Packstücke	Gewicht dz.		
beanstandet . 12 112	7 724,12		
zur Einfuhr zugelassen ¹⁾	1 738 162	1 357 518,36	
Insgesamt wurden demnach von Fleisch und Fetten zur Einfuhr zugelassen ¹⁾		1 909 130,76 dz.	

III. Einfuhr, Untersuchung und Beanstandung der einzelnen Fleischarten.

Die nachfolgenden Tabellen A, B und C gewähren einen Überblick über die zur Untersuchung gestellten, beanstandeten und zur Einfuhr zugelassenen einzelnen Arten des frischen und des zubereiteten Fleisches einschließlich der Därme, sowie der zubereiteten Fette nebst den auf je 100 errechneten Verhältniszahlen.

¹⁾ Die etwa freiwillig zurückgezogenen Sendungen sind, da nicht besonders nachgewiesen, in den Zahlen mitenthalten.

A. Frisches Fleisch.

Fleischarten	Eingeführt und zur Untersuchung gestellt		Beanstandet						Zur Einfuhr zugelassen	
	Tierkörper	Gewicht dz.	überhaupt			von je 100			Tierkörper	Fleisch im Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Rindfleisch, einschl. Kalbfleisch	90 448	149 434,42	655	862,10	} 29 057	} 1 122,58	0,72	0,58	89 793	} 180 375,44
Schweinefleisch	37 331	30 958,97	325	238,91			0,87	0,77	37 006	
Sonstiges Fleisch	6 781	2 208,41	20	2,77			0,29	0,13	6 761	
Zusammen	134 560	182 601,80	1 000	1 103,78	29 057	1 122,58	0,74	0,60	133 560	180 375,44

¹⁾ Beanstandet auf Grund § 18 (1) IC der Ausführungsbestimmungen D.

B. Zubereitetes Fleisch.

a) Ausschließlich der Därme.

Fleischarten	Eingeführt und zur Untersuchung gestellt		Beanstandet				Zur Einfuhr zugelassen	
	Fleischstücke	Gewicht dz.	überhaupt		von je 100		Fleischstücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Rindfleisch, einschl. Kalbfleisch	492 870	41 251,19	13 509	1 225,98	2,74	2,97	479 361	40 025,21
Schweineschinken	163 110	9 533,03	2 119	149,03	1,30	1,56	160 991	9 384,00
Speck	149 964	15 982,66	254	16,03	0,17	0,10	149 710	15 966,63
Sonstiges Schweinefleisch	763 150	33 832,90	25 970	899,79	3,40	2,66	737 180	32 933,11
Sonstiges Fleisch	5 778	127,15	266	7,82	4,60	6,15	5 512	119,33
Zusammen	1 574 872	100 726,93	42 118	2 298,65	2,67	2,28	1 532 754	98 428,28
			b) Därme.					
	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.
	167 635	274 522,78	939	1 714,10	0,56	0,62	166 696	272 808,68
	Zusammen a und b.							
	—	375 249,71	—	4 012,75	—	1,07	—	371 236,96

C. Zubereitete Fette.

Fettarten	Eingeführt und zur Untersuchung gestellt			Beanstandet				Zur Einfuhr zugelassen	
	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Schweineschmalz	17 609	1 527 156	968 313,04	10 499	4 963,05	0,69	0,51	1 516 657	963 349,99
Oleomargarin	2 732	135 373	250 312,29	264	488,11	0,20	0,20	135 109	249 824,18
Margarine	719	2 890	1 236,91	33	14,35	1,14	1,16	2 857	1 222,56
Kunstspeisefette	367	15 682	10 880,98	478	299,83	3,05	2,76	15 204	10 581,15
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	1 860	69 173	134 499,26	838	1 958,78	1,21	1,46	68 335	132 540,48
Zusammen	23 287	1 750 274	1 365 242,48	12 112	7 724,12	0,69	0,57	1 738 162	1 357 518,36

Danach ergeben sich die meisten Beanstandungen bei frischem Fleisch für Schweinefleisch (0,87 % der zur Untersuchung gestellten Tierkörper und 0,77 % der Gewichtsmengen); es folgen Rindfleisch einschließlich Kalbfleisch (0,72 und 0,58 %), sonstiges frisches Fleisch (0,29 und 0,13 %), im ganzen 0,74 und 0,60 %.

Vom zubereiteten Fleisch wurde, abgesehen von den unter sonstiges Fleisch zusammengefaßten und nicht näher bezeichneten Fleischarten, gleichfalls Schweinefleisch, soweit es nicht zu Schinken und Speck zählte, am häufigsten beanstandet (3,40 % der Fleischstücke und 2,66 % des Gewichts); es folgen Rindfleisch einschließlich

Kalbfleisch (2,74 und 2,97 %), Schweineschinken (1,30 und 1,56 %), Speck (0,17 und 0,10 %).

Von den zubereiteten Fetten haben besonders die Kunstspeisefette zu Beanstandungen Anlaß gegeben; es sind von je 100 Packstücken 3,05 und von je 100 Gewichtsmengen 2,76 beanstandet worden. Wird von dem sonstigen, nicht näher bezeichneten Fett warmblütiger Tiere abgesehen, so folgen nach der Häufigkeit der Beanstandungen und den Gewichtsmengen auf je 100 errechnet: Margarine (1,14 und 1,16), Schweineschmalz (0,69 und 0,51), Oleomargarin (0,20 und 0,20).

IV. Gründe der Beanstandungen.

A. Frisches Fleisch.

Fleischarten	Weil nicht in ganzen Tierkörpern eingeführt		Tuberkulose		Gesundheits-schädliche Finnen		Verdorbensein		Aus sonstigen Gründen		Von je 100 sind beanstandet	
	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Rindfleisch, einschl. Kalbfleisch .	26	37,94	141	283,78	168	305,96	21	11,96	299	222,46	0,72	0,58
Schweinefleisch	35	15,19	169	144,16	2	2,00	21	1,21	98	76,35	0,87	0,77
Sonstiges Fleisch	14	2,28	—	—	—	—	6	0,49	—	—	0,29	0,13
Zusammen	75	55,41	310	427,94	170	307,96	48	13,66	397	298,81	0,74	0,60

Außerdem sind vereinzelte Teile von 29 057 Tierkörpern = 21,59 %, im Gewichte von 1122,58 dz. = 0,61 % beanstandet.

B. Zubereitetes Fleisch.

a) Ausschließlich der Därme.

Fleischarten	Unrichtige Angaben und Bezeichnung		Büchsenfleisch, Würste, Hundefleisch, Pferdefleisch		Behandlung mit						Gewicht unter 4 kg		Unge-nügende Zu-bereitung (Pökelung)		Tuberkulose		Trichinen		Gesund-heits-schädl. Finnen		Verdorben-sein		Sonstige Gründe		
	Fleischstücke dz.	Gewicht dz.	Fleischstücke dz.	Gewicht dz.	Vorsäure oder deren Salzen	Schweifiger Säure oder unterschwefl. Salzen	Färb-stoffen	Gewicht Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.	Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.	Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.	Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.	Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.	Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.	Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.	Fleischstücke dz.	Gewicht Fleischstücke dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch . .	—	—	—	—	7 141	805,83	—	—	—	—	1 825	57,28	1 939	116,32	469	44,82	—	—	2 0,12	—	—	1 593	166,80	540	34,81
Schweineschinken	56	1,75	—	—	1 260	88,32	102	6,99	—	—	—	—	336	28,11	3	0,15	12	1,14	169	8,75	166	13,10	15	0,72	
Speck	—	—	2	0,02	29	1,82	—	—	1	0,01	—	—	18	0,81	—	—	30	3,61	—	—	168	9,66	6	0,10	
Sonstiges Schweinefleisch .	29	1,98	23	0,26	771	101,39	101	3,85	—	—	2 888	390,08	567	25,40	5 872	157,71	157	6,93	—	—	14 031	181,16	1 531	31,08	
Sonstiges Fleisch	1	0,49	156	0,77	—	—	2	0,22	—	—	52	1,73	30	1,97	—	—	—	—	—	—	—	24	2,49	1	0,15
Zusammen	86	4,22	181	1,05	9 201	997,36	205	11,06	1	0,01	4 765	449,09	2 890	172,61	6 344	202,68	199	11,68	171	8,87	15 982	373,21	2 093	66,81	

b) Därme.

Unrichtige Angaben und Bezeichnung		Büchsenfleisch, Würste, Hundefleisch, Pferdefleisch		Behandlung mit Borfäure oder deren Salzen		Ungenügende Salzung		Tuberkulose		Andere krankhafte Veränderungen		Verdorbensein		Sonstige Gründe	
Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
8	18,75	7 ¹⁾	19,37 ¹⁾	1	1,90	27	11,48	6	8,99	682	1344,42	130	252,24	78	56,95

1) Pferdebärme.

C. Zubereitete Fette.

Fettarten	Unrichtige Angaben und Bezeichnung		Behandlung mit						Äußere Mängel des Fettes		Verstoß gegen das Margarinegesetz				Verfälschung, Nachmachung, Verdorbensein	
	Packstücke	Gewicht dz.	Borfäure oder deren Salzen		Chlor-sauren Salzen		Farbstoffen		Packstücke	Gewicht dz.	§ 3		§ 6		Packstücke	Gewicht dz.
			Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.			Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Schweineschmalz . . .	33	16,02	29	6,51	1	0,03	—	—	271	343,92	—	—	.	.	10 165	4 596,57
Oleomargarin . . .	3	5,84	—	—	—	—	—	—	256	473,76	—	—	.	.	5	8,51
Margarine . . .	1	0,34	16	8,78	—	—	—	—	—	—	1	0,02	9	3,74	6	1,47
Kunstspeisefette . . .	50	42,82	—	—	—	—	—	—	1	1,93	420	244,29	.	.	7	10,79
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	44	58,14	20	35,58	—	—	74	127,61	364	709,67	—	—	.	.	336	1 027,78
Zusammen	131	123,16	65	50,87	1	0,03	74	127,61	892	1 529,28	421	244,31	9	3,74	10 519	5 645,12

Über die Gründe der Beanstandungen läßt sich aus vorstehenden Übersichten folgendes erkennen:

Wegen Tuberkulose wurden beanstandet 310 ganze Tierkörper = 0,24 % mit einem Gesamtgewicht von 427,94 dz., 6344 einzelne Stücke = 0,40 % zubereitetes Fleisch (202,68 dz.), 6 Packstücke Därme (8,99 dz.);

wegen Trichinen 199 einzelne Stücke = 0,01 % zubereitetes Schweinefleisch (11,68 dz.);

wegen gesundheits-schädlicher Finnen 170 ganze Tierkörper = 0,13 %, und zwar 168 Rinder, 2 Schweine (305,96 und 2,00 zusammen 307,96 dz.), 171 einzelne Stücke = 0,01 % zubereitetes Fleisch, und zwar 2 von Rindern, 169 von Schweinen (0,12 und 8,75 zusammen 8,87 dz.);

wegen krankhafter Veränderungen von Därmen, ausgenommen Tuberkulose (s. o.), 682 Packstücke Därme von 1344,42 dz. Gewicht;

wegen Verdorbenseins 48 ganze Tierkörper (13,66 dz.) frisches Fleisch, 15982 Stücke (373,21 dz.) zubereitetes Fleisch, 130 Packstücke (252,24 dz.) Därme und (auch wegen Verfälschung oder Nachmachung) 10519 Packstücke zubereitete Fette im Gewicht von 5645,12 dz., wovon 10165 Packstücke = 4596,57 dz. auf Schweineschmalz entfallen.

Wegen Zuwiderhandlung gegen § 5 Nr. 3 der Ausführungsbestimmungen D zum Fleischbeschaugegesetz — Zusatz verbotener Stoffe — wurden beanstandet:

9201 Stücke = 0,58 % (997,36 dz.) zubereitetes Fleisch, das mit Borfäure oder bor-sauren Salzen behandelt war, und zwar zum-eist Rindfleisch einschließlich Kalbfleisch (7141 Fleischstücke = 805,83 dz.), demnächst Schweineschinken (1260 Fleischstücke =

88,32 dz.), ferner sonstiges Schweinefleisch (771 und 101,39 dz.) und Speck (29 und 1,82 dz.), endlich 1 Packstück (1,90 dz.) Därme;

205 Stücke = 0,01 % zubereitetes Fleisch (11,06 dz.) wegen Behandlung mit schwefliger Säure, deren Salzen oder unterschwefligsauren Salzen, und zwar 102 Schweineschinken = 6,90 dz., 101 Stück Schweinefleisch = 3,85 dz., 2 Stück sonstiges Fleisch = 0,22 dz.;

1 Packstück Schweineschmalz im Gewicht von 0,03 dz. wegen Behandlung mit chlor-sauren Salzen;

1 Stück Speck (0,01 dz.) und 74 Packstücke (127,61 dz.) als sonstiges Fett warmblütiger Tiere bezeichnete, zubereitete Fette wegen Zusatz von Farbstoffen.

Wegen Verstoßes gegen § 14(1) d der Ausführungsbestimmungen D — ungenügende Salzung und Pökellung — wurden beanstandet 2890 einzelne Stücke zubereitetes Fleisch (172,61 dz.), 27 Packstücke (11,48 dz.) Därme.

Wegen Verfehlung gegen §§ 6 und 7 der Ausführungsbestimmungen D — ganze Tierkörper bei frischem Fleisch, Mindestgewicht von 4 kg für die einzelnen Stücke zubereiteten Fleisches — wurden beanstandet von jenem 75 Tierkörper (55,41 dz.), von diesem 4765 Fleischstücke (449,09 dz.).

Wegen Verstoßes gegen § 5 Nr. 1 und 2 der Ausführungsbestimmungen D — Verbot der Einfuhr von Büchsenfleisch, Würsten, Hundefleisch, zubereitetem Pferde- u. dgl. Fleisch — wurden 181 Fleischstücke (1,05 dz.) und 1 Packstück Pferdebärme (19,37 dz.) beanstandet.

Wegen unrichtiger Angaben in den Begleitpapieren oder unrichtiger Bezeichnung der Packstücke wurden beanstandet 86 Stücke

(4,22 dz.) zubereitetes Fleisch, 8 Packstücke (18,75 dz.) Därme, 131 Packstücke (123,16 dz.) zubereitete Fette.

Wegen äußerer Mängel des Fettes wurden beanstandet 892 Packstücke (1529,28 dz.) zubereitete Fette, darunter jedoch keine Margarine, und nur 1 Packstück (1,93 dz.) Kunstspeisefett.

Wegen Verstoßes gegen das Gesetz, betr. den Verkehr mit Butter, Käse, Schmalz und deren Ersatzmitteln (Margarinegesetz) vom 15. Juni 1897 (R.-G.-Bl. S. 475), und zwar gegen § 3 — Vermischung anderer Fette mit Margarine, Zusatz von Milch, Rahm über die zulässige Menge — 420 Packstücke (244,29 dz.) Kunstspeisefette und 1 Packstück (0,02 dz.) Margarine; gegen § 6 — Vorschriftsmäßiger Zusatz von Sesamöl — 9 Packstücke (3,74 dz.) Margarine.

Endlich wurden aus sonstigen Gründen, die im einzelnen nicht mitgeteilt sind, beanstandet: 397 ganze Tierkörper (298,81 dz.) frisches Fleisch, 2093 Stücke (66,81 dz.) zubereitetes Fleisch und 8 Packstücke (56,95 dz.) Därme.

V. Einfuhr, Untersuchung und Beanstandung der einzelnen Fleischarten nach den Herkunftsländern des Fleisches.

Die nachfolgenden Tabellen A, B und C bieten einen Überblick über die einzelnen bei der Einfuhr zur Untersuchung gestellten Fleischarten, über die Beanstandungen hierbei nach Menge und Gewicht und über die auf je 100 errechneten Verhältniszahlen der Beanstandungen, geordnet nach den Herkunftsländern.

A. Frisches Fleisch.

Herkunftsländer	Rindfleisch, einschl. Kalbfleisch		Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Beanstandete Teile ¹⁾		Zusammen	
	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	von Tierkörpern	Gewicht dz.	Tierkörper (Sp. 2, 4 u. 6)	Gewicht dz. (Sp. 3, 5, 7 u. 9)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Hollandschliffe.										
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	1	0,78	1	0,15	—	—	2	0,93
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " %/o . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Osterreich-Ungarn.										
Einfuhr überhaupt . . .	895	326,22	529	210,93	2 996	690,15	—	—	4 420	1 227,30
Davon beanstandet . . .	2	0,39	45	10,43	14	1,84	2 018	13,41	61	26,07
" " %/o . . .	0,22	0,12	8,51	4,94	0,47	0,27	45,66	1,09	1,38	2,12
3. Schweiz.										
Einfuhr überhaupt . . .	7	9,11	4	0,34	139	17,70	—	—	150	27,15
Davon beanstandet . . .	2	1,99	—	—	2	0,20	16	0,08	4	2,27
" " %/o . . .	28,57	21,84	—	—	1,44	1,13	10,67	0,29	2,67	8,36
4. Frankreich.										
Einfuhr überhaupt . . .	104	88,21	4	4,52	300	42,60	—	—	408	135,33
Davon beanstandet . . .	1	0,31	—	—	1	0,05	73	0,41	2	0,77
" " %/o . . .	0,96	0,35	—	—	0,33	0,12	17,89	0,30	0,49	0,57
5. Großbritannien und Irland.										
Einfuhr überhaupt . . .	33	252,26	—	—	50	39,79	—	—	83	292,05
Davon beanstandet . . .	1	6,00	—	—	—	—	11	0,07	1	6,07
" " %/o . . .	3,03	2,38	—	—	—	—	13,25	0,02	1,20	2,05
6. Belgien.										
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	3	0,14	—	—	—	—	3	0,14
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " %/o . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Niederlande.										
Einfuhr überhaupt . . .	43 068	60 287,54	36 732	30 692,69	206	54,54	—	—	80 006	91 034,77
Davon beanstandet . . .	487	573,14	273	222,12	—	—	13 977	270,43	760	1 065,69
" " %/o . . .	1,13	0,95	0,74	0,72	—	—	17,47	0,30	0,95	1,17
8. Luxemburg.										
Einfuhr überhaupt . . .	50	24,84	55	48,30	41	63,82	—	—	146	136,96
Davon beanstandet . . .	—	—	5	6,30	—	—	3	0,07	5	6,37
" " %/o . . .	—	—	9,09	13,04	—	—	2,05	0,05	3,42	4,65
9. Dänemark.										
Einfuhr überhaupt . . .	46 290	88 446,21	1	0,06	13	13,35	—	—	46 304	88 459,62
Davon beanstandet . . .	161	280,24	1	0,06	—	—	12 949	837,84	162	1 118,14
" " %/o . . .	0,35	0,32	100,00	100,00	—	—	27,97	0,95	0,35	1,26
10. Schweden-Norwegen.										
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	* 1	0,70	732	353,29	—	—	733	353,99
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	4	0,68	6	0,10	4	0,78
" " %/o . . .	—	—	—	—	0,55	0,19	0,82	0,03	0,55	0,22
11. Rußland.										
Einfuhr überhaupt . . .	1	0,03	* 1	0,51	2 230	837,84	—	—	2 232	838,38
Davon beanstandet . . .	1	0,03	—	—	—	—	4	0,17	1	0,20
" " %/o . . .	100,00	100,00	—	—	—	—	0,18	0,02	0,04	0,02

¹⁾ Beanstandet auf Grund § 18 (1) I C der Ausführungsbestimmungen D.

*) 1 Wildschwein.

Herkunft-Länder	Rindfleisch, einschl. Kalbfleisch		Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Beanstandete Teile ¹⁾		Zusammen	
	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	von Tierkörpern	Gewicht dz.	Tierkörper (Sp. 2, 4 u. 6)	Gewicht dz. (Sp. 3, 5, 7 u. 9)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
12. Amerika.										
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	—	—	73	95,18	—	—	73	95,18
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sämtliche Herkunftsländer.										
Einfuhr überhaupt . . .	90 448	149 434,42	37 331	30 958,97	6 781	2 208,41	—	—	134 560	182 601,80
Davon beanstandet . . .	655	862,10	324	238,91	21	2,77	29 057	1 122,58	1 000	2 226,36
" " % . . .	0,72	0,58	0,87	0,77	0,31	0,13	21,59	0,61	0,74	1,22

¹⁾ Beanstandet auf Grund § 18 (1) I C der Ausführungsbestimmungen D.

B. Zubereitetes Fleisch.

Herkunft-Länder	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweine- schinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Zusammen		Därme	
	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleischstücke (Sp. 2, 4, 6, 8, 10)	Gewicht dz. (Sp. 3, 5, 7, 9, 11)	Pack- stücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Zollausschlüsse.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	8	0,50	—	—	—	—	3	0,14	11	0,64	19	42,09
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,03	1	0,03	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	33,33	21,43	9,09	4,69	—	—
2. Österreich-Ungarn.														
Einfuhr überhaupt . . .	7 135	480,81	96 199	4 858,61	5 532	102,09	4 524	195,22	190	1,21	113 580	5 637,44	21 928	9 636,42
Davon beanstandet . . .	52	0,66	244	11,50	29	0,57	235	4,61	162	0,87	722	18,21	134	60,42
" " % . . .	0,73	0,14	0,25	0,24	0,52	0,56	5,19	2,36	85,26	71,90	0,64	0,32	0,61	0,63
3. Italien.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	198	15,53	127	6,18	1	0,01	3	0,02	329	21,74	326	793,97
Davon beanstandet . . .	—	—	3	0,13	4	0,26	1	0,01	2	0,01	10	0,41	—	—
" " % . . .	—	—	1,52	0,84	3,15	4,21	100,00	100,00	66,67	50,00	3,04	1,89	—	—
4. Schweiz.														
Einfuhr überhaupt . . .	20	0,82	139	5,51	183	7,58	46	2,28	218	1,88	606	18,07	2 177	943,51
Davon beanstandet . . .	3	0,12	22	0,45	6	0,77	33	1,41	10	1,59	74	4,84	14	10,70
" " % . . .	15,00	14,63	15,83	8,17	3,28	10,16	71,74	61,84	4,59	84,57	12,21	24,02	0,64	1,13
5. Frankreich.														
Einfuhr überhaupt . . .	5	0,09	151	8,73	96	9,84	8	0,15	2	0,19	262	19,00	7 751	14 494,52
Davon beanstandet . . .	3	0,05	1	0,05	—	—	6	0,11	2	0,19	12	0,40	76	146,02
" " % . . .	60,00	55,56	0,66	0,57	—	—	75,00	73,33	100,00	100,00	4,58	2,11	0,98	1,01
6. Großbritannien u. Irland														
Einfuhr überhaupt . . .	9 218	650,14	173	12,30	231	15,85	32 243	1 442,32	21	0,26	41 886	2 120,87	16 365	36 423,54
Davon beanstandet . . .	20	1,13	4	0,01	1	0,14	1 202	78,67	19	0,14	1 246	80,09	123	275,91
" " % . . .	0,22	0,17	2,31	0,08	0,43	0,88	3,73	5,46	90,48	53,85	2,97	3,78	0,75	0,76
7. Belgien.														
Einfuhr überhaupt . . .	214	12,67	159	8,23	369	23,66	2	0,03	4 084	41,17	4 828	85,76	4 998	9 040,07
Davon beanstandet . . .	—	—	18	0,90	2	0,01	1	0,02	2	0,02	23	0,95	90	167,76
" " % . . .	—	—	11,32	10,94	0,54	0,04	50,00	66,67	0,05	0,05	0,48	1,11	1,80	1,86
8. Niederlande.														
Einfuhr überhaupt . . .	10 529	633,16	32 220	2 716,29	4 242	517,21	18 938	971,15	99	5,38	66 028	4 843,19	6 203	9 293,69
Davon beanstandet . . .	707	47,32	1 035	84,56	139	10,51	2 542	56,58	25	1,65	4 448	200,62	36	46,04
" " % . . .	6,71	7,47	3,21	3,11	3,28	2,03	13,42	5,83	25,25	30,67	6,74	4,14	0,58	0,50
9. Luxemburg.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	2	0,10	—	—	—	—	—	—	2	0,10	1	1,30
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Dänemark.														
Einfuhr überhaupt . . .	59 299	6 217,22	8 366	905,85	7 442	624,36	680 272	29 730,79	41	3,14	755 420	37 481,36	26 500	37 858,78
Davon beanstandet . . .	1 074	102,00	240	28,07	5	0,54	21 212	722,88	—	—	22 531	853,49	27	55,09
" " % . . .	1,81	1,64	2,87	3,10	0,07	0,09	3,12	2,43	—	—	2,98	2,28	0,10	0,15

Herkunftsländer	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweine- schinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Zusammen		Därme	
	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleischstücke (Sp. 2, 4, 6, 8, 10)	Gewicht dz. (Sp. 3, 5, 7, 9, 11)	Pack- stücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
11. Schweden-Norwegen.														
Einfuhr überhaupt . . .	12	0,69	22	1,27	23	5,36	14 302	646,18	44	2,32	14 403	655,82	737	828,80
Davon beanstandet . . .	4	0,10	—	—	—	—	348	24,31	9	0,37	361	24,78	1	0,02
" " % . . .	33,33	14,49	—	—	—	—	2,43	3,76	20,45	15,95	2,51	3,78	0,14	0,002
12. Rußland.														
Einfuhr überhaupt . . .	32 171	3 944,12	23	1,27	18	0,52	2	0,07	993	56,07	33 207	4 002,05	20 298	31 526,24
Davon beanstandet . . .	1 133	94,49	—	—	1	0,02	—	—	3	0,25	1 137	94,76	39	85,16
" " % . . .	3,52	2,40	—	—	5,56	3,85	—	—	0,30	0,45	3,42	2,37	0,19	0,27
13. Rumänien.														
Einfuhr überhaupt . . .	5 262	729,95	5	0,20	2	0,04	1	0,01	—	—	5 270	730,20	63	89,38
Davon beanstandet . . .	5	0,72	—	—	—	—	1	0,01	—	—	6	0,78	—	—
" " % . . .	0,10	0,10	—	—	—	—	100,00	100,00	—	—	0,11	0,10	—	—
14. Serbien.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	5	0,23	2	0,14	22	0,67	3	0,09	32	1,18	3	0,14
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Türkei.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	6	0,53	—	—	—	—	—	—	6	0,53	900	793,07
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	1,89
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,44	0,24
16. Bulgarien.														
Einfuhr überhaupt . . .	11 288	1 140,12	1	0,02	1	0,01	6	3,07	39	4,20	11 335	1 147,42	29	9,24
Davon beanstandet . . .	260	14,49	—	—	—	—	—	—	—	—	260	14,49	8	0,40
" " % . . .	2,30	1,27	—	—	—	—	—	—	—	—	2,29	1,26	27,59	4,33
17. Griechenland.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5,74
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Spanien.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	4	0,30	2	0,09	—	—	—	—	6	0,39	45	101,32
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6,50
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,44	6,42
19. Portugal.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	8	0,49	—	—	4	0,02	—	—	12	0,51	—	—
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	4	0,02	—	—	4	0,02	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	—	—	33,33	3,92	—	—
20. Montenegro.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	1	0,07	—	—	—	—	—	—	1	0,07	—	—
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Malta.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	11,62
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Cypern.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1,07
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Afrika.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	215	286,55
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	23,06
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8,37	8,05
24. Britisch-Ostindien.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	218	357,38
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. China.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	362	241,92
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Japan.														
Einfuhr überhaupt . . .	—	—	250	13,76	—	—	—	—	—	—	250	13,76	—	—
Davon beanstandet . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " % . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Herkunft-Länder	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweine- färschen		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Zusammen		Därme	
	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleischstücke (Sp. 2, 4, 6, 8, 10)	Gewicht dz. (Sp. 3, 5, 7, 9, 11)	Pack- stücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
27. Perien.														
Einfuhr überhaupt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	25,39
Davon beanstandet . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " %	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Amerika.														
Einfuhr überhaupt . .	357 714	27 441,88	25 168	983,12	131 694	14 669,73	12 772	840,86	38	11,03	527 386	43 946,67	57 156	118 273,71
Davon beanstandet . .	10 248	964,90	551	23,30	67	3,21	378	11,09	31	2,70	11 275	1 005,20	341	780,22
" " %	2,86	3,52	2,19	2,37	0,05	0,02	2,96	1,32	81,58	24,37	2,14	2,29	0,60	0,66
29. Australien.														
Einfuhr überhaupt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 282	3 442,92
Davon beanstandet . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	54,91
" " %	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,33	1,59
30. Nicht angegeben.														
Einfuhr überhaupt . .	3	0,02	2	0,12	—	—	7	0,07	—	—	12	0,21	1	0,40
Davon beanstandet . .	—	—	1	0,06	—	—	7	0,07	—	—	8	0,13	—	—
" " %	—	—	50,00	50,00	—	—	100,00	100,00	—	—	66,67	61,90	—	—
Sämtliche Herkunftsländer.														
Einfuhr überhaupt . .	492 870	41 251,19	163 110	9 533,03	149 964	15 982,66	763 150	33 832,90	5 778	127,15	1 574 872	100 726,93	167 635	274 522,78
Davon beanstandet . .	13 509	1 225,98	2 119	149,03	254	16,03	25 970	899,79	266	7,82	42 118	2 298,65	939	1 714,10
" " %	2,74	2,97	1,30	1,56	0,17	0,10	3,40	2,66	4,60	6,15	2,67	2,28	0,56	0,62

C. Zubereitete Fette.

Herkunft-Länder	Schweineschmalz			Oleomargarin			Margarine			Kunstspeisefette			Sonstiges Fett warmblütiger Tiere			Zusammen	
	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke (Sp. 3, 6, 9, 12, 15)	Gewicht (Sp. 4, 7, 10, 13, 16)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1. Zollauschlüsse.																	
Einfuhr überhaupt . .	—	—	—	—	—	—	1	10	1,30	1	2	3,91	2	3	0,11	15	5,32
Davon beanstandet . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3,91	—	—	—	2	3,91
" " %	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	—	—	—	13,33	73,50
2. Österreich-Ungarn.																	
Einfuhr überhaupt . .	196	847	192,85	138	3 977	8 716,79	632	2 612	1 077,22	4	4	1,20	56	288	684,94	7 728	10 673,00
Davon beanstandet . .	—	6	0,07	—	—	—	—	4	0,72	—	—	—	—	3	0,09	13	0,88
" " %	—	0,71	0,04	—	—	—	—	0,15	0,07	—	—	—	—	1,04	0,01	0,17	0,01
3. Italien.																	
Einfuhr überhaupt . .	1	1	0,04	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,04
Davon beanstandet . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " %	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Schweiz.																	
Einfuhr überhaupt . .	27	28	11,30	—	—	—	2	2	0,45	4	4	0,42	15	103	201,53	137	213,70
Davon beanstandet . .	—	1	0,16	—	—	—	—	1	0,27	—	—	—	—	2	0,60	4	1,03
" " %	—	3,57	1,42	—	—	—	—	50,00	60,00	—	—	—	—	1,94	0,30	2,92	0,48
5. Frankreich.																	
Einfuhr überhaupt . .	19	28	4,29	198	7 831	19 033,00	14	14	1,39	2	3	0,14	218	3 624	9 111,27	11 500	28 150,09
Davon beanstandet . .	—	1	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	99	233,37	100	233,40
" " %	—	3,57	0,70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,73	2,56	0,87	0,83
6. Großbritannien und Irland.																	
Einfuhr überhaupt . .	21	1 560	2 158,81	14	724	1 490,95	2	6	1,31	1	12	2,52	325	10 774	24 762,09	13 076	28 415,63
Davon beanstandet . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	20,36	7	20,36
" " %	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,06	0,08	0,05	0,06
7. Belgien.																	
Einfuhr überhaupt . .	346	7 575	2 293,03	1	15	25,89	4	4	0,17	2	3	0,04	19	461	826,44	8 058	3 145,57
Davon beanstandet . .	—	1	0,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	88,43	51	88,51
" " %	—	0,01	0,003	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,85	10,70	0,63	2,81

Herkunfts-Länder	Schweineschmalz			Oleomargarin			Margarine			Kunstspeisefette			Sonstiges Fett warmblütiger Tiere			Zusammen	
	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Sendungen	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke (Sp. 3, 6, 9, 12, 15)	Gewicht dz. (Sp. 4, 7, 10, 13, 16)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
8. Niederlande.																	
Einfuhr überhaupt .	577	7 061	3 441,02	56	1 793	2 860,81	50	226	149,57	27	438	284,65	167	5 859	8 729,99	15 377	15 466,04
Davon beanstandet .		247	70,12	—	—	—		22	12,72		259	158,80		30	57,66	558	299,30
" " %		3,50	2,04	—	—	—		9,73	8,50		59,13	55,79		0,51	0,66	3,63	1,94
9. Dänemark.																	
Einfuhr überhaupt .	1 265	16 627	14 124,99	8	81	147,04	3	5	4,91	2	3	1,42	168	2 040	4 147,10	18 756	18 425,46
Davon beanstandet .		85	74,88	—	—	—		2	0,37		1	0,03		17	33,05	105	108,33
" " %		0,51	0,53	—	—	—		40,00	7,54		33,33	2,11		0,83	0,80	0,56	0,59
10. Schweden-Norwegen.																	
Einfuhr überhaupt .	11	142	41,28	—	—	—	2	2	0,10	—	—	—	5	228	622,64	372	664,02
Davon beanstandet .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " %		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Rußland.																	
Einfuhr überhaupt .	15	25	24,54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6	7,65	31	32,19
Davon beanstandet .		3	0,25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	0,25
" " %		12,00	1,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,68	0,78
12. Serbien.																	
Einfuhr überhaupt .	1	545	134,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	545	134,22
Davon beanstandet .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " %		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Türkei.																	
Einfuhr überhaupt .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	0,10	1	0,10
Davon beanstandet .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " %		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Britisch-Indien.																	
Einfuhr überhaupt .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	0,10	—	—	—	1	0,10
Davon beanstandet .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " %		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. China.																	
Einfuhr überhaupt .	1	2	0,44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	169	318,32	171	318,76
Davon beanstandet .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	121,81	27	121,81
" " %		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,98	38,27	15,79	38,21
16. Japan.																	
Einfuhr überhaupt .	—	—	—	—	—	—	1	1	0,02	—	—	—	—	—	—	1	0,02
Davon beanstandet .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" " %		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Amerika.																	
Einfuhr überhaupt .	15 127	1 492 713	945 885,86	2 313	120 941	217 988,80	3	3	0,21	323	15 212	10 586,58	817	44 990	83 103,73	1 673 859	1 257 565,18
Davon beanstandet .		10 155	4 817,46	—	264	488,11		1	0,14		216	137,09		568	1 332,24	11 204	6 775,04
" " %		0,68	0,51	—	0,22	0,22		33,33	66,67		1,42	1,29		1,26	1,60	0,67	0,54
18. Australien.																	
Einfuhr überhaupt .	—	—	—	4	11	49,01	—	—	—	—	—	—	45	614	1 982,56	625	2 031,57
Davon beanstandet .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	71,17	35	71,17
" " %		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,70	3,59	5,60	3,50
19. Nicht angegeben.																	
Einfuhr überhaupt .	2	2	0,37	—	—	—	5	5	0,26	—	—	—	10	13	0,79	20	1,42
Davon beanstandet .		—	—	—	—	—		3	0,13	—	—	—	—	—	3	3	0,13
" " %		—	—	—	—	—		60,00	50,00	—	—	—	—	—	15,00	—	9,15
Sämtliche Herkunftsländer.																	
Einfuhr überhaupt .	17 609	1 527 156	968 313,04	2 732	135 373	250 312,29	719	2 890	1 236,91	367	15 682	10 880,98	1 860	69 173	134 499,26	1 750 274	1 365 242,48
Davon beanstandet .		10 499	4 963,05	—	264	488,11		33	14,35		478	299,83		838	1 958,78	12 112	7 724,12
" " %		0,69	0,51	—	0,20	0,20		1,14	1,16		3,05	2,76		1,21	1,46	0,69	0,57

Danach ergeben sich die höchsten Verhältniszahlen der Beanstandungen von frischem Fleisch für die Einfuhr aus Luxemburg (3,42% der ganzen Tierkörper und 4,65% des Gesamtgewichts), demnächst für die aus der Schweiz (2,67 und 8,36%); die niedrigsten für Rußland (0,04 und 0,02%), während die allerdings nur in geringen Mengen eingeführten Tierkörper aus Belgien und Amerika überhaupt keine Beanstandung erfuhren. Abgesehen von den Einzelfällen, in denen Tierkörper wegen der bestehenden Verbote der Einfuhr aus Rußland und Dänemark beanstandet wurden, weisen die höchsten Verhältniszahlen für Rindfleisch die Schweiz (28,57 und 21,84%), demnächst Großbritannien und Irland (3,03 und 2,38%), für Schweinefleisch Luxemburg (9,09 und 13,04%), demnächst Österreich-Ungarn (8,51 und 4,94%) auf. Zubereitetes Fleisch, soweit seine Herkunft bekannt ist, wurde, abgesehen von der Einfuhr aus Portugal mit nur 0,51 dz., am meisten beanstandet bei der Einfuhr aus der Schweiz (12,21% der Fleischstücke und 24,02% des Gesamtgewichts), demnächst bei der Einfuhr aus den Zollausschlüssen (9,09 und 4,69%); speziell Rindfleisch einschließlich Kalbfleisch bei der Einfuhr aus Frankreich (60,00 und 55,56%), Schweden und Norwegen (33,33 und 14,49%), der Schweiz (15,00 und 14,63%), Schweineschinken aus der Schweiz (15,83 und 8,17%), Speck aus Rußland (5,56 und 3,85%), der Schweiz (3,28 und 10,16%) und den Niederlanden (3,28 und 2,03%).

Verhältnismäßig die meisten Därme wurden beanstandet bei der Einfuhr aus Bulgarien (27,59% Packstücke und 4,33% des Gesamtgewichts), demnächst Afrika (8,37 und 8,05), Spanien (4,44 und 6,42%).

Zubereitete Fette wurden nach ihrer Herkunft verhältnismäßig am häufigsten beanstandet aus China (15,79% der Packstücke und 38,21% der Gewichtsmengen), den Zollausschlüssen (13,33 und 73,50%), Rußland (9,68 und 0,78%), Australien (5,60 und 3,50%), den Niederlanden (3,63 und 1,94%), speziell Schweineschmalz aus Rußland (12,00 und 1,02%), der Schweiz (3,57 und 1,42%), Frankreich (3,57 und 0,70%), den Niederlanden (3,50 und 2,04%), aus dem Haupteinfuhrlande Amerika (0,68 und 0,51%); Margarine, abgesehen von der unbedeutenden Einfuhr aus Amerika, aus der Schweiz (50,00 und 60,00%), Dänemark (40,00 und 7,54%), den Niederlanden (9,73 und 8,50%); Kunstspeisefette, abgesehen von der unbedeutenden Einfuhr aus den Zollausschlüssen, aus den Niederlanden (59,13 und 55,79%); sonstiges Fett warmblütiger Tiere (ausgenommen Oleomargarin) aus China (15,98 und 38,27%), Belgien (10,85 und 10,70%); Oleomargarin ist in der Hauptsache aus Amerika eingeführt und nur wenig beanstandet worden (0,22 und 0,22%).

VI. Gründe der Beanstandungen nach den Herkunftsländern des Fleisches.

Die Einzelheiten über die Gründe der Beanstandung des Fleisches nach den Herkunftsländern sind aus nachstehenden Tabellen ersichtlich, aus denen folgende Tatsachen verdienen hervorgehoben zu werden.

Tuberkulose wurde an frischem Fleisch festgestellt bei 241 Tierkörpern aus den Niederlanden, d. i. bei 0,30% der aus diesem Lande eingeführten Tierkörper im Gewicht von 295,80 dz. (davon 73 = 151,85 dz. Rind- einschließlich Kalbfleisch, 168 = 143,95 dz. Schweinefleisch), bei 68 Tierkörper aus Dänemark, d. i. bei 0,15% der Herkunft von dort, und zwar Rind- einschließlich Kalbfleisch im Gewicht von 131,93 dz., sowie bei 1 Schweinekörper = 0,21 dz. aus Österreich-Ungarn;

an zubereitetem Fleisch bei Schweine- und Rindfleisch aus Dänemark (5054 Fleischstücke im Gesamtgewicht von 162,10 dz. = 0,67%) und aus den Niederlanden (641 Fleischstücke, 13,91 dz. = 0,97%); ferner bei Fleisch aus Großbritannien und Irland, Schweden-Norwegen, Amerika, Österreich-Ungarn, Bulgarien, nur in je 1 Fall bei Fleisch aus Rußland und Rumänien;

an Därmen in 5 Packstücken (8,75 dz. = 0,01%) aus Amerika und 1 (0,24 dz. = 0,02%) aus Belgien.

Trichinen wurden in frischem Fleisch nicht gefunden;

in zubereitetem Fleisch wurden dagegen Trichinen festgestellt in 117 Fleischstücken im Gewicht von 6,11 dz. aus Dänemark = 0,02% des sämtlichen aus diesem Lande eingeführten zubereiteten Schweinefleisches; in 66 Fleischstücken = 4,84 dz. aus Amerika d. i. 0,01% der Herkünfte aus Amerika; ferner in Schinken und Schweinefleisch aus Österreich-Ungarn, in Schweinefleisch aus Großbritannien und Irland, den Niederlanden, in 1 Stück Schweinefleisch aus Schweden-Norwegen.

Gesundheitschädliche Finnen wurden ermittelt in frischem Rindfleisch aus den Niederlanden (135 Tierkörper im Gewicht von 246,41 dz. = 0,17% des sämtlichen aus diesem Lande eingeführten frischen Fleisches) und aus Dänemark (33 und 59,55 dz. = 0,07%), in frischem Schweinefleisch aus Österreich-Ungarn (2 und 2,00 dz. = 0,05%);

in zubereitetem Fleisch, und zwar in Schweineschinken aus Österreich-Ungarn (167 = 8,60 dz. = 0,15%), ferner ebenfalls in Schweineschinken und außerdem in Rindfleisch aus Amerika (4 = 0,27 dz. = 0,001%).

Krankhafte Veränderungen der Därme, ausgenommen Tuberkulose (s. o.), sind besonders bei Sendungen aus Amerika (311 Packstücke = 713,32 dz.), demnächst bei solchen aus Österreich-Ungarn (96 und 43,41 dz.), Großbritannien und Irland (95 und 232,12 dz.), Belgien (63 und 102,70 dz.) festgestellt worden.

Borsäure oder deren Salze wurden nachgewiesen bei zubereitetem Fleisch besonders aus Amerika (7458 Fleischstücke im Gesamtgewicht von 812,78 dz. = 1,41% des aus diesem Lande eingeführten Fleisches), aus den Niederlanden (834 und 64,12 dz. = 1,26%), aus Dänemark (807 und 73,18 dz. = 0,11%), ferner aus Großbritannien und Irland, Österreich-Ungarn und Belgien;

bei Därmen in 1 Packstück (1,90 dz.) aus Amerika = 0,002%;

bei zubereiteten Fetten aus Amerika in 40 Packstücken (39,85 dz.) = 0,002% der aus diesem Lande eingeführten Packstücke, aus den Niederlanden (21 und 9,96 dz. = 0,14%), ferner aus Dänemark und Österreich-Ungarn.

Schweflige Säure, deren Salze oder unterschwefligsaure Salze bei zubereitetem Fleisch aus den Niederlanden (202 Fleischstücke im Gesamtgewicht von 10,80 dz. = 0,31% des aus diesem Lande eingeführten Fleisches), ferner bei 2 Fleischstücken aus Rußland = 0,006% und 1 Fleischstück aus Österreich-Ungarn = 0,001%.

Chlorsaure Salze bei 1 Packstück Schweineschmalz aus Frankreich d. i. bei 3,57% dieser Einfuhr (0,03 dz.).

Farbstoffe bei 1 Stück Speck (0,01 dz.) aus Österreich-Ungarn und bei 74 Packstücken (127,61 dz.) als sonstiges Fett warmblütiger Tiere bezeichneter Ware aus Amerika.

Verstöße gegen die Vorschriften über das Mindestgewicht der einzelnen Stücke zubereiteten Fleisches — ausschließlich Schinken, Speck und Därme — (von 4 kg) wurden besonders an Herkünften

aus Dänemark, Amerika, den Niederlanden, dann aber auch aus verschiedenen anderen Ländern festgestellt.

Verstöße gegen die Bestimmung einer gründlichen Durchpökelung bei als zubereitet anzusehendem Fleisch wurden ermittelt bei Sendungen aus Rußland, Amerika, Dänemark, den Niederlanden u. a. Ländern, ferner bei Därmen besonders bei der Einfuhr aus den Niederlanden und Osterreich-Ungarn.

Wegen äußerer Mängel der zubereiteten Fette wurden hauptsächlich beanstandet Oleomargarine (256 Packstücke im Gesamtgewicht von 473,76 dz.), Schweineschmalz (161 und 304,79 dz.) sowie sonstiges Fett warmblütiger Tiere (260 und 472,88 dz.) aus Amerika, ferner Schweineschmalz (100 und 31,65 dz.), Kunstspeisefett (1 und 1,93 dz.) sowie sonstiges Fett warmblütiger Tiere (21 und 42,27 dz.) aus den Niederlanden, Schweinefett außerdem aus Osterreich-Ungarn, Dänemark, Rußland; sonstiges Fett usw. aus den zuletzt genannten Ländern, ausgenommen Rußland, sowie aus Belgien, Frankreich, Großbritannien und Irland.

Wegen Verstoßes gegen § 3 des Margarinegesetzes (Vermischung anderer Fette mit Margarine, Zusatz von Milch und

Rahm über die zulässige Menge) wurden Kunstspeisefette aus den Niederlanden (255 Packstücke im Gesamtgewicht von 156,14 dz.) und Amerika (165 und 88,15 dz.) beanstandet. Wegen Verstoßes gegen § 6 desselben Gesetzes (vorschriftsmäßiger Zusatz von Sesamöl zu Margarine) wurden beanstandet 4 Packstücke (3,16 dz.) aus den Niederlanden, 2 (0,37 dz.) aus Dänemark, je 1 aus Amerika (0,14 dz.), Osterreich-Ungarn (0,06 dz.) und von unbekannter Herkunft (0,01 dz.).

Verfälschung, Nachmachung oder Verdorbensein zubereiteter Fette wurden festgestellt an den betreffenden Waren aus Amerika (10162 Packstücke im Gesamtgewicht von 5197,06 dz.), und aus den Niederlanden (153 und 50,17 dz.), an Schweinefett aus Dänemark und in je 1 Packstück Schweinefett aus Osterreich-Ungarn und der Schweiz, an Margarine in je 1 Packstück aus beiden zuletzt genannten Ländern und von unbekannter Herkunft, an Kunstspeisefetten aus deutschen Zollausschlüssen, an sonstigen Fetten usw. aus Frankreich, Australien, China, der Schweiz, in nur 1 Packstück aus Osterreich-Ungarn.

Beanstandungsgründe.

A. Frisches Fleisch.

Verstöße gegen die Vorschrift im § 6 der Ausführungsbestimmungen D, wonach frisches Fleisch nur in ganzen Tierkörpern bezw. Hälften, an denen sich bestimmte Organe im natürlichen Zusammenhang befinden, eingeführt werden darf.

Herkunft-Länder	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Zusammen	
	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Osterreich-Ungarn	2	0,39	27	7,70	9	1,53	38	9,62
Schweiz	2	1,99	—	—	1	0,06	3	2,05
Frankreich	—	—	—	—	1	0,05	1	0,05
Großbritannien und Irland . .	1	6,00	—	—	—	—	1	6,00
Niederlande	20	29,53	2	1,13	—	—	22	30,66
Luxemburg	—	—	5	6,30	—	—	5	6,30
Dänemark	—	—	1	0,06	—	—	1	0,06
Schweden-Norwegen	—	—	—	—	3	0,64	3	0,64
Rußland	1	0,03	—	—	—	—	1	0,03
Zusammen	26	37,94	35	15,19	14	2,28	75	55,41
Tuberkulose.								
Osterreich-Ungarn	—	—	1	0,21	—	—	1	0,21
Niederlande	73	151,85	168	143,95	—	—	241	295,80
Dänemark	68	131,93	—	—	—	—	68	131,93
Zusammen	141	283,78	169	144,16	—	—	310	427,94
Trichinen: 0.								
Gesundheitsschädliche Finnen.								
Osterreich-Ungarn	—	—	2	2,00	—	—	2	2,00
Niederlande	135	246,41	—	—	—	—	135	246,41
Dänemark	33	59,55	—	—	—	—	33	59,55
Zusammen	168	305,96	2	2,00	—	—	170	307,96

Herkunft-Länder	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Zusammen	
	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Verdorbensein.								
Österreich-Ungarn	—	—	15	0,52	5	0,31	20	0,83
Schweiz	—	—	—	—	1	0,14	1	0,14
Niederlande	18	7,22	5	0,69	—	—	23	7,91
Dänemark	3	4,74	—	—	—	—	3	4,74
Schweden-Norwegen	—	—	—	—	1	0,04	1	0,04
Zusammen	21	11,96	20	1,21	7	0,49	48	13,66
Sonstige Gründe.								
Frankreich	1	0,31	—	—	—	—	1	0,31
Niederlande	241	138,13	98	76,35	—	—	339	214,48
Dänemark	57	84,02	—	—	—	—	57	84,02
Zusammen	299	222,46	98	76,35	—	—	397	298,81

Beanstandung einzelner veränderter Fleischteile von Tierkörpern auf Grund § 18 (1) I. C. der Ausführungsbestimmungen D.

Herkunft-Länder	Überhaupt		Von je 100		Bemerkungen
	von Tierkörpern	Gewicht dz.	Tierkörpern	Gewicht dz.	
Österreich-Ungarn	2 018	13,41	45,66	1,09	Hier sind alle Beanstandungen zusammengefaßt, in denen lediglich einzelne Teile von Tierkörpern entfernt und zurückgewiesen werden mußten. Die Gründe sind im einzelnen nicht angegeben. Bestimmungsgemäß fallen hierunter: a) Eingeweide, die mit vereinzelt, auf den Menschen nicht übertragbaren tierischen Schmarotzern durchsetzt sind, b) örtliche Strahlenpilzerkrankung, c) Tuberkulose der Lymphdrüsen an der Lungenwurzel und im Mittelfell oder an einer der beiden Stellen, und wenn die tuberkulösen Herde wenig umfangreich und trocken, verfaßt und verfault sind; bei Tuberkulose der Lymphdrüsen an der Lungenwurzel und im Mittelfell war auch die Lunge zu vernichten, d) Lungenseuche oder begründeter Verdacht derselben, e) Schweineseuche f) oberflächliche oder geringgradige Fäulnis oder ähnliche Zerfetzungen, Bezeugung mit Insekten, unerhebliche Beschmutzung.
Schweiz	16	0,08	10,67	0,29	
Frankreich	73	0,41	17,89	0,30	
Großbritannien und Irland	11	0,07	13,25	0,02	
Niederlande	13 977	270,43	17,47	0,30	
Luxemburg	3	0,07	2,05	0,05	
Dänemark	12 949	837,84	27,97	0,95	
Schweden-Norwegen	6	0,10	0,82	0,03	
Rußland	4	0,17	0,18	0,02	
Zusammen	29 057	1 122,58	21,59	0,61	

B. Zubereitetes Fleisch.

Herkunft-Länder	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweineschinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Därme	
	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Unrichtige Angaben in den Begleitpapieren oder unrichtige Bezeichnung der Packstücke.												
Österreich-Ungarn	—	—	—	—	—	—	1	0,04	—	—	—	—
Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,49	—	—
Niederlande	—	—	—	—	—	—	28	1,94	—	—	7	17,50
Dänemark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,25
Amerika	—	—	56	1,75	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	—	—	56	1,75	—	—	29	1,98	1	0,49	8	18,75

Herkunft-Länder	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweineschinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Därme	
	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zwiderhandlung gegen die Verbote der Einfuhr von Büchsenfleisch, Würsten usw., Hundefleisch, zubereitetem Pferde- usw. Fleisch.												
Österreich-Ungarn	—	—	—	—	2	0,02	20	0,23	145	0,63	—	—
Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,01	—	—
Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	5	0,04	—	—
Frankreich	—	—	—	—	—	—	2	0,02	1	0,04	—	—
Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,02	—	—
Schweden-Norwegen	—	—	—	—	—	—	1	0,01	—	—	—	—
Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,03	—	—
Amerika	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	19,37
Zusammen	—	—	—	—	2	0,02	23	0,26	156	0,77	7	19,37
Behandlung mit Borfäure oder deren Salzen.												
Österreich-Ungarn	—	—	—	—	—	—	27	1,53	—	—	—	—
Großbritannien und Irland	8	0,70	—	—	1	0,14	48	44,01	—	—	—	—
Belgien	—	—	18	0,90	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederlande	38	3,07	585	47,93	28	1,68	183	11,44	—	—	—	—
Dänemark	127	10,52	168	18,29	—	—	512	44,37	—	—	—	—
Amerika	6 968	791,54	489	21,20	—	—	1	0,04	—	—	1	1,90
Zusammen	7 141	805,83	1 260	88,32	29	1,82	771	101,39	—	—	1	1,90
Behandlung mit schwefliger Säure, deren Salzen, oder unterschwefligsauren Salzen.												
Österreich-Ungarn	—	—	—	—	—	—	1	0,04	—	—	—	—
Niederlande	—	—	102	6,99	—	—	100	3,81	—	—	—	—
Rußland	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,22	—	—
Zusammen	—	—	102	6,99	—	—	101	3,85	2	0,22	—	—
Behandlung mit Farbstoffen.												
Österreich-Ungarn	—	—	—	—	1	0,01	—	—	—	—	—	—
Verstöße gegen die Bestimmungen über das Mindestgewicht einzelner Fleischstücke, ausgenommen Schinken, Speck und Därme (4 kg).												
Zollauskünfte	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,03	—	—
Österreich-Ungarn	50	0,58	—	—	—	—	165	1,93	17	0,24	—	—
Italien	—	—	—	—	—	—	1	0,01	—	—	—	—
Schweiz	2	0,05	—	—	—	—	8	0,20	4	1,06	—	—
Frankreich	3	0,05	—	—	—	—	3	0,04	—	—	—	—
Großbritannien und Irland	4	0,09	—	—	—	—	83	2,92	18	0,05	—	—
Niederlande	114	4,45	—	—	—	—	544	18,99	—	—	—	—
Dänemark	30	1,01	—	—	—	—	1 971	362,82	—	—	—	—
Schweden-Norwegen	4	0,10	—	—	—	—	—	—	4	0,05	—	—
Rußland	12	0,30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	—	—	—	1	0,01	—	—	—	—
Portugal	—	—	—	—	—	—	4	0,02	—	—	—	—
Amerika	1 606	50,65	—	—	—	—	101	3,07	8	0,30	—	—
Nicht angegeben	—	—	—	—	—	—	7	0,07	—	—	—	—
Zusammen	1 825	57,28	—	—	—	—	2 888	390,08	52	1,73	—	—

Herkunft-Länder	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweineschinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Därme	
	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Unzureichende Zubereitung (Pöfelung).												
Österreich-Ungarn	—	—	14	0,71	13	0,50	3	0,19	—	—	10	1,40
Italien	—	—	2	0,12	4	0,26	—	—	—	—	—	—
Schweiz	1	0,07	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,22
Frankreich	—	—	—	—	—	—	1	0,05	—	—	1	0,02
Niederlande	146	14,38	320	27,28	—	—	—	—	25	1,65	15	9,84
Dänemark	11	1,41	—	—	1	0,05	563	25,16	—	—	—	—
Schweden-Norwegen	—	—	—	—	—	—	—	—	5	0,32	—	—
Rußland	1 030	79,83	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika	751	20,63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 939	116,32	336	28,11	18	0,81	567	25,40	30	1,97	27	11,48
Tuberkuloje.												
Österreich-Ungarn	—	—	3	0,15	—	—	12	0,49	—	—	—	—
Großbritannien und Irland	8	0,34	—	—	—	—	298	9,93	—	—	—	—
Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,24
Niederlande	117	9,15	—	—	—	—	524	4,76	—	—	—	—
Dänemark	314	33,02	—	—	—	—	4 740	129,08	—	—	—	—
Schweden-Norwegen	—	—	—	—	—	—	277	12,48	—	—	—	—
Rußland	1	0,04	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rumänien	1	0,17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bulgarien	12	1,24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika	16	0,86	—	—	—	—	21	0,97	—	—	5	8,75
Zusammen	469	44,82	3	0,15	—	—	5 872	157,71	—	—	6	8,99
Trichinen.												
Österreich-Ungarn	—	—	3	0,12	—	—	2	0,08	—	—	—	—
Großbritannien und Irland	—	—	—	—	—	—	7	0,34	—	—	—	—
Niederlande	—	—	—	—	—	—	3	0,13	—	—	—	—
Dänemark	—	—	6	0,91	4	0,49	107	4,71	—	—	—	—
Schweden-Norwegen	—	—	—	—	—	—	1	0,06	—	—	—	—
Amerika	—	—	3	0,11	26	3,12	37	1,61	—	—	—	—
Zusammen	—	—	12	1,14	30	3,61	157	6,93	—	—	—	—
Gesundheitschädliche Finnen.												
Österreich-Ungarn	—	—	167	8,60	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika	2	0,12	2	0,15	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	2	0,12	169	8,75	—	—	—	—	—	—	—	—
Verdorbensein.												
Österreich-Ungarn	1	0,05	44	1,38	9	0,03	4	0,08	—	—	16	13,10
Italien	—	—	1	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz	—	—	22	0,45	6	0,77	25	1,21	—	—	3	1,09
Frankreich	—	—	1	0,05	—	—	—	—	—	—	38	81,73
Großbritannien und Irland	—	—	4	0,01	—	—	362	16,08	1	0,09	20	41,83
Belgien	—	—	—	—	2	0,01	1	0,02	—	—	25	63,33
Niederlande	256	14,70	27	2,27	111	8,83	197	5,33	—	—	6	5,63
Dänemark	241	31,99	66	8,87	—	—	13 185	142,61	—	—	—	—
Schweden-Norwegen	—	—	—	—	—	—	46	10,77	—	—	1	0,02
Rußland	86	13,52	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2,13
Rumänien	2	0,32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bulgarien	246	13,07	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spanien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6,50
Amerika	761	93,15	—	—	40	0,02	211	5,06	23	2,40	17	36,88
Nicht angegeben	—	—	1	0,06	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 593	166,80	166	13,10	168	9,66	14 031	181,16	24	2,49	130	252,24

Herkunft-Länder	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweineschinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Därme	
	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Fleischstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Sonstige Gründe.												
Österreich-Ungarn	1	0,03	13	0,54	4	0,01	—	—	—	—	12	2,51
Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,16	1	2,13
Großbritannien und Irland	—	—	—	—	—	—	404	5,39	—	—	8	1,96
Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,49
Niederlande	36	1,57	1	0,09	—	—	963	10,18	—	—	—	—
Dänemark	351	24,05	—	—	—	—	134	14,13	—	—	17	33,12
Schweden-Norwegen	—	—	—	—	—	—	23	0,99	—	—	—	—
Rußland	4	0,80	—	—	1	0,02	—	—	—	—	10	14,40
Rumänien	2	0,23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Türkei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	0,57
Bulgarien	2	0,18	—	—	—	—	—	—	—	—	8	0,40
Afrika	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	0,37
Amerika	144	7,95	1	0,09	1	0,07	7	0,34	—	—	—	—
Zusammen	540	34,81	15	0,72	6	0,10	1 531	31,03	1	0,16	78	56,95

Beanstandung von Därmen wegen krankhafter Veränderungen (ausgenommen Tuberkulose, s. v.).

Österreich-Ungarn 96 Packstücke (43,41 dz.), Schweiz 10 (9,39), Frankreich 36 (62,14), Großbritannien und Irland 95 (232,12), Belgien 63 (102,70), Niederlande 8 (13,07), Dänemark 9 (20,72), Rußland 27 (68,63), Türkei 1 (1,32), Afrika 9 (22,69), Amerika 311 (713,32), Australien 17 (54,91).

C. Zubereitete Fette.

Herkunft-Länder	Schweineschmalz		Oleomargarin		Margarine		Kunstspeisefette		Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	
	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Unrichtige Angaben in den Begleitpapieren oder unrichtige Bezeichnung der Packstücke.										
Österreich-Ungarn	—	—	—	—	1	0,34	—	—	1	0,01
Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	37	47,43
Großbritannien und Irland	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,35
Belgien	1	0,08	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederlande	1	0,52	—	—	—	—	1	0,25	1	3,25
Dänemark	—	—	—	—	—	—	1	0,03	—	—
Rußland	1	0,10	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika	30	15,32	3	5,84	—	—	48	42,54	4	7,10
Zusammen	33	16,02	3	5,84	1	0,34	50	42,82	44	58,14
Behandlung mit Borjäure oder deren Salzen.										
Österreich-Ungarn	—	—	—	—	1	0,05	—	—	—	—
Niederlande	6	1,23	—	—	15	8,73	—	—	—	—
Dänemark	3	1,01	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika	20	4,27	—	—	—	—	—	—	20	35,58
Zusammen	29	6,51	—	—	16	8,78	—	—	20	35,58
Behandlung mit chlorjahren Salzen.										
Frankreich	1	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—

Herkunft-Länder	Schweineschmalz		Oleomargarin		Margarine		Kunstspeisefette		Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	
	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Behandlung mit Farbstoffen.										
Amerika	—	—	—	—	—	—	—	—	74	127,61
Äußere Mängel des Fettes.										
Österreich-Ungarn	5	0,06	—	—	—	—	—	—	1	0,05
Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	9	52,98
Großbritannien und Irland	—	—	—	—	—	—	—	—	6	20,01
Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	50	88,43
Niederlande	100	31,65	—	—	—	—	1	1,93	21	42,27
Dänemark	3	7,27	—	—	—	—	—	—	17	33,05
Rußland	2	0,15	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika	161	304,79	256	473,76	—	—	—	—	260	472,88
Zusammen	271	343,92	256	473,76	—	—	1	1,93	364	709,67
Verstöße gegen § 3 des Margarinegesetzes.										
Niederlande	—	—	—	—	—	—	255	156,14	—	—
Amerika	—	—	—	—	—	—	165	88,15	—	—
Nicht angegeben	—	—	—	—	1	0,02	—	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	1	0,02	420	244,29	—	—
Verstöße gegen § 6 des Margarinegesetzes.										
Österreich-Ungarn	—	—	—	—	1	0,06	—	—	—	—
Niederlande	—	—	—	—	4	3,16	—	—	—	—
Dänemark	—	—	—	—	2	0,37	—	—	—	—
Amerika	—	—	—	—	1	0,14	—	—	—	—
Nicht angegeben	—	—	—	—	1	0,01	—	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	9	3,74	—	—	—	—
Verfälschung, Nachmachung oder Verdorbensein.										
Zollauschlüsse	—	—	—	—	—	—	2	3,91	—	—
Österreich-Ungarn	1	0,01	—	—	1	0,27	—	—	1	0,03
Schweiz	1	0,16	—	—	1	0,27	—	—	2	0,60
Frankreich	—	—	—	—	—	—	—	—	53	132,96
Niederlande	140	36,72	—	—	3	0,83	2	0,48	8	12,14
Dänemark	79	66,60	—	—	—	—	—	—	—	—
China	—	—	—	—	—	—	—	—	27	121,81
Amerika	9 944	4 493,08	5	8,51	—	—	3	6,40	210	689,07
Australien	—	—	—	—	—	—	—	—	35	71,17
Nicht angegeben	—	—	—	—	1	0,10	—	—	—	—
Zusammen	10 165	4 596,57	5	8,51	6	1,47	7	10,79	336	1 027,78

Tabellen.

Tabellarische Übersicht über die Einfuhr und

a. Frisches

Grund der Beanstandung	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	
	Tier- körper	Gewicht dz.	Tier- körper	Gewicht dz.	Tier- körper	Gewicht dz.	Tier- körper	Gewicht dz.	Tier- körper	Gewicht dz.	Tier- körper	Gewicht dz.	Tier- körper	Gewicht dz.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	1. Österreich-Ungarn.						2. Rußland.						3. Frank-	
aus . . . insgesamt	895	326,22	529	210,93	2 996	690,15	1	0,03	1	0,51	2 230	837,84	104	88,21
II. Davon sind beanstandet ¹⁾ :														
Die Nummern 1 und 2 kommen bei frischem Fleisch nicht in Betracht.														
3. wegen Verstoßes gegen § 6 (ganze Tierkörper) . . .	2	0,39	27	7,70	9	1,53	1	0,03	—	—	—	—	—	—
4. „ Tuberkulose	—	—	1	0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ Trichinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ gesundheitschädlicher Finnen	—	—	2	2,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ Verdorbenseins	—	—	15	0,52	5	0,31	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ sonstiger Gründe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,31
III. Insgesamt beanstandet in %	2	0,39	45	10,43	14	1,84	1	0,03	—	—	—	—	1	0,31
Außerdem sind auf Grund § 18 (1) I C beanstandet . .	0,22	0,12	8,51	4,94	0,47	0,27	100,00	100,00	—	—	—	—	0,96	0,35
	von 2018 = 45,66% Tierkörpern 13,41 dz. = 1,09% veränderte Fleischteile.						von 4 = 0,18% Tierkörpern 0,17 dz. = 0,02% veränderte Fleischteile.						von 73 =	
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	6. Großbritannien und Irland.						7. den übrigen europäischen Auslandsstaaten ²⁾ (einschließlich Zollausschlüsse zc.)							
aus . . . insgesamt	33	252,26	—	—	50	39,79	57	33,95	64	50,26	913	434,96	—	—
II. Davon sind beanstandet ¹⁾ :														
Die Nummern 1 und 2 kommen bei frischem Fleisch nicht in Betracht.														
3. wegen Verstoßes gegen § 6 (ganze Tierkörper) . . .	1	6,00	—	—	—	—	2	1,99	5	6,30	4	0,70	—	—
4. „ Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ Trichinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ gesundheitschädlicher Finnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ Verdorbenseins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,18	—	—
8. „ sonstiger Gründe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Insgesamt beanstandet in %	1	6,00	—	—	—	—	2	1,99	5	6,30	6	0,88	—	—
Außerdem sind auf Grund § 18 (1) I C beanstandet . .	3,03	2,38	—	—	—	—	3,51	5,86	7,81	12,53	0,66	0,20	—	—
	von 11 = 13,25% Tierkörpern 0,07 dz = 0,02% veränderte Fleischteile.						von 25 = 2,42% Tierkörpern 0,25 dz. = 0,05% veränderte Fleischteile.						von — Tier-	

1) Die angezogenen Paragraphen beziehen sich auf die Ausführungsbestimmungen D zum Schlachtvieh- und Fleischschau-Gesetz.
 2) Belgien, Luxemburg, Schweden-Norwegen, Schweiz.

die Beanstandungen nach Herkunftsländern.
Fleisch.

Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte I
Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	Tierkörper	Gewicht dz.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
reich.				4. den Niederlanden.						5. Dänemark.						
4	4,52	300	42,60	43 068	60 287,54	36 732	30 692,69	206	54,54	46 290	88 446,21	1	0,06	13	13,35	I.
—	—	1	0,05	20	29,53	2	1,13	—	—	—	—	1	0,06	—	—	3.
—	—	—	—	73	151,85	168	143,95	—	—	68	131,93	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	135	246,41	—	—	—	—	33	59,55	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	18	7,22	5	0,69	—	—	3	4,74	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	241	138,13	98	76,35	—	—	57	84,02	—	—	—	—	8.
—	—	1	0,05	487	573,14	273	222,12	—	—	161	280,24	1	0,06	—	—	III.
—	—	0,33	0,12	1,13	0,95	0,74	0,72	—	—	0,35	0,32	100,00	100,00	—	—	%
17,89 % Tierkörpern 0,41 dz. = 0,30 % veränderte Fleischteile.				von 13 977 = 17,47 % Tierkörpern 270,43 dz. = 0,30 % veränderte Fleischteile.						von 12 949 = 27,97 % Tierkörpern 837,84 dz. = 0,95 % veränderte Fleischteile.						
8. Amerika.				9. Asien, Afrika und Australien.						10. dem Auslande überhaupt.						
—	—	73	95,18	—	—	—	—	—	—	90 448	149 434,42	37 331	30 958,97	6 781	2 208,41	I.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	37,94	35	15,19	14	2,28	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	141	283,78	169	144,16	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	168	305,96	2	2,00	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	11,96	20	1,21	7	0,49	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	299	222,46	98	76,35	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	655	862,10	324	238,91	21	2,77	III.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,72	0,58	0,87	0,77	0,31	0,13	%
körpern — dz. veränderte Fleischteile.				von — Tierkörpern — dz. veränderte Fleischteile.						von 29 057 = 21,59 % Tierkörpern 1 122,58 dz. = 0,61 % veränderte Fleischteile.						

und die Beanstandungen nach Herkunftsländern.
Fleisch.

Därme		Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweineschinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Därme		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte I
Packstücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Pack- stücke	Gewicht dz.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
2. Rußland.														
21 928	9 636,42	32 171	3 944,12	23	1,27	18	0,52	2	0,07	993	56,07	20 298	31 526,24	I.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,03	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Nr. 1 u. 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Nr. 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,22	—	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h)
—	—	12	0,30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
10	1,40	1 030	79,83	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	1	0,04	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5. a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
16	13,10	86	13,52	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2,13	d)
12	2,51	4	0,80	—	—	1	0,02	—	—	—	—	10	14,40	e)
96	43,41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	68,63	6.
134	60,42	1 133	94,49	—	—	1	0,02	—	—	3	0,25	39	85,16	III.
0,61	0,63	3,52	2,40	—	—	5,56	3,85	—	—	0,30	0,45	0,19	0,27	%
4. den Niederlanden.														
7 751	14 494,52	10 529	633,16	32 220	2 716,29	4 242	517,21	18 938	971,15	99	5,38	6 203	9 293,69	I.
—	—	—	—	—	—	—	—	28	1,94	—	—	7	17,50	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	38	3,07	585	47,93	28	1,68	183	11,44	—	—	—	—	Nr. 1 u. 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Nr. 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	102	6,99	—	—	100	3,81	—	—	—	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h)
—	—	114	4,45	—	—	—	—	544	18,99	—	—	—	—	3.
1	0,02	146	14,38	320	27,28	—	—	—	—	25	1,65	15	9,84	4.
—	—	117	9,15	—	—	—	—	524	4,76	—	—	—	—	5. a)
—	—	—	—	—	—	—	—	3	0,13	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
38	81,73	256	14,70	27	2,27	111	8,83	197	5,33	—	—	6	5,63	d)
1	2,13	36	1,57	1	0,09	—	—	963	10,18	—	—	—	—	e)
36	62,14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	13,07	6.
76	146,02	707	47,32	1 035	84,56	139	10,51	2 542	56,58	25	1,65	36	46,04	III.
0,98	1,01	6,71	7,47	3,21	3,11	3,28	2,03	13,42	5,83	25,25	30,67	0,58	0,50	%

Nach: Tabellarische Übersicht über die Einfuhr
b. Zubereitetes

Grund der Beanstandung	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweineschinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch											
	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.										
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35										
5. Dänemark.																				
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	59 299		6 217,22		8 366		905,85		7 442		624,86		680 272		29 730,79		41		3,14	
II. Davon sind beanstandet:																				
1. wegen unrichtiger Bezeichnungen (Beleitpapiere)	—																			
2. wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote des § 5:																				
Nr. 1 u. 2 (Büchsenfleisch, Würste usw., Hundefleisch, zubereitetes Pferdefleisch)	—																			
Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit																				
a) Bor säure und deren Salzen	127	10,52	168	18,29	—	—	—	512	44,37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Formaldehyd	—																			
c) Alkali- und Erdfalkali-Hydroxyden und -Carbonaten	—																			
d) schwefliger Säure u. deren Salzen sowie unterschwefligsauren Salzen	—																			
e) Fluorwasserstoff u. dessen Salzen	—																			
f) Salznäure und deren Verbindungen	—																			
g) chlorauren Salzen	—																			
h) Farbstoffen	—																			
3. wegen Verstoßes gegen § 7 (Mindestgewicht)	30	1,01	—	—	—	—	—	1 971	362,82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. wegen ungenügender Zubereitung (Böfelung usw.)	11	1,41	—	—	—	1	0,05	563	25,16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. a) wegen Tuberkulose	314	33,02	—	—	—	—	—	4 740	129,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) " Trichinen	—	—	6	0,91	—	4	0,49	107	4,71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) " gesundheits-schädlicher Finnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) " Verdorbenheits	241	31,99	66	8,87	—	—	—	13 185	142,61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) " sonstiger Gründe	351	24,05	—	—	—	—	—	134	14,13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. wegen krankhafter Veränderungen der Därme	—																			
III. Insgesamt beanstandet	1 074	102,00	240	28,07	5	0,54	21 212	722,88	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
in %	1,81	1,64	2,87	3,10	0,07	0,09	3,12	2,43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. den übrigen europäischen Auslandstaaten¹⁾ (einschließlich Zollausschlüsse etc.).																				
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	16 799		1 884,27		560		33,10		709		43,06		14 391		652,34		4 394		49,82	
II. Davon sind beanstandet:																				
1. wegen unrichtiger Bezeichnungen (Beleitpapiere)	—																			
2. wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote des § 5:																				
Nr. 1 u. 2 (Büchsenfleisch, Würste usw., Hundefleisch, zubereitetes Pferdefleisch)	—																			
Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit																				
a) Bor säure und deren Salzen	—	—	18	0,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Formaldehyd	—																			
c) Alkali- und Erdfalkali-Hydroxyden und -Carbonaten	—																			
d) schwefliger Säure u. deren Salzen sowie unterschwefligsauren Salzen	—																			
e) Fluorwasserstoff u. dessen Salzen	—																			
f) Salznäure und deren Verbindungen	—																			
g) chlorauren Salzen	—																			
h) Farbstoffen	—																			
3. wegen Verstoßes gegen § 7 (Mindestgewicht)	6	0,15	—	—	—	—	—	21	0,31	9	1,14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. wegen ungenügender Zubereitung (Böfelung usw.)	1	0,07	2	0,12	4	0,26	—	—	—	5	0,32	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. a) wegen Tuberkulose	13	1,41	—	—	—	—	—	277	12,48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) " Trichinen	—	—	—	—	—	—	—	1	0,06	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) " gesundheits-schädlicher Finnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) " Verdorbenheits	243	13,39	24	0,52	8	0,78	—	72	12,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) " sonstiger Gründe	4	0,41	—	—	—	—	—	23	0,99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. wegen krankhafter Veränderungen der Därme	—																			
III. Insgesamt beanstandet	272	15,43	44	1,54	12	1,04	395	25,85	24	2,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
in %	1,62	0,82	7,86	4,65	1,69	2,42	2,74	3,96	0,55	4,05	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Italien, Schweiz, Belgien, Luxemburg, Schweden-Norwegen, Rumänien, Serbien, Türkei, Bulgarien, Griechenland, Spanien, Portugal, Monte-

und die Beanstandungen nach Herkunftsländern.
Fleisch.

Därme		Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweineschinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Därme		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte I
Packstücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Pack- stücke	Gewicht dz.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	
6. Großbritannien und Irland.														
26 500	37 858,78	9 218	650,14	173	12,30	231	15,85	32 243	1 442,32	21	0,26	16 365	36 423,54	I.
1	1,25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	8	0,70	—	—	1	0,14	48	44,01	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9r. 1 u. 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9r. 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h)
—	—	4	0,09	—	—	—	—	83	2,92	18	0,05	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	8	0,34	—	—	—	—	298	9,93	—	—	—	—	5. a)
—	—	—	—	—	—	—	—	7	0,34	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	4	0,01	—	—	362	16,08	1	0,09	20	41,83	d)
17	33,12	—	—	—	—	—	—	404	5,39	—	—	8	1,96	e)
9	20,72	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	232,12	6.
27	55,09	20	1,13	4	0,01	1	0,14	1 202	78,67	19	0,14	123	275,91	III.
0,10	0,15	0,22	0,17	2,31	0,08	0,43	0,88	3,73	5,45	90,48	53,85	0,75	0,76	%
8. Amerika.														
9 314	12 661,72	357 714	27 441,88	25 168	983,12	131 694	14 669,73	12 772	840,86	38	11,08	57 156	118 273,71	I.
—	—	—	—	56	1,75	—	—	—	—	—	—	—	—	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	19,37	1.
—	—	6 968	791,54	489	21,20	—	—	1	0,04	—	—	1	1,90	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9r. 1 u. 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9r. 3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h)
—	—	1 606	50,65	—	—	—	—	101	3,07	8	0,30	—	—	3.
1	0,22	751	20,63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
1	0,24	16	0,86	—	—	—	—	21	0,97	—	—	5	8,75	5. a)
—	—	—	—	3	0,11	26	3,12	37	1,61	—	—	—	—	b)
—	—	2	0,12	2	0,15	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
31	70,94	761	93,15	—	—	40	0,02	211	5,06	23	2,40	17	36,88	d)
21	2,46	144	7,95	1	0,09	1	0,07	7	0,34	—	—	—	—	e)
74	113,41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	311	713,32	6.
128	187,27	10 248	964,90	551	23,30	67	3,21	378	11,09	31	2,70	341	780,22	III.
1,37	1,48	2,86	3,52	2,19	2,37	0,05	0,02	2,96	1,32	81,58	24,37	0,60	0,66	%

negro, Malta, Cypren.

Nach: Tabellarische Übersicht über die Einfuhr
b. Zubereitetes

Grund der Beanstandung	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweineschinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch	
	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.
1	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	9. Asien, Afrika und Australien.									
aus insgesamt	—	—	1) 250	13,76	—	—	—	—	—	—
II. Davon sind beanstandet:										
1. wegen unrichtiger Bezeichnungen (Be- gleitpapiere)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote des § 5:										
Nr. 1 u. 2 (Büchsenfleisch, Würste usw., Hundefleisch, zubereitetes Pferde- usw. Fleisch)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit										
a) Borfäure und deren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Formaldehyd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Alkali- und Erdbalkali-Hydroxyden und -Carbonaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Schwefliger Säure und deren Salzen sowie unterschwefligsauren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Fluorwasserstoff u. dessen Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Salznäure und deren Verbin- dungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) Chlorwasser Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h) Farbstoffen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. wegen Verstoßes gegen § 7 (Mindest- gewicht)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. wegen ungenügender Zubereitung (Böfelung usw.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. a) wegen Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) " Trichinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) " gesundheitschädlicher Finnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) " Verdorbenfeins	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) " sonstiger Gründe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. wegen krankhafter Veränderungen der Därme	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Insgesamt beanstandet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
in %	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Japan.
2) Afrika, Britisch-Ostindien, China, Persien, Australien.
3) Afrika.
4) Afrika, Australien.

und die Beanstandungen nach Herkunftsländern.
Fleisch.

Därme		Rindfleisch einschl. Kalbfleisch		Schweineschinken		Speck		Sonstiges Schweinefleisch		Sonstiges Fleisch		Därme		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte I
Packstücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Fleisch- stücke	Gewicht dz.	Pack- stücke	Gewicht dz.	
60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	
10. dem Auslande überhaupt.														
²⁾ 2 120	4 354,16	492 870	41 251,19	163 110	9 533,03	149 964	15 982,66	763 150	33 832,90	5 778	127,15	167 635	274 522,78	I.
—	—	—	—	56	1,75	—	—	29	1,98	1	0,49	8	18,75	1.
—	—	—	—	—	—	2	0,02	23	0,26	156	0,77	7	19,37	2.
—	—	7 141	805,83	1 260	88,32	29	1,82	771	101,39	—	—	1	1,90	Nr. 1 u. 2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Nr. 3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	102	6,99	—	—	101	3,85	2	0,22	—	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g)
—	—	—	—	—	—	1	0,01	—	—	—	—	—	—	h)
—	—	1 825	57,28	—	—	—	—	2 888	390,08	52	1,73	—	—	3.
—	—	1 939	116,32	336	28,11	18	0,81	567	25,40	30	1,97	27	11,48	4.
—	—	469	44,82	3	0,15	—	—	5 872	157,71	—	—	6	8,99	5. a)
—	—	—	—	12	1,14	30	3,61	157	6,98	—	—	—	—	b)
—	—	2	0,12	169	8,75	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	1 593	166,80	166	13,10	168	9,66	14 031	181,16	24	2,49	130	252,24	d)
³⁾ 9	0,37	540	34,81	15	0,72	6	0,10	1 531	31,03	1	0,15	78	56,95	e)
⁴⁾ 26	77,60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	682	1 344,42	6.
35	77,97	13 509	1 225,98	2 119	149,03	254	16,03	25 970	899,79	266	7,82	939	1 714,10	III.
1,65	1,79	2,74	2,97	1,30	1,56	0,17	0,10	3,40	2,66	4,60	6,16	0,56	0,62	%

Nach: **Tabellarische Übersicht über die Einfuhr**
c. Zubereitete

Grund der Beanstandung	Schweineeschmalz		Oleomargarin		Margarine		Kunstspeisefette		
	2	3	4	5	6	7	8	9	
1. Österreich-Ungarn.									
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	aus . . .		Zahl der Sendungen		Zahl der Sendungen		Zahl der Sendungen		
	insgesamt		196		138		632		
	"		Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	
		847	192,85	3 977	8 716,79	2 612	1 077,22	4	1,20
II. Davon sind beanstandet:									
1. wegen unrichtiger Bezeichnungen (Begleitpapiere)									
2. wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote des § 5 Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit:									
a) Bor säure und deren Salzen									
b) Formaldehyd									
c) Alkali- und Erdalkali-Hydroxyden und Carbonaten									
d) schwefliger Säure und deren Salzen, sowie unterchwefligsauren Salzen									
e) Fluorwasserstoff und deren Salzen									
f) Salizylsäure und deren Verbindungen									
g) chlor sauren Salzen									
h) Farbstoffen									
3. wegen äußerer Mängel des Fettes									
4. wegen Verstoßes gegen § 6 des Margarinegesetzes (Sesamöl)									
5. wegen Verfälschung, Nachmachung oder Verderbenseins									
6. wegen Verstoßes gegen § 3 des Margarinegesetzes									
III. Insgesamt beanstandet									
in %									
3. Frankreich.									
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	aus . . .		Zahl der Sendungen		Zahl der Sendungen		Zahl der Sendungen		
	insgesamt		19		198		14		
	"		Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	
		28	4,29	7 831	19 033,00	14	1,39	5	0,14
II. Davon sind beanstandet:									
1. wegen unrichtiger Bezeichnungen (Begleitpapiere)									
2. wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote des § 5 Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit:									
a) Bor säure und deren Salzen									
b) Formaldehyd									
c) Alkali- und Erdalkali-Hydroxyden und Carbonaten									
d) schwefliger Säure und deren Salzen sowie unterchwefligsauren Salzen									
e) Fluorwasserstoff und deren Salzen									
f) Salizylsäure und deren Verbindungen									
g) chlor sauren Salzen									
h) Farbstoffen									
3. wegen äußerer Mängel des Fettes									
4. wegen Verstoßes gegen § 6 des Margarinegesetzes (Sesamöl)									
5. wegen Verfälschung, Nachmachung oder Verderbenseins									
6. wegen Verstoßes gegen § 3 des Margarinegesetzes									
III. Insgesamt beanstandet									
in %									

und die Beanstandungen nach Herkunftsländern.
Seite.

Sonstiges Fett warmblütiger Tiere		Schweineschmalz		Oleomargarin		Margarine		Kunstspeisefette		Sonstiges Fett warmblütiger Tiere		Wiederholung der Bescheinigung in Spalte I
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
2. Rußland.												I.
Zahl der Sendungen 56		Zahl der Sendungen 15		Zahl der Sendungen —		Zahl der Sendungen —		Zahl der Sendungen —		Zahl der Sendungen 5		
Packstücke 288	Gewicht dz. 684,94	Packstücke 25	Gewicht dz. 24,54	Packstücke —	Gewicht dz. —	Packstücke —	Gewicht dz. —	Packstücke —	Gewicht dz. —	Packstücke 6	Gewicht dz. 7,65	
1	0,01	1	0,10	—	—	—	—	—	—	—	—	II. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2. a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h)
1	0,05	2	0,15	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
1	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
3	0,09	3	0,25	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
1,04	0,01	12,00	1,02	—	—	—	—	—	—	—	—	%
4. den Niederlanden.												I.
Zahl der Sendungen 218		Zahl der Sendungen 577		Zahl der Sendungen 56		Zahl der Sendungen 50		Zahl der Sendungen 27		Zahl der Sendungen 167		
Packstücke 3 624	Gewicht dz. 9 111,27	Packstücke 7 061	Gewicht dz. 3 441,02	Packstücke 1 793	Gewicht dz. 2 860,51	Packstücke 226	Gewicht dz. 149,57	Packstücke 438	Gewicht dz. 234,65	Packstücke 5 859	Gewicht dz. 8 729,99	
37	47,43	1	0,52	—	—	—	—	1	0,25	1	3,25	II. 1.
—	—	6	1,23	—	—	15	8,73	—	—	—	—	2. a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h)
9	52,98	100	31,65	—	—	—	—	1	1,93	21	42,27	3.
—	—	—	—	—	—	4	3,16	—	—	—	—	4.
53	132,96	140	36,72	—	—	3	0,83	2	0,48	8	12,14	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	255	156,14	—	—	6.
99	233,37	247	70,12	—	—	22	12,72	259	158,80	30	57,66	III.
2,73	2,56	3,50	2,04	—	—	—	—	59,13	55,79	0,51	0,66	%

Nach: **Tabellarische Übersicht über die Einfuhr**
c. Zubereitete

Grund der Beanstandung	Schweineschmalz		Oleomargarin		Margarine		Kunstspeisefette			
	22	23	24	25	26	27	28	29		
1										
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	aus . . .		5. Dänemark.							
	insgesamt		Zahl der Sendungen 1 265		Zahl der Sendungen 8		Zahl der Sendungen 3		Zahl der Sendungen 2	
	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.		
	16 627	14 124,99	81	147,04	5	4,91	3	1,42		
II. Davon sind beanstandet:										
1. wegen unrichtiger Bezeichnungen (Begleitpapiere)	—	—	—	—	—	—	1	0,03		
2. wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote des § 5 Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit:										
a) Bor säure und deren Salzen	3	1,01	—	—	—	—	—	—		
b) Formaldehyd	—	—	—	—	—	—	—	—		
c) Alkali- und Erdalkali-Hydroxyden und -Carbonaten	—	—	—	—	—	—	—	—		
d) Schwefliger Säure und deren Salzen sowie unter Schwefligsauren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—		
e) Fluorwasserstoff und deren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—		
f) Salizylsäure und deren Verbindungen	—	—	—	—	—	—	—	—		
g) Chlor sauren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—		
h) Farbstoffen	—	—	—	—	—	—	—	—		
3. wegen äußerer Mängel des Fettes	3	7,27	—	—	—	—	—	—		
4. wegen Verstoßes gegen § 6 des Margarinegesetzes (Sesamöl)	—	—	—	—	2	0,37	—	—		
5. wegen Verfälschung, Nachmachung oder Verderbensfeins	79	66,60	—	—	—	—	—	—		
6. wegen Verstoßes gegen § 3 des Margarinegesetzes	—	—	—	—	—	—	—	—		
III. Insgesamt beanstandet	85	74,88	—	—	2	0,37	1	0,03		
in %	0,51	0,53	—	—	40,00	7,54	33,33	2,11		
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	aus . . .		7. den übrigen europäischen Auslandstaaten ¹⁾ (ausschließlich Zollausschlüsse zc.).							
	insgesamt		Zahl der Sendungen 388		Zahl der Sendungen 1		Zahl der Sendungen 14		Zahl der Sendungen 7	
	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.	Packstücke	Gewicht dz.		
	8 293	2 480,24	15	25,89	23	2,28	9	4,37		
II. Davon sind beanstandet:										
1. wegen unrichtiger Bezeichnungen (Begleitpapiere)	1	0,08	—	—	—	—	—	—		
2. wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote des § 5 Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit:										
a) Bor säure und deren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—		
b) Formaldehyd	—	—	—	—	—	—	—	—		
c) Alkali- und Erdalkali-Hydroxyden und -Carbonaten	—	—	—	—	—	—	—	—		
d) Schwefliger Säure und deren Salzen sowie unter Schwefligsauren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—		
e) Fluorwasserstoff und deren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—		
f) Salizylsäure und deren Verbindungen	—	—	—	—	—	—	—	—		
g) Chlor sauren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—		
h) Farbstoffen	—	—	—	—	—	—	—	—		
3. wegen äußerer Mängel des Fettes	—	—	—	—	—	—	—	—		
4. wegen Verstoßes gegen § 6 des Margarinegesetzes (Sesamöl)	—	—	—	—	1	0,01	—	—		
5. wegen Verfälschung, Nachmachung oder Verderbensfeins	1	0,16	—	—	2	0,37	2	3,91		
6. wegen Verstoßes gegen § 3 des Margarinegesetzes	—	—	—	—	1	0,02	—	—		
III. Insgesamt beanstandet	2	0,24	—	—	4	0,40	2	3,91		
in %	0,02	0,01	—	—	17,39	17,54	22,22	89,47		

1) Italien, Schweiz, Belgien, Schweden-Norwegen, Serbien, Türkei.

und die Beanstandungen nach Herkunftsländern.
Fette.

Sonstiges Fett warmblütiger Tiere		Schweineschmalz		Neomargarin		Margarine		Kunstspeisefette		Sonstiges Fett warmblütiger Tiere		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte I
30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	
6. Großbritannien und Irland.												
Zahl der Sendungen 168		Zahl der Sendungen 21		Zahl der Sendungen 14		Zahl der Sendungen 2		Zahl der Sendungen 1		Zahl der Sendungen 325		I.
Packstücke 2 040	Gewicht dz. 4 147,10	Packstücke 1 560	Gewicht dz. 2 158,81	Packstücke 724	Gewicht dz. 1 490,95	Packstücke 6	Gewicht dz. 1,31	Packstücke 12	Gewicht dz. 2,52	Packstücke 10 774	Gewicht dz. 24 762,09	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,35	II. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2. a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g)
17	33,05	—	—	—	—	—	—	—	—	6	20,01	h) 3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
17	33,05	—	—	—	—	—	—	—	—	7	20,36	III.
0,83	0,80	—	—	—	—	—	—	—	—	0,06	0,08	%
8. Amerika.												
Zahl der Sendungen 52		Zahl der Sendungen 15 127		Zahl der Sendungen 2 313		Zahl der Sendungen 3		Zahl der Sendungen 323		Zahl der Sendungen 817		I.
Packstücke 809	Gewicht dz. 1 651,61	Packstücke 1 492 713	Gewicht dz. 945 885,86	Packstücke 120 941	Gewicht dz. 217 988,80	Packstücke 3	Gewicht dz. 0,21	Packstücke 15 212	Gewicht dz. 10 586,58	Packstücke 44 990	Gewicht dz. 83 103,73	
—	—	30	15,32	3	5,84	—	—	48	42,54	4	7,10	II. 1.
—	—	20	4,27	—	—	—	—	—	—	20	35,58	2. a)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g)
50	88,43	161	304,79	256	473,76	—	—	—	—	74	127,61	h) 3.
—	—	—	—	—	—	1	0,14	—	—	260	472,88	4.
2	0,60	9 944	4 493,08	5	8,51	—	—	3	6,40	210	689,07	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	165	88,15	—	—	6.
52	89,03	10 155	4 817,46	264	488,11	1	0,14	216	137,09	568	1 332,24	III.
6,43	5,39	0,68	0,51	0,22	0,22	33,33	66,67	1,42	1,29	1,26	1,60	%

Nach: Tabellarische Übersicht über die Einfuhr und die Beanstandungen nach Herkunftsländern.
c. Zubereitete Fette.

Grund der Beanstandung	Schweineschmalz		Neomargarin		Margarine		Kunfispfeisefette		Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	
	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	9. Asien, Afrika und Australien ¹⁾ .									
aus . . . insgesamt	Zahl der Sendungen 1		Zahl der Sendungen 4		Zahl der Sendungen 1		Zahl der Sendungen 1		Zahl der Sendungen 52	
	Packstücke 2	Gewicht dz. 0,44	Packstücke 11	Gewicht dz. 49,01	Packstücke 1	Gewicht dz. 0,02	Packstücke 1	Gewicht dz. 0,10	Packstücke 783	Gewicht dz. 2 300,88
II. Davon sind beanstandet:										
1. wegen unrichtiger Bezeichnungen (Begleitpapiere)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote des § 5 Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit:										
a) Bor säure und deren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Formaldehyd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Alkali- und Erdalkali-Hydroxyden und Carbonaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) schwefliger Säure und deren Salzen sowie unter schwefligsauren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Fluorwasserstoff und deren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Salicylsäure und deren Verbindungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) chlor sauren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h) Farbstoffen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. wegen äußerer Mängel des Fettes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. wegen Verstoßes gegen § 6 des Margarinegesetzes (Sesamöl)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. wegen Verfälschung, Nachmachung oder Verdorbenheits	—	—	—	—	—	—	—	—	2) 62	192,98
6. wegen Verstoßes gegen § 3 des Margarinegesetzes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Insgesamt beanstandet	—	—	—	—	—	—	—	—	62	192,98
in %	—	—	—	—	—	—	—	—	7,92	8,39
I. Eingeführt und zur Untersuchung gestellt sind	10. dem Auslande überhaupt.									
aus . . . insgesamt	Zahl der Sendungen 17 609		Zahl der Sendungen 2 782		Zahl der Sendungen 719		Zahl der Sendungen 367		Zahl der Sendungen 1 860	
	Packstücke 1 527 156	Gewicht dz. 968 313,04	Packstücke 135 373	Gewicht dz. 250 312,29	Packstücke 2 890	Gewicht dz. 1 236,91	Packstücke 15 682	Gewicht dz. 10 880,98	Packstücke 69 173	Gewicht dz. 134 499,26
II. Davon sind beanstandet:										
1. wegen unrichtiger Bezeichnungen (Begleitpapiere)	33	16,02	3	5,84	1	0,34	50	42,82	44	58,14
2. wegen Zuwiderhandlung gegen die Verbote des § 5 Nr. 3 und zwar wegen Behandlung mit:										
a) Bor säure und deren Salzen	29	6,51	—	—	16	8,78	—	—	20	35,58
b) Formaldehyd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Alkali- und Erdalkali-Hydroxyden und Carbonaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) schwefliger Säure und deren Salzen sowie unter schwefligsauren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Fluorwasserstoff und deren Salzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Salicylsäure und deren Verbindungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) chlor sauren Salzen	1	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—
h) Farbstoffen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. wegen äußerer Mängel des Fettes	271	343,92	256	473,76	—	—	1	1,93	364	709,67
4. wegen Verstoßes gegen § 6 des Margarinegesetzes (Sesamöl)	—	—	—	—	9	3,74	—	—	—	—
5. wegen Verfälschung, Nachmachung oder Verdorbenheits	10 165	4 596,57	5	8,51	6	1,47	7	10,79	336	1 027,78
6. wegen Verstoßes gegen § 3 des Margarinegesetzes	—	—	—	—	1	0,02	420	244,29	—	—
III. Insgesamt beanstandet	10 499	4 963,05	264	488,11	33	14,35	478	299,83	838	1 958,78
in %	0,69	0,51	0,20	0,20	1,14	1,16	3,05	2,76	1,21	1,46
<p>1) Britisch-Ostindien, China, Japan, Australien. 2) China, Australien.</p>										

Die Befunde von gesundheitspolizeilich und von veterinärpolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose bei den in öffentlichen Schlachthöfen geschlachteten Tieren.

Keine Krankheit der Schlachttiere tritt in so mannigfaltigen und in gesundheitspolizeilicher sowie veterinärpolizeilicher Hinsicht so verschieden wichtigen Formen auf wie die Tuberkulose. Die Zusammenstellungen nach Anlage D der Bestimmungen über die Fleischbeschau- und Schlachtungs-Statistik¹⁾ verfolgen den Zweck, Übersichten über das Vorkommen der für die Gesundheitspolizei und für die Veterinärpolizei wichtigsten Formen der Tuberkulose zu geben. Die Statistik behandelt lediglich die Befunde bei den in öffentlichen Schlachthöfen geschlachteten Tieren. Es wurden gesondert bearbeitet die Ergebnisse der Beschau in Schlachthofgemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern, mit 15 000 bis 100 000 Einwohnern und mit weniger als 15 000 Einwohnern. Da das in den Kleinstädten zur Schlachtung kommende Vieh meist aus der näheren Umgebung dieser Städte stammt, konnte gehofft werden, daß wenigstens aus dem statistischen Material der dritten Gruppe ein Rückschluß auf die örtliche Verbreitung der schweren Tuberkuloseformen sich ziehen lassen. Bei den Zahlen der in Großstädten geschlachteten Tiere erschien dies von Anfang an ausgeschlossen, weil dort die Tiere meist aus entfernten Gegenden herangebracht sind. Infolge verschiedener Mängel des eingegangenen statistischen Materiales war es jedoch selbst bei den Tabellen für die Kleinstädte nicht möglich, ein Bild über die örtliche Ausbreitung der Tuberkulose zu entwerfen. Die Berichterstattung erstreckte sich auf 707 Schlachthöfe, und zwar auf 35 in Orten mit 100 000 und mehr Einwohnern, 203 in Orten mit 15 000 bis 100 000 Einwohnern und 469 in Orten mit weniger als 15 000 Einwohnern; für eine Reihe von Schlachthofgemeinden sind Nachweisungen nicht eingegangen²⁾.

¹⁾ Vgl. S. 7.

²⁾ Aus Meuß ä. L. und Schaumburg-Lippe liegen Berichte nicht vor. Aus folgenden Staaten und Regierungs- u. Bezirken sind Berichte über Schlachtungen in Gemeinden unter 15 000 Einwohner nicht eingegangen: Sachsen-Weimar, Oldenburg, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Koburg-Gotha, Meuß j. L., Böhmen, Oberpfalz, Konstanz, Freiburg, Karlsruhe, Mannheim, Oberhessen, Rheinhausen.

A. Gesundheitspolizeilich wichtige Formen der Tuberkulose.

Die Ausführungsbestimmungen C zum Schlachtvieh- und Fleischbeschaugefetz enthalten die nachstehende übersichtliche Darstellung der Formen der Tuberkulose bei Schlachttieren und der gesundheitspolizeilichen Behandlung des Fleisches tuberkulöser Tiere¹⁾.

Formen der Tuberkulose	Behandlung des Fleisches
I. Tuberkulose eines Organs:	
a) mit hochgradiger Abmagerung	Das gesamte Fleisch ist untauglich (§ 35 Nr. 8).
b) ohne hochgradige Abmagerung	Die nicht veränderten Teile sind genüßtauglich ohne Einschränkungen (§ 35 Nr. 4).
II. Tuberkulose, die sich nicht auf ein Organ beschränkt:	
1. Die Verbreitung ist nicht auf dem Wege des großen Blutkreislaufs erfolgt:	
A. mit hochgradiger Abmagerung	Das gesamte Fleisch ist untauglich (§ 35 Nr. 8).
B. ohne hochgradige Abmagerung:	
a) mit ausgedehnten Erweichungsherden	Die nicht veränderten Teile sind bedingt tauglich (§ 35 Nr. 4, § 37 unter III Nr. 1, a, § 38 unter II, a).
b) ohne ausgedehnte Erweichungsherde:	
a) bei geringer Ausdehnung der Krankheit	Die nicht veränderten Teile sind genüßtauglich ohne Einschränkungen (§ 35 Nr. 4).
β) bei großer Ausdehnung der Krankheit	Die nicht veränderten Teile sind zwar genüßtauglich, aber im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt (§ 35 Nr. 4, § 40 Nr. 1, b).

¹⁾ Diese Übersicht ist inzwischen abgeändert worden (Bekanntm. des Reichskanzlers vom 16. Juni 1906, Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 651, Veröff. S. 676).

Formen der Tuberkulose	Behandlung des Fleisches
2. Die Verbreitung ist auf dem Wege des großen Blutkreislaufes erfolgt:	
A. Mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion:	
a) mit hochgradiger Abmagerung	Das gesamte Fleisch ist untauglich (§ 33 Nr. 8).
b) ohne hochgradige Abmagerung:	
α) frische Infektionen nur in den Eingeweiden oder im Euter	Die nicht veränderten Teile sind bedingt tauglich (§ 35 Nr. 4, § 37 unter III Nr. 1, b, § 38 unter II, a).
β) frische Infektionen nicht bloß in den Eingeweiden oder im Euter	Das Fett ist bedingt tauglich, das sonstige Fleisch untauglich (§ 34 Nr. 1, § 37 unter I, § 38 unter I).
B. Ohne Erscheinungen einer frischen Blutinfektion:	
a) mit hochgradiger Abmagerung	Das gesamte Fleisch ist untauglich (§ 33 Nr. 8).
b) ohne hochgradige Abmagerung:	
α) mit ausgedehnten Erweichungsherden	Die nicht veränderten Teile sind bedingt tauglich (§ 35 Nr. 4, § 37 unter III Nr. 1, a, § 38 unter II, a).
β) ohne ausgedehnte Erweichungsherde:	
α') die tuberkulösen Veränderungen finden sich nur in den Eingeweiden oder im Euter vor:	
α'') bei geringer Ausdehnung der Krankheit	Die nicht veränderten Teile sind genusstauglich ohne Einschränkungen (§ 35 Nr. 4).
β'') bei großer Ausdehnung der Krankheit	Die nicht veränderten Teile sind zwar genusstauglich, aber im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt (§ 35 Nr. 4, § 40 Nr. 1, b).
β') die tuberkulösen Veränderungen finden sich nicht bloß in den Eingeweiden und im Euter vor	Von den nicht veränderten Teilen sind Fleischviertel, in denen sich eine tuberkulös veränderte Lymphdrüse befindet, bedingt tauglich. Die übrigen nicht veränderten Teile sind zwar genusstauglich, aber im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt (§ 35 Nr. 4, § 37 unter II, § 40 unter I, a).

Bemerkung: Die veränderten Teile sind in den Fällen zu I unter b, II unter 1 B, II unter 2 A b a, II unter 2 B b genusstauglich. Ein Organ ist auch dann als tuberkulös anzusehen, wenn nur die zugehörigen Lymphdrüsen tuberkulöse Veränderungen aufweisen; das gleiche gilt von Fleischstücken, sofern sie sich nicht bei genauer Untersuchung als frei von Tuberkulose erweisen (§ 35 Nr. 4).

Mit Rücksicht auf die Fleischschau sind folgende wichtige Formen der Tuberkulose zu unterscheiden¹⁾:

1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat:

Hierher gehören sämtliche Fälle des § 33 Nr. 8 B.-B. A., in denen der ganze Tierkörper, einschl. Fett, als untauglich erklärt werden mußte.

2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion:

Dazu rechnen sowohl die Fälle des § 34 Nr. 1 B.-B. A., in denen der ganze Tierkörper mit Ausnahme des Fettes untauglich und das Fett nach § 37 I B.-B. A. bedingt tauglich war, als auch die Fälle des § 37 III Nr. 1 b B.-B. A., in denen, abgesehen von untauglichen veränderten Teilen, der ganze Tierkörper als bedingt tauglich erklärt wurde.

3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungsherden:

Hierher gehören die Fälle des § 37 III Nr. 1 a B.-B. A., in denen ebenfalls, abgesehen von untauglichen veränderten Teilen, der ganze Tierkörper als bedingt tauglich angesprochen wurde. Es kommen für diese Spalte also namentlich diejenigen Fälle nicht in Betracht, in denen sich die Krankheit nur auf ein Organ beschränkt hat, auch wenn sich in diesem ausgedehnte Erweichungsherde gefunden haben.

4. Tuberkulose stark ausgedehnt, jedoch ohne Veränderungen zu 1, 2 und 3:

Hierzu zählen die Fälle des § 37 II und des § 40 Nr. 1 B.-B. A., in denen, abgesehen von untauglichen veränderten Teilen, entweder der ganze Tierkörper teils als bedingt tauglich, teils als im Nahrungs- und Genußwerte erheblich herabgesetzt (minderwertig), oder der ganze Tierkörper als im Nahrungs- und Genußwerte erheblich herabgesetzt erklärt werden mußte. Die Voraussetzung für die Nachweisung von Beanstandungen wegen Tuberkulose in dieser Querspalte sind also auch Veränderungen, die sich nicht auf ein Organ beschränken. Starke Ausdehnung der Tuberkulose in nur einem Organ genügt dazu nicht.

5. Andere Formen:

Hierher gehören alle übrigen Formen von Tuberkulose, in denen sich die Beanstandung nach § 35 Nr. 4 B.-B. A. lediglich auf veränderte Teile erstreckt hat. Eine Vergleichung mit den vorstehend unter 1 bis 4 bezeichneten Fällen ergibt also, daß hier nachzuweisen sind:

- a) alle Beanstandungen wegen Tuberkulose nur eines Organs, ohne hochgradige Abmagerung,
- b) die Fälle tuberkulöser Veränderung mehrerer Organe, sofern weder hochgradige Abmagerung vorgelegen, noch die Krankheit in den veränderten Organen eine große Ausdehnung erlangt, noch auch über die Eingeweide und das Euter hinausgegriffen hatte, endlich auch Erscheinungen einer frischen Blutinfektion nicht vorhanden waren.

Die veterinärtechnische Prüfung des eingegangenen Materiales hat ergeben, daß von den Berichterstattern die vorstehenden, aus dem Erhebungsformulare und den einschlägigen Vorschriften der Ausführungsbestimmungen A zum Fleischbeschaugesetz entwickelten Gesichtspunkte leider noch nicht überall bei den statistischen Aufzeichnungen die wünschenswerte Beachtung gefunden haben, so daß bei der weiteren Verwertung der gefertigten statistischen Übersichten mit größter Vorsicht vorzugehen ist. Um für die Zukunft

¹⁾ Vgl. Verfügung des Königlich Preussischen Ministeriums für Landwirtschaft zc. vom 28. April 1906 (Veröff. des R. G. N. S. 563).

unlichste Einheitlichkeit und Gleichmäßigkeit bei den in Frage stehenden statistischen Aufschreibungen zu sichern, haben die Bundesregierungen und der Kaiserliche Statthalter in Elsaß-Lothringen die Fleischbeschauer sowie die sonstigen mit den Zusammenstellungen betrauten Behörden angewiesen, für die statistischen Nachweisungen fortan die auf Seite 11 abgedruckten Erläuterungen sich zur Richtschnur dienen zu lassen.

Weil viele Berichterfasser der Bezeichnung „Andere Formen“ im Abschnitte A des Erhebungsformulars einen nicht gewollten Sinn untergelegt haben, scheiterte der Versuch einer statistischen Verwertung der gelieferten Angaben über das Vorkommen der in den Querspalten 1 bis 4 unter A nicht bezeichneten Tuberkuloseformen („Andere Formen“).

Hauptergebnisse.

(Vgl. die Tabellen A und B.)

Mit den unter A, 1—4 des Erhebungsformulars¹⁾ aufgeführten gesundheitspolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose erwiesen sich im Deutschen Reiche durchschnittlich behaftet 17,16‰ des Rindviehs (ausschl. Kälber), 0,73‰ der Kälber, 3,25‰ der Schweine, 0,10‰ der Schafe, 1,00‰ der Ziegen, welche in öffentlichen Schlachthöfen geschlachtet wurden. Auffallend

ist, daß diese vier zur Untauglichkeits-, Bedingtauglichkeits- oder Minderwertigkeitserklärung der ganzen Körper der tuberkulösen Tiere führenden Formen der Krankheit verhältnismäßig häufig bei den in öffentlichen Schlachthöfen der Städte unter 15 000 Einwohner geschlachteten Rindern nachgewiesen sind. In diesen kleineren Städten waren 24‰ des geschlachteten Großviehs, 0,5‰ der Kälber und 3,04‰ der Schweine mit jenen Tuberkuloseformen behaftet. Der Grund hierfür wird möglicherweise darin liegen, daß in den Großstädten mehr Nachfrage nach Vieh von besserer Beschaffenheit besteht, und daß die Viehproduzenten es vorziehen, tuberkulöse oder dieser Krankheit verdächtige Tiere in der Nähe ihrer Besitzungen zur Schlachtung zu bringen. Die Höchstzahl der Rinder, die wegen der unter Nr. 1—4 des Erhebungsformulars bezeichneten Tuberkuloseformen in den Schlachthöfen der kleineren Städte beanstandet worden sind, betrug für Regierungs- und ähnliche Verwaltungsbezirke berechnet, 6,01‰, die der Kälber 0,49‰ und die der Schweine 2,19‰.

Von je 100 Stück der in den Schlachthöfen der Gemeinden unter 15 000 Einwohner geschlachteten Tierarten waren mit den unter A 1—4 des Erhebungsformulars bezeichneten Tuberkuloseformen im Reichsdurchschnitt behaftet 2,40 Rindvieh, 0,05 Kälber, 0,30 Schweine.

Es folgen dann die einzelnen Gebiete in nachstehender Reihe:

Rindvieh		Kälber			Schweine	
über	unter	über	gleich dem Reichsdurchschnitt ²⁾	unter	über	unter
Breslau . . . 6,01	Cassel . . . 2,38	Bozen . . . 0,49	Königsberg . . 0,05	Potsdam . . . 0,04	Neckarreis . . 2,19	Sachsen-Mein. 0,29
Baunzen . . . 5,22	Nachen . . . 2,35	Neckarreis . . 0,31	Marienwerder . 0,05	Frankfurt . . 0,04	Anhalt . . . 1,35	Siegen . . . 0,28
Starfenburg . 5,07	Königsberg . . 2,23	Schleswig . . 0,22	Bromberg . . . 0,05	Siegen . . . 0,04	Düsseldorf . . 1,29	Cöln . . . 0,28
Marienwerder 4,92	Danzig . . . 2,23	Leipzig . . . 0,20	Cöln . . . 0,05	Pfalz . . . 0,04	Dresden . . . 1,15	Arnshberg . . 0,25
Frankfurt . . 4,83	Osnabrück . . 2,12	Meckl.-Strelitz 0,19	Trier . . . 0,05	Koblenz . . . 0,03	Nachen . . . 0,94	Trier . . . 0,25
Bromberg . . 4,50	Siegen . . . 1,98	Dresden . . . 0,16	Oberbayern . . 0,05	Oberfranken . 0,03	Chemnitz . . . 0,85	Magdeburg . . 0,24
Arnshberg . . 4,50	Erfurt . . . 1,96	Bautzen . . . 0,15	Donaufreis . . 0,05	Schwarzwald- 0,03	Breslau . . . 0,81	Oppeln . . . 0,22
Dresden . . . 4,41	Potsdam . . . 1,94	Stade . . . 0,14		frei . . . 0,03	Bautzen . . . 0,81	Wiesbaden . . 0,22
Merseburg . . 4,05	Meckl.-Strelitz 1,94	Murich . . . 0,13		Ober-Elsaß . . 0,03	Waldeck . . . 0,75	Schwarzburg- 0,22
Murich . . . 3,59	Donaufreis . . 1,93	Chemnitz . . . 0,12		Danzig . . . 0,02	Leipzig . . . 0,73	Sondershausf. 0,22
Leipzig . . . 3,37	Stralsund . . 1,85	Wiesbaden . . 0,11		Magdeburg . . 0,02	Schleswig . . . 0,72	Frankfurt . . 0,17
Sigmaringen . 3,27	Cöln . . . 1,84	Stettin . . . 0,10		Minden . . . 0,02	Mecklenburg- 0,72	Cassel . . . 0,17
Chemnitz . . 3,15	Schwarzburg- 1,83	Röslin . . . 0,10		Cassel . . . 0,02	Schwerin . . . 0,66	Schwerin . . . 0,17
Mecklb.-Schw. 2,92	Sondersh. . . 1,79	Niederbayern . 0,09		Mittelfranken . 0,02	Murich . . . 0,56	Starfenburg . 0,17
Oberfranken . 2,70	Schwaben . . 1,79	Mecklenburg- 0,09		Unterfranken . 0,02	Meckl.-Strelitz 0,51	Ober-Elsaß . . 0,17
Röslin . . . 2,68	Düsseldorf . . 1,79	Schwerin . . . 0,09		Jagstkreis . . 0,02	Stade . . . 0,49	Lothringen . . 0,16
Niederbayern . 2,67	Sachsen-Mein. 1,75	Breslau . . . 0,08		Schwaben . . . 0,01	Marienwerder 0,48	Donaufreis . . 0,15
Stettin . . . 2,66	Schwarzwald- 1,74	Erfurt . . . 0,08		Gumbinnen . . 0	Röslin . . . 0,38	Stettin . . . 0,14
Bozen . . . 2,64	frei . . . 1,74	Arnshberg . . 0,07		Stralsund . . 0	Erfurt . . . 0,36	Jagstkreis . . 0,14
Oppeln . . . 2,47	Oberbayern . 1,62	Sachsen-Mein. 0,07		Hannover . . . 0	Potsdam . . . 0,34	Lippe . . . 0,14
Trier . . . 2,46	Lothringen . 1,61	Oppeln . . . 0,06		Hildesheim . . 0	Bromberg . . . 0,32	Stralsund . . 0,13
	Anhalt . . . 1,53	Merseburg . . 0,06		Osnabrück . . 0	Königsberg . . 0,31	Minden . . . 0,13
	Schleswig . . 1,52	Nachen . . . 0,06		Münster . . . 0	Danzig . . . 0,31	Oberbayern . 0,13
	Hildesheim . 1,44			Düsseldorf . . 0	Bozen . . . 0,31	Zwickau . . . 0,13
	Stade . . . 1,39			Sigmaringen . 0	Koblenz . . . 0,31	Gumbinnen . 0,12
	Koblenz . . . 1,35			Zwickau . . . 0		Braunschweig 0,12
	Unter-Elsaß . 1,35			Starfenburg . 0		Merseburg . . 0,11
	Magdeburg . . 1,29			Braunschweig 0		Pfalz . . . 0,11
	Pfalz . . . 1,28			Anhalt . . . 0		Schwarzburg- 0,10
	Gumbinnen . 1,27			Schwarzburg- 0		Rudolstadt . 0,10
	Zwickau . . . 1,24			Sondershausen 0		Mittelfranken . 0,09
	Neckarreis . . 1,21			Schwarzburg- 0		Unterfranken . 0,07
	Ober-Elsaß . 1,19			Rudolstadt . . 0		Hannover . . . 0,06
	Jagstkreis . . 1,15			Waldeck . . . 0		Hildesheim . . 0,05
	Wiesbaden . . 1,14			Lippe . . . 0		Münster . . . 0,05
	Hannover . . 0,96			Unter-Elsaß . 0		Niederbayern . 0,05
	Minden . . . 0,95			Lothringen . . 0		Schwaben . . . 0,05
	Mittelfranken . 0,81					Schwarzwald- 0,05
	Münster . . . 0,77					frei . . . 0,05
	Lippe . . . 0,69					Unter-Elsaß . 0,05
	Unterfranken . 0,57					Osnabrück . . 0,03
	Schwarzburg- 0,55					Sigmaringen . 0
	Rudolstadt . 0,31					
	Braunschweig 0					
	Waldeck . . . 0					

1) Vgl. S. 7.

2) Aus Reuß ä. L. und Schaumburg-Lippe liegen Berichte nicht vor. Aus den Regierungs- u. Bezirken bzw. Staaten Berlin, Lüneburg, Oberpfalz, Konstanz, Freiburg, Karlsruhe, Mannheim, Oberhessen, Rheinhessen, Sachsen-Weimar, Oldenburg (Groß.), Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha und Reuß j. L. liegen Berichte über Schlachtungen in Gemeinden unter 15 000 Einwohner nicht vor.

Von den in der vorstehenden Sondertabelle zusammengefaßten vier Hauptformen der Tuberkulose wurde bei allen Schlachtierarten am häufigsten die unter Nr. 4 des Formulars aufgeführte stark ausgedehnte Tuberkulose beobachtet, und zwar kam dieselbe weitaus am häufigsten bei Kühen vor (22,30‰). Die Kühe erwiesen sich etwa 5,5 mal so häufig wie das übrige Großvieh (49,6 mal so oft wie die Kälber und die Ziegen, 10,6 mal so häufig wie die Schweine) damit behaftet; bei nur 0,06‰ der Schafe wurde stark ausgedehnte Tuberkulose beobachtet. Ausgedehnte Erweichungsherde fanden sich namentlich bei Rindvieh häufig vor (2,60‰). Frische Blutinfektionen kamen bei 0,58‰ der geschlachteten Schweine, bei 1,41‰ des geschlachteten Großviehs und bei 0,16‰ der geschlachteten Kälber vor. Zu hochgradiger Abmagerung führte die Tuberkulose hauptsächlich bei Kühen (4,27‰) und bei Ziegen (0,44‰).

B. Veterinärpolizeilich wichtige Formen der Tuberkulose.

Veterinärpolizeilich wichtig sind die Fälle von „offener“ Tuberkulose, d. h. die Formen, bei denen anzunehmen ist, daß Tuberkelbazillen nach außen ausgeschieden werden. Die Ausscheidung erfolgt von tuberkulösen Herden in der Lunge, im Darne, in der Gebärmutter und im Euter, und Träger des Ansteckungstoffes sind der Auswurf aus den Lungen und Luftwegen, der Kot, die Milch und der Genitalausfluß tuberkulöser Tiere. Gefährlich ist namentlich der Lungenauswurf, der bei Hustenstößen in fein verteiltem Zustande in die Luft und benachbarten Tieren nach Umständen ins Gesicht geschleudert wird. Bei der Tuberkulose des Euters werden Tuberkelbazillen mit der Milch ausgeschieden, in der sie dann oft sehr zahlreich enthalten sind. Durch den Genuß solcher Milch in rohem Zustande kann die Tuberkulose auf andere Tiere, namentlich Schweine und Kälber, übertragen werden.

Die Zusammenstellungen der Beschauer haben zu Bedenken Anlaß gegeben mit Bezug auf die Nachweisung der veterinärpolizeilich wichtigen „Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande.“ Die Verfügung des Königlich Preussischen Ministeriums für Landwirtschaft zc. vom 28. April 1906 enthält hierüber folgende Bemerkungen:

„Häufig sind sämtliche Tuberkulosefälle (also die Gesamtzahlen unter A unter B) als „Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande“ gezählt worden. Dies ist offenbar unzutreffend. Auch die sonst verhältnismäßig sehr große Zahl von Tuberkulosefällen, die in der gleichen Spalte nachgewiesen sind, läßt erkennen, daß der Begriff der veterinärpolizeilich wichtigen Lungentuberkulose verkannt worden ist. Als veterinärpolizeilich wichtig sind nur die Fälle von offener Tuberkulose anzusehen, bei denen Tuberkelbazillen nach außen ausgeschieden werden. Unter veterinärpolizeilich wichtiger „Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande“ kann mithin nur diejenige Form von Lungentuberkulose verstanden werden, die mit der Bildung ausgedehnterer oder zahlreicher kleinerer Erweichungsherde einhergeht.“

Es fallen darunter beispielsweise nicht solche Fälle, in denen es sich lediglich um vorgeschrittene Serojentuberkulose oder nur um vorgeschrittene Lymphdrüsentuberkulose oder nur um Tuberkulose mit zahlreichen oder ausgedehnten embolischen Herden handelt“.

Die Gebärmuttertuberkulose tritt erfahrungsgemäß seltener als primäre (per coitum vermittelte) oder als embolische (durch den Blutkreislauf verschleppte) Erkrankung auf, sondern sie entwickelt sich meist infolge Übergreifens der Krankheit vom Bauchfelle auf die Gebärmutterwand. Da die Bauchfelltuberkulose nicht

selten ohne „Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande“ vorkommt, so wird vermutlich auch die Gebärmuttertuberkulose häufig ohne jene Form der tuberkulösen Erkrankung der Lunge, d. h. als „Hauptkrankheit“ im Sinne des Erhebungsformulars anzutreffen sein. Sie erscheint in der Statistik aber fast neunmal so häufig als Nebenkrankheit wie als Hauptkrankheit. In die Spalte des Erhebungsformulars „Gebärmuttertuberkulose als Nebenkrankheit“ sind häufig Eintragungen gemacht, ohne daß solche in einer der Spalten „Tuberkulose als Hauptkrankheit“ erfolgt sind. Demnach muß angenommen werden, daß ein erheblicher Teil der Tiere, welche in der Spalte „Gebärmuttertuberkulose als Nebenkrankheit“ gezählt sind, nicht auch in der Spalte „Lungentuberkulose zc.“ gezählt wurden, so daß ein beträchtlicher Teil der als mit „Gebärmuttertuberkulose als Nebenkrankheit“ bezeichneten Tiere tatsächlich mit dieser Tuberkuloseform als Hauptkrankheit behaftet war.

Infolge dieser Mängel des statistischen Materials, namentlich aber, weil die Mehrzahl der Beschauer den Begriff „Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande“ zu weit aufgefaßt hat, ist es unmöglich, durch Berechnung einen der Wirklichkeit entsprechenden Überblick darüber zu gewinnen, wieviel von den geschlachteten Tieren als tuberkelbazillenausstreuer zu betrachten waren.

Von einer Verwertung der Nachweisungen über Darmtuberkulose wurde abgesehen, weil als solche Tuberkulose vielfach statt der seltenen tuberkulösen Erkrankung der Darmschleimhaut die häufig vorkommende, jedoch in veterinärpolizeilicher Hinsicht bedeutungslose Tuberkulose der Gefäßlymphdrüsen angeschrieben wurde.

Hauptergebnisse.

(Vgl. die Tabellen A und B.)

Von 1000 Stück des in öffentlichen Schlachthöfen geschlachteten Rindviehs mit Ausschluß der Kälber wurden im Reichsdurchschnitt 48,54 Tiere als mit veterinärpolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose (außer Darmtuberkulose) behaftet gemeldet. Diese Fälle verteilen sich auf einzelne Staaten und Landesteile, wie folgt:

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
1. Mecklenburg-Strelitz	264,08	18. Preußen	46,50
2. Sachsen-Mttenburg	201,35	19. Schleswig-Holstein	45,96
3. Anhalt	159,46	20. Mecklenburg-Schwerin	45,11
4. Sachsen-Weimar	152,35	21. Prov. Sachsen	40,89
5. Schwarzburg-Rudolstadt	131,39	22. Posen	37,83
6. Agr. Sachsen	102,58	23. Pommern	36,93
7. Hessen	101,33	24. Ostpreußen	36,71
8. Berlin	88,37	25. Rheinland	34,31
9. Elsaß-Lothringen	87,89	26. Hohenzollern	33,50
10. Westfalen	68,79	27. Hannover	31,94
11. Sachsen-Coburg-Gotha	66,41	28. Bayern	31,33
12. Westpreußen	66,22	29. Baden	30,37
13. Neuß j. L.	61,98	30. Schlesien	27,90
14. Braunschweig	60,40	31. Waldeck	25,86
15. Oldenburg	56,07	32. Württemberg	21,36
16. Brandenburg	49,25	33. Lübeck	17,40
17. Sachsen-Meiningen	48,74	34. Hessen-Nassau	13,27
		35. Lippe	13,23
		36. Hamburg	6,87
		37. Bremen	1,42

Mit veterinärpolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose waren am häufigsten Kühe behaftet, nämlich im Reichsdurchschnitt 79,91‰ der untersuchten Tiere dieser Viehgattung. Nach den

Angaben der eingegangenen Nachweisungen ist die folgende Übersicht über die Feststellung veterinärpolizeilich wichtiger Tuberkulosefälle bei je 1000 Kühen in einzelnen Staaten und Landesteilen aufgestellt worden:

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
1. Mecklenburg-Strelitz	316,72	19. Bayern	73,78
2. Berlin	236,25	20. Brandenburg	72,89
3. Sachsen-Altenburg	233,96	21. Mecklenburg-Schwerin	69,77
4. Anhalt	218,69	22. Ostpreußen	66,68
5. Hessen	179,31	23. Preußen	65,45
6. Sachsen-Weimar	176,67	24. Posen	64,82
7. Kgr. Sachsen	159,65	25. Schleswig-Holstein	63,54
8. Schwarzburg-Rudolstadt	158,00	26. Württemberg	61,14
9. Braunschweig	153,01	27. Hannover	58,88
10. Elsaß-Lothringen	127,34	28. Pommern	56,98
11. Westpreußen	104,97	29. Prov. Sachsen	55,06
12. Hohenzollern	101,33	30. Rheinland	47,53
13. Neuß j. L.	98,77	31. Waldeck	46,51
14. Oldenburg	96,45	32. Schlesien	42,70
15. Baden	90,18	33. Hamburg	34,38
16. Westfalen	87,89	34. Lübeck	23,75
17. Sachsen-Meiningen	87,67	35. Hessen-Nassau	22,73
18. Sachsen-Coburg-Gotha	86,57	36. Lippe	18,58
		37. Bremen	4,63

Von den veterinärpolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose wurde weitaus am häufigsten die Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande verzeichnet, und zwar erscheinen am meisten betroffen die Kühe (77,11⁰/₀₀ der geschlachteten); es folgen die Ochsen mit 41,30⁰/₀₀, die Bullen mit 25,38⁰/₀₀ und die Jung-rinder mit 14,08⁰/₀₀. Dieses Verhältnis kann auf verschiedene Ursachen zurückgeführt werden. Kühe werden im allgemeinen in einem höheren Alter geschlachtet als die übrigen Rindviehgattungen; infolgedessen sind sie in höherem Maße der Tuberkulose ausgesetzt wie das Rindvieh männlichen Geschlechts; dergleichen werden die Ochsen in einem höheren Alter der Schlachtbank zugeführt wie die Bullen. Ferner wird die Disposition zur tuberkulösen Erkrankung durch die stärkere wirtschaftliche Ausnützung der Tiere, insbesondere als Milchvieh, erheblich erhöht. Endlich kommt in Betracht, daß die meisten Bullen für Zuchtzwecke ausgesuchte Tiere von besonders kräftiger Konstitution und von guter Gesundheit sind, was eine höhere Widerstandsfähigkeit dieser Tiere gegenüber der Tuberkulose zur Folge hat.

Die nachstehenden Sondertabellen a bis e bieten Übersichten über die Ermittlung der Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande in den einzelnen Staaten und größeren Landesteilen.

a) Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande bei Ochsen, berechnet auf 1000 geschlachtete Tiere dieser Viehgattung. Reichsdurchschnitt 41,30.

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
1. Mecklenburg-Strelitz	338,03	17. Prov. Sachsen	41,21
2. Anhalt	244,37	18. Lippe	34,48
3. Sachsen-Weimar	204,16	19. Posen	33,11
4. Sachsen-Altenburg	197,18	20. Sachsen-Meiningen	30,47
5. Schwarzburg-Rudolstadt	167,38	21. Ostpreußen	30,18
6. Sachsen-Coburg-Gotha	100,42	22. Schleswig-Holstein	28,28
7. Stadt Berlin	99,90	23. Rheinland	27,00
8. Waldeck	85,71	24. Pommern	25,43

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
9. Hessen	72,89	25. Mecklenburg-Schwerin	22,69
10. Westpreußen	63,55	26. Schlesien	19,75
11. Elsaß-Lothringen	61,53	27. Braunschweig	16,97
12. Kgr. Sachsen	59,90	28. Bayern	16,01
13. Brandenburg	53,29	29. Hannover	14,38
14. Westfalen	51,80	30. Neuß j. L.	13,70
15. Preußen	50,97	31. Baden	11,79
16. Oldenburg	43,13	32. Württemberg	9,18
		33. Hessen-Nassau	7,27
		34. Hamburg	5,57
		35. Bremen	1,49

b) Lungentuberkulose im vorgeschrittenen Zustande bei Bullen, berechnet auf 1000 in den Schlachthöfen geschlachtete Tiere dieser Viehgattung. Reichsdurchschnitt 25,38.

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
1. Schwarzburg-Rudolstadt	541,67	17. Preußen	23,72
2. Mecklenburg-Strelitz	176,47	18. Hannover	21,66
3. Sachsen-Weimar	154,16	19. Prov. Sachsen	21,21
4. Sachsen-Coburg-Gotha	121,69	20. Neuß j. L.	19,46
5. Sachsen-Altenburg	114,29	21. Brandenburg	18,10
6. Oldenburg	79,47	22. Rheinland	16,55
7. Hessen	77,22	23. Baden	15,81
8. Anhalt	70,69	24. Posen	15,70
9. Braunschweig	57,76	25. Bayern	13,68
10. Kgr. Sachsen	54,40	26. Westfalen	13,35
11. Berlin	49,64	27. Schlesien	12,61
12. Hohenzollern	45,45	28. Ostpreußen	10,97
13. Sachsen-Meiningen	42,07	29. Hessen-Nassau	10,69
14. Elsaß-Lothringen	36,96	30. Pommern	10,30
15. Schleswig-Holstein	30,67	31. Mecklenburg-Schwerin	9,68
16. Westpreußen	30,27	32. Württemberg	8,83
		33. Hamburg	3,57
		34. Lippe	2,26
		35. Bremen	0,49

c) Lungentuberkulose im vorgeschrittenen Zustande bei Kühen, berechnet auf 1000 in den Schlachthöfen geschlachtete Tiere dieser Viehgattung. Reichsdurchschnitt 77,11.

über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
1. Mecklenburg-Strelitz	315,11	19. Bayern	73,05
2. Berlin	235,97	20. Brandenburg	71,79
3. Sachsen-Altenburg	227,05	21. Mecklenburg-Schwerin	64,90
4. Anhalt	214,88	22. Preußen	63,76
5. Hessen	176,65	23. Ostpreußen	63,66
6. Sachsen-Weimar	173,06	24. Posen	63,54
7. Schwarzburg-Rudolstadt	158,00	25. Schleswig-Holstein	61,99
8. Kgr. Sachsen	153,19	26. Württemberg	57,44
9. Braunschweig	150,75	27. Hannover	56,33
10. Elsaß-Lothringen	110,24	28. Pommern	55,05
11. Westpreußen	99,39	29. Prov. Sachsen	53,60
12. Oldenburg	96,45	30. Rheinland	46,53
13. Neuß j. L.	93,61	31. Waldeck	46,51
14. Sachsen-Meiningen	87,67	32. Schlesien	40,92
15. Baden	87,24	33. Hamburg	34,38
16. Sachsen-Coburg-Gotha	86,57	34. Lübeck	23,36
17. Westfalen	85,45	35. Hessen-Nassau	22,11
18. Hohenzollern	82,67	36. Lippe	17,42
		37. Bremen	3,60

d) Lungentuberkulose im vorgeschrittenen Zustande bei Jungrindern (über 3 Monate alt), berechnet auf 1000 in den Schlachthöfen geschlachtete Tiere dieser Art. Reichsdurchschnitt 14,08.

	über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
1. Sachsen-Altenburg	294,12		23. Reuß j. L.	13,63
2. Mecklenburg-Strelitz	137,61		24. Rheinland	12,42
3. Sachsen-Weimar	76,01		25. Oldenburg	11,95
4. Anhalt	74,48		26. Schlesien	11,85
5. Schwarzburg-Rudolstadt	70,04		27. Lippe	11,76
6. Agr. Sachsen	37,60		28. Waldeck	11,54
7. Hessen	26,41		29. Lübeck	10,27
8. Westpreußen	25,66		30. Elsaß-Lothringen	9,57
9. Pommern	24,46		31. Württemberg	9,27
10. Braunschweig	23,04		32. Hannover	7,51
11. Prov. Sachsen	20,32		33. Ostpreußen	6,54
12. Brandenburg	20,08		34. Hessen-Nassau	4,28
13. Bosen	18,18		35. Hamburg	3,57
14. Schleswig-Holstein	17,44		36. Hohenzollern	2,80
15. Sachsen-Coburg-Gotha	17,03			
16. Berlin	16,31			
17. Sachsen-Meiningen	15,51			
18. Westfalen	15,45			
19. Mecklenburg-Schwerin	15,41			
20. Bayern	15,20			
21. Preußen	14,46			
22. Baden	14,37			

e) Lungentuberkulose im vorgeschrittenen Zustande bei Ochsen, Bullen, Kühen, Jungrindern zusammen, berechnet auf 1000 in den Schlachthöfen geschlachtete Stück Großvieh. Reichsdurchschnitt 47,43.

	über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
1. Mecklenburg-Strelitz	263,11		18. Preußen	45,75
2. Sachsen-Altenburg	196,62		19. Schleswig-Holstein	45,07
3. Anhalt	157,81		20. Mecklenburg-Schwerin	42,30
4. Sachsen-Weimar	150,39		21. Prov. Sachsen	40,11
5. Schwarzburg-Rudolstadt	131,39		22. Bosen	37,27
6. Hessen	100,43		23. Pommern	35,90
7. Agr. Sachsen	99,63		24. Ostpreußen	35,36
8. Berlin	88,34		25. Rheinland	33,81
9. Elsaß-Lothringen	78,88		26. Bayern	31,15
10. Westfalen	67,09		27. Hannover	31,00
11. Sachsen-Coburg-Gotha	66,41		28. Baden	29,72
12. Westpreußen	63,67		29. Hohenzollern	27,78
13. Braunschweig	59,97		30. Schlesien	27,01
14. Reuß j. L.	59,08		31. Waldeck	25,86
15. Oldenburg	55,56		32. Württemberg	20,48
16. Sachsen-Meiningen	48,74		33. Lübeck	17,14
17. Brandenburg	48,62		34. Hessen-Nassau	13,01
			35. Lippe	12,60
			36. Hamburg	6,87
			37. Bremen	1,27

Die Gebärmuttertuberkulose wurde bei etwa 1% (10,57‰) und Eutertuberkulose bei etwa 0,1% (9,78‰) der geschlachteten Kühe nachgewiesen. Wesentliche Unterschiede mit Bezug auf die Feststellung dieser Tuberkuloseformen in kleineren, mittleren und größeren Schlachthäusern sind nicht hervorgetreten¹⁾.

¹⁾ Bei den klinischen Untersuchungen, welche in der Zeit vom 22. Mai 1900 bis 30. September 1902 an den Tieren (Milchkühen, Zuchtbullen, gedeckten Stieren) der Ostpreussischen Holländer Herdbuch-Gesellschaft vorgenommen wurden, erwiesen sich nur 0,4% mit Gebärmuttertuberkulose, dagegen 0,25% mit Eutertuberkulose behaftet. (Bericht über die Maßnahmen der Ostpreussischen Holländer Herdbuchgesellschaft zur Bekämpfung der Kindertuberkulose in der Zeit vom 22. Mai 1900 bis 30. September 1902. Erstattet von den Tierärzten Dr. Müller, Lindenau und Lange.)

Die Fälle von Gebärmuttertuberkulose, von denen im Reichsdurchschnitt 10,57‰ der zur Untersuchung gelangten Kühe betroffen waren, stellte sich in den einzelnen Staaten und Landes- teilen wie folgt:

	über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
1. Berlin	104,59		8. Preußen	10,24
2. Sachsen-Altenburg	36,52		9. Mecklenburg-Strelitz	9,65
3. Elsaß-Lothringen	28,35		10. Sachsen-Coburg-Gotha	8,78
4. Reuß j. L.	25,82		11. Pommern	8,49
5. Hohenzollern	24,00		12. Lübeck	8,30
6. Westpreußen	16,74		13. Prov. Sachsen	7,89
7. Agr. Sachsen	14,76		14. Mecklenburg-Schwerin	7,36
			15. Hannover	7,34
			16. Bosen	6,53
			17. Bremen	6,18
			18. Ostpreußen	6,09
			19. Schlesien	5,89
			20. Rheinland	5,84
			21. Westfalen	5,82
			22. Bayern	5,78
			23. Baden	5,69
			24. Sachsen-Meiningen	5,66
			25. Brandenburg	5,18
			26. Hessen	5,08
			27. Württemberg	4,90
			28. Lippe	4,65
			29. Sachsen-Weimar	4,21
			30. Braunschweig	4,07
			31. Hessen-Nassau	3,75
			32. Anhalt	3,12
			33. Oldenburg	2,54
			34. Schleswig-Holstein	2,40
			35. Schwarzburg-Rudolstadt	2,00
			36. Hamburg	1,53

Von den mit Eutertuberkulose behafteten Kühen entfallen im Reichsdurchschnitt 9,78 auf 1000 in den Schlachthöfen geschlachtete Kühe. Es folgen die einzelnen Gebiete in folgender Reihe:

	über	dem Reichsdurchschnitt	unter	
1. Sachsen-Altenburg	55,28		15. Mecklenburg-Strelitz	9,65
2. Mecklenburg-Schwerin	30,37		16. Sachsen-Weimar	9,44
3. Elsaß-Lothringen	22,96		17. Ostpreußen	9,17
4. Westpreußen	21,86		18. Württemberg	9,17
5. Hohenzollern	18,67		19. Brandenburg	8,48
6. Baden	15,35		20. Preußen	8,46
7. Agr. Sachsen	14,58		21. Lippe	8,13
8. Anhalt	13,84		22. Waldeck	7,75
9. Reuß j. L.	13,23		23. Braunschweig	7,69
10. Berlin	12,93		24. Hannover	7,59
11. Westfalen	12,14		25. Sachsen-Meiningen	7,35
12. Pommern	11,42		26. Schleswig-Holstein	6,97
13. Hessen	11,17		27. Bremen	6,69
14. Prov. Sachsen	11,01		28. Rheinland	6,35
			29. Bosen	5,98
			30. Bayern	5,35
			31. Schlesien	5,33
			32. Oldenburg	5,08
			33. Sachsen-Coburg-Gotha	5,02
			34. Lübeck	2,70
			35. Hessen-Nassau	2,60
			36. Hamburg	2,29
			37. Schwarzburg-Rudolstadt	2,00

Tabellen.

Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen.
A. Absolute

Staaten und Landesteile	Größtenklassen der Schlachthöfe	Gesamtzahl der Schlachtungen.								
		Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen
		Düsen	Bullen	Kühe	Kalbiner über 3 Monate alt	zusammen (Sp. 2-5)	Kälber bis 3 Monate alt			
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutsches Reich										
a. Schlachthöfe mit 100 000 und mehr Einwohnern		270 016	168 156	240 306	135 965	814 443	1 203 070	3 952 250	1 022 939	14 125
b. Schlachthöfe mit 15 000 bis 100 000 Einwohnern		120 899	96 881	306 987	113 972	638 739	954 531	2 724 974	417 235	56 301
c. Schlachthöfe unter 15 000 Einwohnern		39 105	42 541	139 231	78 379	299 256	481 383	1 275 265	228 489	52 157
Deutsches Reich		430 020	307 578	686 524	328 316	1 752 438	2 638 984	7 952 489	1 668 663	122 583
Staaten und										
1. Provinz Ostpreußen	a	2 848	4 025	6 984	772	14 629	16 428	78 297	20 513	199
	b	408	1 105	3 596	1 581	6 690	7 777	33 674	12 989	428
	c	1 747	3 351	7 311	7 133	19 542	21 964	113 667	50 758	986
	Ges.	5 003	8 481	17 891	9 486	40 861	46 169	225 638	84 260	1 613
2. " Westpreußen	a	1 946	3 092	4 007	—	9 045	8 799	52 618	14 493	296
	b	720	1 493	4 305	3 474	9 992	15 461	53 700	9 521	832
	c	890	3 739	6 740	3 345	14 714	28 094	89 859	23 480	1 998
	Ges.	3 556	8 324	15 052	6 819	33 751	52 354	196 177	47 494	3 126
3. Stadt Berlin	a	76 066	40 797	18 176	27 536	162 575	167 016	1 004 850	439 298	81
4. Provinz Brandenburg	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	3 240	6 644	17 428	7 665	34 977	56 537	216 640	39 994	2 945
	c	532	1 699	4 400	1 746	8 377	16 172	56 308	9 576	2 676
	Ges.	3 772	8 343	21 828	9 411	43 354	72 709	272 948	49 570	5 621
5. " Pommern	a	676	6 796	4 616	1 234	13 322	13 342	76 415	25 292	120
	b	360	2 157	7 008	1 278	10 803	18 811	60 894	22 910	423
	c	301	1 431	5 451	1 617	8 800	16 608	57 329	22 695	496
	Ges.	1 337	10 384	17 075	4 129	32 925	48 761	194 638	70 897	1 039
6. " Posen	a	929	3 314	5 012	5 106	14 361	12 029	46 450	10 535	1 458
	b	760	2 405	3 744	1 729	8 638	18 011	49 795	12 848	1 866
	c	969	3 197	7 628	5 047	16 841	42 742	131 072	16 876	14 957
	Ges.	2 658	8 916	16 384	11 882	39 840	72 782	227 317	40 259	18 281
7. " Schlesien	a	5 321	11 462	6 441	3 383	26 607	63 296	132 054	25 183	993
	b	3 844	13 788	44 059	11 210	72 901	91 529	293 748	28 160	7 855
	c	1 769	7 905	15 874	9 547	35 095	65 887	162 953	17 064	5 620
	Ges.	10 934	33 155	66 374	24 140	134 603	220 712	588 755	70 407	14 468
8. " Sachsen	a	5 229	7 241	13 678	1 667	27 815	34 581	136 159	32 957	1 257
	b	3 742	5 265	17 324	8 551	34 882	42 879	164 736	34 313	4 112
	c	493	839	3 980	1 394	6 706	11 148	38 289	6 237	1 225
	Ges.	9 464	13 345	34 982	11 612	69 403	88 608	339 184	73 507	6 594
9. " Schleswig-Holstein	a	946	1 191	11 044	4 418	17 599	21 955	48 929	10 920	215
	b	473	1 012	2 504	1 743	5 732	7 244	16 791	3 227	7
	c	420	112	647	205	1 384	2 271	3 902	429	—
	Ges.	1 839	2 315	14 195	6 366	24 715	31 470	69 622	14 576	222
10. " Hannover	a	5 843	4 942	1 604	1 819	14 208	14 003	79 865	13 286	8
	b	3 461	6 545	11 424	2 167	23 597	34 313	126 034	39 765	395
	c	915	1 163	3 039	1 072	6 189	10 081	32 642	7 458	382
	Ges.	10 219	12 650	16 067	5 058	43 994	58 397	238 541	60 509	785
11. " Westfalen	a	1 713	4 176	21 713	3 639	31 291	23 770	126 218	5 138	432
	b	5 717	5 817	34 596	4 973	51 103	60 813	187 023	12 268	2 393
	c	1 122	1 689	14 503	1 826	19 140	21 981	63 692	3 492	1 900
	Ges.	8 552	11 682	70 812	10 438	101 534	106 564	376 933	20 898	4 725
12. " Hessen-Nassau	a	16 421	2 474	17 948	6 446	43 239	83 378	162 656	39 104	1 136
	b	6 768	1 253	7 885	3 026	18 932	35 571	87 732	12 610	621
	c	3 078	389	2 984	2 218	8 669	17 653	35 754	5 764	2 156
	Ges.	26 267	4 116	28 817	11 690	70 890	136 602	286 142	57 478	3 913

**höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
Zahlen.**

a. Gesundheitspolizeilich wichtige Formen der Tuberkulose.																		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Von den in Spalte 2-10 aufgeführten Tieren waren mit gesundheitspolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose behaftet; nämlich:																		
1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat.									2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion.									
Rindvieh:									Rindvieh:									
Döfjen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 11-14)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfjen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 20-23)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	

Reich.

77	35	1 178	86	1 376	49	304	11	6	91	55	537	92	775	182	2 765	2	—	a
39	35	1 040	48	1 162	65	256	14	28	92	61	832	99	1 084	163	1 295	10	1	b
28	18	716	102	864	29	228	13	20	43	32	438	93	606	66	531	3	3	c
144	88	2 934	236	3 402	143	788	38	54	226	148	1 807	284	2 465	411	4 591	15	4	Ge.

Landesteile.

2	1	23	—	26	—	2	—	—	1	1	11	1	14	3	5	—	—	1. a
—	—	6	—	6	—	5	1	—	—	1	2	3	6	—	6	—	—	b
3	2	58	4	67	1	2	—	—	3	2	15	5	25	3	16	—	—	c
5	3	87	4	99	2	9	1	—	4	4	28	9	45	6	27	—	—	Ge.
2	—	11	—	13	—	—	1	—	—	—	8	—	8	—	1	—	—	2. a
3	1	22	2	28	6	12	2	2	5	2	40	6	53	3	146	2	—	b
6	5	53	6	70	—	30	2	1	5	2	44	10	61	5	51	—	—	c
11	6	86	8	111	6	42	5	3	10	4	92	16	122	8	198	2	—	Ge.
46	22	556	49	673	17	79	5	1	5	—	6	—	11	—	73	—	—	3. a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4. a
4	2	39	2	47	5	9	1	—	6	1	46	3	56	3	102	1	—	b
—	—	5	1	6	1	7	—	—	—	4	10	2	16	—	13	—	—	c
4	2	44	3	53	6	16	1	—	6	5	56	5	72	3	115	1	—	Ge.
—	—	5	—	5	1	4	2	—	—	—	3	—	3	6	4	—	—	5. a
2	—	34	2	38	2	3	—	1	1	—	53	—	54	1	6	—	—	b
—	—	37	5	42	3	17	1	—	1	—	12	2	15	2	11	2	—	c
2	—	76	7	85	6	24	3	1	2	—	68	2	72	9	21	2	—	Ge.
3	—	24	—	27	—	—	—	2	—	1	6	—	7	—	—	—	—	6. a
1	—	18	—	19	—	—	1	—	2	2	6	2	12	1	22	—	—	b
3	2	67	10	82	3	62	1	3	4	2	41	10	57	5	38	1	—	c
7	2	109	10	128	3	62	2	5	6	5	53	12	76	6	60	1	—	Ge.
3	1	10	—	14	1	9	1	—	1	—	2	4	7	5	12	—	—	7. a
5	7	89	7	108	6	14	4	2	12	8	57	10	87	10	86	1	—	b
6	1	69	9	85	2	27	—	1	5	10	38	20	73	5	61	—	—	c
14	9	168	16	207	9	50	5	3	18	18	97	34	167	20	159	1	—	Ge.
3	1	59	12	75	3	35	—	1	2	2	26	6	36	2	60	—	—	8. a
11	8	110	4	133	4	36	4	3	2	2	26	5	35	6	83	—	—	b
2	—	15	2	19	1	9	—	—	3	—	20	13	36	1	35	—	—	c
16	9	184	18	227	8	80	4	4	7	4	72	24	107	9	178	—	—	Ge.
—	—	39	2	41	3	12	—	—	4	2	102	1	109	3	32	—	—	9. a
—	—	25	1	26	4	16	—	—	2	2	43	10	57	10	94	—	—	b
—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	c
—	—	66	3	69	7	28	—	—	6	4	145	11	166	17	127	—	—	Ge.
3	3	17	6	29	—	14	—	—	2	3	4	3	12	1	218	—	—	10. a
1	2	29	4	36	4	32	—	—	—	2	12	1	15	1	20	—	—	b
—	—	19	2	21	1	4	—	—	3	—	3	2	8	—	16	—	—	c
4	5	65	12	86	5	50	—	—	5	5	19	6	35	2	254	—	—	Ge.
1	—	53	2	56	—	13	—	—	1	—	21	—	22	6	134	—	—	11. a
1	—	32	2	35	—	8	—	1	2	4	94	2	102	6	67	—	—	b
3	5	65	42	115	9	30	9	8	1	—	10	—	11	—	6	—	—	c
5	5	150	46	206	9	51	9	9	4	4	125	2	135	12	207	—	—	Ge.
1	—	37	—	38	3	10	—	1	2	1	13	1	17	—	23	—	—	12. a
—	1	35	—	36	6	8	—	—	2	1	4	1	8	3	12	—	—	b
1	—	8	2	11	—	—	—	1	2	—	20	6	28	—	25	—	—	c
2	1	80	2	85	9	18	—	2	6	2	37	8	53	3	60	—	—	Ge.

Nach: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen.
A. Absolute

Staaten und Landesteile		a. Gesundheitspolizeilich wichtige																	
		Von den in Spalte 2 bis 10 aufgeführten Tieren waren																	
		3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungsherden.									4. Tuberkulose, stark ausgedehnt, jedoch ohne Veränderungen zu 1 bis 3.								
		Rindvieh:									Rindvieh:								
		Dshen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 29-32)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Dshen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 33-41)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen
1	1 a	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46
Nach: Deutsches																			
a. Schlachthoforte mit 100 000 und mehr Einwohner		547	194	1 291	141	2 173	140	2 271	2	—	1 000	431	5 452	304	7 187	630	8 563	18	11
b. Schlachthoforte mit 15 000 bis 100 000 Einwohner		123	71	911	85	1 190	34	947	6	3	696	382	6 394	482	7 954	421	5 522	39	21
c. Schlachthoforte unter 15 000 Einwohn.		94	99	916	87	1 196	15	486	10	5	318	280	3 463	449	4 510	136	2 627	46	25
Deutsches Reich		764	364	3 118	313	4 559	189	3 704	18	8	2 014	1 093	15 309	1 235	19 651	1 187	16 712	103	57
Nach: Staaten und																			
1. Provinz Ostpreußen	a	2	1	25	1	29	4	17	—	—	22	11	155	3	191	5	309	—	—
	b	2	4	20	5	31	—	36	3	—	3	3	66	3	75	1	31	2	—
	c	5	1	34	2	42	—	61	1	—	26	7	169	22	224	3	184	6	—
	Σ.	9	6	79	8	102	4	114	4	—	51	21	390	28	490	9	524	8	—
2. " Westpreußen	a	2	1	10	—	13	—	3	—	—	14	11	96	—	121	4	167	5	—
	b	2	1	13	1	17	1	7	—	1	5	5	91	6	107	3	84	3	1
	c	8	9	105	3	125	—	40	—	—	28	42	271	40	381	7	271	7	2
	Σ.	12	11	128	4	155	1	50	—	1	47	58	458	46	609	14	522	15	3
3. Stadt Berlin	a	469	152	932	79	1 632	120	1 367	2	—	198	81	274	24	577	22	2 383	1	—
4. Provinz Brandenburg	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	5	5	64	11	85	1	57	—	—	21	21	193	18	253	—	270	1	—
	c	18	24	115	6	163	—	18	—	—	11	14	100	13	138	6	95	1	—
	Σ.	23	29	179	17	248	1	75	—	—	32	35	293	31	391	6	365	2	—
5. " Pommern	a	—	—	2	—	2	—	—	—	—	1	3	25	2	31	1	75	4	1
	b	2	3	38	1	44	—	26	—	—	4	6	398	6	414	2	69	—	—
	c	—	2	16	2	20	3	11	—	—	2	10	122	19	153	7	116	—	—
	Σ.	2	5	56	3	66	3	37	—	—	7	19	545	27	598	10	260	4	1
6. " Posen	a	—	—	3	1	4	—	—	—	—	7	—	60	1	68	1	—	—	—
	b	—	1	19	—	20	—	29	—	—	17	8	121	15	161	2	144	5	—
	c	14	10	43	8	75	—	43	3	1	35	30	224	39	328	13	264	13	3
	Σ.	14	11	65	9	99	—	72	3	1	59	38	405	55	557	16	408	18	3
7. " Schlesien	a	17	10	22	11	60	6	85	—	—	73	65	63	30	231	42	251	1	—
	b	6	3	28	5	42	—	18	—	—	24	47	419	46	536	8	134	2	—
	c	20	30	151	46	247	5	162	3	1	66	98	506	106	776	27	448	6	6
	Σ.	43	43	201	62	349	11	265	3	1	163	210	988	182	1 543	77	833	9	6
8. " Sachsen	a	6	3	21	5	35	—	19	—	—	15	14	173	21	223	14	388	—	1
	b	1	2	37	4	44	1	39	—	—	32	21	327	30	410	15	370	2	—
	c	1	—	2	—	3	—	8	—	—	12	3	56	5	76	4	50	1	—
	Σ.	8	5	60	9	82	1	66	—	—	59	38	556	56	709	33	808	3	1
9. " Schleswig-Holstein	a	—	2	37	2	41	—	1	—	—	—	—	23	1	24	2	1	—	—
	b	1	3	17	7	28	4	9	—	—	9	10	143	24	186	18	44	—	—
	c	—	1	1	—	2	1	—	—	—	—	—	16	1	17	—	27	—	—
	Σ.	1	6	55	9	71	5	10	—	—	9	10	182	26	227	20	72	—	—
10. " Hannover	a	6	4	3	1	14	—	35	—	—	10	8	18	18	54	1	163	—	—
	b	1	4	50	7	62	—	131	—	1	12	22	161	12	207	9	387	1	—
	c	3	4	18	—	25	—	7	—	—	2	2	63	4	71	4	43	—	—
	Σ.	10	12	71	8	101	—	173	—	1	24	32	242	34	332	14	593	1	—
11. " Westfalen	a	3	1	30	1	35	—	56	—	—	3	1	411	13	428	2	176	2	—
	b	3	1	39	2	45	—	48	—	1	22	5	407	1	435	1	194	1	—
	c	2	2	144	—	148	—	13	—	—	23	12	328	14	377	1	78	—	—
	Σ.	8	4	213	3	228	—	117	—	1	48	18	1 146	28	1 240	4	448	3	—
12. " Hessen-Nassau	a	5	3	31	3	42	—	90	—	—	35	18	521	51	625	63	633	—	3
	b	6	—	12	1	19	1	33	—	—	19	2	161	23	205	12	222	1	—
	c	3	5	21	3	32	2	6	—	—	15	2	60	13	90	9	36	—	—
	Σ.	14	8	64	7	93	3	129	—	—	69	22	742	87	920	84	891	1	3

Höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
Zahlen.

Formen der Tuberkulose.																		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1	
mit gesundheitspolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose behaftet; nämlich:																			
5. Tuberkulose anderer als der zu 1 bis 4 bezeichneten Formen.									Überhaupt.										
Rindvieh:									Rindvieh:										
Döfjen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 47-50)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfjen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 56-59)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen		
47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64		
Reich.																			
55 890	27 950	74 073	7 831	165 744	3 522	106 967	205	26	57 605	28 665	82 531	8 454	177 255	4 523	120 870	238	43	a	
17 751	12 383	78 123	8 498	116 755	1 398	50 814	345	111	18 701	12 932	87 300	9 212	128 145	2 081	58 834	414	164	b	
4 514	3 671	25 313	3 546	37 044	624	20 121	360	106	4 997	4 100	30 846	4 277	44 220	870	23 993	432	159	c	
78 155	44 004	177 509	19 875	319 543	5 544	177 902	910	243	81 303	45 697	200 677	21 943	349 620	7 474	203 697	1 084	366	Ge.	
Landesteile.																			
669	604	2 561	33	3 867	31	2 494	—	—	696	618	2 775	38	4 127	43	2 827	—	—	1. a	
26	104	456	64	650	22	243	10	2	31	112	550	75	768	24	321	16	2	b	
93	84	756	104	1 037	19	1 030	24	3	130	96	1 032	137	1 395	26	1 293	31	3	c	
788	792	3 773	201	5 554	72	3 767	34	5	857	826	4 357	250	6 290	93	4 441	47	5	Ge.	
788	683	1 554	—	3 025	63	1 126	—	7	806	695	1 679	—	3 180	67	1 297	6	7	2. a	
277	227	1 392	275	2 171	43	2 420	27	4	292	236	1 558	290	2 376	56	2 669	34	8	b	
174	384	1 584	282	2 424	72	3 458	57	17	221	442	2 057	341	3 061	84	3 850	66	20	c	
1 239	1 294	4 530	557	7 620	178	7 004	84	28	1 319	1 373	5 294	631	8 617	207	7 816	106	35	Ge.	
20 197	10 421	7 553	891	39 062	594	40 784	76	—	20 915	10 676	9 321	1 043	41 955	753	44 686	84	1	3. a	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4. a
1 024	929	4 546	428	6 927	78	4 921	16	3	1 060	958	4 888	462	7 368	87	5 359	19	3	b	
82	122	928	85	1 217	16	832	13	3	111	164	1 158	107	1 540	23	965	14	3	c	
1 106	1 051	5 474	513	8 144	94	5 753	29	6	1 171	1 122	6 046	569	8 908	110	6 324	33	6	Ge.	
440	731	2 915	382	4 468	576	3 610	53	—	441	734	2 950	384	4 509	584	3 693	59	1	5. a	
78	327	2 376	85	2 866	120	1 349	13	2	87	336	2 899	94	3 416	125	1 453	13	3	b	
77	325	1 562	222	2 186	40	1 236	12	—	80	337	1 749	250	2 416	55	1 391	15	—	c	
595	1 383	6 853	689	9 520	736	6 195	78	2	608	1 407	7 598	728	10 341	764	6 537	87	4	Ge.	
9	7	93	6	115	7	87	—	—	19	8	186	8	221	8	87	—	2	6. a	
240	314	1 631	195	2 330	6	1 804	16	5	260	325	1 795	212	2 592	9	1 999	22	5	b	
92	214	1 279	219	1 804	53	2 767	78	18	148	253	1 654	286	2 346	74	3 174	96	25	c	
341	535	3 003	420	4 299	66	4 658	94	23	427	591	3 635	506	5 159	91	5 260	118	32	Ge.	
1 917	2 285	1 819	1 023	7 044	156	4 074	22	2	2 011	2 361	1 916	1 068	7 356	210	4 431	24	2	7. a	
855	1 798	13 400	850	16 903	180	6 068	57	22	902	1 863	13 993	918	17 676	204	6 320	64	24	b	
388	1 019	3 778	709	5 894	113	3 027	109	29	485	1 158	4 542	890	7 075	152	3 725	118	37	c	
3 160	5 102	18 997	2 582	29 841	449	13 169	188	53	3 398	5 332	20 451	2 876	32 107	566	14 476	206	63	Ge.	
1 979	1 985	5 301	333	9 598	135	11 075	12	8	2 005	2 005	5 580	377	9 967	154	11 577	12	10	8. a	
1 025	915	5 157	557	7 654	65	5 530	36	8	1 071	948	5 657	600	8 276	91	6 058	42	11	b	
67	87	878	113	1 145	11	861	5	—	85	90	971	133	1 279	17	963	6	—	c	
3 071	2 987	11 336	1 003	18 397	211	17 466	53	16	3 161	3 043	12 208	1 110	19 522	262	18 598	60	21	Ge.	
427	1 006	6 102	574	8 109	286	2 076	—	1	431	1 010	6 303	580	8 324	294	2 122	—	1	9. a	
96	236	817	519	1 668	73	518	—	—	108	251	1 045	561	1 965	109	681	—	—	b	
52	21	175	14	262	4	93	—	—	52	22	194	15	283	9	121	—	—	c	
575	1 263	7 094	1 107	10 039	363	2 687	—	1	591	1 233	7 542	1 156	10 572	412	2 924	—	1	Ge.	
708	438	370	190	1 706	16	1 939	—	—	729	456	412	218	1 815	18	2 369	—	—	10. a	
531	1 104	3 068	193	4 896	42	3 189	3	1	545	1 134	3 320	217	5 216	56	3 759	4	2	b	
119	92	511	53	775	23	485	—	1	127	98	614	61	900	28	555	—	1	c	
1 358	1 634	3 949	436	7 377	81	5 613	3	2	1 401	1 688	4 346	496	7 931	102	6 683	4	3	Ge.	
219	197	7 515	181	8 112	5	1 774	—	—	227	199	8 030	197	8 653	13	2 153	2	—	11. a	
1 070	479	9 178	168	10 895	19	2 019	4	1	1 098	489	9 750	175	11 512	26	2 336	5	3	b	
167	126	3 002	76	3 371	5	545	—	3	196	145	3 549	132	4 022	15	672	9	11	c	
1 456	802	19 695	425	22 378	29	4 338	4	4	1 521	833	21 329	504	24 187	54	5 161	16	14	Ge.	
3 250	733	6 980	854	11 817	139	3 323	—	3	3 293	755	7 582	909	12 539	205	4 079	—	7	12. a	
956	202	1 963	295	3 416	32	1 223	2	—	983	206	2 175	320	3 684	54	1 498	3	—	b	
559	31	616	124	1 330	28	474	1	4	580	38	725	148	1 491	39	541	1	6	c	
4 765	966	9 559	1 273	16 563	199	5 020	3	7	4 856	999	10 482	1 377	17 714	298	6 118	4	13	Ge.	

Nach: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen.
A. Absolute

(Fortsetzung v. S. 109.) Staaten und Landesteile		Größenklassen der Schlachthöfe	b. Veterinärpolizeilich wichtige								
			Von den in Spalte 2 bis 6 aufgeführten Tieren waren mit veterinär-								
			1. Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande.					2. Darm-			
			Rindvieh:					als Hauptkrankheit Rindvieh:			
		Stuten	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 65-68)	Stuten	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 70-73)
1	1a	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74
Nach: Deutsches											
a. Schlachthöfe mit 100 000 und mehr Einwohnern		11 025	3 921	17 489	1 099	33 534	495	208	2 436	54	3 193
b. Schlachthöfe mit 15 000 bis 100 000 Einwohnern		5 105	2 634	23 458	1 995	33 192	482	351	3 066	231	4 130
c. Schlachthöfe unter 15 000 Einwohn.		1 631	1 250	11 988	1 528	16 397	130	121	1 408	203	1 862
Deutsches Reich		17 761	7 805	52 935	4 622	83 123	1 107	680	6 910	488	9 185
Nach: Staaten und											
1. Provinz Ostpreußen	a	96	45	665	4	810	5	8	179	1	193
	b	4	7	73	3	87	3	7	18	2	30
	c	51	41	401	55	548	7	3	57	10	77
	Ge.	151	93	1 139	62	1 445	15	18	254	13	300
2. „ Westpreußen	a	49	42	192	—	283	7	5	13	—	25
	b	82	73	565	81	801	10	14	19	13	56
	c	95	137	739	94	1 065	6	11	93	25	135
	Ge.	226	252	1 496	175	2 149	23	30	125	38	216
3. Stadt Berlin	a	7 599	2 025	4 289	449	14 362	3	—	1	—	4
4. Provinz Brandenburg	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	158	110	1 143	149	1 560	20	11	126	18	175
	c	43	41	424	40	548	3	—	72	3	78
	Ge.	201	151	1 567	189	2 108	23	11	198	21	253
5. „ Pommern	a	6	6	78	10	100	—	—	—	—	—
	b	12	27	409	31	479	1	3	28	11	43
	c	16	74	453	60	603	1	2	58	34	95
	Ge.	34	107	940	101	1 182	2	5	86	45	138
6. „ Posen	a	9	—	64	—	73	—	1	3	—	4
	b	8	22	191	39	260	22	14	107	14	157
	c	71	118	786	177	1 152	11	12	85	18	126
	Ge.	88	140	1 041	216	1 485	33	27	195	32	287
7. „ Schlesien	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	91	213	1 221	101	1 626	9	26	143	21	199
	c	125	205	1 495	185	2 010	14	54	208	34	310
	Ge.	216	418	2 716	286	3 636	23	80	351	55	509
8. „ Sachsen	a	43	19	312	82	456	2	2	11	1	16
	b	322	244	1 404	132	2 102	17	27	126	22	192
	c	25	20	159	22	226	7	1	62	5	75
	Ge.	390	283	1 875	236	2 784	26	30	199	28	283
9. „ Schleswig-Holstein	a	12	15	417	9	453	—	—	8	2	10
	b	34	53	440	101	628	2	3	55	3	63
	c	6	3	23	1	33	—	—	9	—	9
	Ge.	52	71	880	111	1 114	2	3	72	5	82
10. „ Hannover	a	16	12	21	19	68	—	—	—	—	—
	b	118	251	706	16	1 091	11	3	40	3	57
	c	13	11	178	3	205	2	5	22	4	33
	Ge.	147	274	905	38	1 364	13	8	62	7	90
11. „ Westfalen	a	24	2	1 637	18	1 681	2	—	103	9	114
	b	317	85	2 644	61	3 107	15	7	300	2	324
	c	102	69	1 770	83	2 024	8	—	106	3	117
	Ge.	443	156	6 051	162	6 812	25	7	509	14	555
12. „ Hessen-Nassau	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	118	41	474	27	660	17	3	83	11	114
	c	73	3	163	23	262	3	—	40	—	43
	Ge.	191	44	637	50	922	20	3	123	11	157

**Höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
Zahlen.**

Formen der Tuberkulose.

polizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose befaßt; nämlich:

tuberkulose					3. Gebärmuttertuberkulose				4. Entertuberkulose				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
als Nebenkrankheit					als Hauptkrankheit		als Nebenkrankheit		als Hauptkrankheit		als Nebenkrankheit		
Rindvieh:					Kühe	weibliche Jungrinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Jungrinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Jungrinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Jungrinder über 3 Monate alt	
Därfen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 75-78)									
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	

Reich.

4 908	2 926	12 812	616	21 262	397	—	2 894	17	428	1	2 097	18	a
1 752	919	12 493	688	15 852	310	4	2 607	36	372	7	2 530	29	b
448	294	4 117	354	5 213	182	6	867	16	233	7	1 052	14	c
7 108	4 139	29 422	1 658	42 327	889	10	6 368	69	1 033	15	5 679	61	Σe.

Landesteile.

51	44	537	1	633	5	—	26	—	16	—	35	—	1. a
6	13	52	5	76	3	—	15	—	20	—	31	—	b
18	5	143	11	177	5	1	55	—	5	—	57	—	c
75	62	732	17	886	13	1	96	—	41	—	123	—	Σe.
23	19	89	—	131	2	—	9	—	35	—	104	—	2. a
28	43	453	30	554	5	—	123	—	4	—	106	—	b
26	66	253	32	377	26	2	87	—	12	—	68	—	c
77	128	795	62	1 062	33	2	219	—	51	—	278	—	Σe.
2 855	2 019	2 982	228	8 084	—	—	1 901	9	5	—	230	2	3. a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4. a
54	51	636	40	781	9	—	76	—	12	3	122	—	b
5	7	80	4	96	1	—	27	1	2	—	49	1	c
59	58	716	44	877	10	—	103	1	14	3	171	1	Σe.
6	—	42	10	58	—	—	2	—	—	—	18	—	5. a
4	14	232	6	306	—	—	64	—	3	—	88	—	b
10	41	310	25	386	22	—	57	—	8	1	78	—	c
20	55	634	41	750	22	—	123	—	11	1	184	—	Σe.
5	3	67	—	75	3	—	15	—	—	—	23	—	6. a
43	40	198	61	342	2	—	42	2	—	—	38	—	b
11	13	223	26	273	8	—	37	—	8	1	29	—	c
59	56	488	87	690	13	—	94	2	8	1	90	—	Σe.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7. a
68	72	1 069	55	1 264	23	2	222	5	29	—	168	5	b
49	85	533	63	730	19	—	127	4	47	—	110	—	c
117	157	1 602	118	1 994	42	2	349	9	76	—	278	5	Σe.
123	126	596	48	893	12	—	42	2	13	1	57	2	8. a
134	76	637	51	898	2	—	197	1	17	—	239	—	b
17	—	206	6	229	2	—	21	—	5	2	54	8	c
274	202	1 439	105	2 020	16	—	260	3	35	3	350	10	Σe.
4	6	53	18	81	3	—	20	—	—	—	72	8	9. a
10	15	133	37	195	2	—	—	—	7	—	15	6	b
5	1	24	5	35	9	—	—	—	1	—	4	—	c
19	22	210	60	311	14	—	20	—	8	—	91	14	Σe.
2	2	10	—	14	—	—	1	—	2	—	4	—	10. a
32	56	286	20	394	17	—	75	1	14	—	63	—	b
6	9	83	4	102	3	—	22	—	5	—	34	—	c
40	67	379	24	510	20	—	98	1	21	—	101	—	Σe.
20	10	2 090	43	2 163	10	—	98	—	10	—	404	—	11. a
79	27	1 324	23	1 453	50	—	199	—	60	—	265	6	b
11	8	358	11	388	19	—	36	—	24	—	97	1	c
110	45	3 772	77	4 004	79	—	333	—	94	—	766	7	Σe.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12. a
64	20	278	19	381	3	—	68	3	11	1	43	1	b
53	2	109	12	176	2	—	35	2	2	—	19	2	c
117	22	387	31	557	5	—	103	5	13	1	62	3	Σe.

Nach: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen.
A. Absolute

Staaten und Landesteile	Größtenklassen der Schlachthöfe	Gesamtzahl der Schlachtungen.								
		Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen
		Dahsen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Monate alt	zusammen (Sp. 2-5)	Kälber bis 3 Monate alt			
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13. Provinz Rheinland	a	44 104	12 681	48 311	16 372	121 468	132 082	480 494	87 777	1 877
	b	17 077	8 227	52 345	8 834	86 483	96 529	280 782	17 841	5 633
	c	5 296	1 270	16 141	5 142	27 849	30 835	70 188	3 837	3 020
	Ge.	66 477	22 178	116 797	30 348	235 800	259 446	831 464	109 455	10 530
14. Hohenzollern	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	113	22	375	714	1 224	1 730	2 831	100	185
	Ge.	113	22	375	714	1 224	1 730	2 831	100	185
1. Preußen	a	162 042	102 191	159 534	72 442	496 209	590 679	2 425 005	724 496	8 072
	b	46 570	55 711	206 218	56 231	364 730	485 475	1 571 549	246 446	27 510
	c	17 645	26 806	89 073	41 006	174 530	287 166	858 486	167 766	35 601
	Ge.	226 257	184 708	454 825	169 679	1 035 469	1 363 320	4 855 040	1 138 708	71 183
2. Bayern	a	45 765	17 572	22 939	6 270	92 546	231 411	390 210	58 428	1 208
	b	32 394	14 571	27 941	22 914	97 820	160 420	403 488	29 147	15 281
	c	11 391	5 428	13 814	14 688	45 321	68 664	146 372	16 589	6 055
	Ge.	89 550	37 571	64 694	43 872	235 687	460 495	940 070	104 164	22 544
3. Sachsen	a	24 005	21 441	29 055	1 704	76 205	186 583	412 524	111 184	687
	b	6 982	6 515	15 620	1 485	30 602	63 759	141 086	29 955	3 381
	c	1 250	1 953	8 716	455	12 374	24 881	52 720	7 902	2 641
	Ge.	32 237	29 909	53 391	3 644	119 181	275 223	606 330	149 041	6 709
4. Württemberg	a	4 279	8 511	6 612	4 770	24 172	41 224	70 414	2 797	170
	b	5 123	6 301	4 216	10 212	25 852	42 785	77 986	6 921	1 606
	c	3 559	5 790	8 373	13 914	31 636	38 605	86 979	8 410	5 944
	Ge.	12 961	20 602	19 201	28 896	81 660	122 614	235 379	18 128	7 720
5. Baden	a	7 351	3 062	5 552	10 410	26 375	41 027	112 736	4 603	3 839
	b	8 087	2 883	5 326	6 920	23 216	44 460	80 944	6 614	1 049
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	15 438	5 945	10 878	17 330	49 591	85 487	193 680	11 217	4 888
6. Hessen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	10 328	767	7 618	3 254	21 967	44 527	115 058	10 162	816
	c	332	23	262	646	1 263	639	3 036	166	153
	Ge.	10 660	790	7 880	3 900	23 230	45 166	118 094	10 328	969
7. Mecklenburg-Schwerin	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	493	3 256	6 777	2 219	12 745	20 670	51 257	20 012	168
	c	80	152	1 651	312	2 195	14 863	26 820	5 049	398
	Ge.	573	3 408	8 428	2 531	14 940	35 533	78 077	25 061	566
8. Sachsen-Weimar	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1 107	733	4 981	2 355	9 176	15 021	40 477	14 934	1 572
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	1 107	733	4 981	2 355	9 176	15 021	40 477	14 934	1 572
9. Mecklenburg-Strelitz	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	71	119	622	218	1 030	2 674	8 510	2 750	74
	Ge.	71	119	622	218	1 030	2 674	8 510	2 750	74
10. Oldenburg	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	997	302	394	251	1 944	3 715	9 176	1 075	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	997	302	394	251	1 944	3 715	9 176	1 075	—
11. Braunschweig	a	695	4 244	1 965	4 132	11 036	10 537	75 708	12 513	76
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	12	188	244	209	653	1 458	2 462	351	66
	Ge.	707	4 432	2 209	4 341	11 689	11 995	78 170	12 864	142
12. Sachsen-Meiningen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	334	87	422	476	1 319	2 059	4 738	2 017	1
	c	388	222	1 346	1 136	3 092	4 421	13 554	2 645	48
	Ge.	722	309	1 768	1 612	4 411	6 480	18 292	4 662	49

höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
Zahlen.

a. Gesundheitspolizeilich wichtige Formen der Tuberkulose.																		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Von den in Spalte 2—10 aufgeführten Tieren waren mit gesundheitspolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose behaftet; nämlich:																		
1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat.									2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion.									
Rindvieh:									Rindvieh:									
Döfeln	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 11—14)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfeln	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 20—23)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
2	—	86	8	96	3	39	—	—	16	4	49	4	73	1	130	—	—	13. a b c Se.
2	1	97	3	103	5	24	—	2	20	2	121	9	152	15	122	4	1	
1	—	60	5	66	1	5	—	2	1	—	15	3	19	3	16	—	—	
5	1	243	16	265	9	68	—	4	37	6	185	16	244	19	268	4	1	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14. a b c Se.
—	1	8	1	10	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	
—	1	8	1	10	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	
66	28	920	79	1093	31	217	9	5	34	14	251	20	319	27	692	—	—	1. a b c Se.
30	22	536	27	615	43	167	13	11	54	27	504	52	637	59	766	8	1	
25	16	466	89	596	22	193	13	16	28	20	232	73	353	28	289	3	1	
121	66	1922	195	2304	96	577	35	32	116	61	987	145	1309	114	1747	11	2	
7	6	114	3	130	1	4	1	—	1	1	6	—	8	—	38	—	—	2. a b c Se.
5	8	131	8	152	1	1	—	7	14	14	68	20	116	17	106	—	—	
2	1	86	7	96	4	11	—	3	8	4	50	5	67	3	18	—	1	
14	15	331	18	378	6	16	1	10	23	19	124	25	191	20	162	—	1	
3	1	26	2	32	10	21	—	—	25	24	159	5	213	102	594	2	—	3. a b c Se.
—	1	25	1	27	2	5	—	4	9	10	143	11	173	51	226	1	—	
—	—	23	1	24	—	—	—	—	—	5	66	5	76	16	136	—	—	
3	2	74	4	83	12	26	—	4	34	39	368	21	462	169	956	3	—	
—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4. a b c Se.
—	—	6	1	7	—	1	—	—	—	3	1	2	6	—	4	—	—	
—	—	54	4	58	2	2	—	—	—	2	35	5	42	2	10	—	—	
—	—	65	5	70	2	3	—	—	—	5	36	7	48	2	18	—	—	
—	—	43	1	44	1	7	—	1	—	—	14	—	14	2	11	—	—	5. a b c Se.
1	1	68	—	70	2	3	—	3	9	3	13	2	27	7	26	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	1	111	1	114	3	10	—	4	9	3	27	2	41	9	37	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6. a b c Se.
—	—	57	2	59	3	14	—	2	—	—	11	—	11	4	28	—	—	
—	—	2	—	2	—	—	—	1	1	—	4	—	5	—	3	—	—	
—	—	59	2	61	3	14	—	3	1	—	15	—	16	4	31	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7. a b c Se.
—	—	68	2	70	5	22	—	—	2	—	51	2	55	10	50	1	—	
—	—	15	—	15	—	12	—	—	—	—	6	2	8	12	22	—	—	
—	—	83	2	85	5	34	—	—	2	—	57	4	63	22	72	1	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8. a b c Se.
2	—	30	—	32	3	6	1	—	—	1	8	5	14	4	23	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2	—	30	—	32	3	6	1	—	—	1	8	5	14	4	23	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9. a b c Se.
—	1	2	—	3	—	2	—	—	1	—	7	1	9	5	29	—	—	
—	1	2	—	3	—	2	—	—	1	—	7	1	9	5	29	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10. a b c Se.
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	25	—	25	2	7	—	—	2	10	6	2	20	—	20	—	—	11. a b c Se.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	1	
—	—	25	—	25	2	7	—	—	2	11	6	2	21	—	22	—	1	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	2	—	2	—	—	—	—	2	—	4	—	6	—	—	—	—	12. a b c Se.
—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	
—	—	6	—	6	—	—	—	—	2	—	5	—	7	—	2	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Nach: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen.
A. Absolute

Staaten und Landesteile		a. Gesundheitspolizeilich wichtige																	
		Von den in Spalte 2 bis 10 aufgeführten Tieren waren																	
		3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungsherden.									4. Tuberkulose, stark ausgedehnt, jedoch ohne Veränderungen zu 1 bis 3.								
		Rindvieh:									Rindvieh:								
Größtenklassen der Schlachthöfe		Döfeln	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 29-32)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfeln	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 38-41)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen
1	1 a	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46
13. Provinz Rheinland	a	2	2	50	—	54	—	37	—	—	165	35	1 671	50	1 921	24	1 188	—	—
	b	23	4	150	8	185	14	117	—	—	75	17	879	17	988	23	609	1	2
	c	4	—	41	3	48	—	25	—	1	26	7	323	25	381	8	279	—	2
	Σ.e.	29	6	241	11	287	14	179	—	1	266	59	2 873	92	3 290	55	2 076	1	4
14. Hohenzollern	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	24	—	24	—	—	—	—
	Σ.e.	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	24	—	24	—	—	—	—
1. Preußen	a	512	179	1 166	104	1 961	130	1 710	2	—	543	247	3 490	214	4 494	181	5 734	13	5
	b	52	31	487	52	622	22	550	3	3	243	167	3 366	201	3 977	94	2 558	19	3
	c	78	88	693	73	932	11	394	7	3	246	227	2 262	301	3 036	89	1 891	34	13
	Σ.e.	642	298	2 346	229	3 515	163	2 654	12	6	1 032	641	9 118	716	11 507	364	10 183	66	21
2. Bayern	a	5	—	4	—	9	—	34	—	—	344	83	1 126	28	1 581	271	1 428	—	5
	b	43	23	159	17	242	4	92	—	—	256	103	1 087	149	1 595	147	1 145	9	10
	c	3	2	74	4	83	1	10	1	1	34	13	380	46	473	13	106	1	1
	Σ.e.	51	25	237	21	334	5	136	1	1	634	199	2 593	223	3 649	431	2 679	10	16
3. Sachsen	a	14	6	55	—	75	8	119	—	—	53	38	339	3	433	121	679	4	—
	b	5	5	47	3	60	—	32	—	—	18	35	379	14	446	51	344	1	2
	c	1	2	15	2	20	—	35	—	1	10	11	298	16	335	22	264	1	5
	Σ.e.	20	13	117	5	155	8	186	—	1	81	84	1 016	33	1 214	194	1 287	6	7
4. Württemberg	a	1	2	2	1	6	—	7	—	—	18	13	217	11	259	40	317	—	1
	b	—	1	24	1	26	—	—	—	—	8	11	148	30	197	24	107	—	1
	c	3	4	65	5	77	2	12	1	—	10	16	258	56	340	8	104	6	5
	Σ.e.	4	7	91	7	109	2	19	1	—	36	40	623	97	796	72	528	6	7
5. Baden	a	—	1	11	4	16	2	47	—	—	9	8	136	20	173	14	175	—	—
	b	—	—	9	—	9	—	—	—	—	31	20	273	27	351	20	240	—	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Σ.e.	—	1	20	4	25	2	47	—	—	40	28	409	47	524	34	415	—	1
6. Hessen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	16	3	25	1	45	—	58	—	—	109	14	328	18	469	20	344	—	—
	c	7	—	5	—	12	—	—	—	—	7	5	25	8	45	—	2	—	1
	Σ.e.	23	3	30	1	57	—	58	—	—	116	19	353	26	514	20	346	—	1
7. Mecklenburg-Schwerin	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	3	30	4	39	—	19	—	—	5	9	237	15	266	15	151	—	—
	c	—	—	9	—	9	—	20	—	—	—	1	29	2	32	1	122	—	—
	Σ.e.	2	3	39	4	48	—	39	—	—	5	10	266	17	298	16	273	—	—
8. Sachsen-Weimar	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	1	—	20	—	21	—	7	—	—	10	3	77	8	98	12	48	2	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Σ.e.	1	—	20	—	21	—	7	—	—	10	3	77	8	98	12	48	2	—
9. Mecklenburg-Strelitz	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	1	2	—	3	—	3	—	—	—	—	5	—	5	—	9	—	—
	Σ.e.	—	1	2	—	3	—	3	—	—	—	—	5	—	5	—	9	—	—
10. Oldenburg	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	1	4	—	1	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Σ.e.	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	1	4	—	1	—
11. Braunschweig	a	—	1	5	—	6	—	2	—	—	4	12	42	3	61	—	45	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—
	Σ.e.	—	1	5	—	6	—	2	—	—	4	12	43	3	62	—	46	—	—
12. Sachsen-Meiningen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	2	—	3	—	5	—	—	—	—	—	2	7	—	9	—	6	1	—
	c	—	1	2	—	3	—	4	—	—	3	1	38	4	46	3	33	1	—
	Σ.e.	2	1	5	—	8	—	4	—	—	3	3	45	4	55	3	39	2	—

**Höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
Zahlen.**

Formen der Tuberkulose.																		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1		
mit gesundheitspolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose behaftet; nämlich:																				
5. Tuberkulose anderer als der zu 1 bis 4 bezeichneten Formen.									Überhaupt.											
Rindvieh:						Schweine			Schafe			Ziegen			Rindvieh:					
Döfien	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 47-50)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfien	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 56-59)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen			
47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64			
9 169	1 440	13 733	906	25 248	120	5 380	23	1	9 354	1 481	15 589	968	27 392	148	6 774	23	1	13. a		
4 311	1 117	13 548	799	19 775	114	6 104	65	10	4 431	1 141	14 795	836	21 203	171	6 976	70	15	b		
1 136	179	3 592	413	5 320	46	1 221	6	7	1 168	186	4 031	449	5 834	58	1 546	6	12	c		
14 616	2 736	30 873	2 118	50 343	280	12 705	94	18	14 953	2 808	34 415	2 253	54 429	377	15 296	99	28	Ge.		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14. a		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b		
—	—	52	—	52	1	6	—	—	—	1	90	1	92	1	6	—	—	c		
—	—	52	—	52	1	6	—	—	—	1	90	1	92	1	6	—	—	Ge.		
39 772	20 530	56 496	5 373	122 171	2 128	77 742	186	22	40 927	20 998	62 323	5 790	130 038	2 497	86 095	210	32	1. a		
10 489	7 752	57 532	4 428	80 201	794	35 388	249	58	10 868	7 999	62 425	4 760	86 052	1 012	39 429	292	76	b		
3 006	2 684	18 713	2 414	26 817	431	16 035	305	85	3 383	3 035	22 366	2 950	31 734	581	18 802	362	118	c		
53 267	30 966	132 741	12 215	229 189	3 353	129 165	740	165	55 178	32 032	147 114	13 500	247 824	4 090	144 326	864	226	Ge.		
5 524	968	4 447	354	11 293	665	7 025	1	2	5 881	1 058	5 697	385	13 021	937	8 529	2	7	2. a		
3 197	1 380	4 820	1 209	10 606	154	3 440	17	13	3 515	1 528	6 265	1 403	12 711	323	4 784	26	30	b		
841	317	1 516	512	3 186	66	944	23	6	888	337	2 106	574	3 905	87	1 089	25	12	c		
9 562	2 665	10 783	2 075	25 085	885	11 409	41	21	10 284	2 923	14 068	2 362	29 637	1 347	14 402	53	49	Ge.		
3 858	3 471	7 563	42	14 934	393	10 524	14	1	3 953	3 540	8 142	52	15 687	634	11 937	20	1	3. a		
386	586	2 846	104	3 922	107	2 220	16	16	418	637	3 440	133	4 628	211	2 827	13	22	b		
268	308	2 278	47	2 901	56	1 491	2	2	279	326	2 630	71	3 356	94	1 926	3	8	c		
4 512	4 365	12 687	193	21 757	556	14 235	32	19	4 650	4 503	14 262	256	23 671	939	16 690	41	31	Ge.		
718	826	948	709	3 201	94	932	—	1	737	841	1 172	721	3 471	134	1 260	—	2	4. a		
394	229	616	722	1 961	45	576	3	6	402	244	795	756	2 197	69	688	3	7	b		
188	215	767	355	1 525	20	325	9	11	201	237	1 179	425	2 042	34	453	16	16	c		
1 300	1 270	2 331	1 786	6 687	159	1 833	12	18	1 340	1 322	3 146	1 902	7 710	237	2 401	19	25	Ge.		
514	233	771	132	1 650	27	435	—	—	523	242	975	157	1 897	46	675	—	1	5. a		
982	476	1 146	674	3 278	31	376	—	2	1 023	500	1 509	703	3 735	60	645	—	6	b		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c		
1 496	709	1 917	806	4 928	58	811	—	2	1 546	742	2 484	860	5 632	106	1 320	—	7	Ge.		
1 144	46	1 485	85	2 760	10	923	3	2	1 269	63	1 906	106	3 344	37	1 367	3	4	6. a		
8	1	32	34	75	—	14	—	—	23	6	68	42	139	—	19	—	2	b		
1 152	47	1 517	119	2 835	10	937	3	2	1 292	69	1 974	148	3 483	37	1 386	3	6	Ge.		
183	1 082	2 606	278	4 149	97	2 590	12	—	192	1 094	2 992	301	4 579	127	2 832	13	—	7. a		
22	21	368	43	454	21	817	5	1	22	22	427	47	518	34	993	5	1	b		
205	1 103	2 974	321	4 603	118	3 407	17	1	214	1 116	3 419	348	5 097	161	3 825	18	1	Ge.		
155	76	686	193	1 110	13	484	2	—	168	80	821	206	1 275	32	568	5	—	8. a		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b		
155	76	686	193	1 110	13	484	2	—	168	80	821	206	1 275	32	568	5	—	Ge.		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9. a		
21	41	178	13	253	18	164	—	—	22	43	194	14	273	23	207	—	—	b		
21	41	178	13	253	18	164	—	—	22	43	194	14	273	23	207	—	—	Ge.		
91	47	49	9	196	—	236	—	—	91	48	52	11	202	1	238	—	—	10. a		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b		
91	47	49	9	196	—	236	—	—	91	48	52	11	202	1	238	—	—	Ge.		
5	51	5	6	67	4	417	—	—	11	74	83	11	179	6	491	—	—	11. a		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b		
5	51	5	6	67	4	446	—	—	11	75	84	11	181	6	523	—	1	Ge.		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12. a		
6	3	20	—	29	—	10	2	—	10	5	36	—	51	—	16	3	—	b		
25	26	150	75	276	1	80	1	—	28	28	195	79	330	4	119	2	—	c		
31	29	170	75	305	1	90	3	—	38	33	231	79	381	4	135	5	—	Ge.		

Nach: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlacht-
A. Absolute

(Fortsetzung v. S. 115.) Staaten und Landesteile		Größentklassen der Schlacht- hojorie	b. Veterinärpolizeilich wichtige										
			Von den in Spalte 2 bis 6 aufgeführten Tieren waren mit veterinär-										
			1. Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande.					2. Darm-					
			Rindvieh:					als Hauptkrankheit Rindvieh:					
		Döfjen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 65-68)	Döfjen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 70-73)		
1	1a	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74		
13. Provinz Rheinland	a	445	97	1 115	67	1 724	156	29	1 362	26	1 573		
	b	1 046	235	3 438	191	4 910	102	29	415	12	558		
	c	304	35	881	119	1 339	20	2	133	12	167		
	Ge.	1 795	367	5 434	377	7 973	278	60	1 910	50	2 298		
14. Hohenzollern	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	c	—	1	31	2	34	—	—	4	—	4		
	Ge.	—	1	31	2	34	—	—	4	—	4		
1. Preußen	a	8 299	2 263	8 790	658	20 010	175	45	1 680	39	1 939		
	b	2 310	1 361	12 708	932	17 311	229	147	1 460	132	1 968		
	c	924	758	7 508	864	10 049	82	90	949	148	1 269		
	Ge.	11 533	4 382	29 001	2 454	47 370	486	282	4 089	319	5 176		
2. Bayern	a	349	82	1 149	28	1 608	14	1	44	1	60		
	b	775	313	2 570	374	4 032	95	41	344	45	525		
	c	310	119	1 007	265	1 701	21	6	139	24	190		
	Ge.	1 434	514	4 726	667	7 341	130	48	527	70	775		
3. Sachsen	a	1 624	1 136	5 228	16	8 004	129	95	279	10	513		
	b	213	300	1 524	67	2 104	35	22	200	6	263		
	c	94	191	1 427	54	1 766	13	14	140	10	177		
	Ge.	1 931	1 627	8 179	137	11 874	177	131	619	26	953		
4. Württemberg	a	5	7	96	4	112	—	—	1	—	1		
	b	60	88	318	86	552	12	19	85	8	124		
	c	54	87	689	178	1 008	6	5	69	13	93		
	Ge.	119	182	1 103	268	1 672	18	24	155	21	218		
5. Baden	a	65	38	472	176	751	—	—	2	—	2		
	b	117	56	477	73	723	3	1	27	1	32		
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Ge.	182	94	949	249	1 474	3	1	29	1	34		
6. Hessen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	b	710	55	1 359	92	2 216	44	2	254	—	300		
	c	67	6	33	11	117	—	—	3	1	4		
	Ge.	777	61	1 392	103	2 333	44	2	257	1	304		
7. Mecklenburg-Schwerin	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	b	3	27	352	16	398	7	15	114	19	155		
	c	10	6	195	23	234	2	—	29	4	35		
	Ge.	13	33	547	39	632	9	15	143	23	190		
8. Sachsen-Weimar	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	b	226	113	862	179	1 380	10	3	78	3	94		
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Ge.	226	113	862	179	1 380	10	3	78	3	94		
9. Mecklenburg-Strelitz	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	c	24	21	196	30	271	1	—	10	—	11		
	Ge.	24	21	196	30	271	1	—	10	—	11		
10. Oldenburg	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	b	43	24	38	3	108	1	—	—	—	1		
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Ge.	43	24	38	3	108	1	—	—	—	1		
11. Braunschweig	a	7	250	304	99	660	—	—	3	—	3		
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	c	5	6	29	1	41	3	3	8	—	14		
	Ge.	12	256	333	100	701	3	3	11	—	17		
12. Sachsen-Meiningen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	b	10	5	35	—	50	—	—	1	—	1		
	c	12	8	120	25	165	—	1	3	—	4		
	Ge.	22	13	155	25	215	—	1	4	—	5		

**Höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
Zahlen.**

Formen der Tuberkulose.														Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
polizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose befaßt; nämlich:														
tuberkulose					3. Gebärmuttertuberkulose				4. Entertuberkulose					
als Nebenkrankheit					als Hauptkrankheit		als Nebenkrankheit		als Hauptkrankheit		als Nebenkrankheit			
Rindvieh:					Kühe		weibliche Suggrinder über 3 Monate alt		Kühe		weibliche Suggrinder über 3 Monate alt			
Düfen	Mullen	Kühe	Suggrinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 75-78)	Kühe	weibliche Suggrinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Suggrinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Suggrinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Suggrinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Suggrinder über 3 Monate alt
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87		
121	41	1 329	36	1 527	6	—	58	1	36	—	255	2	13. a	
284	60	2 188	69	2 601	24	—	488	4	37	—	339	1	b	
139	17	566	55	777	3	—	103	2	11	—	64	1	c	
544	118	4 083	160	4 905	33	—	649	7	84	—	658	4	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14. a	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
—	—	8	—	8	4	—	5	—	3	—	4	—	c	
—	—	8	—	8	4	—	5	—	3	—	4	—	e.	
3 210	2 270	7 795	384	13 659	41	—	2 172	12	117	1	1 202	14	1. a	
806	487	7 536	416	9 245	140	2	1 569	16	214	4	1 517	19	b	
350	254	2 896	254	3 754	123	3	612	9	133	4	667	13	c	
4 366	3 011	18 227	1 054	26 658	304	5	4 353	37	464	9	3 386	46	e.	
184	27	550	18	779	—	—	152	—	1	—	95	—	2. a	
195	102	936	80	1 313	6	1	163	2	15	1	124	6	b	
48	10	297	41	396	4	—	49	2	21	—	90	—	c	
427	139	1 783	139	2 488	10	1	364	4	37	1	309	6	e.	
1 059	460	3 704	100	5 323	99	—	260	5	120	—	322	4	3. a	
174	164	1 296	53	1 687	27	—	327	3	23	—	168	—	b	
21	25	494	17	557	38	3	97	4	38	3	108	1	c	
1 254	649	5 494	170	7 567	164	3	624	12	181	3	598	5	e.	
2	—	1	—	3	2	—	1	—	2	—	14	—	4. a	
27	10	99	25	161	8	—	37	1	25	1	58	—	b	
4	2	136	26	168	9	—	37	—	25	—	52	—	c	
33	12	236	51	332	19	—	75	1	52	1	124	—	e.	
22	16	327	28	393	1	—	13	—	24	—	112	—	5. a	
22	11	201	13	247	4	—	44	1	3	—	28	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
44	27	528	41	640	5	—	57	1	27	—	140	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6. a	
219	20	494	32	765	14	—	26	1	7	—	76	—	b	
13	1	13	—	27	—	—	—	—	—	—	5	—	c	
232	21	507	32	792	14	—	26	1	7	—	81	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7. a	
10	45	251	4	310	6	1	34	2	29	—	200	—	b	
6	—	80	6	92	2	—	20	—	4	—	23	—	c	
16	45	331	10	402	8	1	54	2	33	—	223	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8. a	
26	6	180	13	225	5	—	16	—	13	—	34	—	b	
26	6	180	13	225	5	—	16	—	13	—	34	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9. a	
—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	5	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	5	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.	
9	6	8	2	25	—	—	1	—	—	1	2	—	10. a	
9	6	8	2	25	—	—	1	—	—	1	2	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
—	12	23	6	41	—	—	9	—	4	—	12	—	e.	
—	—	5	2	7	—	—	—	—	1	—	—	—	11. a	
—	12	28	8	48	—	—	9	—	5	—	12	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.	
2	2	10	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	12. a	
3	2	50	1	56	—	—	2	—	—	—	3	—	b	
5	4	60	1	70	—	—	8	—	—	—	10	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	13	—	e.	

Noch: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlacht-
A. Absolute

Staaten und Landesteile	Größtenklassen der Schlacht- höfe	Gesamtzahl der Schlachtungen.										
		Rindvieh:						Schweine	Schafe	Ziegen		
		Dahsen	Kühen	Kühe	Jungvinder über 3 Monate alt	zusammen (Sp. 2-5)	Kälber bis 3 Monate alt					
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
13. Sachsen-Mttenburg	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	142	770	2 026	17	2 955	6 092	11 846	2 550	126		
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	142	770	2 026	17	2 955	6 092	11 846	2 550	126		
14. Sachsen-Coburg-Gotha	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	956	189	3 188	2 172	6 505	7 492	31 888	7 553	1 706		
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	956	189	3 188	2 172	6 505	7 492	31 888	7 553	1 706		
15. Anhalt	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	908	1 994	2 660	791	6 351	10 100	36 580	8 338	188		
	c	27	43	230	28	328	750	1 408	462	6		
	Ge.	933	2 037	2 890	819	6 679	10 850	37 988	8 800	194		
16. Schwarzburg-Sondershausen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	125	92	1 371	439	2 027	2 633	8 103	2 080	111		
	Ge.	125	92	1 371	439	2 027	2 633	8 103	2 080	111		
17. Schwarzburg-Rudolstadt	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	233	24	500	514	1 271	2 172	4 988	1 676	408		
	Ge.	233	24	500	514	1 271	2 172	4 988	1 676	408		
18. Waldeck	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	35	40	129	260	464	804	1 460	217	14		
	Ge.	35	40	129	260	464	804	1 460	217	14		
19. Reuß älterer Linie	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Reuß jüngerer Linie	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	219	514	3 098	1 687	5 518	6 500	18 139	5 090	149		
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	219	514	3 098	1 687	5 518	6 500	18 139	5 090	149		
21. Schaumburg-Lippe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lippe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	29	442	861	255	1 587	3 390	6 659	823	103		
	Ge.	29	442	861	255	1 587	3 390	6 659	823	103		
23. Lübeck	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	586	708	5 179	1 460	7 933	13 963	35 337	6 511	396		
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	586	708	5 179	1 460	7 933	13 963	35 337	6 511	396		
24. Bremen	a	5 379	4 114	1 943	1 987	13 423	16 857	80 090	15 536	42		
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	5 379	4 114	1 943	1 987	13 423	16 857	80 090	15 536	42		
25. Hamburg	a	14 534	4 760	5 236	33 079	57 609	55 602	336 417	84 449	—		
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	14 534	4 760	5 236	33 079	57 609	55 602	336 417	84 449	—		
26. Elfaß-Lothringen	a	5 966	2 261	7 470	1 171	16 868	29 150	49 146	8 933	31		
	b	5 675	1 580	11 323	1 528	20 106	27 493	95 430	19 910	2 352		
	c	3 928	1 219	12 039	4 299	21 435	28 263	53 708	11 603	535		
	Ge.	15 569	5 060	30 832	6 998	58 459	84 906	198 284	40 446	2 918		

höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
Zahlen.

a. Gesundheitspolizeilich wichtige Formen der Tuberkulose.																		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1												
Von den in Spalte 2—10 aufgeführten Tieren waren mit gesundheitspolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose behaftet; nämlich:																														
1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat.									2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion.																					
Rindvieh:						Schweine			Schafe			Ziegen			Rindvieh:						Schweine			Schafe			Ziegen			
Döfien	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 11—14)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfien	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 20—23)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen													
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28													
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13. a												
—	1	26	4	31	2	4	—	—	—	1	4	—	5	—	—	—	—	b												
—	1	26	4	31	2	4	—	—	—	1	4	—	5	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	21	1	22	—	2	—	—	—	—	7	3	10	1	14	—	—	14. a												
—	—	21	1	22	—	2	—	—	—	—	7	3	10	1	14	—	—	b												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
1	—	4	—	5	1	5	—	1	—	1	4	—	5	2	14	—	—	15. a												
1	—	4	—	5	1	5	—	1	—	1	4	—	5	2	14	—	—	b												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16. a												
—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17. a												
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	b												
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18. a												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19. a												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	2	24	2	28	—	3	—	—	—	—	4	1	5	4	9	—	—	20. a												
—	2	24	2	28	—	3	—	—	—	—	4	1	5	4	9	—	—	b												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21. a												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22. a												
—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	3	—	3	—	3	—	—	b												
—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	3	—	3	—	3	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	13	—	13	3	3	—	—	—	—	—	—	—	3	5	—	—	23. a												
—	—	13	—	13	3	3	—	—	—	—	—	—	—	3	5	—	—	b												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	16	—	16	—	10	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	24. a												
—	—	16	—	16	—	10	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	b												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
1	—	20	1	22	4	37	1	—	29	6	99	65	199	51	1 406	—	—	25. a												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b												
1	—	20	1	22	4	37	1	—	29	6	99	65	199	51	1 406	—	—	c												
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Se.												
—	—	9	—	9	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26. a												
—	—	28	—	28	—	20	—	—	2	1	10	—	13	1	23	—	—	b												
1	—	57	1	59	1	6	—	—	5	—	31	1	37	—	10	—	—	c												
1	—	94	1	96	1	27	—	—	7	1	41	1	50	1	33	—	—	Se.												

höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
Zahlen.

Formen der Tuberkulose.

mit gesundheitspolizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose behaftet; nämlich:

5. Tuberkulose anderer als der zu 1 bis 4 bezeichneten Formen.									Überhaupt.									Wiederholung der Bezeichnung in Spalte I									
Rindvieh:						Schweine			Schafe			Rindvieh:			Schweine				Schafe								
Däfen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 47-50)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Däfen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 56-59)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen		Däfen	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 56-59)	Kälber bis 3 Mon. alt	Schweine	Schafe	Ziegen
47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64		56	57	58	59	60	61	62	63	64
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13. a
28	144	634	1	807	30	623	—	2	28	155	741	6	930	46	793	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
28	144	634	1	807	30	623	—	2	28	155	741	6	930	46	793	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14. a
172	46	635	124	977	9	919	—	2	180	47	718	134	1 079	18	1 031	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
172	46	635	124	977	9	919	—	2	180	47	718	134	1 079	18	1 031	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15. a
277	251	832	89	1 449	11	1 016	12	1	281	258	881	91	1 511	20	1 175	15	2	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
5	7	63	—	75	—	15	—	—	5	7	68	—	80	—	34	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
282	258	895	89	1 524	11	1 031	12	1	286	265	949	91	1 591	20	1 209	18	2	—	—	—	—	—	—	—	—	15. c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16. a
1	—	8	—	9	—	5	—	—	2	—	42	2	46	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
1	—	8	—	9	—	5	—	—	2	—	42	2	46	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16. c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17. a
—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17. c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18. a
1	1	13	11	26	—	19	—	—	1	1	13	11	26	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
1	1	13	11	26	—	19	—	—	1	1	13	11	26	—	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18. c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19. a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19. c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20. a
52	125	1 226	276	1 679	29	620	—	3	54	130	1 346	289	1 819	42	719	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
52	125	1 226	276	1 679	29	620	—	3	54	130	1 346	289	1 819	42	719	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20. c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21. a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21. c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22. a
13	14	259	12	298	—	54	—	—	13	14	268	14	309	—	63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
13	14	259	12	298	—	54	—	—	13	14	268	14	309	—	63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22. c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23. a
149	128	1 772	301	2 350	66	1 028	—	2	150	128	1 826	306	2 410	79	1 255	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
149	128	1 772	301	2 350	66	1 028	—	2	150	128	1 826	306	2 410	79	1 255	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23. c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24. a
593	635	346	142	1 716	65	288	3	—	622	666	420	158	1 866	68	470	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
593	635	346	142	1 716	65	288	3	—	622	666	420	158	1 866	68	470	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24. c
4 151	1 046	1 460	1 073	7 730	144	9 592	1	—	4 190	1 053	1 625	1 180	8 048	199	11 400	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25. a
4 151	1 046	1 460	1 073	7 730	144	9 592	1	—	4 190	1 053	1 625	1 180	8 048	199	11 400	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25. c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26. a
755	190	2 037	—	2 982	2	12	—	—	761	193	2 094	—	3 048	2	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
46	12	1 218	5	1 231	2	365	29	4	52	16	1 547	7	1 622	4	467	36	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
115	36	966	30	1 147	11	129	15	1	130	43	1 231	47	1 451	13	198	16	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26. c
916	238	4 221	35	5 410	15	506	44	5	943	252	4 872	54	6 121	19	678	52	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26. c

Nach: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlacht-
A. Absolute

(Fortsetzung v. S. 121.) Staaten und Landesteile	Größenklassen der Schlacht- höfe	b. Veterinärpolizeilich wichtige									
		Von den in Spalte 2 bis 6 aufgeführten Tieren waren mit veterinär-									
		1. Lungentuberkulose in vorgeschrittenem Zustande.					2. Darm-				
		Rindvieh:					als Hauptkrankheit Rindvieh:				
		Döfse	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 65-68)	Döfse	Bullen	Kühe	Jung- rinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 70-73)
1	1a	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74
13. Sachsen-Altenburg	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	28	88	460	5	581	2	96	340	6	444
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	28	88	460	5	581	2	96	340	6	444
14. Sachsen-Coburg-Gotha . . .	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	96	23	276	37	432	4	—	9	1	14
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	96	23	276	37	432	4	—	9	1	14
15. Anhalt	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	228	144	614	61	1 047	2	2	17	4	25
	c	—	—	7	—	7	—	—	2	—	2
	Ge.	228	144	621	61	1 054	2	2	19	4	27
16. Schwarzburg-Sonderhausen	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Schwarzburg-Rudolstadt . .	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	39	13	79	36	167	—	—	—	—	—
	Ge.	39	13	79	36	167	—	—	—	—	—
18. Waldeck	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	3	—	6	3	12	—	—	—	—	—
	Ge.	3	—	6	3	12	—	—	—	—	—
19. Neuß älterer Linie	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Neuß jüngerer Linie	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	3	10	290	23	326	—	1	18	2	21
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	3	10	290	23	326	—	1	18	2	21
21. Schaumburg-Lippe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Lippe	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1	1	15	3	20	—	—	—	—	—
	Ge.	1	1	15	3	20	—	—	—	—	—
23. Sübbeck	a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	121	15	136	—	—	37	4	41
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	—	—	121	15	136	—	—	37	4	41
24. Bremen	a	8	2	7	—	17	1	—	3	—	4
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	8	2	7	—	17	1	—	3	—	4
25. Hamburg	a	81	17	180	118	396	2	—	5	4	11
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Ge.	81	17	180	118	396	2	—	5	4	11
26. Elsaß-Lothringen	a	587	126	1 263	—	1 976	174	67	419	—	660
	b	283	27	1 454	32	1 796	38	2	82	—	122
	c	88	34	682	35	839	2	2	56	3	63
	Ge.	958	187	3 399	67	4 611	214	71	557	3	845

**Höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
Zahlen.**

Formen der Tuberkulose.														Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
polizeilich wichtigen Formen der Tuberkulose befaßt; nämlich:														
tuberkulose					3. Gebärmuttertuberkulose				4. Entertuberkulose					
als Nebenkrankheit					als Hauptkrankheit		als Nebenkrankheit		als Hauptkrankheit		als Nebenkrankheit			
Rindvieh:					Kühe	weibliche Jungriinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Jungriinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Jungriinder über 3 Monate alt	Kühe	weibliche Jungriinder über 3 Monate alt	Kühe	
Dshen	Bullen	Kühe	Jung- riinder über 3 Mon. alt	zusammen (Sp. 75-78)										
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13. a	
—	16	80	—	96	6	—	68	—	8	—	104	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
—	16	80	—	96	6	—	68	—	8	—	104	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14. a	
7	2	105	9	123	—	—	28	—	—	—	16	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
7	2	105	9	123	—	—	28	—	—	—	16	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15. a	
6	5	45	2	58	—	—	8	—	11	—	26	—	b	
—	—	3	—	3	—	—	1	—	—	—	3	—	c	
6	5	48	2	61	—	—	9	—	11	—	29	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16. a	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17. a	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
—	—	7	2	9	—	—	1	—	—	—	1	—	c	
—	—	7	2	9	—	—	1	—	—	—	1	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18. a	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19. a	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.	
10	16	360	22	408	6	—	74	6	10	—	31	4	20. a	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
10	16	360	22	408	6	—	74	6	10	—	31	4	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21. a	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22. a	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b	
—	—	4	3	7	—	—	4	—	1	—	6	—	c	
—	—	4	3	7	—	—	4	—	2	—	6	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23. a	
4	8	242	17	271	—	—	43	4	2	—	12	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
4	8	242	17	271	—	—	43	4	2	—	12	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24. a	
49	52	62	22	185	2	—	10	—	—	—	13	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
49	52	62	22	185	2	—	10	—	—	—	13	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25. a	
27	6	89	58	180	—	—	8	—	—	—	12	—	b	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c	
27	6	89	58	180	—	—	8	—	—	—	12	—	e.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26. a	
355	83	261	—	699	252	—	329	—	160	—	315	—	b	
235	19	650	—	904	88	—	167	—	12	—	131	—	c	
3	—	132	2	137	6	—	32	—	9	—	81	—	e.	
593	102	1 043	2	1 740	346	—	528	—	181	—	527	—	e.	

Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlacht-
B. Verhältnis-

Staaten und Landesteile		a. Gesundheitspolizeilich wichtige																													
		Von 1000 Schlachtieren der verschiedenen																													
		1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat.										2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfection.									3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungsherden.									4. Tuberkulose	
		Rindvieh:										Rindvieh:									Rindvieh:									Rind-	
Dahen Bullen Kühe Jungkinder über 3 Mon. alt Aufnahmen (Ep. 2-5) Käber bis 8 Monate alt Schweine Schafe Ziegen										Dahen Bullen Kühe Jungkinder über 3 Mon. alt Aufnahmen (Ep. 11-14) Käber bis 8 Monate alt Schweine Schafe Ziegen									Dahen Bullen Kühe Jungkinder über 3 Mon. alt Aufnahmen (Ep. 20-28) Käber bis 8 Monate alt Schweine Schafe Ziegen									Dahen Bullen			
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
Deutsches Reich																															
Schlachthoforte mit 100000 u. mehr Einwohnern	a	0,29	0,21	4,90	0,63	1,69	0,04	0,08	0,01	0,42	0,34	0,33	2,23	0,68	0,95	0,15	0,70	0,001	—	2,03	1,15	5,37	1,04	2,67	0,12	0,57	0,001	—	3,70	2,56	
Schlachthoforte mit 15000 bis 100000 Einwohnern	b	0,32	0,36	3,39	0,42	1,82	0,07	0,09	0,03	0,50	0,76	0,63	2,71	0,87	1,70	0,17	0,48	0,02	0,02	1,02	0,73	2,97	0,75	1,86	0,04	0,35	0,01	0,05	5,76	3,94	
Schlachthoforte unter 15000 Einwohnern	c	0,72	0,42	5,14	1,30	2,89	0,06	0,18	0,06	0,38	1,10	0,75	3,15	1,19	2,03	0,14	0,42	0,01	0,06	2,40	2,33	6,58	1,11	4,00	0,03	0,38	0,04	0,10	8,13	6,58	
Deutsches Reich	Se.	0,33	0,29	4,27	0,72	1,94	0,05	0,10	0,02	0,44	0,53	0,48	2,63	0,87	1,41	0,16	0,58	0,008	0,03	1,78	1,18	4,54	0,95	2,60	0,07	0,47	0,01	0,07	4,68	3,55	
Nach Staaten und																															
1. Reg.-Bez. Königsberg	a	0,70	0,25	3,29	—	1,78	—	0,03	—	—	0,35	0,25	1,57	1,29	0,96	0,18	0,06	—	—	0,70	0,25	3,58	1,29	1,98	0,24	0,22	—	—	7,72	2,73	
	b	—	—	11,08	—	2,92	0,83	0,43	0,46	—	—	7,25	—	2,53	2,19	—	1,08	—	—	—	14,49	27,70	—	8,75	—	1,72	0,92	—	24,69	14,49	
	c	2,80	0,98	10,50	1,02	4,79	0,06	0,08	—	—	2,60	0,98	3,19	1,02	2,00	0,21	0,21	—	—	2,60	0,49	6,40	0,51	2,96	—	0,92	0,04	—	14,74	2,44	
	Se.	1,23	0,48	6,23	0,74	3,09	0,06	0,04	0,02	—	0,98	0,65	2,13	1,28	1,46	0,19	0,16	—	—	1,23	0,65	5,37	0,55	2,73	0,12	0,58	0,06	—	10,04	2,89	
2. " Gumbinnen	b	—	—	0,62	—	0,38	—	0,10	—	—	—	—	0,62	1,26	0,56	—	0,03	—	—	6,11	2,07	3,09	6,32	3,57	—	0,96	0,09	—	3,06	1,03	
	c	—	—	4,09	—	1,49	—	—	—	—	—	—	0,34	0,31	0,25	—	0,04	—	—	3,37	—	2,04	—	0,99	—	—	—	—	15,15	1,53	
	Se.	—	—	2,27	—	1,01	—	0,04	—	—	—	—	0,49	0,50	0,36	—	0,04	—	—	4,34	0,88	2,59	1,25	1,94	—	0,37	0,03	—	10,86	1,32	
3. " Danzig	a	1,03	—	2,75	—	1,44	—	—	0,07	—	—	—	2,00	—	0,88	—	0,02	—	—	1,03	0,32	2,50	—	1,44	—	0,06	—	—	7,19	3,56	
	b	—	—	4,87	0,76	2,32	0,20	—	—	—	—	—	5,57	0,76	2,61	0,40	1,61	0,40	—	—	—	6,26	—	2,61	—	0,18	—	—	—	—	
	c	—	—	2,30	—	1,24	—	0,05	—	—	7,69	—	4,61	—	3,10	—	0,66	—	—	3,85	0,97	4,03	4,81	3,10	—	0,19	—	—	7,69	3,89	
	Se.	0,84	—	3,06	0,65	1,59	0,05	0,01	0,04	—	0,84	—	3,34	0,65	1,72	0,10	0,46	0,04	—	1,26	0,43	3,62	0,65	2,03	—	0,11	—	—	6,75	3,23	
4. " Marienwerder	b	5,42	1,03	5,23	0,46	3,05	0,48	0,32	0,29	4,43	9,03	2,07	11,16	2,32	6,73	0,10	3,22	0,14	—	3,61	1,03	1,39	0,46	1,22	0,10	0,11	—	2,22	9,03	5,17	
	c	9,52	1,85	9,79	1,91	5,75	—	0,42	0,11	0,78	4,76	0,74	7,19	3,19	4,44	0,23	0,54	—	—	11,11	2,95	19,58	0,64	10,02	—	0,52	—	—	41,27	14,01	
	Se.	7,60	1,63	8,13	1,32	4,77	0,15	0,39	0,16	1,73	6,76	1,09	8,64	2,84	5,27	0,18	1,48	0,04	—	7,60	2,45	12,96	0,57	6,82	0,03	0,38	—	0,58	26,18	11,68	
5. Stadt Berlin	a	0,60	0,54	30,59	1,78	4,14	0,10	0,08	0,01	12,35	0,07	—	0,33	—	0,07	—	0,07	—	—	6,17	3,73	51,28	2,87	10,04	0,72	1,36	0,01	—	2,60	1,99	
6. Reg.-Bez. Potsdam	b	0,73	0,44	2,09	—	1,20	0,04	0,05	0,05	—	0,73	—	1,62	0,23	0,96	0,04	0,57	0,05	—	0,73	—	2,20	0,46	1,32	0,04	0,14	—	—	3,65	1,31	
	c	—	—	0,62	—	0,35	—	0,04	—	—	—	—	1,25	—	0,71	—	0,31	—	—	—	2,92	1,25	—	1,06	—	0,45	—	—	35,71	2,92	
	Se.	0,69	0,38	1,86	—	1,08	0,04	0,05	0,04	—	0,69	—	1,56	0,19	0,93	0,04	0,52	0,04	—	0,69	0,38	2,05	0,39	1,29	0,04	0,20	—	—	5,50	1,52	
7. " Frankfurt	b	1,60	0,23	2,39	0,60	1,47	0,41	0,03	—	—	2,67	0,23	3,64	0,60	2,18	0,06	0,39	—	—	2,14	1,15	5,11	2,70	3,44	—	0,36	—	—	8,56	4,13	
	c	—	—	1,43	1,06	0,90	0,09	0,18	—	—	—	2,95	2,86	2,12	2,52	—	0,18	—	—	40,17	16,96	40,39	6,36	28,85	—	0,24	—	—	17,86	9,59	
	Se.	1,29	0,18	2,16	0,70	1,34	0,11	0,07	—	—	2,16	0,88	3,45	0,93	2,26	0,04	0,34	—	—	9,49	4,90	13,62	3,50	9,33	—	0,33	—	—	10,35	5,43	
8. " Stettin	a	—	—	1,08	—	0,38	0,07	0,05	0,08	—	—	—	0,65	—	0,23	0,45	0,05	—	—	—	—	0,43	—	0,15	—	—	—	—	1,48	0,44	
	b	22,22	—	1,67	—	1,15	—	0,06	—	6,06	22,22	—	0,84	—	0,76	—	0,19	—	—	—	1,12	1,67	—	1,15	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	7,82	2,91	5,31	0,15	0,14	—	—	12,05	—	2,61	—	1,87	—	0,29	0,24	—	—	—	2,61	2,91	2,19	0,29	0,38	—	—	—	11,67	
	Se.	1,24	—	2,85	0,83	1,31	0,08	0,07	0,05	3,27	2,49	—	1,16	—	0,57	0,25	0,12	0,05	—	—	0,12	1,16	0,83	0,63	0,08	0,07	—	—	1,24	1,10	
9. " Köslin	b	5,10	—	3,39	—	2,41	0,27	—	—	—	—	—	1,70	—	1,09	—	0,08	—	—	5,10	—	5,77	1,81	4,16	—	0,94	—	—	20,41	4,58	
	c	—	—	6,06	1,27	4,00	0,25	0,41	0,07	—	—	—	2,23	2,55	1,80	0,25	0,13	—	—	—	2,30	3,51	—	2,60	0,13	0,10	—	—	9,39	4,60	
	Se.	2,44	—	4,77	0,75	3,24	0,26	0,23	0,04	—	—	—	1,97	1,50	1,46	0,13	0,11	—	—	2,44	1,15	4,60	0,75	3,34	0,07	0,47	—	—	14,67	4,59	
10. " Stralsund	b	—	—	7,68	8,16	6,63	—	0,10	—	—	—	—	16,41	—	12,99	0,14	0,05	—	—	8,40	5,13	6,64	—	6,08	—	0,10	—	—	—	5,13	
	c	—	—	7,56	13,79	8,40	—	0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Se.	—	—	7,67	10,26	6,88	—	0,12	—	—	—	—	14,41	—	11,16	0,11	0,08	—	—	8,06	4,57	5,83	—	5,22	—	0,08	—	—	—	4,57	
11. " Posen	a	3,23	—	4,79	—	1,88	—	—	—	1,37	—	0,30	1,20	—	0,49	—	—	—	—	—	—	0,60	0,20	0,28	—	—	—	—	7,53	—	
	c	4,34	0,41	8,24	1,42	4,30	0,92	0,66	0,11	0,18	2,89	0,41	6,23	1,70	3,44	1,22	0,32	—	—	17,34	3,30	4,02	1,13	3,79	—	0,16	0,32	—	17,34	9,49	
	Se.	3,70	0,																												

höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
zahlen.

Formen der Tuberkulose.																							b. Veterinärpoliz. wichtige Form der Tuberkulose.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1		
Arten waren behaftet mit:																													
Tuberkulose, stark ausgedehnt, jedoch ohne Veränderungen zu 1 bis 3.							5. Tuberkulose anderer als der zu 1 bis 4 bezeichneten Formen.							Überhaupt.							Lungentuberkulose im vorgeschrittenen Zustande.								
vieh:							Rindvieh:							Rindvieh:							Rindvieh:								
Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 29-32)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Dahfen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 38-41)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Dahfen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 47-50)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Dahfen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 56-59)
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60

Reich.

22,69	2,24	8,82	0,52	2,17	0,02	0,78	206,99	166,21	308,24	57,60	203,51	2,98	27,06	0,20	1,84	213,35	170,46	343,43	62,19	217,64	3,76	30,58	0,23	3,04	40,83	23,32	72,78	8,08	41,17	a
20,83	4,23	12,45	0,44	2,03	0,09	0,37	146,83	127,82	254,48	74,56	182,79	1,46	18,65	0,83	1,97	154,69	133,48	284,38	80,83	200,62	2,18	21,60	0,98	2,91	42,23	27,19	76,41	17,50	51,96	b
24,87	5,73	15,07	0,28	2,06	0,20	0,48	115,43	86,29	181,81	45,24	123,79	1,30	15,78	1,58	2,03	127,78	96,37	221,55	54,57	147,78	1,81	18,82	1,89	3,05	41,71	29,38	86,10	19,50	54,79	c
22,30	3,76	11,21	0,45	2,10	0,06	0,46	181,75	143,07	258,56	60,54	182,34	2,10	22,37	0,55	1,98	189,07	148,57	292,30	66,84	199,50	2,83	25,62	0,65	2,98	41,30	25,38	77,11	14,08	47,43	Se.

Landesteile.

22,20	3,89	13,06	0,30	3,94	—	—	234,90	150,06	366,69	42,75	264,33	1,89	31,85	—	—	244,37	153,54	397,33	49,23	282,11	2,61	36,10	—	—	33,71	11,18	95,22	5,18	55,37	1.a
94,18	—	27,73	—	3,45	—	—	61,72	86,95	174,51	12,65	65,70	4,99	12,08	1,83	—	86,41	123,18	307,47	15,18	107,29	5,82	18,76	3,21	—	24,69	36,23	132,96	2,53	41,61	b
24,90	3,32	12,54	0,21	1,92	0,19	—	60,72	33,74	120,42	16,11	63,47	1,16	13,10	0,86	4,12	83,26	38,63	165,41	21,98	85,76	1,64	16,18	1,09	4,12	26,02	14,67	64,66	7,93	32,56	c
25,42	2,92	13,57	0,25	3,03	0,10	—	182,26	110,34	268,81	19,36	170,49	1,67	22,92	0,54	3,16	195,74	115,01	307,96	24,85	191,34	2,29	26,73	0,72	3,16	31,36	12,89	84,97	6,76	45,15	Se.
9,89	3,79	6,95	0,15	0,52	0,18	—	64,22	95,14	121,48	68,27	105,26	2,43	6,44	0,56	4,91	73,39	98,24	135,70	79,64	116,72	2,58	8,05	0,83	4,91	6,11	2,07	7,73	1,26	0,56	2.b
20,45	2,79	9,92	—	1,20	0,04	—	38,72	11,49	78,05	12,73	38,23	0,27	3,45	0,08	—	57,24	13,67	104,97	15,83	50,88	0,27	4,69	0,12	—	35,35	8,42	40,22	7,45	21,60	c
14,91	2,99	8,41	0,07	0,94	0,08	—	47,77	47,07	100,83	23,97	62,35	1,29	4,58	0,22	3,01	62,97	49,27	121,09	28,71	74,07	1,36	5,97	0,33	3,01	—	5,72	23,18	6,23	14,66	Se.
23,96	—	13,38	0,45	3,17	0,34	—	404,93	220,89	387,82	—	334,44	7,16	21,40	—	23,65	414,18	224,77	419,03	—	351,58	7,61	24,65	0,41	23,65	25,18	13,58	47,92	—	31,29	3.a
8,35	0,76	3,77	—	—	—	—	204,82	148,57	343,08	78,67	205,51	1,41	26,22	0,80	2,62	204,82	148,57	368,13	80,95	216,82	2,01	28,01	1,20	2,62	60,24	32,38	111,34	34,04	67,25	b
24,19	—	14,86	0,16	2,17	0,90	2,79	330,77	157,74	336,98	96,15	264,00	3,29	35,60	4,99	9,76	350,00	162,60	372,11	100,96	286,30	3,45	38,67	5,89	12,55	176,92	58,33	173,96	38,46	128,75	c
20,39	0,65	11,57	0,25	2,35	0,45	1,43	332,80	198,75	366,57	81,05	291,68	4,54	25,61	1,29	10,76	392,49	202,41	397,48	83,65	308,59	4,94	28,54	1,82	12,19	44,27	25,62	91,08	34,64	59,20	Se.
27,55	2,32	14,37	0,29	2,27	0,43	2,22	438,63	153,93	313,46	79,46	223,48	3,43	53,60	3,57	6,65	465,72	163,23	358,79	85,02	248,85	4,40	59,52	4,43	15,52	129,96	57,85	141,21	16,73	86,98	4.b
45,76	12,75	29,00	0,27	3,27	0,11	—	139,68	81,86	199,64	83,52	136,81	2,36	39,37	1,66	7,81	206,34	101,41	231,96	102,01	186,02	2,86	44,12	1,88	8,59	77,78	23,39	87,33	27,41	56,52	c
39,13	8,51	23,69	0,28	2,92	0,20	0,58	279,56	100,82	241,11	81,87	168,27	2,71	44,35	2,19	7,51	327,70	117,67	309,97	95,11	208,82	3,35	49,52	2,59	10,40	102,20	36,14	106,96	23,12	67,57	Se.
15,07	0,87	3,55	0,13	2,37	0,002	—	265,52	255,44	415,55	32,36	240,27	3,56	40,59	0,17	—	274,96	261,70	512,82	37,88	258,07	4,51	44,47	0,19	12,35	99,90	49,64	235,67	16,31	88,34	5.a
10,20	—	5,78	—	0,35	0,05	—	442,34	221,78	357,09	62,88	268,87	3,07	34,47	0,63	2,78	448,18	223,53	373,20	63,57	278,13	3,19	35,58	0,78	2,78	55,47	17,06	58,99	9,02	39,92	6.b
26,84	2,49	17,30	0,42	2,64	—	—	261,90	69,97	234,08	52,30	163,49	0,85	11,68	0,58	2,54	297,61	75,81	264,04	54,79	182,91	1,27	15,12	0,58	2,54	119,05	20,41	94,88	17,43	64,62	c
12,81	0,39	7,46	0,07	0,77	0,04	—	431,91	201,98	337,83	61,22	253,52	2,69	30,24	0,62	2,72	439,48	204,26	356,11	62,19	264,28	2,88	31,78	0,74	2,72	59,15	17,65	64,61	10,33	25,82	Se.
11,93	5,39	8,55	—	1,99	—	—	223,53	96,33	166,48	46,72	133,99	0,24	12,99	0,16	—	238,50	102,57	189,55	56,01	149,63	0,71	15,76	0,16	—	43,85	16,29	72,05	32,94	48,84	7.b
20,37	11,66	16,05	0,35	1,06	0,23	—	133,93	72,27	197,64	45,60	135,98	1,05	16,82	2,26	0,88	191,96	101,77	262,69	66,80	184,30	1,49	18,48	2,49	0,88	73,66	25,07	97,21	27,57	65,83	c
13,97	6,77	10,29	0,09	1,78	0,04	—	206,21	91,01	174,00	46,47	134,45	0,44	13,84	0,55	0,48	229,50	102,40	207,20	58,37	157,67	0,68	16,36	0,59	0,48	49,61	18,37	78,12	31,76	52,78	Se.
5,42	1,62	2,33	0,07	0,98	0,16	8,33	650,89	107,56	631,50	309,56	335,39	43,17	47,24	2,10	—	652,37	108,00	639,08	311,18	338,48	43,76	48,32	2,34	8,33	8,88	0,88	16,90	8,10	7,51	8.a
5,85	2,07	3,06	0,24	1,82	—	—	155,56	70,55	278,43	103,73	173,17	3,83	29,63	1,24	12,12	200,00	71,67	288,46	105,80	179,29	4,07	31,70	1,24	18,18	44,44	2,24	109,53	14,52	54,28	b
18,26	20,38	17,18	0,59	0,57	—	—	204,82	334,63	314,55	141,19	277,73	2,35	20,71	0,61	—	216,87	346,30	345,85	167,39	304,28	3,38	22,09	0,85	—	60,24	81,71	89,72	21,83	81,54	c
8,67	7,07	4,91	0,25	1,02	0,10	3,27	577,11	117,76	498,25	220,14	303,57	25,00	39,89	1,67	6,54	582,08	118,98	512,09	228,87	310,99	25,68	41,17	1,87	13,08	16,17	6,10	49,29	24,55	26,28	Se.
27,82	7,26	20,57	—	1,33	—	—	326,53	271,17	348,71	58,08	297,88	3,86	15,05	0,49	—	357,14	275,75	387,39	67,15	326,11	4,13	17,40	0,49	—	45,92	24,03	42,06	9,07	34,80	9.b
26,14	5,10	18,39	0,38	3,18	—	—	267,61	157,65	266,50	146,50	228,82	2,93	21,79	0,30	—	277,00	164,55	304,44	155,42	255,61	3,94	25,61	0,37	—	46,95	28,77	70,13	19,11	53,96	c
26,95	5,99	19,43	0,20	2,35	—	—	295,84	214,57	306,33	110,03	261,78	3,38	18,77	0,38	—	315,39	220,31	344,62	119,02	289,25	4,04	21,93	0,42	—	46,45	26,39	56,53	14,97	44,81	Se.
107,89	4,08	86,24	0,14	0,35	—	—	58,83	69,23	354,40	12,24	290,77	10,54	25,49	0,25	—	67,23	79,49	493,02	24,48	402,71	10,82	26,09	0,25	—	8,40	10,26	53,77	77,55	49,20	10.b
12,59	6,90	10,08	—	0,33	—	—	600,00	333,33	309,82	68,97	255,46	0,51	23,75	2,65	—	600,00	333,33	329,97	89,66	273,94	0,51	25,00	2,65	—	200,00	145,83	153,65	20,69	121,01	c
96,29	5,13	75,48	0,11	0,44	—	—	80,65	98,17	348,97	33,33	285,78	8,33	25,15	0,55	—	88,71	107,31	473,17	48,72	334,52	8,60	25,88	0,55	—	16,13	25,11	65,93	56,41	59,34	Se.
11,97	0,20	4,74	0,08	—	—	—	9,69	2,11	18,56	1,17	8,01	0,58	1,87	—	—	20,45	2,41	37,12	1,57	15,40	0,66	1,87	—	1,37	9,69	—	12,77	—	5,08	11.a
22,30	7,65	14,89	2,75	1,95	0,85	0,09	98,27	64,80	187,46	44,77	113,24	14,66	23,53	6,04	0,81	140,18	78,41	223,25	56,67	139,66	19,55	26,62	7,32	1,08	60,70	42,10	109,10	36,84	70,30	c
17,12	3,24	9,28	0,																											

Nach: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen.
B. Verhältnis-

Staaten und Landesteile		a. Gesundheitspolizeilich wichtige																												
		Von 1000 Schlachtieren der verschiedenen																												
		1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat.										2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion.									3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungsherden.									4. Tuberkulose
		Rindvieh:										Rindvieh:									Rindvieh:									Rind-
Dahfen Bullen Kühe Jungvinder über 3 Mon. alt aufammen (Sp. 2-5) Kälbern bis 3 Monate alt Schweine Schafe Ziegen										Dahfen Bullen Kühe Jungvinder über 3 Mon. alt aufammen (Sp. 11-14) Kälbern bis 3 Monate alt Schweine Schafe Ziegen									Dahfen Bullen Kühe Jungvinder über 3 Mon. alt aufammen (Sp. 20-23) Kälbern bis 3 Monate alt Schweine Schafe Ziegen									Dahfen Bullen		
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
14. Reg.-Bez. Siegnitz	b c Se.	— 3,51 1,43	— 6,81 5,06	3,88 0,79 0,05	1,36 3,73 2,90	2,29 3,73 0,05	0,08 0,18 0,10	0,05 0,17 0,17	0,28 0,34 0,34	0,52	4,83 3,51 4,29	1,26 1,16 1,22	2,18 1,97 2,10	1,81 1,97 1,90	2,03 1,86 1,96	0,26 0,04 0,18	0,65 0,48 0,48	0,07	—	—	0,25 2,51 0,15	1,21 2,76 1,73	0,90 1,86 1,96	0,85 1,86 1,28	— 0,19 0,12	— — —	— — —	3,62 7,03 5,01	5,54 3,48 4,73	
15. " Oepeln	b c Se.	1,98 4,03 2,32	0,95 0,45 0,83	1,07 2,42 1,30	0,28 1,73 0,80	1,00 1,95 1,19	0,08 0,05 0,06	0,05 0,10 0,06	— 0,47 —	—	3,18 — 2,65	0,41 — 0,73	1,04 — 1,32	0,69 — 0,80	1,02 — 1,20	— — 0,05	0,22 — 0,22	— — —	—	2,38 16,13 4,64	0,14 8,19 1,98	0,52 9,22 1,98	0,28 3,22 1,34	0,53 7,49 1,99	— 0,05 0,01	0,06 1,36 0,37	— 1,12 0,27	0,47 28,23 10,28	6,75 6,37 3,54	
16. " Magdeburg	a b c Se.	0,28 3,45 —	— 2,11 —	4,27 11,64 2,32	9,33 1,50 2,90	2,56 6,07 1,96	0,16 0,29 —	0,30 0,53 —	— 0,37 —	2,47 1,80 —	0,28 0,58 —	0,42 — —	2,76 — 6,20	5,19 — 2,90	1,75 0,25 3,92	0,11 0,15 0,22	0,62 0,63 1,01	— — —	—	0,28 — —	— — —	0,50 0,83 —	1,04 0,50 —	0,35 0,42 —	— — —	— — —	— — —	1,13 4,03 —	1,48 2,11 3,79	
17. " Merseburg	a b c Se.	1,17 2,79 12,99	0,40 — —	4,37 2,32 5,15	4,27 — —	2,92 1,84 4,26	— 0,06 0,59	— — —	— 0,53 —	— — —	0,59 — —	— — —	0,70 0,99 13,74	1,42 0,56 37,88	— 0,69 20,26	— — —	0,11 0,08 —	— — —	—	2,95 1,39 —	1,19 2,16 —	2,97 3,15 3,44	5,68 2,00 2,13	2,73 2,76 2,13	— 0,08 —	0,40 0,59 —	— — —	6,50 18,11 25,97	2,78 11,89 —	
18. " Erfurt	b c Se.	2,33 2,69 2,41	0,98 — 0,76	6,18 4,27 5,71	0,18 — 0,17	3,14 3,11 3,13	— — —	0,01 0,20 0,05	— — —	0,60 — 0,36	0,78 5,38 1,81	1,95 — 1,52	2,78 1,90 2,56	0,90 2,27 1,02	1,81 2,18 1,88	0,12 — 0,09	0,61 1,14 0,71	— — —	—	— 2,69 0,60	— — —	2,16 — 1,63	0,18 — 0,17	1,05 0,31 0,91	— — —	0,19 0,13 0,18	— — —	9,32 26,88 13,26	2,93 3,38 3,03	
19. " Schleswig	a b c Se.	— — —	— — —	3,52 9,98 3,09	0,45 0,57 1,45	2,33 4,54 1,45	0,14 0,55 —	0,25 0,95 —	— — —	— — —	4,23 4,23 3,26	1,68 1,98 1,73	9,24 17,17 10,21	0,23 5,74 1,73	6,19 9,94 6,72	0,14 1,38 0,54	0,65 5,60 1,82	— — —	—	— 2,11 0,54	— 2,96 2,59	3,35 6,79 3,87	0,45 4,02 1,41	2,33 4,88 2,87	— 0,55 0,16	0,02 0,54 —	— — —	— 19,03 4,89	— 9,88 4,32	
20. " Hannover	a b c Se.	0,51 — —	0,61 — —	10,60 — 8,67	3,30 — 4,80	— — —	— — —	0,18 0,03 0,19	— — —	— — —	0,34 — —	0,61 — —	2,49 — 10,00	1,65 — 1,60	0,84 — 1,60	0,07 — 0,37	2,73 — 0,07	— — —	—	1,03 — —	0,81 — —	1,87 — —	0,55 — —	0,99 — —	— — —	— — —	— — —	1,71 4,08 —	1,62 5,80 —	
21. " Silberstein	b c Se.	1,13 — 0,94	0,77 — 0,70	3,66 2,64 3,34	2,38 2,65 2,44	2,08 2,05 2,08	0,19 — 0,15	0,37 — 0,28	— — —	—	— — —	0,77 — 0,70	— 0,88 0,28	0,79 0,51 0,61	0,42 — 0,44	— 0,08 —	— — 0,26	— — —	—	1,13 — 0,94	1,54 — 2,44	7,74 6,16 7,24	4,75 5,13 3,66	4,15 — 4,37	— 0,08 —	3,07 — 2,33	— — —	1,13 5,65 1,89	3,84 — 3,49	
22. " Lüneburg	b	—	—	3,69	—	1,76	—	0,43	—	—	—	—	0,37	—	0,18	0,20	0,05	—	—	—	—	7,38	—	3,51	—	0,35	—	—	4,62	0,77
23. " Stade	c	—	—	7,81	—	1,39	—	0,28	—	—	—	—	2,70	0,69	—	1,53	—	—	—	5,97	—	19,53	—	4,86	—	0,14	—	—	2,99	2,10
24. " Osnabrück	b c Se.	— — —	— — —	1,64 — 1,57	— — 1,11	1,22 — —	— — —	— — —	— — —	—	35,71 — 16,85	— — —	2,19 5,81 2,35	— — —	1,62 8,46 2,22	— — —	— — —	— — —	—	11,90 — 5,62	— — —	2,46 17,44 3,13	— — —	1,83 8,46 2,41	— — —	— — —	7,58 — 5,49	— — —	1,01 — 0,92	
25. " Aurich	b c Se.	— — —	— — —	3,86 9,75 6,93	10,10 9,90 10,00	3,46 7,05 5,40	0,52 0,43 0,47	— 0,22 0,12	— — —	—	— — —	— — —	2,90 0,89 1,85	— 0,59 —	2,08 0,59 1,27	— — —	0,98 0,45 0,70	— — —	—	— — —	— 4,46 3,03	1,93 2,66 2,31	10,10 — 5,00	2,08 2,35 2,23	— — —	— 1,12 0,59	— — —	4,90 — 2,21	9,43 4,46 6,06	
26. " Münster	b c Se.	0,75 — 0,63	— — —	0,58 0,39 0,53	— — —	0,47 0,28 0,43	— — —	0,02 0,26 0,07	— — —	— 3,63 1,95	— — —	0,75 3,89 1,25	— 1,58 —	1,89 — 1,81	— 1,42 —	1,32 — 1,35	— — —	0,17 — 0,14	— — —	— — —	— — —	— 0,29 —	— — —	0,19 0,39 0,32	— — —	— — —	— — —	1,49 7,78 2,50	— — —	
27. " Minden	b c Se.	— — —	— — —	0,81 2,74 1,13	— — —	0,55 1,80 0,76	— — —	0,09 0,18 0,13	— — —	— — —	— — —	— — —	0,56 — 0,68	0,81 — —	— — 0,53	— — —	0,15 — 0,18	— — —	—	— — —	— — —	— — —	0,67 — 0,56	— — —	0,46 — 0,38	— — —	— — —	5,16 — 4,32	1,12 5,00 1,51	
28. " Arnberg	a b c Se.	0,58 — 4,44	— — 4,72	2,44 1,08 5,71	0,54 0,61 35,99	1,79 0,81 8,20	— — 0,71	0,10 0,04 0,56	— 0,59 5,26	— — 5,05	— 0,29 —	0,58 1,15 —	— 3,69 —	0,97 0,61 0,57	— 2,74 0,45	0,26 0,19 —	1,06 0,51 0,09	— — —	—	1,75 0,88 2,96	0,24 0,38 1,89	1,38 1,58 13,60	0,27 0,61 —	1,12 1,28 10,96	— — —	— 0,33 0,24	— 0,59 —	— 4,40 31,07	0,24 1,15 10,38	
29. " Raffel	a b c Se.	— — 1,07	— — 0,18	1,13 3,47 2,34	— — 0,37	0,57 1,11 1,14	0,06 0,16 0,08	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	0,45 0,39 1,30	— 0,35 1,33	— 0,25 0,08	— — —	—	— 0,90 0,55	— — —	— — —	0,23 1,93 2,34	— 0,35 0,56	— 0,11 1,51	— — —	— 0,03 —	— — —	4,85 2,26 3,88	7,52 — 4,79

höfen nach Größtenklassen der Schlachthoforte.
zahlen.

Formen der Tuberkulose.																											b. Veterinärpoliz. wichtige Form der Tuberkulose.		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1		
Arten waren behaftet mit:																															
Tuberkulose, stark ausgedehnt, jedoch ohne Veränderungen zu 1 bis 3.						5. Tuberkulose anderer als der zu 1 bis 4 bezeichneten Formen.										Überhaupt.										Lungentuberkulose im vorgeschrittenen Zustande.					
vieh:						Rindvieh:										Rindvieh:										Rindvieh:					
Kühe	Jungtinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 29-32)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döhlen	Bullen	Kühe	Jungtinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 38-41)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döhlen	Bullen	Kühe	Jungtinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 47-50)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döhlen	Bullen	Kühe	Jungtinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 56-59)		
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60		
14,91	10,85	11,27	0,13	0,83	0,14	—	293,48	235,83	381,58	137,43	303,49	2,87	38,97	3,04	1,56	301,93	242,88	403,76	152,35	319,94	3,34	40,56	3,53	2,08	28,99	16,38	43,76	11,75	31,20	14.b	
20,06	5,52	12,33	0,40	2,20	0,34	—	212,65	154,23	300,14	96,65	216,50	2,69	22,72	7,07	4,96	226,70	158,87	331,49	107,69	236,28	3,13	25,54	7,41	4,96	49,21	26,67	103,69	3,94	63,95	c	
16,99	8,61	11,72	0,24	1,43	0,22	—	260,56	203,63	348,71	115,65	266,53	2,80	31,88	4,58	2,73	271,29	209,73	374,59	129,11	284,39	3,27	34,01	5,01	3,07	37,22	20,44	67,95	14,96	45,11	c	
6,93	1,67	5,65	0,05	0,22	—	—	193,73	70,98	284,07	58,64	219,76	1,33	14,18	1,09	3,76	208,02	75,18	293,63	61,56	227,96	1,46	14,73	1,09	3,76	14,29	13,25	20,09	7,92	17,38	15.b	
18,89	5,95	13,26	0,37	0,57	0,75	1,88	223,79	90,54	202,66	58,97	141,53	0,78	12,69	1,12	6,59	272,18	107,37	235,91	70,86	166,18	1,39	14,92	2,99	9,41	110,89	29,12	101,25	16,85	64,21	c	
8,94	3,20	7,17	0,16	0,30	0,18	0,75	198,67	75,46	270,38	58,76	199,76	1,13	13,82	1,09	4,89	218,56	82,54	283,92	64,90	211,31	1,41	14,77	1,54	6,02	30,18	16,89	33,74	11,13	26,99	c	
7,67	—	4,19	0,11	0,62	—	—	382,35	330,16	443,33	82,99	379,44	3,62	91,82	0,29	14,81	384,32	332,06	458,53	98,55	388,29	4,00	93,36	0,29	17,28	4,81	1,48	8,04	1,22	5,47	16.a	
12,48	8,49	7,67	0,36	1,83	0,18	—	297,06	125,75	295,90	94,36	214,50	2,69	52,08	1,47	3,60	305,12	129,97	321,27	104,85	228,91	3,49	55,15	2,02	5,40	109,38	30,76	79,43	13,98	59,17	b	
10,07	4,35	7,05	—	1,01	—	—	295,45	102,27	132,46	92,89	118,34	1,34	36,67	3,02	—	295,45	106,06	151,05	103,04	131,27	1,56	39,03	3,02	—	181,82	34,09	68,94	8,71	47,41	c	
9,53	5,47	5,73	0,19	1,10	0,07	—	353,77	237,02	364,35	91,08	296,42	2,99	71,35	0,86	7,64	357,73	239,94	383,35	102,84	307,69	3,51	73,52	1,06	9,55	40,44	14,82	38,06	10,94	29,02	c	
19,58	29,87	14,20	0,73	7,07	—	1,17	370,35	168,92	309,97	359,89	289,50	4,21	61,53	0,46	2,35	381,56	173,29	337,59	401,13	309,91	4,94	69,28	0,46	3,52	15,36	4,77	43,36	108,11	34,05	17.a	
30,63	7,98	24,99	0,85	3,67	—	—	352,37	312,43	373,68	181,64	343,24	2,29	35,43	2,60	2,13	374,66	326,48	410,77	191,62	373,52	3,39	39,33	2,60	2,66	77,99	61,62	85,10	30,94	75,76	b	
18,90	—	13,86	—	—	—	—	116,88	—	367,70	71,97	258,00	1,76	1,65	—	—	168,83	—	408,93	109,85	298,51	2,35	2,75	—	—	12,99	—	12,03	41,67	20,26	c	
24,96	14,73	18,81	0,74	5,26	—	0,36	357,32	206,60	343,87	230,57	311,08	3,32	47,28	1,12	2,17	372,99	213,55	376,77	255,46	336,66	4,19	53,26	1,12	2,89	33,36	19,97	62,31	59,93	51,30	c	
12,66	0,90	7,12	—	1,87	—	—	198,91	204,10	228,11	33,54	148,48	0,06	15,25	—	1,19	211,34	209,96	251,89	35,70	161,60	0,18	17,93	—	1,79	59,05	83,01	78,46	13,16	51,77	18.b	
15,19	4,54	13,99	0,81	2,14	0,28	—	120,97	111,49	233,98	68,03	186,88	0,40	13,10	—	—	158,61	114,87	255,34	74,84	206,47	1,21	16,71	0,28	—	43,01	6,76	29,90	11,34	26,74	c	
13,28	1,17	8,83	0,18	1,92	0,05	—	181,43	183,33	229,55	36,08	155,52	0,13	14,86	—	0,72	199,51	188,64	252,73	38,61	169,82	0,40	17,72	0,05	1,08	55,46	65,91	66,53	13,03	47,18	c	
2,08	0,23	1,36	0,09	0,02	—	—	451,37	844,68	552,52	129,92	460,76	13,03	42,43	—	4,65	455,60	848,04	570,71	131,28	472,97	13,40	43,37	—	4,65	12,68	12,59	37,76	2,04	25,74	19.a	
57,11	13,77	32,45	2,48	2,62	—	—	202,96	233,20	326,28	297,76	291,00	10,08	30,85	—	—	228,33	248,02	417,33	321,86	342,81	15,04	40,56	—	—	71,88	52,37	175,72	57,95	109,56	b	
24,73	4,88	12,28	—	6,92	—	—	123,81	187,50	270,48	68,29	189,31	1,76	23,83	—	—	123,81	196,43	299,85	73,17	204,49	3,96	31,01	—	—	14,29	26,79	35,55	4,88	23,84	c	
12,82	4,08	9,18	0,64	1,03	—	—	312,67	545,57	499,75	173,89	406,19	11,53	38,59	—	4,50	321,36	554,21	531,30	181,58	427,75	13,09	41,98	—	4,50	28,28	30,67	61,99	17,44	45,07	c	
11,22	9,90	3,80	0,07	2,04	—	—	121,17	88,63	230,67	104,45	120,07	1,14	24,28	—	—	124,76	92,28	256,85	119,85	127,74	1,28	29,67	—	—	2,74	2,43	13,09	10,45	4,79	20.a	
17,25	4,41	9,48	0,34	6,97	—	—	83,59	197,04	218,53	154,19	176,84	1,53	23,89	0,45	—	87,67	202,84	235,78	158,60	186,32	1,87	31,03	0,45	—	57,08	132,00	100,96	—	96,86	b	
5,78	—	3,20	—	—	—	—	23,17	46,30	75,14	—	52,80	—	3,74	—	—	28,17	46,30	89,59	10,00	62,40	—	4,30	—	—	—	—	14,45	10,00	9,60	c	
13,37	8,85	5,06	0,14	3,24	—	—	114,87	113,43	209,96	104,85	130,70	1,20	23,22	0,11	—	118,50	117,51	231,01	118,83	138,84	1,39	28,84	0,11	—	10,44	32,86	52,35	9,32	25,73	c	
9,77	5,55	5,83	0,32	2,85	0,09	—	81,45	176,33	263,84	70,52	175,99	—	26,57	—	—	84,84	183,25	285,01	83,99	188,47	0,51	33,18	0,09	—	36,20	12,29	96,10	11,09	43,58	21.b	
10,55	—	6,66	—	0,32	—	—	175,14	100,00	130,17	63,66	117,38	0,43	12,30	—	—	180,79	111,54	150,40	66,31	131,73	0,43	12,78	—	—	5,65	34,62	33,42	—	24,60	c	
10,02	4,27	6,01	0,25	2,23	0,07	—	97,08	169,40	221,54	68,94	163,50	0,10	23,04	—	—	100,85	176,73	242,42	79,92	176,40	0,50	28,14	0,07	—	31,10	14,32	76,26	8,54	39,54	c	
19,19	5,14	10,72	0,40	1,25	—	—	255,01	223,34	278,97	164,52	253,03	5,96	34,49	0,11	28,57	259,63	224,11	309,60	169,66	269,20	6,56	36,27	0,11	28,57	23,11	10,05	32,84	5,14	23,55	22.b	
23,44	5,39	6,95	1,44	2,93	—	—	92,54	81,76	316,41	56,60	119,53	13,71	35,70	—	—	101,50	83,86	367,19	64,69	133,42	15,15	40,58	—	—	8,96	2,10	93,75	2,70	20,15	23.c	
8,48	—	6,48	—	0,57	—	—	63,83	36,40	315,56	5,26	242,80	—	4,38	—	—	63,83	37,41	330,33	5,26	253,95	—	4,95	—	7,58	42,55	1,01	60,71	—	46,04	24.b	
5,81	8,13	4,23	—	0,30	—	—	166,67	53,19	58,14	24,39	67,65	—	2,11	—	20,00	214,28	53,19	87,20	32,52	88,80	—	2,41	—	20,00	47,62	—	23,26	—	16,91	c	
8,36	3,19	6,29	—	0,52	—	—	112,36	37,86	304,00	12,78	227,47	—	3,95	—	5,49	134,83	38,78	319,41	15,97	239,50	—	4,47	—	10,99	22,47	0,92	57,98	—	42,01	c	
26,06	20,20	21,45	—	2,45	—	—	196,08	132,08	162,16	40,40	156,40	1,55	9,80	—	—	200,98	141,51	196,91	80,80	185,47	2,07	13,23	—	—	—	—	4,83	—	3,46	25.b	
37,23	9,90	25,87	0,86	3,81	—	—	165,32	75,89	218,09	49,50	181,66	0,86	11,22	—	—	165,32	84,81	268,62	69,30	217,52	2,15	16,82	—	—	20,16	4,46	94,86	9,90	67,02	c	
31,88	15,00	23,84	0,47	3,16	—	—	179,20	93,94	191,31	45,00	170,06	1,18	10,54	—	—	181,41	103,03	234,28	75,00	202,80	2,12	15,11	—	—	11,06	3,03	51,76	10,00	37,83	c	
5,39	—	3,69	—	0,36	0,25	—	79,73	13,39	164,92	18,99	120,68	—	6,16	—	—	82,72	13,39	173,07	18,99	126,35	—	6,77	0,25	—	14,90	0,70	29,14	2,11	21,09	26.b	
7,11	—	5,70	—	0,09	—	—	81,71	11,66	109,36	3,45	86,63	—	0,52	—	1,81	93,38	11,66	118,83	3,45	94,31	—	1,04	—	5,44	27,24	6,99	31,58	3,45	25,93	c	
5,85	—	4,18	—	0,31	0,23	—	80,05	12,99	149,94	15,35	112,20	—	5,03	—	0,97	84,43	12,99	158,45	15,35	118											

Nach: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen B. Verhältnis-

Table with columns for states (Staaten und Landesteile), age classes (Größenklassen der Schlachthöfe), and various tuberculous conditions (1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat; 2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion; 3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungsherden; 4. Tuberkulose). Rows list regions like Reg.-Bez. Wiesbaden, Koblenz, Düsseldorf, Köln, Trier, Aachen, Sigmaringen, and provinces like Ostpreußen, Westpreußen, Berlin, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien, and Sachsen.

höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
zahlen.

Formen der Tuberkulose.																										b. Veterinärpoliz. wichtige Form der Tuberkulose.				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Arten waren behaftet mit:																														
Tuberkulose, stark ausgedehnt, jedoch ohne Veränderungen zu 1 bis 3.						5. Tuberkulose anderer als der zu 1 bis 4 bezeichneten Formen.						Überhaupt.						Lungentuberkulose im vorgeschrittenen Zustande.												
Rindvieh:						Rindvieh:						Rindvieh:						Rindvieh:												
Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 29-32)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfhen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 38-41)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfhen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 47-50)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfhen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 56-59)	
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	
33,45	7,54	15,27	0,86	2,65	—	3,29	188,06	355,80	383,38	144,47	265,34	1,89	13,55	—	3,29	190,32	365,52	422,23	152,77	283,19	2,78	17,14	—	7,68	—	—	—	—	—	30. a
18,31	15,46	10,71	0,26	3,43	0,11	—	127,91	153,75	237,72	154,64	183,92	0,35	10,14	—	—	132,30	158,83	262,83	170,10	198,69	0,82	14,42	0,11	—	19,75	45,74	59,33	10,31	40,81	b
20,90	8,84	8,44	0,84	0,84	—	—	213,61	94,02	209,00	82,07	180,68	0,60	9,33	0,48	2,52	219,67	102,57	241,16	92,17	192,12	1,68	11,51	0,48	2,52	28,45	8,55	25,72	10,91	23,40	c
28,93	7,95	13,75	0,72	2,76	0,02	1,52	177,54	278,30	338,12	136,93	241,00	1,42	12,31	0,02	2,53	180,66	286,48	373,02	145,68	257,68	2,23	16,01	0,04	4,56	7,24	15,12	16,99	1,59	10,77	Se.
14,22	3,64	9,26	0,23	1,16	—	2,00	261,25	156,50	397,61	181,82	321,64	2,39	18,26	0,69	5,99	267,98	159,15	418,84	196,37	336,22	3,36	21,46	0,69	11,98	18,09	17,68	88,79	7,27	57,43	31. b
18,53	4,89	11,13	0,15	2,60	—	—	179,84	140,89	269,22	94,26	205,84	1,06	17,69	1,11	1,75	182,30	149,64	291,46	100,47	219,35	1,37	20,74	1,11	1,75	28,68	21,38	45,40	20,01	35,12	c
16,49	4,75	10,29	0,20	1,81	—	0,92	220,01	152,06	330,02	103,80	258,08	1,82	18,00	0,85	3,68	224,58	155,28	351,78	110,93	272,08	2,51	21,14	0,85	6,44	23,45	18,69	65,94	18,62	45,18	Se.
39,17	2,44	19,62	0,01	2,58	—	—	160,48	80,17	281,80	38,36	188,17	0,45	11,63	0,04	—	165,07	82,49	325,18	41,58	210,12	0,47	14,85	0,04	—	6,45	7,04	23,61	2,52	13,83	32. a
12,42	0,53	10,06	0,21	2,71	—	0,65	176,67	107,40	233,14	132,13	211,63	0,90	24,40	6,42	0,65	182,06	109,92	248,95	134,80	224,46	1,37	27,72	6,42	1,30	109,27	52,44	59,61	55,94	65,41	b
21,07	—	16,99	—	12,07	—	—	243,06	252,03	251,48	129,87	245,32	1,40	23,02	—	—	255,21	252,03	273,87	129,87	263,19	1,40	35,93	—	—	20,88	8,13	27,65	25,97	24,84	c
27,71	2,18	16,66	0,06	2,77	—	0,33	165,04	87,47	261,01	50,83	196,30	0,58	15,39	0,41	0,33	169,94	89,81	292,53	53,97	215,46	0,71	18,80	0,41	0,66	25,00	16,58	38,59	9,47	29,78	Se.
19,06	3,95	7,46	0,27	2,06	—	—	253,66	230,73	271,63	68,83	241,82	1,18	8,28	0,07	2,02	257,39	238,70	293,41	73,66	250,00	1,50	10,37	0,07	2,02	10,84	10,10	14,82	3,95	11,15	33. a
17,36	0,89	10,01	—	2,46	—	—	308,32	155,00	258,33	50,07	231,06	0,11	20,55	—	—	316,92	159,86	287,77	54,51	247,82	0,38	23,34	—	—	64,35	9,72	47,36	2,66	41,39	b
17,10	7,81	13,55	0,47	2,24	—	—	223,82	67,07	167,78	38,84	140,38	1,42	14,87	—	5,81	235,29	73,17	191,84	48,99	158,79	1,89	17,69	—	7,26	66,00	6,10	35,35	14,06	32,66	c
17,96	3,61	8,95	0,21	2,17	—	—	263,69	181,63	245,32	55,17	227,01	0,89	11,88	0,61	2,16	268,62	187,95	270,76	61,01	239,06	1,20	14,19	0,61	2,59	23,12	9,61	32,50	5,67	23,17	Se.
33,54	3,35	18,05	0,20	0,82	0,19	—	217,64	130,25	214,22	77,34	181,00	0,92	10,98	7,47	1,03	224,24	131,31	262,63	81,60	207,39	1,41	13,21	8,41	1,55	33,31	23,92	100,96	23,14	64,38	34. b
20,38	2,80	13,95	0,26	1,45	—	—	243,35	139,07	183,69	95,87	168,78	1,03	14,10	2,61	—	248,67	149,00	220,01	101,47	193,35	1,55	16,62	2,61	1,70	190,16	69,54	96,68	35,69	92,71	c
29,60	3,18	16,98	0,21	0,97	0,16	—	221,90	131,47	205,07	82,96	177,81	0,95	11,71	6,86	0,64	228,29	133,76	249,85	87,83	203,80	1,45	14,01	7,67	1,60	59,72	30,23	99,68	26,95	71,76	Se.
6,31	7,30	5,34	0,68	3,26	—	—	284,43	403,23	350,91	190,51	298,03	2,23	19,84	0,16	—	288,43	407,84	358,33	197,81	303,90	2,97	23,16	0,16	—	30,01	11,52	35,65	18,98	30,15	35. a
10,87	1,75	6,85	1,22	3,50	—	—	451,24	206,48	426,60	117,44	351,23	3,21	46,79	1,25	7,42	461,00	211,79	443,63	120,95	363,09	4,58	52,09	1,25	7,42	17,64	10,72	21,38	1,75	15,74	b
27,73	—	19,80	0,56	9,17	—	4,62	262,65	260,42	243,97	28,04	241,95	4,22	23,62	2,68	4,62	271,08	260,42	276,33	28,04	265,44	4,78	33,23	2,68	9,24	37,76	20,88	52,39	28,04	47,05	c
13,65	4,58	8,57	0,80	4,19	—	1,96	318,74	306,76	350,99	152,02	305,60	2,74	29,15	0,51	5,87	324,79	311,19	368,56	157,36	316,82	3,60	33,99	0,51	7,83	30,66	12,18	34,73	11,84	28,41	Se.
64,00	—	19,61	—	—	—	—	—	—	138,67	—	42,48	0,58	2,12	—	—	—	45,45	240,00	1,40	75,16	0,58	2,12	—	—	—	45,45	82,67	2,80	27,78	36. c
22,19	3,89	13,06	0,30	3,95	—	—	234,90	150,06	366,69	42,75	264,34	1,89	31,85	—	—	244,37	153,54	397,33	49,24	282,12	2,61	36,11	—	—	33,70	11,18	95,22	5,18	55,37	1. a
18,35	1,90	11,21	0,13	0,92	0,15	—	63,73	94,13	126,81	40,48	97,16	2,38	7,22	0,77	4,67	75,98	101,36	152,95	47,44	114,80	3,09	9,54	1,23	4,67	9,80	6,33	20,30	1,90	13,00	b
23,12	3,08	11,46	0,14	1,62	0,12	—	53,23	25,07	103,41	14,58	53,07	0,87	9,06	0,47	3,04	174,41	28,66	141,16	19,20	71,39	1,20	11,38	0,61	3,04	29,19	12,24	54,85	7,71	28,04	c
21,80	2,95	11,99	0,19	2,32	0,09	—	157,51	93,39	210,89	21,19	135,92	1,56	16,69	0,40	3,10	171,30	97,40	243,54	26,35	153,93	2,01	19,68	0,55	3,10	30,18	10,97	63,66	6,54	35,36	Se.
23,96	—	13,38	0,45	3,17	0,34	—	404,93	220,89	387,82	—	334,44	7,16	21,40	—	23,65	414,18	224,77	419,03	—	351,58	7,61	24,65	0,41	23,65	25,18	13,58	47,92	—	31,29	2. a
21,14	1,72	10,71	0,19	1,56	0,32	1,20	384,72	152,04	323,34	79,17	217,27	2,78	45,07	2,84	4,81	405,55	158,07	361,90	83,48	237,78	3,61	49,70	3,58	9,62	113,89	48,39	131,24	23,32	80,16	b
40,21	11,96	25,89	0,25	3,02	0,30	1,00	195,51	102,70	235,01	84,30	164,74	2,56	38,48	2,43	8,51	248,32	118,21	305,19	101,94	208,04	2,99	42,85	2,82	10,01	106,74	36,64	109,64	28,10	72,38	c
30,43	6,75	18,04	0,27	2,66	0,32	0,96	348,43	155,45	300,96	81,68	225,77	3,40	35,70	1,77	8,96	370,92	164,94	351,71	92,54	255,30	3,95	39,84	2,24	11,20	63,55	30,27	99,39	25,66	63,67	Se.
15,07	0,87	3,55	0,13	2,37	0,002	—	265,52	255,44	415,55	32,36	240,27	3,56	40,59	0,17	—	274,96	261,70	512,82	37,88	258,07	4,51	44,47	0,19	12,35	99,90	49,64	235,97	16,31	88,34	3. a
11,07	2,35	7,23	—	1,25	0,08	—	316,05	139,83	260,84	55,84	198,04	1,38	22,72	0,40	1,02	327,15	144,19	280,46	60,28	210,64	1,54	24,74	0,49	1,02	48,77	16,56	65,58	19,44	44,60	4. b
22,73	7,45	16,47	0,37	1,69	0,10	—	154,14	71,81	210,91	48,68	145,28	0,99	14,78	1,36	1,12	208,65	96,52	263,19	61,29	183,84	1,42	17,14	1,46	1,12	80,83	24,13	96,36	22,91	65,42	c
13,42	3,29	9,02	0,08	1,34	0,04	—	293,21	12																						

Nach: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen.
B. Verhältnis-

Staaten und Landesteile	Größenklassen der Schlachthoforte	a. Gesundheitspolizeilich wichtige																												
		Von 1000 Schlachtieren der verschiedenen																												
		1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat.							2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion.							3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungssherden.							4. Tuberkulose							
		Rindvieh:							Rindvieh:							Rindvieh:							Rind-							
	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 2-5)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 11-14)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfjen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 20-23)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfjen	Bullen	
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
9. Provinz Schlesw.-Holstein	a	—	—	3,52	0,45	2,33	0,14	0,25	—	—	4,23	1,68	9,24	0,23	6,19	0,14	0,65	—	—	—	1,68	3,35	0,45	2,33	—	0,02	—	—	—	—
	b	—	—	9,98	0,57	4,54	0,55	0,95	—	—	4,23	1,98	17,17	5,74	9,94	1,38	5,60	—	—	2,11	2,96	6,79	4,02	4,88	0,55	0,54	—	—	19,03	9,88
	c	—	—	3,09	—	1,45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,76	0,26	—	—	—	8,93	1,55	—	1,45	0,44	—	—	—	—	—
	Ge.	—	—	4,65	0,47	2,79	0,22	0,40	—	—	3,26	1,73	10,21	1,73	6,72	0,54	1,82	—	—	0,54	2,59	3,87	1,41	2,87	0,16	0,14	—	—	4,89	4,32
10. „ Hannover . . .	a	0,51	0,61	10,60	3,30	2,04	—	0,18	—	—	0,34	0,61	2,49	1,65	0,84	0,07	2,73	—	—	1,03	0,81	1,87	0,55	0,99	—	0,44	—	—	1,71	1,62
	b	0,29	0,31	2,54	1,85	1,53	0,12	0,25	—	—	—	0,31	1,05	0,46	0,64	0,03	0,16	—	—	0,29	0,61	4,38	3,23	2,63	—	1,04	—	2,53	3,47	3,36
	c	—	—	6,25	1,87	3,39	0,10	0,12	—	—	3,28	—	0,99	1,87	1,29	—	0,49	—	—	3,28	3,44	5,92	—	4,04	—	0,21	—	—	2,19	1,72
	Ge.	0,39	0,40	4,05	2,37	1,95	0,09	0,21	—	—	0,49	0,40	1,18	1,19	0,80	0,03	1,06	—	—	0,98	0,95	4,42	1,58	2,30	—	0,73	—	1,27	2,35	2,53
11. „ Westfalen . . .	a	0,58	—	2,44	0,54	1,79	—	0,10	—	—	0,58	—	0,97	—	0,70	0,25	1,06	—	—	1,75	0,24	1,88	0,27	1,12	—	0,44	—	—	1,75	0,24
	b	0,17	—	0,92	0,40	0,68	—	0,04	—	0,42	0,35	0,69	2,72	0,40	2,00	0,10	0,36	—	—	0,52	0,17	1,13	0,40	0,88	—	0,26	—	0,42	3,85	0,86
	c	2,67	2,96	4,48	23,00	6,01	0,41	0,47	2,58	4,21	0,89	—	0,69	—	0,57	—	0,09	—	—	1,78	1,18	9,93	—	7,73	—	0,20	—	—	20,50	7,10
	Ge.	0,58	0,43	2,12	4,39	2,03	0,08	0,14	0,43	1,90	0,47	0,34	1,77	0,19	1,33	0,11	0,55	—	—	0,94	0,34	3,01	0,29	2,25	—	0,31	—	0,21	5,61	1,54
12. „ Hessen-Rhassau . .	a	0,06	—	2,06	—	0,88	0,04	0,06	—	0,88	0,12	0,40	0,72	0,16	0,39	—	0,14	—	—	0,30	1,21	1,73	0,47	0,97	—	0,55	—	—	2,13	7,28
	b	—	0,80	4,44	—	1,90	0,17	0,09	—	—	0,30	0,80	0,51	0,33	0,42	0,08	0,14	—	—	0,89	—	1,52	0,33	1,00	0,03	0,38	—	—	2,81	1,60
	c	0,32	—	2,68	0,90	1,27	—	—	—	0,46	0,65	—	6,70	2,71	3,23	—	0,70	—	0,46	0,97	12,85	7,04	1,35	3,69	0,11	0,17	—	—	4,87	5,14
	Ge.	0,08	0,24	2,78	0,17	1,20	0,07	0,06	—	0,51	0,23	0,49	1,28	0,68	0,75	0,02	0,21	—	0,26	0,53	1,94	2,22	0,60	1,31	0,02	0,45	—	—	2,63	5,34
13. „ Rheinland . . .	a	3,05	—	1,78	0,49	0,79	0,02	0,08	—	—	0,36	0,32	1,01	0,24	0,61	0,01	0,27	—	—	0,05	0,16	1,03	—	0,44	—	0,08	—	—	3,74	2,76
	b	0,12	0,12	1,85	0,34	1,19	0,05	0,09	—	0,36	1,17	0,24	2,31	1,02	1,76	0,16	0,43	0,22	0,18	1,35	0,49	2,87	0,91	2,14	0,15	0,42	—	—	4,39	2,07
	c	0,19	—	3,72	0,97	2,37	0,03	0,07	—	0,66	0,19	—	0,93	0,58	0,68	0,10	0,23	—	—	0,76	—	2,54	0,58	1,72	—	0,36	—	0,33	4,91	5,51
	Ge.	0,08	0,05	2,08	0,53	1,12	0,03	0,08	—	0,38	0,56	0,27	1,58	0,53	1,03	0,07	0,32	0,04	0,09	0,44	0,27	2,06	0,36	1,22	0,05	0,22	—	0,09	4,00	2,66
14. „ Hohenzollern . . .	c	—	45,45	21,33	1,40	8,17	—	—	—	—	—	—	10,67	—	3,27	—	—	—	—	—	—	5,33	—	1,63	—	—	—	—	—	—
1. Königreich Preußen . .	a	0,41	0,27	5,77	1,09	2,20	0,05	0,09	0,01	0,62	0,21	0,14	1,57	0,28	0,64	0,05	0,29	—	—	3,16	1,75	7,31	1,43	3,95	0,22	0,71	0,003	—	3,35	2,42
	b	0,64	0,39	2,60	0,48	1,69	0,09	0,11	0,05	0,40	1,16	0,48	2,44	0,92	1,75	0,12	0,49	0,03	0,04	1,12	0,56	2,36	0,92	1,71	0,05	0,35	0,01	0,11	5,22	3,00
	c	1,42	0,60	5,23	2,17	3,41	0,08	0,22	0,08	0,45	1,59	0,75	2,60	1,78	2,02	0,10	0,34	0,02	0,03	4,42	3,28	7,78	1,78	5,34	0,04	0,46	0,04	0,08	13,94	8,47
	Ge.	0,53	0,36	4,23	1,15	2,23	0,07	0,12	0,03	0,45	0,51	0,33	2,17	0,85	1,26	0,08	0,36	0,01	0,03	2,84	1,61	5,16	1,35	3,39	0,12	0,55	0,01	0,08	4,56	3,47
1. Reg.-Bez. Oberbayern . .	a	0,13	0,37	4,37	0,67	1,38	—	0,01	0,03	—	—	0,06	0,21	—	0,07	—	0,10	—	—	0,03	—	0,16	—	0,06	—	0,14	—	—	9,07	4,75
	b	—	0,87	1,99	1,44	1,17	—	—	—	1,77	—	1,75	1,59	—	1,00	0,33	—	—	—	1,23	1,75	3,18	—	2,01	—	—	—	—	12,87	3,49
	c	0,52	—	3,10	1,11	1,71	0,13	0,23	—	—	1,56	0,85	3,62	—	2,05	0,07	0,14	—	—	—	0,85	5,43	—	2,51	0,07	0,14	—	—	3,65	—
	Ge.	0,15	0,38	3,94	0,91	1,40	0,01	0,02	0,03	0,41	0,09	0,22	0,88	—	0,35	0,02	0,09	—	—	0,09	0,16	1,27	—	0,46	0,004	0,13	—	—	8,95	4,37
2. „ Niederbayern . . .	b	0,97	0,61	4,90	2,38	2,57	—	—	—	—	1,62	2,43	4,36	0,95	2,57	0,20	0,17	—	—	9,40	6,07	22,34	2,38	12,00	—	0,25	—	—	14,91	11,54
	c	—	—	5,00	—	1,33	—	—	—	—	—	—	2,50	—	0,67	0,31	—	—	—	3,59	—	2,50	—	2,00	—	0,48	—	3,40	—	
	Ge.	0,82	0,54	4,91	2,04	2,42	—	—	—	—	1,37	2,17	4,18	0,82	2,33	0,21	0,15	—	—	8,51	5,41	20,39	2,04	10,75	—	0,28	—	2,56	12,63	10,29
3. „ Pfalz	b	0,57	0,59	5,86	0,09	1,36	—	0,01	—	5,19	1,13	1,77	6,37	1,11	2,25	0,04	0,47	—	—	2,27	4,72	6,88	0,77	2,51	0,08	0,14	—	—	10,78	4,13
	c	—	—	10,54	—	2,35	0,13	0,11	—	2,53	—	—	2,26	0,30	0,67	—	0,05	—	2,53	—	—	0,75	0,30	0,34	—	0,11	—	—	5,53	2,54
	Ge.	0,37	0,48	7,05	0,07	1,60	0,03	0,03	—	4,11	0,75	1,44	5,33	0,93	1,88	0,03	0,39	—	1,03	1,50	3,83	5,33	0,67	2,00	0,06	0,14	—	—	9,00	3,83
4. „ Oberpfalz	b	0,23	—	6,43	0,80	1,46	—	—	—	—	0,23	—	0,99	1,60	0,49	—	0,07	—	—	—	—	1,48	—	0,29	—	0,02	—	—	7,88	7,10
5. „ Oberfranken	b	—	—	1,79	—	0,67	—	—	—	0,30	0,22	—	1,12	—	0,50	—	0,10	—	—	—	—	1,12	—	0,42	0,06	0,09	—	—	7,29	1,60
	c	0,65	2,28	5,93	0,71	3,12	0,14	0,08	—	—	2,59	6,83	1,85	0,71	2,14	—	0,23	—	—	—	—	7,42	—	3,29	—	—	—	7,12	6,83	
	Ge.	0,16	0,43	3,35	0,39	1,49	0,04	0,02	—	0,22	0,82	1,30	1,40	0,39	1,05	—	0,14	—	—	—	—	3,49	—	1,38	0,04	0,06	—	—	7,25	2,59
6. „ Mittelfranken	a	0,19	—	7,64	0,30	1,47	0,03	0,01	—	—	0,06	—	0,48	—	0,12	—	0,10	—	—	0,26	—	0,24	—	0,20	—	—	—	—	4,46	

höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
zahlen.

Formen der Tuberkulose.																									b. Veterinärpoliz. wichtige Form der Tuberkulose.					Wiederholung der Befundung in Spalte 1
Arten waren behaftet mit:																														
kuloze, stark ausgebeut, jedoch ohne Veränderungen zu 1 bis 3.							5. Tuberkulose anderer als der zu 1 bis 4 bezeichneten Formen.							Überhaut.							Lungen-tuberkulose im vorgeschrittenen Zustande.									
vieh:							Rindvieh:							Rindvieh:							Rindvieh:									
Kühe	Jung-rinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 29-32)	Kälbern bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfhen	Bullen	Kühe	Jung-rinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 38-41)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfhen	Bullen	Kühe	Jung-rinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 47-50)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfhen	Bullen	Kühe	Jung-rinder über 3 Mon. alt	aufammen (Sp. 56-59)	
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	
2,08	0,23	1,36	0,09	0,02	—	—	451,37	844,68	552,52	129,92	460,76	13,08	42,43	—	4,65	455,60	848,03	570,72	131,28	472,98	13,39	43,37	—	4,65	12,68	12,59	37,76	2,04	25,74	9. a
57,11	13,77	32,45	2,48	2,62	—	—	202,96	233,20	326,28	297,76	291,00	10,08	30,85	—	—	228,33	248,02	417,33	321,86	342,81	15,05	40,56	—	—	71,88	52,37	175,72	57,95	109,56	b
24,73	4,88	12,28	—	6,92	—	—	123,81	187,50	270,48	68,29	189,31	1,76	23,83	—	—	123,81	196,43	299,85	73,17	204,48	3,96	31,01	—	—	14,29	26,79	35,55	4,88	23,84	c
12,82	4,08	9,18	0,64	1,03	—	—	312,67	545,57	499,75	173,89	406,19	11,53	38,59	—	4,50	321,37	554,21	531,31	181,59	427,76	13,09	42,00	—	4,50	28,28	30,67	61,99	17,44	45,07	Se.
11,22	9,90	3,80	0,07	2,04	—	—	121,17	88,63	230,67	104,45	120,07	1,14	24,28	—	—	124,76	92,28	256,85	119,85	127,74	1,28	29,67	—	—	2,74	2,43	13,09	10,45	4,79	10. a
14,09	5,54	8,77	0,26	3,07	0,03	—	153,42	168,68	268,56	89,06	207,48	1,22	25,30	0,08	2,53	157,47	173,27	290,62	100,14	221,05	1,63	29,82	1,01	5,06	34,09	38,35	61,80	7,38	46,23	b
20,73	3,73	11,47	0,40	1,32	—	—	130,05	79,11	168,15	49,44	125,24	2,28	14,86	—	2,62	138,80	84,27	202,04	56,91	145,43	2,78	17,00	—	2,62	14,21	9,46	58,57	2,80	33,12	c
15,06	6,72	7,55	0,24	2,49	0,02	—	132,89	129,17	245,78	86,20	167,68	1,39	23,53	0,05	2,55	137,10	133,45	270,49	98,06	180,28	1,75	28,02	0,07	3,82	14,38	21,66	56,33	7,51	31,00	Se.
18,93	3,52	13,68	0,08	1,39	0,39	—	127,85	47,17	346,11	49,06	259,24	0,21	14,06	—	—	132,51	47,65	369,83	53,39	276,58	0,54	17,05	0,39	—	14,01	0,48	75,39	4,88	53,72	11. a
11,76	0,20	8,51	0,02	1,04	0,08	—	187,16	82,34	265,29	33,78	213,20	0,31	10,80	0,33	0,42	192,05	84,06	281,82	35,18	225,27	0,43	12,50	0,41	1,26	55,45	15,47	76,43	12,27	60,80	b
22,62	7,67	19,70	0,05	1,22	—	—	148,84	74,60	206,99	41,62	176,12	0,23	8,56	—	1,58	174,68	85,84	244,71	72,29	210,13	0,69	10,54	2,58	5,79	90,91	40,85	122,04	45,45	105,75	c
16,18	2,67	12,21	0,04	1,19	0,14	—	170,25	68,65	278,13	40,52	220,40	0,27	11,51	0,19	0,85	177,55	71,30	301,21	48,06	238,22	0,50	13,70	0,76	2,96	51,80	13,35	85,45	15,45	67,09	Se.
29,03	7,91	14,44	0,76	3,89	—	2,64	197,92	296,28	388,90	132,49	272,98	1,67	20,43	—	2,64	200,53	305,17	422,44	141,03	289,66	2,47	25,07	—	6,16	—	—	—	—	—	12. a
20,42	7,60	10,33	0,34	2,53	0,08	—	141,25	161,21	248,95	97,49	180,44	0,90	13,94	0,16	—	145,25	164,41	275,84	105,75	194,59	1,52	17,08	0,24	—	17,43	32,72	60,11	8,92	34,86	b
20,11	5,86	10,38	0,51	1,01	—	—	181,61	79,69	206,43	55,91	153,42	1,59	13,26	0,17	1,86	188,42	97,68	242,96	66,73	171,99	2,21	15,14	0,17	2,78	23,72	7,71	54,62	10,37	30,22	c
25,75	7,44	12,98	0,61	3,11	0,02	0,77	131,41	234,69	331,71	108,90	233,64	1,46	17,54	0,05	1,79	184,88	242,70	363,74	117,79	249,88	2,18	21,37	0,07	3,33	7,27	10,69	22,11	4,28	13,01	Se.
34,59	3,05	15,81	0,18	2,47	—	—	207,89	113,56	284,26	55,34	207,86	0,91	11,20	0,26	0,53	212,09	116,80	322,67	59,12	225,51	1,12	14,10	0,26	0,53	10,09	7,65	23,08	4,09	14,19	13. a
16,79	1,92	11,42	0,24	2,17	0,06	0,36	252,44	135,77	258,82	90,45	228,66	1,18	21,74	3,64	1,78	259,47	138,69	282,64	94,64	245,17	1,78	24,85	3,92	2,68	61,25	28,56	65,68	21,62	56,77	b
20,01	4,86	13,68	0,26	3,98	—	0,66	214,50	140,94	222,54	80,32	191,03	1,49	17,40	1,56	2,32	220,55	146,45	249,74	87,31	209,48	1,88	22,04	1,56	3,97	57,40	27,56	54,58	23,14	48,08	c
24,60	3,03	13,95	0,21	2,50	0,01	0,38	219,87	123,37	264,33	69,79	213,50	1,08	15,28	0,86	1,71	224,95	126,62	294,65	74,24	230,82	1,44	18,40	0,91	2,65	27,00	16,55	46,53	12,42	33,81	Se.
64,00	—	19,61	—	—	—	—	—	—	138,67	—	42,48	0,58	2,12	—	—	—	45,45	240,00	1,40	75,16	0,58	2,12	—	—	—	45,45	82,67	2,80	27,78	14. c
21,88	2,95	9,06	0,31	2,36	0,02	0,62	245,44	200,90	354,13	74,17	246,21	3,60	32,06	0,26	2,73	252,37	205,48	390,66	79,93	262,06	4,23	35,50	0,29	3,96	51,22	22,14	55,10	9,08	40,32	1. a
16,32	3,57	10,90	0,19	1,63	0,08	0,11	225,23	139,15	278,99	78,75	219,89	1,64	22,52	1,01	2,11	233,37	143,58	302,71	84,65	235,93	2,08	25,09	1,18	2,76	49,60	24,43	61,62	16,57	47,46	b
25,39	7,34	17,40	0,31	2,20	0,20	0,37	170,36	100,13	210,09	58,87	153,65	1,50	18,68	1,82	2,39	191,73	113,22	251,10	71,94	181,83	2,02	21,90	2,16	3,31	52,37	28,28	84,23	21,07	57,58	c
20,05	4,22	11,11	0,27	2,10	0,06	0,29	235,43	167,65	291,85	71,99	221,34	2,46	26,60	0,65	2,32	243,87	173,42	323,45	79,56	239,34	3,00	29,73	0,76	3,17	50,97	23,72	63,76	14,46	45,75	Se.
50,93	4,70	19,40	1,29	4,26	—	4,68	101,19	39,18	170,93	17,13	102,15	2,80	7,21	—	0,94	110,43	44,37	226,61	22,50	123,06	4,09	11,71	0,03	5,62	8,97	4,69	50,88	4,37	19,31	1. a
31,44	1,44	17,55	0,33	1,11	—	—	96,81	70,74	193,79	28,86	124,69	0,98	2,67	—	—	110,91	78,60	231,99	31,75	146,41	1,63	3,78	—	1,77	29,41	16,59	140,47	4,33	70,70	b
19,90	1,66	9,91	0,27	0,82	—	—	73,96	58,52	146,81	48,70	93,80	2,08	12,05	1,58	2,49	79,69	60,22	178,86	51,47	114,99	2,61	13,36	1,58	2,49	23,96	15,27	87,88	16,05	50,48	c
44,21	3,29	18,26	1,18	3,78	—	2,05	99,43	42,40	169,51	29,03	103,42	2,67	7,27	0,13	1,23	108,71	47,53	219,80	33,22	123,89	3,88	11,30	0,15	3,69	10,81	6,11	65,53	8,21	26,21	Se.
37,06	7,62	20,66	0,54	2,80	—	—	61,24	83,79	171,93	44,26	100,06	0,88	5,22	3,84	—	88,14	104,43	240,60	57,59	137,85	1,62	8,44	3,84	—	69,99	84,40	165,40	47,12	101,01	2. b
85,00	—	22,67	0,61	—	—	—	105,92	40,00	57,50	5,83	61,33	0,92	6,46	—	—	109,52	40,00	152,50	5,83	88,00	1,84	6,95	—	3,40	50,27	15,00	110,00	5,83	51,33	c
41,77	6,55	20,91	0,55	2,43	—	—	68,08	79,05	160,69	38,87	95,22	0,89	5,39	3,31	—	91,41	97,46	231,94	50,33	131,62	1,65	8,24	3,31	2,56	66,98	76,58	159,95	41,33	94,80	Se.
21,93	5,64	9,33	0,54	3,56	4,21	10,38	148,04	46,64	119,58	44,07	69,42	0,54	11,39	4,21	8,65	162,79	57,85	160,63	51,67	84,87	1,19	15,58	8,43	24,22	79,93	16,53	59,41	13,32	29,23	3. b
31,63	2,40	9,41	0,25	0,80	2,14	2,53	131,64	93,91	122,74	39,07	75,42	0,89	8,43	2,14	2,53	137,17	96,45	167,92	42,08	88,19	1,27	9,49	4,28	10,13	57,52	60,91	115,21	29,46	54,93	c
24,38	4,92	9,35	0,47	3,01	3,80	7,19	142,48	55,56	120,38	42,97	70,85	0,62	10,80	3,80	6,17	154,11	65,13	162,48	49,55	85,66	1,21	14,36	7,61	18,50	72,37	24,90	73,52	16,89	35,34	Se.
51,90	6,39	16,19	2,59	1,98	—	8,20	124,10	105,28	243,20	57,51	134,82	1,67	14,00	—	—	132,43	112,38	304,00	66,29	153,25	4,27	16,08	—	8,20	17,34	22,08	137,91	9,58	41,36	4. b
44,12	13,96	20,73	0,40	1,24	—	0,15	82,16	94,98	114,00	66,32	94,48	0,79	7,56	0,34	0,45	89,66	96,58	162,15	80,28	116,79	1,24	8,99	0,34	0,90	24,07	1,07	57,67	32,29	33,80	5. b
31,89	8,53	18,40	0,14	1,35	—	—	98,45	109,34	111,61	42,67	92,18	0,27	5,58	1,23	0,44	108,81	125,28	158,69	52,63	119,13	0,54	7,23	1,23	0,44	91,97	11				

Notiz: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen.
B. Verhältnis-

Staaten und Landesteile		a. Gesundheitspolizeilich wichtige																													
		Von 1000 Schlachtieren der verschiedenen																													
		1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat. -										2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfection.									3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungsherden.									4. Tuberkulose	
		Rindvieh:										Rindvieh:									Rindvieh:									Rind-	
Düfeln Bullen Kühe Jungkinder über 3 Mon. alt zusammen (Sp. 2-5) Kälber bis 3 Monate alt Schweine Schafe Ziegen										Düfeln Bullen Kühe Jungkinder über 3 Mon. alt zusammen (Sp. 11-14) Kälber bis 3 Monate alt Schweine Schafe Ziegen									Düfeln Bullen Kühe Jungkinder über 3 Mon. alt zusammen (Sp. 20-23) Kälber bis 3 Monate alt Schweine Schafe Ziegen									Düfeln Bullen			
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1. Kreishauptmsh. Baugen .	b	—	0,90	1,64	—	1,20	0,08	0,09	—	3,16	—	0,90	2,95	—	2,00	0,71	1,20	—	—	—	2,70	2,30	4,42	2,20	—	0,18	—	—	3,21	6,31	
	c	—	—	0,78	—	0,57	—	—	—	—	—	8,13	14,08	18,69	12,61	0,50	0,73	—	—	—	—	0,78	9,35	1,15	—	0,15	—	—	—	24,39	
	Se.	—	0,74	1,39	—	1,04	0,06	0,07	—	1,94	—	2,21	6,24	6,01	4,74	0,66	1,08	—	—	—	2,21	1,85	6,01	1,93	—	0,17	—	—	2,73	9,59	
2. " Dresden .	a	0,10	—	1,07	—	0,34	0,05	0,07	—	—	1,37	1,69	10,66	6,78	4,18	1,02	3,27	0,05	—	0,10	0,19	1,18	—	0,44	—	0,02	—	—	3,32	2,53	
	b	—	—	2,16	—	1,25	—	0,05	—	—	3,45	2,86	10,78	44,12	8,58	0,91	3,56	—	—	0,86	—	5,24	—	3,22	—	0,45	—	—	0,86	6,67	
	c	—	—	4,38	—	2,80	—	—	—	—	—	—	1,88	—	1,20	0,69	3,74	—	—	—	—	—	—	—	0,61	—	—	16,22	4,13		
	Se.	0,08	—	1,73	—	0,64	0,04	0,06	—	—	1,53	1,72	9,63	16,81	4,64	0,99	3,33	0,04	—	0,17	0,16	2,03	—	0,82	—	0,10	—	—	3,48	2,95	
3. " Leipzig .	a	0,18	0,13	0,67	1,43	0,40	0,08	0,05	—	—	0,91	0,64	2,27	2,14	1,40	0,20	0,32	—	—	0,91	0,51	1,77	—	1,09	0,06	0,13	—	—	0,18	0,13	
	b	—	—	1,24	—	0,82	—	0,10	—	—	—	—	2,48	—	1,64	0,35	1,26	—	—	3,61	—	1,24	—	1,23	0,29	—	—	10,83	8,23		
	c	—	—	4,38	—	1,30	—	—	—	—	—	4,02	8,77	28,04	8,04	0,95	2,90	—	—	3,48	2,01	2,02	9,35	2,33	—	0,38	—	1,68	6,97	2,01	
	Se.	0,17	0,11	0,91	1,28	0,52	0,07	0,05	—	—	0,86	0,80	3,46	3,84	2,08	0,28	0,59	—	—	1,03	0,57	1,76	0,64	1,22	0,95	0,16	—	0,77	0,60	0,68	
4. " Chemnitz	a	—	—	1,08	—	0,62	—	0,02	—	—	0,37	0,34	4,81	—	3,05	0,06	0,12	—	—	1,11	—	2,75	—	1,87	0,13	1,37	—	—	6,28	3,36	
	b	—	—	3,30	5,21	2,25	—	—	—	5,48	—	—	13,21	5,21	8,26	0,58	2,24	—	—	—	1,32	2,48	5,21	2,00	—	0,17	—	—	1,60	5,29	
	c	—	—	3,69	5,99	2,69	—	—	—	—	—	1,52	7,79	—	5,39	0,43	2,67	—	—	—	—	2,46	—	1,62	—	1,33	—	—	4,46	1,52	
	Se.	—	—	1,91	5,43	1,27	—	0,01	—	1,83	0,26	0,46	6,85	2,72	4,38	0,21	0,88	—	—	0,79	0,23	2,65	2,72	1,85	0,08	1,15	—	—	5,29	3,42	
5. " Zwickau .	b	—	—	0,57	—	0,22	0,04	0,01	—	0,81	1,16	1,93	11,92	4,58	5,75	0,98	0,99	0,06	—	0,70	0,32	2,84	1,14	1,48	—	0,17	—	—	2,56	4,18	
	c	—	—	2,31	—	1,77	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,71	4,62	—	5,30	—	0,42	—	—	14,71	—	
	Se.	—	—	0,70	—	0,28	0,04	0,01	—	0,78	1,15	1,89	11,01	4,43	5,52	0,94	0,96	0,06	—	0,69	0,63	2,97	1,11	1,63	—	0,18	—	—	2,54	4,40	
3. Königreich Sachsen .	a	0,12	0,05	0,89	1,17	0,42	0,05	0,06	—	—	1,04	1,12	5,47	2,93	2,80	0,55	1,44	0,02	—	0,58	0,28	1,89	—	0,98	0,04	0,29	—	—	2,21	1,77	
	b	—	0,15	1,60	0,67	0,88	0,03	0,04	—	1,18	1,29	1,53	9,15	7,41	5,65	0,80	1,60	0,03	—	0,72	0,77	3,01	2,02	1,96	—	0,23	—	—	2,58	5,37	
	c	—	—	2,64	2,20	1,94	—	—	—	—	—	2,56	7,57	10,99	6,14	0,64	2,58	—	—	0,80	1,02	1,72	4,40	1,62	—	0,66	—	0,38	8,00	5,63	
	Se.	0,09	0,07	1,39	1,10	0,70	0,04	0,04	—	0,60	1,05	1,30	6,89	5,76	3,88	0,61	1,58	0,02	—	0,62	0,43	2,19	1,37	1,30	0,03	0,31	—	0,15	2,51	2,81	
1. Neckarfreis	a	—	—	0,76	—	0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,06	—	—	0,23	0,23	0,30	0,21	0,25	—	0,10	—	—	4,21	1,53	
	b	—	—	2,76	0,20	0,35	—	0,03	—	—	—	0,71	0,92	0,20	0,35	—	0,11	—	—	—	—	—	0,20	0,09	—	—	—	—	2,92	3,20	
	c	—	—	—	0,79	0,64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12,35	—		
	Se.	—	—	1,01	0,18	0,27	—	0,01	—	—	—	0,18	0,13	0,09	0,11	—	0,07	—	—	0,15	0,18	0,25	0,18	0,19	—	0,06	—	—	3,85	1,94	
2. Schwarzwaldfreis	b	—	—	0,72	—	0,25	—	—	—	—	—	6,13	—	0,61	0,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,20	—	
	c	—	—	5,09	—	2,03	—	—	—	—	—	1,19	4,12	—	1,74	—	0,03	—	—	—	0,55	2,38	6,55	—	2,89	0,13	0,09	—	—	1,66	2,38
	Se.	—	—	3,99	—	1,52	—	—	—	—	—	1,99	3,08	0,19	1,39	—	0,02	—	—	—	0,38	1,99	4,89	—	2,08	0,09	0,07	—	—	1,51	1,99
3. Jagstfreis	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	—	—	9,70	0,19	1,13	0,11	—	—	—	—	—	3,64	0,38	0,63	0,11	0,26	—	—	—	2,15	0,71	13,33	0,38	1,89	—	0,07	—	—	4,29	2,84
	Se.	—	—	8,26	0,14	0,88	0,08	—	—	—	—	—	3,10	0,29	0,49	0,08	0,22	—	—	—	1,50	0,64	11,36	0,29	1,47	—	0,06	—	—	3,00	2,56
4. Donaufreis	b	—	—	1,26	—	0,24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,32	15,08	—	3,06	—	—	—	—	0,63	
	c	—	—	7,74	0,52	2,30	0,08	0,09	—	—	—	0,28	4,64	0,79	1,62	0,03	0,05	—	—	—	0,83	0,28	8,36	0,79	2,72	—	0,32	0,55	—	3,33	2,85
	Se.	—	—	5,60	0,36	1,45	0,04	0,04	—	—	—	0,15	3,11	0,54	0,95	0,04	0,02	—	—	—	0,35	0,30	10,58	0,54	2,86	—	0,15	0,22	—	1,38	1,79
4. Königreich Württemberg .	a	—	—	0,76	—	0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,06	—	—	0,23	0,23	0,30	0,21	0,25	—	0,10	—	—	4,21	1,53	
	b	—	—	1,42	0,10	0,27	—	0,01	—	—	—	0,48	0,24	0,20	0,23	—	0,05	—	—	—	—	0,16	5,69	0,10	1,01	—	—	—	1,56	1,75	
	c	—	—	6,45	0,29	1,83	0,05	0,02	—	—	—	0,35	4,18	0,36	1,33	0,05	0,11	—	—	—	0,84	0,69	7,76	0,36	2,43	0,05	0,14	0,12	—	2,81	2,76
	Se.	—	—	3,39	0,17	0,86	0,02	0,01	—	—	—	0,24	1,87	0,24	0,59	0,02	0,08	—	—	—	0,31	0,34	4,74	0,24	1,33	0,02	0,08	0,06	—	2,78	1,94
1. Landesf.-Bez. Konstanz .	b	1,29	—	13,16	—	3,40	—	—	—	2,97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,38	—	—	—	—	—	1,83	
2. " Freiburg .	b	—	1,11	17,48	—	6,27	0,13	0,07	—	5,62	2,60	3,33	4,09	—	3,01	0,46	0,53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,45	2,22	
3. " Karlsruhe .	a	—	—	3,42	—	0,88	0,05	—	—	—	—	—	0,63	—	0,18	0,10	—	—	—	—	—	—	2,05	0,46	0,62	—	0,05	—	—	—	3,13
	b	—	—	0,54	—	0,13	—	0,04	—	—	—</																				

höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
zahlen.

Formen der Tuberkulose.																									b. Veterinärpoliz. wichtige Form der Tuberkulose.		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1			
Arten waren behaftet mit:																														
Tulose, stark ausgezehnt, jedoch ohne Veränderungen zu 1 bis 3.							5. Tuberkulose anderer als der zu 1 bis 4 bezeichneten Formen.							Überhaupt.							Lungentuberkulose im vorgeschrittenen Zustande.									
vieh:							Rindvieh:							Rindvieh:							Rindvieh:									
Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 29-32)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfien	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 38-41)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfien	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 47-50)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfien	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 56-59)	
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	
32,15	13,27	21,96	0,55	0,87	—	—	213,14	137,84	202,10	132,74	186,10	1,72	21,97	0,37	3,16	216,35	148,65	241,14	150,43	213,46	3,06	24,31	0,37	6,32	38,46	23,42	72,51	44,25	56,11	1. b
42,12	56,07	37,84	1,00	7,17	—	—	201,84	166,67	271,45	140,19	244,27	1,75	35,55	—	—	201,84	199,19	329,17	224,30	296,44	3,25	43,60	—	—	165,14	150,41	223,87	149,53	205,28	1. c
35,10	27,03	27,07	0,66	2,38	—	—	211,46	143,07	222,63	135,14	201,13	1,73	25,22	0,32	1,94	214,19	157,82	267,21	174,19	234,91	3,11	28,92	0,32	3,88	57,30	46,46	117,32	78,79	94,64	2. c
19,06	3,39	7,53	0,94	1,76	0,05	—	266,68	253,77	348,37	84,75	283,49	3,19	38,95	0,19	4,27	271,57	258,18	380,34	94,92	295,98	5,20	44,07	0,29	4,27	51,11	52,89	113,68	54,24	69,60	2. a
23,41	—	15,02	0,74	2,84	—	—	129,31	76,19	135,82	44,12	121,04	1,57	21,77	1,96	0,99	134,48	85,72	177,41	88,24	149,11	3,22	23,67	1,96	0,99	15,52	16,19	70,83	11,06	47,92	b
57,57	—	40,05	0,92	7,18	—	—	321,62	183,88	341,68	111,11	303,96	1,60	35,42	0,51	—	337,84	188,01	405,51	111,11	348,01	3,21	46,95	0,51	—	5,41	—	7,51	—	5,61	c
24,76	2,10	10,78	0,91	2,16	0,04	—	254,88	235,71	295,63	75,63	260,78	2,93	36,79	0,36	0,79	260,14	240,54	333,78	94,54	277,66	4,87	42,44	0,44	0,79	46,17	47,63	90,44	39,92	62,15	3. c
1,68	1,43	0,78	0,07	0,10	0,04	—	6,16	4,87	14,05	12,14	9,02	0,75	3,80	—	—	8,34	6,28	20,44	17,14	12,69	1,16	4,40	0,04	—	46,00	26,27	106,85	—	61,71	3. a
35,89	17,54	27,09	—	3,58	—	4,39	97,47	244,86	216,58	175,44	207,72	2,26	24,57	0,45	8,77	111,91	253,09	257,43	192,98	238,50	2,61	29,80	0,45	13,16	184,12	310,70	320,54	157,89	299,26	b
25,98	46,73	22,05	1,06	4,02	—	5,04	97,56	173,04	245,95	112,15	221,79	1,77	27,36	0,35	1,68	108,01	181,08	284,41	196,27	255,51	3,78	34,66	0,35	8,40	55,75	74,45	129,55	93,46	115,95	c
9,41	5,12	4,58	0,16	0,61	0,04	3,86	10,60	27,65	75,67	24,94	42,97	0,95	6,85	0,04	3,86	13,26	29,81	91,21	35,82	51,37	1,51	8,26	0,08	8,49	49,53	44,73	131,91	12,15	82,21	3. c
18,11	—	12,83	1,17	5,71	—	—	389,81	244,45	510,55	—	432,64	2,25	53,63	0,31	—	397,57	248,15	537,25	—	451,01	3,61	60,84	0,31	—	218,53	123,40	343,65	—	274,49	4. a
15,69	26,04	12,02	1,15	5,91	—	—	78,53	208,99	407,51	223,96	309,71	3,00	30,41	1,24	24,66	80,13	215,60	442,19	265,63	334,24	4,73	33,73	1,24	30,14	16,08	15,87	72,67	93,75	54,08	b
29,93	29,94	21,82	0,72	4,47	0,42	3,84	205,36	127,66	204,59	77,84	185,34	2,75	20,01	—	1,92	209,82	130,70	248,46	113,77	216,86	3,90	28,48	0,42	5,76	118,30	171,73	290,69	155,69	242,73	c
19,80	27,17	14,19	1,10	5,56	0,04	1,83	316,58	220,83	437,25	152,17	368,95	2,46	44,43	0,40	9,13	322,92	224,94	468,46	190,21	390,64	3,85	52,03	0,44	12,79	173,23	112,12	285,83	119,57	229,36	3. c
20,62	5,72	10,17	1,02	1,76	0,06	—	6,28	24,41	85,49	17,16	42,00	1,10	6,85	0,11	0,81	10,71	30,84	121,44	28,80	59,62	3,14	9,78	0,23	1,62	25,60	30,20	71,69	30,89	44,95	5. b
4,62	—	5,30	—	0,84	—	—	194,44	117,65	360,28	68,97	305,65	7,01	37,16	—	—	194,44	147,07	371,83	63,97	318,02	7,01	38,42	—	—	138,89	58,82	80,83	68,97	81,27	c
19,40	5,54	9,97	0,97	1,73	0,06	—	7,55	26,41	106,29	18,83	52,56	1,36	7,55	0,11	0,78	12,23	33,33	140,37	29,91	69,96	3,31	10,73	0,23	1,56	26,54	30,81	72,38	32,12	46,40	3. c
11,67	1,76	5,68	0,65	1,65	0,04	—	160,72	161,89	260,30	24,65	195,97	2,11	25,51	0,13	1,46	164,67	165,11	280,22	30,52	205,85	3,40	28,95	0,19	1,46	67,65	52,98	179,93	9,39	105,03	3. a
24,26	9,43	14,57	0,80	2,44	0,03	0,59	55,29	89,95	182,20	70,03	128,16	1,68	15,74	0,53	4,73	59,88	97,77	220,22	89,56	151,22	3,31	20,05	0,59	6,50	30,51	46,05	97,61	45,12	68,75	b
34,19	35,16	27,07	0,88	5,01	0,13	1,89	214,40	157,71	261,36	103,30	234,44	2,25	23,28	0,25	0,76	223,20	166,92	307,48	156,05	271,21	3,77	36,53	0,38	3,03	75,20	97,80	163,72	118,68	142,72	c
19,03	9,06	10,19	0,70	2,12	0,04	1,04	139,96	145,94	237,62	52,96	182,55	2,02	23,48	0,21	2,83	144,23	150,55	267,12	70,25	198,62	3,40	27,53	0,27	4,62	59,90	54,40	153,19	37,60	99,63	3. c
32,82	2,31	10,71	0,97	4,50	—	5,88	167,80	97,05	143,38	148,64	132,43	2,28	13,24	—	5,88	172,24	98,81	177,26	151,16	143,60	3,25	17,90	—	11,76	1,17	0,82	14,52	0,83	4,63	1. a
55,20	2,56	7,82	1,11	1,97	—	1,35	93,57	61,86	214,35	109,56	104,41	1,77	6,45	—	1,35	96,49	65,77	273,23	112,72	113,03	2,88	8,56	—	2,70	6,68	8,18	69,92	2,36	11,16	b
40,82	7,08	11,44	3,13	21,87	—	90,91	209,88	83,33	204,08	65,25	90,27	1,56	14,78	—	—	222,23	83,33	244,90	73,12	102,35	4,69	36,65	—	90,91	37,04	—	198,98	33,81	54,04	c
36,10	2,97	9,86	1,03	3,93	—	5,25	141,99	88,30	154,65	121,25	122,05	2,12	11,00	—	2,11	145,99	90,60	192,14	124,57	132,48	3,15	15,07	—	7,39	3,55	2,64	26,73	5,30	8,73	3. c
41,61	5,46	16,83	0,49	2,68	—	—	200,24	184,05	261,84	85,51	174,01	0,25	12,70	2,14	8,99	201,44	190,18	304,17	91,58	191,59	0,74	15,38	2,14	8,99	3,60	6,13	47,35	3,64	18,81	2. b
23,05	3,06	10,70	0,13	0,40	0,73	—	41,97	29,69	87,09	9,74	47,74	0,33	3,20	0,98	3,74	44,18	35,64	125,90	12,80	65,10	0,59	3,72	1,71	3,74	4,97	13,06	73,02	6,96	33,37	c
27,74	3,81	12,42	0,26	1,05	0,55	—	91,87	54,73	131,25	33,57	83,14	0,30	5,90	1,28	5,28	93,76	60,70	170,95	37,57	100,55	0,65	7,04	1,83	5,28	4,54	11,94	66,53	5,91	29,29	3. c
6,99	0,57	0,89	—	0,17	—	—	—	—	—	—	—	1,18	7,62	—	—	—	—	6,99	0,57	0,89	1,18	7,79	—	—	69,65	26,14	153,85	20,45	33,67	3. b
40,00	4,40	7,82	—	1,02	0,81	0,40	47,21	29,08	69,07	31,17	35,69	0,63	4,85	0,81	0,81	53,65	32,63	135,74	36,52	47,16	0,85	6,20	1,62	1,21	42,92	17,73	93,33	10,71	22,45	c
35,12	3,43	6,28	—	0,89	0,74	0,39	32,98	26,23	58,88	23,32	27,78	0,78	5,29	0,74	0,79	37,48	29,43	116,72	27,47	36,90	0,94	6,46	1,48	1,18	50,97	18,55	102,27	13,16	24,93	3. c
18,22	4,07	4,65	—	—	—	—	1,77	7,88	11,31	13,96	8,56	0,53	5,78	—	—	1,77	8,83	45,87	18,03	16,51	0,53	5,78	—	—	15,94	18,92	96,73	18,72	33,39	4. b
37,77	3,40	12,67	0,31	1,04	0,55	0,43	60,78	41,83	96,28	19,38	51,43	0,61	2,17	1,65	1,91	64,94	45,24	154,79	24,88	70,74	1,08	3,67	2,75	2,39	18,32	14,51	84,21	14,14	33,92	c
31,31	3,61	9,38	0,15	0,51	0,22	0,43	26,25	25,73	68,23	17,70	33,85	0,57																		

Noch: Tuberkulosebefunde in öffentlichen Schlachthöfen.
B. Verhältnis-

Staaten und Landesteile	Größtklassen der Schlachthöfe	a. Gesundheitspolizeilich wichtige																																			
		Von 1000 Schlachtieren der verschiedenen																																			
		1. Tuberkulose, welche zu hochgradiger Abmagerung geführt hat.								2. Tuberkulose mit Erscheinungen einer frischen Blutinfektion.								3. Tuberkulose mit ausgedehnten Erweichungsherden.								4. Tuberkulose											
		Rindvieh:								Rindvieh:								Rindvieh:								Rind-											
Dshen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Aufnahmen (Sp. 2-5)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Dshen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Aufnahmen (Sp. 11-14)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Dshen	Bullen	Kühe	Jungvinder über 3 Mon. alt	Aufnahmen (Sp. 20-23)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Dshen	Bullen									
1	1a	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30							
2. „ Oberhessen . . .	b	—	—	—	0,78	0,34	0,31	0,09	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,09	27,21						
3. „ Rheinhessen . . .	b	—	—	14,55	0,51	4,95	0,06	0,22	—	—	—	—	3,17	—	1,05	—	0,14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11,54	14,46					
6. Großherzogtum Hessen . . .	b	—	—	7,48	0,61	2,69	0,07	0,12	—	2,45	—	—	1,44	—	0,50	0,09	0,24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,55	18,25				
	c	—	—	7,63	—	1,58	—	—	—	6,54	—	—	15,27	—	3,96	—	0,99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21,08	217,39				
	Ge.	—	—	7,49	0,51	2,68	0,07	0,12	—	3,10	0,09	—	1,90	—	0,69	0,09	0,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21,08	217,39				
7. Mecklenburg-Schwerin . . .	b	—	—	10,03	0,90	5,49	0,24	0,43	—	—	4,06	—	7,53	0,90	4,32	0,48	0,98	0,05	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,14	2,76			
	c	—	—	9,09	—	6,83	—	0,45	—	—	—	—	3,63	6,41	3,64	0,81	0,82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,58			
	Ge.	—	—	9,85	0,79	5,69	0,14	0,44	—	—	3,49	—	6,76	1,58	4,22	0,62	0,92	0,04	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8,73	2,93			
8. Sachsen-Weimar . . .	b	1,81	—	6,02	—	3,49	0,20	0,15	0,07	—	—	1,36	1,61	2,12	1,53	0,27	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,03	4,09			
9. Mecklenburg-Strelitz . . .	c	—	8,40	3,22	—	2,91	—	0,24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
10. Oldenburg	b	—	—	2,54	—	0,51	—	—	—	—	—	—	—	—	3,98	0,51	—	0,11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,31			
11. Braunschweig	a	—	—	12,72	—	2,27	0,19	0,09	—	—	—	—	2,88	2,36	3,05	0,48	1,81	—	0,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,76	2,83		
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
	Ge.	—	—	11,32	—	2,14	0,17	0,09	—	—	—	—	2,83	2,48	2,72	0,46	1,80	—	0,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,66	2,71		
12. Sachsen-Meiningen . . .	b	—	—	4,74	—	1,52	—	—	—	—	—	—	5,99	—	9,48	—	4,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22,99			
	c	—	—	2,97	—	1,29	—	—	—	—	—	—	—	—	0,74	—	0,32	—	0,15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,73	4,50		
	Ge.	—	—	3,39	—	1,36	—	—	—	—	—	—	2,77	—	2,83	—	1,59	—	0,11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,16	9,71		
13. Sachsen-Altenburg . . .	b	—	1,30	12,83	235,29	10,49	0,33	0,34	—	—	—	1,30	1,97	—	1,69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,79		
14. Sachsen-Coburg-Gotha . . .	b	—	—	6,59	0,46	3,38	—	0,06	—	—	—	—	—	—	2,20	1,38	1,54	0,13	0,44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8,37	5,29	
15. Anhalt	b	1,10	—	1,50	—	0,79	0,10	0,14	—	5,32	—	0,50	1,50	—	0,79	0,20	0,38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,21	3,01	
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Ge.	1,07	—	1,38	—	0,75	0,09	0,13	—	5,15	—	0,49	1,38	—	0,75	0,18	0,37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,14	2,95	
16. Schwarzburg-Sondershausen	c	—	—	3,65	—	2,47	—	—	—	—	—	—	—	—	2,19	2,28	1,97	—	0,62	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8,00		
17. Schwarzburg-Rudolstadt	c	—	—	2,00	—	0,79	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
18. Waldeck	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
19. Neuz jüngerer Linie . . .	b	—	3,89	7,75	1,19	5,07	—	0,17	—	—	—	—	—	—	1,29	0,59	0,91	0,62	0,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,57	1,95
20. Lippe	c	—	—	1,16	—	0,63	—	0,30	—	—	—	—	—	—	3,48	—	1,89	—	0,45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
21. Lübeck	b	—	—	2,51	—	1,64	0,21	0,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,21	0,14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,71	
22. Bremen	a	—	—	8,23	—	1,19	—	0,12	—	—	—	—	—	—	1,03	—	0,15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,09	6,81
23. Hamburg	a	0,07	—	3,82	0,03	0,38	0,07	0,11	0,01	—	—	2,00	1,26	18,91	1,96	3,45	0,92	4,18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,14	
1. Bezirk Unter-Elb	a	—	—	1,20	—	0,53	—	0,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,84	0,88
	b	—	—	4,72	—	2,67	—	—	—	—	—	—	—	—	1,89	—	1,07	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	—	—	5,30	0,49	2,79	—	—	—	—	—	—	—	—	2,41	0,49	1,46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Ge.	—	—	2,84	0,26	1,37	—	0,01	—	—	—	—	—	—	0,13	—	0,95	0,26	0,52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2. „ Ober-Elb	b	—	—	2,37	—	1,62	—	0,11	—	—	—	—	—	—	—	—	0,07	0,04	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	0,91	—	2,58	—	1,69	0,16	0,16	—	—	—	—	—	—	1,47	—	1,27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Ge.	0,27	—	2,42	—	1,64	0,05	0,12	—	—	—	—	—	—	0,37	—	0,36	0,05	0,03	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3. „ Lothringen	b	—	—	1,79	—	0,62	—	0,35	—	—	—	—	—	—	0,67	1,26	3,58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	—	—	5,41	—	3,28	—	0,16	—	—	—	—	—	—	1,64	—	3,29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Ge.	—	—	4,32	—	2,13	—	0,28	—	—	—	—	—	—	0,96	0,76	3,37	—	—	—	—	—															

Höfen nach Größenklassen der Schlachthoforte.
zahlen.

Formen der Tuberkulose.																									b. Veterinärpoliz. wichtige Form der Tuberkulose.		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1				
Arten waren behaftet mit:																															
Tuberkulose, stark ausgedehnt, jedoch ohne Veränderungen zu 1 bis 3.				5. Tuberkulose anderer als der zu 1 bis 4 bezeichneten Formen.											Überhaupt.										Lungentuberkulose im vorgeschrittenen Zustande.						
vieh:				Rindvieh:											Rindvieh:										Rindvieh:						
Kühe	Jungstier über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 29-32)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfeln	Bullen	Kühe	Jungstier über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 38-41)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfeln	Bullen	Kühe	Jungstier über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 47-50)	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Döfeln	Bullen	Kühe	Jungstier über 3 Mon. alt	Zusammen (Sp. 56-59)		
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60		
17,61	3,92	6,48	0,62	3,27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,09	27,21	17,61	4,70	6,82	0,93	3,36	—	—	84,15	204,08	98,59	32,94	68,28	2. b	
52,52	6,68	24,34	0,35	2,15	—	—	64,60	70,25	145,84	42,14	87,34	0,06	5,46	—	2,25	77,68	90,91	219,25	49,84	119,79	0,47	8,86	—	2,25	84,61	43,39	138,88	25,18	65,85	3. b	
43,06	5,53	21,35	0,45	2,99	—	—	110,77	59,97	194,93	26,12	125,64	0,22	8,02	0,30	2,45	122,87	82,13	250,19	32,57	152,23	0,83	11,87	0,30	0,90	68,75	71,71	178,39	28,27	100,88	6. b	
95,42	12,38	35,63	—	0,66	—	6,54	24,10	43,48	122,14	52,63	59,38	—	4,61	—	—	69,27	260,87	259,54	65,01	110,05	—	6,26	—	13,08	201,81	260,87	125,95	17,03	92,64	c	
44,80	6,67	22,13	0,44	2,93	—	1,03	108,07	59,49	192,51	30,51	122,04	0,22	7,93	0,29	2,06	121,20	87,34	250,51	37,95	149,94	0,82	11,73	0,29	6,19	72,89	77,22	176,65	26,41	100,43	6. c	
34,97	6,76	20,87	0,73	2,95	—	—	371,20	332,31	384,54	125,28	325,54	4,69	50,53	0,60	—	389,46	335,99	441,50	135,64	359,28	6,14	55,26	0,65	—	6,09	8,29	51,94	7,21	31,23	7. b	
17,57	6,41	14,58	0,07	4,55	—	—	275,00	138,16	222,90	137,82	206,83	1,41	30,46	0,99	2,51	275,00	144,74	258,64	150,64	235,98	2,29	37,03	0,99	2,51	125,00	39,47	118,11	73,72	106,61	c	
31,56	6,72	19,95	0,45	3,50	—	—	357,77	323,65	352,87	126,83	308,10	3,32	43,64	0,68	1,77	373,48	327,46	405,67	137,50	341,17	4,53	49,00	0,72	1,77	22,69	9,68	64,90	15,41	42,30	6. c	
15,46	3,40	10,68	0,80	1,19	0,13	—	140,02	103,68	137,72	81,95	120,97	0,87	11,96	0,13	—	151,76	109,13	164,83	87,47	138,96	2,14	14,04	0,33	—	204,16	154,16	173,06	76,01	150,39	8. b	
8,04	—	4,85	—	1,06	—	—	295,77	344,54	286,17	59,63	245,63	6,73	19,27	—	—	309,85	361,34	311,90	64,22	265,04	8,60	24,33	—	—	338,03	176,47	315,11	137,61	263,11	9. c	
5,08	3,98	2,06	—	0,11	—	—	91,27	155,63	124,37	35,86	100,82	—	25,72	—	—	91,27	158,94	131,99	43,82	103,90	0,27	25,94	—	—	43,13	79,47	96,45	11,95	55,56	10. b	
21,37	0,73	5,53	—	0,59	—	—	7,19	12,02	2,54	1,45	6,07	0,38	5,51	—	—	15,83	17,45	42,22	2,66	16,22	0,57	6,48	—	—	10,07	58,91	154,71	23,96	59,80	11. a	
4,10	—	1,53	—	0,41	—	—	—	—	—	—	—	—	11,78	—	—	—	5,32	4,10	—	3,06	—	13,00	—	15,15	416,67	31,92	118,85	4,78	62,79	c	
19,47	0,69	5,30	—	0,59	—	—	7,07	11,51	2,26	1,38	5,73	0,33	5,71	—	—	15,56	16,93	38,03	2,53	15,48	0,50	6,70	—	7,04	16,97	57,76	150,75	23,04	59,97	6. c	
16,59	—	6,82	—	1,27	0,50	—	17,96	34,48	47,39	—	21,99	—	2,11	0,99	—	29,94	57,47	85,31	—	38,67	—	3,33	1,49	—	29,94	57,47	82,94	—	37,91	12. b	
28,23	3,52	14,88	0,68	2,43	0,38	—	64,43	117,12	111,44	66,02	89,26	0,23	5,90	0,38	—	72,16	126,12	144,87	69,54	106,72	0,91	8,78	0,76	—	30,93	36,04	89,15	22,01	53,36	c	
25,45	2,48	12,47	0,46	2,13	0,43	—	42,94	93,85	96,15	46,53	69,15	0,15	4,92	0,64	—	52,64	106,80	130,65	49,01	86,38	0,61	7,38	1,07	—	30,47	42,07	87,67	15,51	48,74	6. c	
21,72	58,82	17,26	2,30	9,62	—	—	197,18	187,01	312,93	58,82	273,10	4,92	52,59	—	15,87	197,18	201,30	365,74	352,93	314,72	7,55	66,94	—	15,87	197,18	114,29	227,05	294,12	196,62	13. b	
16,00	2,76	10,15	1,07	2,82	—	1,17	179,92	243,39	199,18	57,09	150,19	1,20	28,82	—	1,17	188,29	248,68	225,22	61,69	165,87	2,40	32,33	—	2,34	100,42	121,69	86,57	17,03	66,41	14. b	
11,28	1,26	6,14	0,59	2,76	—	—	305,74	125,88	312,78	112,52	228,15	1,09	27,77	1,44	5,32	310,15	129,39	331,20	115,04	237,92	1,98	32,12	1,80	10,64	251,66	72,22	230,83	77,12	164,86	15. b	
13,04	—	9,15	—	12,07	4,33	—	185,19	162,79	273,91	—	228,66	—	10,65	—	—	185,19	162,79	295,65	—	243,91	—	24,14	6,49	—	—	—	30,43	—	21,34	c	
11,42	1,22	6,29	0,55	3,11	0,23	—	302,25	126,66	309,69	108,67	228,18	1,01	27,14	1,36	5,15	306,53	130,10	328,37	111,11	238,22	1,83	31,83	2,04	10,30	244,37	70,69	214,88	74,48	157,81	6. c	
18,96	2,23	13,81	—	1,60	—	—	8,00	—	5,84	—	4,44	—	0,62	—	—	16,00	—	30,64	4,56	22,69	—	2,84	—	—	—	—	—	—	—	16. c	
6,00	1,95	3,15	—	0,60	—	—	—	—	4,00	—	1,57	—	—	—	—	—	—	16,00	1,95	7,08	—	1,00	—	—	167,38	541,67	158,00	70,04	131,39	17. c	
—	—	—	—	6,16	—	—	28,57	25,00	100,78	42,31	56,03	—	13,01	—	—	28,57	25,00	100,78	42,31	56,03	—	20,54	—	—	—	85,71	—	46,51	11,54	25,86	18. c
20,66	3,56	13,05	0,77	1,65	—	6,71	237,44	243,19	395,74	163,60	304,28	4,46	34,18	—	20,13	246,58	252,92	434,48	171,31	329,65	6,47	39,64	—	26,84	13,70	19,46	93,61	13,63	59,08	19. b	
4,65	3,92	3,15	—	0,60	—	—	448,27	31,67	300,81	47,06	187,78	—	8,11	—	—	448,27	31,67	311,26	54,90	194,71	—	9,46	—	—	34,48	2,26	17,42	11,76	12,60	20. c	
6,18	2,05	4,54	0,36	5,63	—	—	254,27	180,79	342,15	206,16	296,23	4,73	29,09	—	5,05	255,98	180,79	352,58	209,58	303,80	5,65	35,51	—	5,05	—	—	23,36	10,27	17,14	21. b	
23,16	8,05	8,27	0,18	2,14	0,06	—	110,24	154,35	178,08	71,46	127,84	3,86	3,60	0,19	—	115,63	161,89	216,16	79,51	139,01	4,04	5,87	0,25	—	1,49	0,49	3,60	—	1,27	22. a	
3,06	0,27	0,47	—	0,04	—	—	285,61	219,75	273,84	32,44	134,18	2,59	28,51	0,01	—	288,30	221,22	310,36	35,67	139,70	3,58	33,88	0,02	—	5,57	3,57	34,38	3,57	6,87	23. a	
5,49	—	2,85	—	—	—	—	126,55	84,03	272,69	—	176,78	0,07	0,24	—	—	127,56	85,35	280,32	—	180,69	0,07	0,26	—	—	98,39	55,73	169,08	—	117,14	1. a	
—	3,19	1,07	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,98	—	—	—	—	12,28	3,19	8,01	—	1,98	—	—	84,75	41,67	67,99	3,19	46,40	b	
12,76	2,97	7,29	—	0,53	—	—	22,94	29,28	81,61	10,89	49,93	0,22	2,78	5,68	5,85	24,18	31,53	105,45	15,33	63,41	0,22	3,31	5,68	5,85	19,84	24,77	79,44	9,40	47,62	c	
7,41	2,10	4,08	—	0,12	—	—	102,90	73,10	187,34	5,76	125,78	0,10	0,99	0,80	4,69	103,94	74,54	200,67	8,64	132,90	0,10	1,12	0,80	4,69	81,72	50,41	131,28	5,50	91,01	6. c	
31,51	—	22,10	—	0,75	1,33	1,49	17,75	16,85	151,59	11,57	108,81	0,14	7,44	5,53	5,95	19,29	21,06	186,84	11,57	133,47	0,21	8,45	6,86	7,44	8,49	4,21	130,54	—	91,21	2. b	
9,59	5,97	6,56	—	1,56	—	—	31,02	19,92	53,10	2,99	39,12	0,31	0,33	1,52	—	35,57	19,92	70,43	8,96	50,97	0,63	2,05	1,52	—	24,64						